

12

2019

42. JAHRGANG
501

KOSTENLOS!

schnüß

Das Bonner Stadtmagazin

1089

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

**DAS KÖNNEN SIE SICH
SCHENKEN**

Wildes Holz

16.12. →

Bonn
Haus der
Springmaus



Reis against the Spülmaschine

29.12. →

Bonn
Pantheon



Emil und die Detektive

30.12. →

Junges Theater
Bonn



© THOMAS FOLSCHE

BB Promotion GmbH presents a 2Entertain & Vicky Nöje production

LIVE ON TOUR

WHAT A FEELING



Flashdance
DAS MUSICAL

03. - 22.12.19

RTL **2ENTERTAIN GERMANY**

BB Promotion GmbH und Collien Konzert & Theater GmbH präsentieren

Die größte Liebesgeschichte aller Zeiten -
atemberaubend getanzt!

ROMEO AND JULIET



Präsentiert von **Rock the Ballet**

CHOREOGRAPHED BY ADRIENNE CANTERNA

Mit der Musik von Antonio Vivaldi und den Hits von The Police, Lady Gaga, Katy Perry u.a.

25.12.19 - 05.01.20

collien

BB Promotion GmbH präsentiert eine deutschsprachige Produktion des Budapester Operetten- und Musicaltheaters



Disney
DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

Musik: Alan Menken
Texte: Howard Ashman & Tim Rice
Originalregie: Robert Jess Roth
Regie: György Böhm
Buch: Linda Woolverton

© by BB Promotion GmbH

Die Übertragung des Aufführungsrechtes für Deutschland erfolgte in Übereinkunft mit Josef Weinberger Ltd. im Namen von Music Theatre International.

09.01. - 19.01.20

www.die-schoene-und-das-biest-musical.de

BB PROMOTION PRÄSENTIERT

DIE GROSSE SHOW DER GOLDENEN 20ER JAHRE



BERLIN • BERLIN

21.01. - 02.02.20

WWW.BERLINBERLIN-SHOW.COM

WDR

Inhalt 12

Dezember 2019

THEMA

15 **Das können Sie sich schenken** · Tipps zum Fest

MAGAZIN

10 **Bonner Influencer** · Beethoven in Bonn

GASTRO

12 **Küchenfreie Tage** · Auswärts essen an Weihnachten

MUSIK

20 **Helden der Nacht** · DJ Max Heier

21 **Tonträger** · Neue Platten

25 **In Concert** · Gigs in Bonn und Köln

KINO

26 **Blitzlichter** · Aktuelle Filme in der Kritik

28 **Kino in Kürze** · Filmstarts des Monats

KUNST

29 **Mutige Maler** · »Jetzt!« im Kunstmuseum Bonn

30 **Ausstellungs-ABC** · Ausstellungen in Bonn, Köln, D-dorf

THEATER

32 **Der faule Kern** · »Die Marquise von O.«

LITERATUR

34 **Der Dobler-Ton** · Ein Schuss ins Blaue

36 **Comic des Monats** · »Kamäleon. Stille Nacht«

STANDARDS

05 **Abo**

37 **Branchenbuch**

41 **Kleinanzeigen**

42 **Veranstaltungskalender**

62 **Impressum**

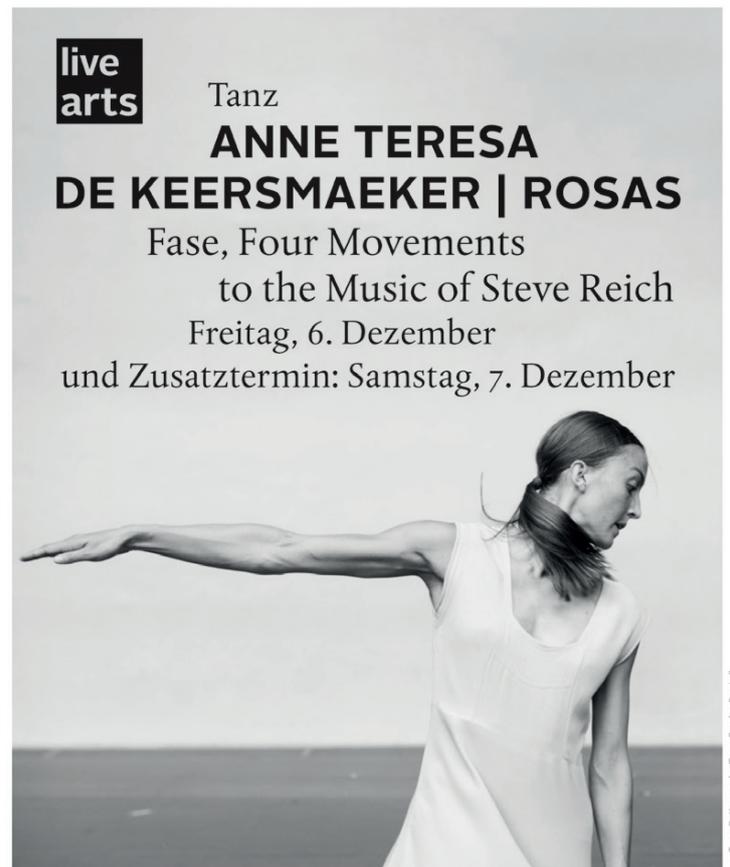
BUNDESKUNSTHALLE



Kino
**BILDNIS
EINER TRINKERIN**
Film von Ulrike Ottinger
Dienstag, 3. Dezember

Zur Ausstellung:
**MARTIN KIPPENBERGER
BITTESCHÖN DANKESCHÖN**
Eine Retrospektive
bis 16. Februar 2020 in Bonn

Titel: © ALEX - STOCK.ADOBE.COM
Café-Führung - Tabea Blumenschein, Kontakt: Bildnis einer Trinkerin, Berlin, 1979, in: Ulrike Ottinger



live
arts

Tanz
**ANNE TERESA
DE KEERSMAEKER | ROSAS**
Fase, Four Movements
to the Music of Steve Reich
Freitag, 6. Dezember
und Zusatztermin: Samstag, 7. Dezember

Anne Teresa De Keersmaeker/Rosas, Foto: (2018 revo) © Anne Van Aerscht

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
www.bundeskunsthalle.de

Jetzt Tickets sichern! 
Tickethotline 0228 502010, www.bonnticket.de

Editorial

Lieblingsleserinnen,
Lieblingsleser!

Es ist für uns eine Zeit angekommen,
sie bringt uns eine große Freud'.
Übers schneebegeglänzte Feld
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.

Es schlafen Bächlein und See unterm Eise,
es träumt der Wald einen tiefen Traum.
Durch den Schnee, der leise fällt,
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.

Vom hohen Himmel ein leuchtendes Schweigen
erfüllt die Herzen mit Seligkeit.
Unterm sternbegeglänzten Zelt
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.

(TEXTFASSUNG PAUL HERMANN)

Wer jetzt denkt, dass »sie nun wohl endgültig
bekloppt geworden sind im Oberstübchen der
Schnüss«, ist höchstwahrscheinlich nach 1990
geboren und hat außerdem recht: Weder
bringt der Dezember »weiße Welt«, jedenfalls
nicht (mehr) im Rheinland, noch bringt er
»leuchtendes Schweigen«, jedenfalls nicht in
Bonn - er bringt eher ziemlich viel Regen und
ziemlich viel Lärm.

Immerhin wird es so früh dunkel, dass man
sich die Unromantik hübsch erleuchten kann,
bei Kerzenschein sieht alles doch gleich viel
gemütlicher aus. Sogar der Weihnachtsmarkt.

Und, ein Lichtblick: Am 21. Dezember ist die
längste Nacht 2019, dann kippt die Sache ja
wieder. Dann ist zwar offiziell Winteranfang,
aber ab dann kommt eben auch die Ekliptik
wieder in den Winkel, den wir schätzen. Dauert
noch ein Weilchen - wenn man es sich bis
dahin schön macht, ist das zu ertragen. Ein
paar Tipps dafür haben wir in diesem Heft
zusammengestellt - Kollege Tigchelaar informiert
zum Beispiel darüber, wo in Bonn man
erstklassige (und sündhaft teure) Stereoanlagen
kaufen kann. Aber was heißt schon sündhaft:
»Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum«,
spricht Nietzsche.

Apropos Musik, Kollegin Reinhard hat in der
Redaktion eine Liste der ultimativen Weihnachts-
songs ermittelt (siehe Seite 20). Einen haben
die Befragten nicht genannt - So, this is
Christmas von John Lennon. I hope you have
fun/The near and the dear one/The old and the
young, heißt es darin. In diesem Sinne:

guten Dezember, frohes Fest wünscht
die Schnüss

Magazin

Die Local Heroes

LESERBRIEF ZUR
AUSGABE 09/2019

Sehr geehrte Damen
und Herren,



bei einem Besuch in Bonn vor zwei Monaten ist
mir Ihr Bonner Stadtmagazin aufgefallen. Ich habe
in der Ausgabe 09/2019 geblättert und bin auf
den Beitrag »Eine für Alle. Einhundert Jahre In-
stitution Volkshochschule« gestoßen. Ich möchte
dem Autor des Artikels gern meine Anerkennung
aussprechen. Geschichte, Aufgaben und die Funk-
tionen der Volkshochschule sind darin präzise
und gut dargestellt; eine gute Erzählung.

Der Autor bzw. die Autorin des Artikels haben ein
gelungenes Plädoyer für »Lebenslanges Lernen«
gehalten. Hoffentlich findet der Artikel viele
LeserInnen (und NachdenkerInnen), die daraus
die richtigen Schlüsse ziehen. Denn ohne dauer-
hafte Neugier und Lernbereitschaft der Menschen
(und Institutionen) geht die Gesellschaft baden.
Die Demokratie kann nicht auf die (sozialen)
Medien verlagert werden.

Mit besten Grüßen und guten Wünschen

Ihr
Heinz H. Meyer
(Erwachsenenbildner und ehemaliger
Projektleiter im Grimme-Institut)

O du fröhliche ... Weckmannausgabe

Der Rheidter **Sankt Martin** hat seinen Auftritt
grob versemelt und ist seinen Job los, den Mar-
tinzug der Rheidter-Werth-Schule wird er jeden-
falls nicht wieder anführen.

Der Grund: Sankt Martin benahm sich bei der
Ausgabe der Weckmänner grob daneben. »Laut
und deutlich« ließ er vernehmen, dass Sankt Mar-
tin »doch ein christliches Fest« sei. Eine in un-
mittelbarer Nähe wartende muslimische Mutter
mit ihren drei Kindern hörte das und hatte durch-
aus den Eindruck, sie und ihre Kinder seien ge-
meint - und unerwünscht. Auf ihre Beschwerde

habe »weder der Bezirkspolizist noch die Schullei-
terin noch der Ortsring Rheidt deutlich Stellung«
bezogen, dafür bezog späterhin die Schwägerin
der Frau Stellung, und zwar auf Facebook. Und
zwar deutlich: Der »gute Sankt Martin« habe sich
aggressiv und mit hasserfüllter Stimme geäußert,
»meine drei kleinen Nichten waren sehr erschro-
cken und wollten nicht mehr dort bleiben«.

Seitens des Ortsrings war man, wie der GA
weiter berichtet, peinlich berührt, der Pressespre-
cher der Stadt, Markus Thüren, beilegte sich zu
versichern, dass »der Verein sich von den Äuße-
rungen des Sankt Martin« distanzieren. Der sei
nicht aus dem Ort selbst (Hervorhebung *Schnüss*)
und werde schon seit mehreren Jahren speziell
angemietet für den Umzug. »Wir sind froh, dass
Menschen aller Religionen und Länder an unse-
ren Veranstaltungen teilnehmen. Hätte jemand
von uns den Vorfall mitbekommen, wäre es sicher
vor Ort richtiggestellt worden«, zitiert der GA
Thüren weiter. Interessante Dialektik, da in
Rheidt.

Der »außerörtliche« Sankt Martin wird »nie
wieder in Rheidt auf dem Pferd sitzen«. Das be-
grüßt die beherzte Schwägerin einerseits, wünscht
sich indes andererseits, das Thema möge damit
jetzt bitte auch erledigt sein - zumal einige der Re-
aktionen auf Facebook leider gezeigt haben, dass
der unheilige unrheidtsche Mietmartin auch »Zu-
spruch für seine Äußerung bekommen hat«. Ra-
bimmel, rabammel, wie dumm. Und unchristlich.

O du chaotische ... Sperrmüllabfuhr

Kürzlich kam es in **Duisdorf** zu größeren Ver-
kehrsproblemen. Nach GA-Informationen
herrschten am Vorabend des **Sperrmülltermins**
dort »teilweise chaotische Verhältnisse, weil die
Straße unter anderem durch *Transporter von ost-
europäischen Müllsammlern, die auf der Suche
nach wertvollen Gegenständen waren* (Hervorhe-
bung *Schnüss*), verstopft wurde. Nur mit Mühe
konnten sich andere Verkehrsteilnehmer einen
Weg durch die Sammler bahnen«. Die »Osteuro-
päer« also: mal wieder »auf der Suche nach wert-
vollen Gegenständen«. Ja, so ist er halt, der Osteu-
ropäer: Wenn er - beziehungsweise sie -- nicht
gerade für'n Appel und'n Ei hier bei uns alte
Menschen pflegt oder Häuser instandsetzt
und/oder sonst wie für ein paar lumpige Euro
den Domestiken für die deutsche Bourgeoisie
macht, verschiebt er Autos und/oder bringt er die
Sperrmüllstapel anständiger Bürger durcheinan-
der. Sagt mal, Kollegen beim GA, habt ihr sonst
noch Infos zu Osteuropa zu vermelden? Wir ler-
nen ja immer gern dazu.

Verlosungen



①



②



④

⑥



⑤



⑦



⑧



⑩



⑫



Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 2x2 Karten für
① Eisfabrik
 am 07.12. im Luxor
 Einsendeschluss: 04.12.
 Stichwort: Eisfabrik

Schnüss verlost 3x2 Karten für
② Cavewoman
 am 08.12. im Haus der Springmaus
 Einsendeschluss: 04.12.
 Stichwort: Cavewoman

Schnüss verlost 3x2 Karten für
③ Jazz in Concert
 am 09.12. im Pantheon
 Einsendeschluss: 05.12.
 Stichwort: Jazz

Schnüss verlost 3x2 Karten für
④ Sascha Korf
 am 10.12. im Haus der Springmaus
 Einsendeschluss: 05.12.
 Stichwort: Sascha Korf

Schnüss verlost 2x2 Karten für
⑤ Panteón Rococó
 am 11.12. in der Kantine
 Einsendeschluss: 08.12.
 Stichwort: Panteón Rococó

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑥ Die Toten Ärzte
 am 12.12. in der Harmonie
 Einsendeschluss: 08.12.
 Stichwort: Ärzte

Schnüss verlost 2x4 Familientickets
⑦ Die Weihnachtsbäckerei
 am 13.12. in der Rhein-Sieg-Halle
 Einsendeschluss: 09.12.
 Stichwort: Weihnachtsbäckerei

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑧ Wildes Holz
 am 16.12. im Haus der Springmaus
 Einsendeschluss: 11.12.
 Stichwort: Wildes Holz

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑨ Schlachtplatte
 am 17.12. im Pantheon
 Einsendeschluss: 12.12.
 Stichwort: Schlachtplatte

Schnüss verlost 2x2 Karten für
⑩ Honig
 am 20.12. im Artheater
 Einsendeschluss: 15.12.
 Stichwort: Honig

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑪ Feuerschwanz
 am 21.12. im Carlswerk Victoria
 Einsendeschluss: 15.12.
 Feuerschwanz

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑫ Reis against the Spülmaschine
 am 29.12. im Pantheon
 Einsendeschluss: 15.12.
 Stichwort: Reis

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 18,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 18,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 18,- € zahle ich per:

Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
 IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
 Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Prinz-Albert-Straße 54 · 53111 Bonn
 Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

2019-12

FOTOS: (2) KAI HEIMBERG, (3) SABINE BÜTTNER, (7) MORRIS MAC MATZEN, (8) OLLI HAAS, (11) MARKUS FELIX, (12) JAN LUCAS BUESSING

O du saubere ... Lösung Entrümpelungsservice?

Bonnorange testet übrigens seit 2018 in einem Pilotprojekt das System, Sperrmüll in Bonn nicht mehr an vier festen Terminen im Jahr bezirkswise, sondern nach Voranmeldung auf Abruf abzuholen. Rund 20 Prozent der Haushalte nehmen noch bis Ende 2019 an dem Pilotprojekt teil. Die Entscheidung, ob es dann stadtweit umgesetzt wird, ist auf 2020 vertagt.

Bislang sei man mit dem Verlauf des Experiments »sehr zufrieden. Es führt zu einem saubereren Stadtbild«, sagte Jasmin Mangold von Bonnorange dem GA; eine Umfrage bei den teilnehmenden Haushalten brachte ein durchweg positives Ergebnis. »Von den Haushalten in den Pilotbezirken, die bereits den Sperrmüll auf Abruf in Anspruch nehmen, äußerten sich 52 Prozent sehr zufrieden und 29 Prozent eher zufrieden.«

Wir sind mit dem bezirksweiten Sperrmüll eigentlich auch ganz zufrieden – in der Studentenzeit haben da wir so manches Teil aufgelesen, das uns nützlich war. Eigentlich schade, wenn so was nicht mehr möglich ist.

O ihr albernen ... Sprayer, ihr

Die »Hommage an Macke« von **Stephan Balkenhol** auf der Hofgartenwiese am Akademischen Kunstmuseum ist Opfer eines entsetzlichen Verbrechens geworden: Ein Unbekannter hat »empfindlich in das Kunstwerk eingegriffen und der dunklen Hose ein weißes Zeichen verpasst, das an das Emblem eines Sportartikelherstellers erinnert«.

Die Uni hat den Eigentümer der Installation, die Stiftung für Kunst und Kultur, über den Vandalismus informiert. Ob dem Täter, wenn er denn gefasst werden sollte, eine langjährige Haftstrafe, die Aberkennung der Bürgerrechte oder gar Schlimmeres droht, vermögen wir nicht zu sagen – aber könnte man nicht ganz vielleicht und ganz vorsichtig vermuten, dass August Macke, ein junger, lebenslustiger Mann mit Ideen,

sich darüber amüsiert hätte, dass jemand der ihm gewidmeten Skulptur liebevoll die Hose dekoriert? Es gibt Schlimmeres: in einem Weltkrieg Kanonenfutter zu sein.

O du peinliche ... Friedhofsverwaltung

»Die Grabstätte der **Familie Cohen-Bouvier** auf dem Poppelsdorfer Friedhof ist versehentlich durch die Stadt abgeräumt worden«. Auch dazu hat der GA berichtet, wie sich das gehört. Die Familie hat aber auch selbst Stellung bezogen (siehe auch klezmerbonn.de), und zwar wie folgt:

Wider das Vergessen

Bis Mai 2018 konnte man das Familiengrab COHEN-BOUVIER auf dem Poppelsdorfer Friedhof in Bonn besuchen. Dort wurde als er-

ster Friedrich Cohen, Bonner Buchhändler, 1912 begraben. Es folgten seine Ehefrau Helene, später Sohn Fritz Cohen, 1960 dessen Ehefrau Hedwig, geb. Bouvier. Die Urnen der Söhne Fritz Cohen und Klaus Bouvier, sowie der Schwiegertochter Elsa Kahl-Cohen wurden zwischen 1967 und 1994 aus USA nach Bonn überführt. Der Grabstein des Firmengründers Maximilian Cohen ist seit 1869 auf dem jüdischen Friedhof in Schwarzrheindorf erhalten. Das Poppelsdorfer Gemeinschaftsgrab dagegen verschwand »stillschweigend«: es wurde von der Friedhofsverwaltung geräumt obwohl es auf der Hinweistafel für bedeutsame Gräber am Eingang des Friedhofs aufgeführt ist -bedenkliches Zeichen von Gedanken- und Geschichtslosigkeit... Dieser Eindruck drängte sich uns auf, als wir, die Nachfahren der Kölner Cohen-Linie, entsprechend der 2013 mit dem Friedhofsamt der Stadt Bonn getroffenen Vereinbarung kamen, um das Grab zu pflegen. Es gelang

uns, die Grabplatte zu bergen und über den OB der Stadt zu erwirken, dass die geplante Grabstätte wieder hergestellt und als »stadthistorische Grabstätte« eingestuft wird. Diese Kategorisierung ist leicht nachvollziehbar, wenn man die regionale Kunstszene um August Macke in Verbindung mit dem Kunstsalon der Buchhandlung Cohen erinnert, wo im Jahre 1913 die Ausstellung »Rheinische Expressionisten« einen regelrechten Durchbruch der neuen Kunstrichtung bewirkte. Vom Verlag und der Universitätsbuchhandlung Cohen (später Bouvier) gingen außerdem wichtige Impulse für Wissenschaft und kulturelles Leben der Stadt Bonn aus, wie Kataloge und Veranstaltungskalender belegen. Für die Fortentwicklung von Zeitgeschichte sollten aus unserer Sicht weitere historische Fakten nicht allein Bonner Bürgern wieder in Erinnerung gebracht werden: Der Bruder des Buchhändlers und Freund August Mackes, Walter Cohen, war seinerzeit Leiter des Provinzialmuseums, (heute Rheinisches Landesmuseum Bonn), später Kurator der Gemäldegalerie am Kunstmuseum Düsseldorf. Er fand keine letzte Ruhestätte, sondern wurde nach damaligen Rasseverordnungen entlassen, denunziert, inhaftiert und schließlich 1942 in Dachau ermordet. Neue Recherchen ergaben, dass es sich bei Fritz Cohen und Elsa Kahl-Cohen um Mitglieder der Ballett-Kompanie Kurt Joossan der Folkwangschule Essen handelte: F. A. Cohen wirkte seit den 20er Jahren als Pianist und Komponist (u.a. der Musik für das Antikriegsballett »Der grüne Tisch«), Elsa Kahl-Cohen als Tänzerin mit. Jooss weigerte sich seinerzeit, der Aufforderung der Nationalsozialisten folgend die jüdischen Mitglieder des Ensembles zu entlassen. Er ging stattdessen mit der gesamten Kompanie zunächst nach England ins Exil. Das Ehepaar Cohen lebte zuletzt in New York, wo Frederic Alexander (alias Fritz) Cohen an der Julliard School die Abteilung Oper gründete und leitete.

Christiane, Friedegard, Paul-Ernst und Justus Cohen im August 2019

[Auf Initiative der Nachfahren Cohen gemeinsam mit dem Leiter der Kurt Jooss-Abteilung im Deutschen Tanzarchiv Köln, Thomas Thorausch, fand im November aus Anlass der Wiederherstellung des Grabes Cohen-Bouvier eine öffentliche Gedenkveranstaltung in der Kapelle des Poppelsdorfer Friedhofs statt.] [6.1.]



Pro & Contra

Jetzt greift die Bundesregierung aber so richtig durch: Mittels milliardenschwerer Maßnahmen will Andreas »The Maut« Scheuer endlich die vielen leidigen Funklöcher stopfen. Das ist toll. Oder?

Urbi et orbi

Im brandenburgischen Meseberg – und wo immer sonst noch ein bundesrepublikanisches Funkloch gähnt – soll sich nun die schlimme Zeit der Mobilfunkisolation ihrem Ende zuneigen. Bald, ganz bald sollen endlich überall in Deutschland alle großen und kleinen und alten und jungen Bürger und Innen den lieben langen Tag auf ihr Smartphone-Display glotzen können, ohne sich zu ärgern. Und das wird ja auch Zeit, denn der Status quo ist schier skandalös:

Zwar glotzen auch die Meseberger ständig auf ihre Displays, aber eben *voller* Ärger – weil es da nämlich nichts zu sehen bzw zu hören gibt. Man stelle sich das vor: NICHTS!

Rasch ein Katzen-/Baby-/Unfallvideo verschicken oder ein Fotochen vom frisch operierten Meerschwein/frisch gestrichenen Klo/der neuen Frisur; rasch die Wetter-App checken, rasch dem Freund/der Freundin/der Mutti/der halben Klasse mitteilen, dass man gerade Schluckauf/Bad Hair Day/ein Date/kein Date hat, im Aldi die Sonderangebote bei Lidl checken – alles Fehlanzeige für die quasi von der Außenwelt abgeschnittenen Menschen in dieser und vielen anderen von jedem Empfangssignal verlassenen Ortschaften.

Überall dort sind die Menschen gezwungen, aus dem Fenster zu sehen (oder sogar an die Luft zu gehen!), um zu checken, wie das Wetter ist; sind an der Aldikasse hilflos der quälenden Frage ausgeliefert, ob das Schweinemett bei Lidl nicht doch billiger wäre; haben keine Möglichkeit, sich bei Schluckauf in die Mitteilungsfunktion zu begeben oder Nachrichten von anderen Menschen mit Schluckauf zu erhalten.

Und sie müssen in den Nachbarort fahren, um der Welt mitzuteilen, wie schlecht sie sich damit fühlen.

Nicht mehr lange. Argh. Seufz.
PROF. DR. H₂O ERLISTINGER

Über allen Gipfeln ist Ruh'

Spotten Sie nur wieder angesichts schwerwiegender Probleme, Erlister, nichts anderes habe ich von Ihnen erwartet. Aber bedenken Sie auch dies: Was, wenn ein unschuldiges und wehrloses Kind etwa von einem Rudel blutrünstiger Wölfe umzingelt ist und »The Mauts« Maßnahmen noch nicht gegriffen haben?

An den Haaren herbeigezogen, meinen Sie? Von wegen – der Wolf ist zurück, wissen wir doch alle; gerade dort, wo solch ein unseliges Funkloch klafft, treibt die gefräßige Bestie bevorzugt ihr Unwesen, ob im brandenburgischen Meseberg oder im Siebengebirge. Und ich sage Ihnen eines: Sollte diesem Kind, einem schutzbefohlenen kleinen Wesen, etwas zustoßen, dann geht das auf Ihr Konto. Wollen, können Sie wirklich mit dieser Schuld leben?

Selbst wenn Ihnen das Schicksal eines Kindes offenbar völlig egal ist, ist Ihnen obendrein offenbar völlig entgangen, dass Menschen, die *voller* Ärger auf ihre Displays starren/in ihre Geräte blöken, dies zumeist viel lauter tun als Menschen, die *ohne* sich zu ärgern auf ihre Displays starren/in ihre Geräte blöken.

Denn merke: Der Mensch ist eben nur theoretisch ein vernunftbegabtes Wesen, dem Praxistest hält dieser optimistische Ansatz allzu oft nicht stand. Jeder, der regelmäßig mit Artgenossen in einem Gefährt des ÖPNV eingesperrt ist, weiß das. *Dräut* das Funkloch, ertönt es von überallher lautstark, die Verbindung werde gleich schlechter. *Steckt* man endlich im Funkloch und wähnt sich in einer akustischen Verschnaufpause, fangen einfach alle an zu brüllen, als hätten sie Blechdosen statt kleiner HighTech-Maschinen am Ohr.

Nicht mehr lange. Argh. Seufz.
PROF. DR. RER. SUBL.
P. REINHARDINGER

Besser Liegen. Süßer Träumen.



Zum Glück gibt es gute Matratzen - für den erholsameren, tieferen Schlaf. Deshalb legen wir Wert auf biologische Produkte, nachhaltige Verarbeitung und lokale Hersteller. Wir laden Sie herzlich ein - ob zum Probeliegen, oder Entdecken unseres weiteren Sortiments!

Wolfes & Wolfes GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00 • Tel: 0228 / 692907
Mail: info@wolfes-wolfes.de • www.wolfes-wolfes.de



Sie wollen nicht nur auf Beistand von oben warten?



Dann beleben Sie Ihr Geschäft durch Anzeigen in der Schnüss!

schnüss

- unkomplizierte Beratung
- kostenlose Gestaltung Ihres Anzeigenmotivs

Tel.: (0228) 60 47 612 • E-Mail: anzeigen@schnuess.de

WILDKRÄUTERSCHULE

Wildkräuterseminare
und Baumwanderungen
in Bonn, Königswinter und Eifel



So., 17.11. 10-13 Uhr: Wildkräuterwanderung im Winter
So., 08.12. 10-13 Uhr: Riesen aus Holz - Baumwanderung
Sa., 21.12. 15-20 Uhr: Naturerlebnis zur Wintersonnenwende

Anmeldung unter: www.wildkrauterschule.de
0228 / 38 77 2443

Lehm Kalk Holz

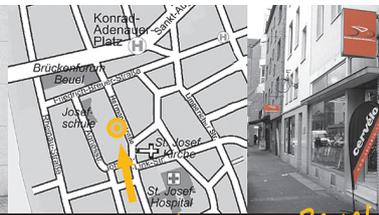
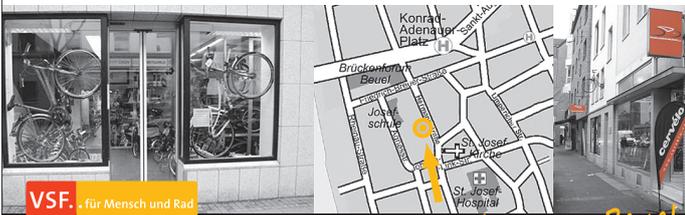
ECOB AU M A R K T

ECOB AU Markt
Antonios Kondilis
Königswinterer Str. 308
53227 Bonn
0228 444 70 10
info@ecobau-markt.de
www.ecobau-markt.de



RADLADEN-HOENIG.DE

BERGAMONT | BMC | CANNONDALE | CERVÉLO | FLYER | FOCUS | INTEC | KUOTA



VSF. für Mensch und Rad
Mitglied

Hermannstr. 28-30 · 53225 Bonn | info@radladen-hoenig.de | 02 28 - 4 33 66 03

wir bewegen Beuel

Alltagsengeln neuen Schwung geben

Helfen Sie kurbedürftigen Müttern
mit Ihrer Spende!

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto

IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04

BIC: BFSWDE33MUE



Kulturnews

Achtung: Last minute!

Bethlehem und Jerusalem - Miteinander statt gegeneinander

Charity-Konzert #playingwithlove

Der Bonn Bethlehem Soccer Club (BBSC, www.bbsc-bonn.de) lädt unter dem Motto #playingwithlove zu einem Live-Konzert ins Dubliner ein. Es spielen vier Bands für Völkerverständigung, Toleranz sowie die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen. Der Erlös wird für die Unterstützung der Technischen Schule der Salesianer in Bethlehem verwandt, die auch von vielen palästinensischen Kindern und Jugendlichen besucht wird.

»Auf der einen Seite versuchen wir durch Patenschaften weiteren Schülern den Zugang zu dieser Schule zu ermöglichen und auf der anderen Seite die Fußball- und Sportangebote in der Schule zu fördern. Jeder Schüler, der Sport mit anderen treibt, hat keine Zeit, Steine zu schmeißen«, sagt Markus Grabowski, Vorsitzender des BBSC. Mit 35 Euro kann ein Jugendlicher ein ganzes Jahr lang die Technische Schule besuchen, was den Start in und Hoffnung für eine bessere Zukunft bedeutet.

Die Städte Jerusalem und Bethlehem liegen ungefähr so weit auseinander wie Bonn und Bad Godesberg. Allerdings steht zwischen Bethlehem und Jerusalem eine unüberwindbare Mauer, die die Menschen trennt. Der BBSC, politisch neutral, fokussiert sich auf Schritte der Nächstenliebe, egal wie klein oder groß sie sind. #playingwithlove soll der gute Zweck und die Freude an Musik miteinander verbinden.

Unterschiedliche Musiker mit einem Repertoire aus Rock und Pop, gemixt mit ein wenig Melancholie, zeigen an diesem Abend, dass sich Stimmen miteinander deutlich besser anhören als gegeneinander. »Wir danken dem The Dubliner Irish Pub für die kostenfreie Überlassung der Räumlichkeiten, und allen Musikern, die ohne Gage auftreten. So können wir dieses Live-Konzert erst möglich machen«, so Magnus Knipp, Schatzmeister des BBSC.

Es treten auf: Die **eighty db**, eine Rock- und Bluesband aus der Region. Ihr Motto: »Keep on rockin'!«

Für den Fall, dass es lauter als 80 Dezibel werden sollte, könnten Ohrstöpsel hilfreich sein. Das Duo **Wandering Souls** verbindet unterschiedliche Harmonien mit einfühlsamen Texten und erzählt authentische Geschichten über das Leben. **Ijaz Ali** ist ein Singer/Songwriter, der sowohl mit schnellen und eingängigen Rhythmen und Melodien als auch mit ruhigen, getragenen Stücken das Publikum begeistert. **Ba Bene** entertainen mit jugendlichem Charme, poppigen Songs und bitter-süßen Balladen in einem Alternative-Pop-Rock-Misch-Masch-Gewand.

Freitag, 29. November, 19:00 Uhr
»The Dubliner Irish Pub«,
Bonner Altstadt, Maxstraße 18-20
Eintritt: 7 Euro

Karten gibt es bei BonnTicket (www.bonnticket.de), in der »Pinte« oder direkt im »Dubliners«

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein

KulturTafel Bonn

Im Dezember 2018 gegründet, hat der gemeinnützige Verein KulturTafel Bonn seine Startphase hinter sich und wird in Kürze seine Tätigkeit für Bonner Bürgerinnen und Bürger aufnehmen, mit großer Unterstützung zahlreicher Partner aus Kultur und Sport.

So funktioniert die KulturTafel: Die Kulturpartner (Veranstaltungshäuser, etc.) melden dem Verein freie Kapazitäten. Die Sozialpartner (z. B. Wohlfahrtsverbände) vermitteln Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen und Interesse an kulturellen und/oder sportlichen Veranstaltungen unter Angabe ihrer Interessensgebiete (Klassik, Rock, Theater, Comedy, Kino, Tanz ...). Selbstverständlich kann die Kontaktaufnahme auch direkt über den Verein erfolgen, ohne Beteiligung eines Sozialpartners. Erforderlich ist lediglich einen Nachweis darüber, dass das Einkommen bestimmte Grenz-



werte nicht übersteigt (z. B. Rentenbescheid, Bescheid über Grundversicherung, Bescheid nach dem Asylbewerber-Leistungsgesetz, ...).

Die ehrenamtlichen Vermittler*innen des Vereins matchen dann nach einem gerechten System Interessierte und Veranstaltung, sprich, es erfolgt ein telefonischer Kontakt zwischen Vermittler und Gast. Nimmt ein Gast die Einladung an, setzt der Veranstalter den entsprechenden Namen auf eine Gästeliste. So kann jeder Gast – inklusive einer Begleitperson seiner Wahl – kostenlose kulturelle Teilhabe erleben.

Schirmherr des Vereins ist der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Herr Ashok Sridharan.

www.kulturtafel-bonn.de

УКРАЇНУ oder auch UKRAINE

Der neue Ohrenkuss ist da – und nimmt die Leser und Leserinnen mit auf eine Reise

Die Texte sind in drei Sprachen im Heft: Deutsch, Ukrainisch und Englisch.

*Die Ukraine ist ein gutes Land.
Україна – хороша країна.*

The Ukraine is a good country.
Das schreibt Anna Sapon, eine Frau mit Down-Syndrom aus Kiew, Gast-Autorin der aktuellen Ausgabe.

Wie leben Menschen mit Down-Syndrom in der Ukraine? Welche Themen finden sie wichtig? Wie sieht ihr Alltag aus? Welche Wünsche und Träume haben sie?

Bisher haben offiziell nur 6 Menschen mit Down-Syndrom im ganzen Land einen Arbeitsplatz.

Danylo Serhachov, ein Mann mit Down-Syndrom aus Odessa, schreibt dazu:

Alle anderen gehen zur Arbeit. Alle sind weg. Nur die Katze, der Hund und ich bleiben zu Hause.

Johanna von Schönfeld, Ohrenkuss-Autorin, war mit in Kiew. Sie hat vor allem eins begeistert:

Mir hat auch die Küche in der Ukraine sehr gut geschmeckt.

Anders als Menschen mit Down-

Syndrom in Deutschland, leben die Menschen in der Ukraine seit 2014 Jahren mit einem kriegerischen Konflikt in ihrem Land.

Ein Thema, das alle Menschen dort sehr beschäftigt, egal ob mit oder ohne Down-Syndrom.

Iryna Holoborodko aus Kiew diktiert dazu:

Für die Zukunft wünsche ich mir Frieden. Keinen Krieg.

Die Zusammenarbeit in Kiew und Odessa ist eine Kooperation des partizipativen Forschungs-Institutes TOUCHDOWN 21 und dem Goethe-Institut Ukraine, finanziert durch das Auswärtige Amt. Natalie Dedreux, Journalistin und Aktivistin mit Down-Syndrom, schreibt dazu:

Wir waren in der Ukraine. Uns hat eingeladen: Das Goethe Institut. Goethe Institut finde ich cool!

Aus der Zusammenarbeit ist eine Ausstellung mit dem Titel WAS WICHTIG IST entstanden. Die Themen der Ausstellung haben ukrainische Menschen mit Down-Syndrom gewählt, zeitgenössische ukrainische Künstlerinnen und Künstler mit und ohne Down-Syndrom haben sie umgesetzt.

Die Freiburger Fotografin Britt Schilling hat die Reise begleitet. Mehr als 50 ihrer ausdrucksstarken Fotos geben einen Einblick in die Schönheit und Vielfalt des Lebens dort.

Anhand ihrer Bilder merkt man sofort: Dieses interessante Land ist vielen Menschen noch fremd. Ohrenkuss findet: Das muss sich ändern.

Das Heft ist zu beziehen unter ohrenkuss.de

BEETHOVEN-MARATHON 21. DEZEMBER 2019

MUSIK # THEATER # TANZ # GESANG # LESUNGEN
PERFORMANCES # KUNST # KINDER-/JUGENDKULTUR
AFTER-SHOW-PARTY

1 TICKET 30 BÜHNEN 90 EVENTS

www.beethoven-marathon.de **bonnticket.de**
Tickethotline: 0228-502010



Acne vulgaris / Entzündliche Akne STUDENTEILNEHMER GESUCHT

Wir suchen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer entzündlicher Akne, die an einer klinischen Studie mit einem neuen Wirkstoff teilnehmen möchten.

- Diese klinische Studie wird durchgeführt, um die Wirksamkeit und Verträglichkeit eines neuen Medikaments zur Behandlung von entzündlicher Akne zu beurteilen.
- Teilnehmen können Männer und Frauen im Alter von 18 bis 45 Jahren, die an einer mittelschweren bis schweren entzündlichen Akne leiden.
- Die Studie umfasst einen maximalen Zeitraum von 20 Wochen mit jeweils einer vierwöchigen Vor- und Nachbeobachtungsphase und beinhaltet 8 Studienvisiten. Fahrtkosten zu den Studienvisiten werden erstattet. Für aufwändige Visiten und optionale Hautuntersuchungen erhalten die Studienteilnehmer zusätzlich eine Aufwandsentschädigung.
- Sponsor der Studie ist die Firma Novartis Pharma AG. Die Studie ist von der Ethikkommission genehmigt und bei den zuständigen Behörden angezeigt. Die Entscheidung über die Studienteilnahme trifft der Prüfarzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

MVZ Dermatologisches Zentrum Bonn GmbH
Friesenplatz 16, 53111 Bonn, Tel.: (0228) 22 72 09 -240 oder -200
info@derma-bonn.de

Dermatologisches Zentrum Bonn • Friedensplatz

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der gebührenfreien

Rufnummer: **0800 - 8436633**

Sie sprechen mit Mitarbeitern eines Callcenters (keine Ärzte), die Ihre grundsätzliche Eignung zur Teilnahme an der Studie mit Ihnen abklären und Ihnen die Kontaktdaten eines Prüfarztes in einem Studienzentrum in Ihrer Nähe nennen können.



Bonner Influencer

An-Rheiner mit Einfluss

Folge (9):

Beethoven in Bonn

»Ludwig van Beethoven, geboren zu Bonn 1770«. So steht es in großen Lettern auf der vorderen Seite des Denkmalpostaments für den berühmten Komponisten. Das mehr als acht Meter hohe Monument auf dem Münsterplatz bringt der Stadt ihren prominenten Sohn zurück, und er lebt in ihr weiter.

Im November 1792, mit 21 Jahren, verließ Beethoven Bonn in Richtung Wien mit dem Vorsatz, in ein paar Jahren – durch die große musikalische Welt geformt – zurückzukehren. Das Schicksal hatte aber andere Pläne mit dem jungen Musiker: Nach dem Einmarsch der französischen Revolutionstruppen 1794 in Bonn veränderte sich nach und nach das Beethoven vertraute Leben in der Stadt; das Kölner Kurfürstentum und die Hofkapelle wurden aufgelöst und man stand vor der Frage: Was nun? Beethoven, zu dieser Zeit seit zwei Jahren in Wien bei Haydn, entschied sich in Wien zu bleiben und kehrte nie wieder in seine Geburtsstadt zurück. Am 29. März 1827 wurde Beethoven mit 56 Jahren von der ganzen Stadt Wien verabschiedet und zu Grabe getragen. Bonn, wenngleich aus der Ferne, trauerte mit.

Einige Jahre nach dem Tod des berühmten Komponisten taten sich in seiner Heimatstadt Professoren der Universität, Beamten und angesehene Bürger in einem »Bonner Verein für Beethovens Monument« unter der Präsidentschaft August Wilhelm



»Mein Ludwig, Mein Ludwig, ich sehe es ein. Er wird mit der Zeit ein großer Mann in der Welt werden.«

Schlegels zusammen. Sie setzten alle Hebel in Bewegung und mit Unterstützung des großen Beethovenverehrerers Franz Liszt gelang es schließlich, dem Komponisten ein Denkmal zu errichten. Es war das erste Denkmal überhaupt zu seinen Ehren. Am 12. August 1845 schließlich war es so weit. Umrahmt von einem großen musikalischen Fest – dem ersten Beethovenfest – und in Anwesenheit von Preußenkönig Friedrich Wilhelm IV. sowie Queen Victoria und vielen anderen prominenten



FOTO: MICHAEL SONDERMANN/BUNDESSTADT BONN



© Fathema Murtaza

IHR NEUER ARBEITSPLATZ

WIR SUCHEN **QUALIFIZIERTE MEDIZINER, TECHNIKER UND ADMINISTRATOREN (M/W)**, DIE SICH WEITER ENTWICKELN MÖCHTEN UND MIT UNS WELTWEITE NOTHILFE LEISTEN.

Unsere Teams sind in mehr als 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon und lernen Sie humanitäre Hilfe auf höchstem Niveau kennen. Bewerben Sie sich online: www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten



ten Gästen wie Alexander von Humboldt wurde das Beethovenendenkmal eingeweiht.

Die Bonner Jahre

Mitte des 18. Jahrhunderts hatte Kurköln unter Clemens August von Bayern seine Glanz- und Gloria-Zeit erlebt und sich zu einem Mittelpunkt der europäischen Musikkultur entwickelt. Und so kam auf Einladung dieses Kurfürsten 1733 auch der in der belgischen Stadt Mechelen geborene Ludwig van Beethoven nach Bonn, der Großvater des berühmten Komponisten. Als talentierter Musiker arbeitete Ludwig van Beethoven der Ältere längere Jahre als Bassist an der Hofkapelle.

1767 heiratete sein Sohn Johann van Beethoven Maria Magdalena Keverich, eine Witwe aus Ehrenbreitstein. Die Familie mietete nach der Heirat ein recht kleines Haus in der Bonngasse 515 (heute Nummer 20), in zweiter Reihe. Dort kamen drei der sieben Kinder der Familie zur Welt, unter ihnen Mitte Dezember 1770 auch Ludwig, der am 17. Dezember in der Remigiuskirche, die damals am heutigen Remigiusplatz stand, getauft wurde. Die Familie Beethoven wuchs schnell, bald tat eine größere Wohnung not, und so zogen die Beethovens 1775 aus der Bonngasse aus. In den folgenden Jahren wechselte die Familie mehrfach den Wohnsitz, insgesamt fünf Wohnstätten gab es in Bonn. Leider wurden im Zweiten Weltkrieg vier davon zerstört, wie durch ein Wunder überstand ihn das Geburtshaus in der Bonngasse ohne größere Beschädigungen. Es gehört heute zu einigen wenigen barocken Bürgerhäusern aus dem 18. Jahrhundert, die intakt geblieben sind.

Das Haus wechselte mehrfach seine Besitzer und Mieter, wurde zweimal umgebaut, schließlich sogar zu einer billigen Bierkneipe. Mit der Industrialisierung des 19. Jahrhunderts besann sich das erstarkte städtische Bürgertum seiner prominenten Künstler, Musiker und Dichter. Aus den vormaligen Wohnstätten wurden biographische Museen und wissenschaftliche Kulturzentren. Auch im Geburtshaus Ludwig van Beethovens entstand eine solche kulturelle Stätte. Heute würdigt das Museum »Beethoven Haus Bonn« das Jubiläumsjahr 2020 mit einer neuen Ausstellung und der Erweiterung seiner Räume.

Zurück zu Beethovens Bonner Jahren. Als er seinen ersten Musik-

unterricht erhielt, musste er auf einem Fußbänkchen stehen, um Klavier spielen zu können, so klein war er noch. Der strenge Vater verlangte Fleiß und Disziplin beim Üben. Ludwig machte sehr große Fortschritte, und so veranstaltete Vater Johann 1778 ein erstes Konzert in Köln, das zu einem großen Erfolg wurde. Als Johann dabei bemerkte, dass die Improvisationen des kleinen Musikus im Rahmen beim Publikum besonders viel Begeisterung hervorriefen, wurde er milder und bemühte sich um gute Musiklehrer für seinen Sohn: »Mein Ludwig, Mein Ludwig, ich sehe es ein. Er wird mit der Zeit ein großer Mann in der Welt werden.«

Im 18. Jahrhundert gab es noch keine organisierten musikalischen Ausbildungsprogramme, und so ward dem kleinen Ludwig der umfangreiche, aber nicht sonderlich abgestimmte, eher anarchische Musikunterricht zahlreicher Musiker aus der Hofkapelle des Kurfürsten zuteil: Klavier, Orgelspiel und Generalbass, Geige, Violine und Bratsche. Aber auch Improvisieren lernte er sehr früh und begriff bereits als junger Knabe, dass die freie Phantasie den wahren Künstler macht. Diese frühe Erkenntnis »des Eigensinns« in der Musik und Kunst befreite Beethovens musikalischen Geist von den strengen Regeln und Systemen und entfaltete in ihm den leidenschaftlichen Revolutionär und Erneuerer der Musik. Heute gilt der Schöpfer von Sinfonien, Sonaten und anderen Werken als einer der größten Komponisten aller Zeiten, dessen Strahlkraft bis nach Asien reicht und der unzählige Touristen nach Bonn lockt.

Für das Jubiläumsjahr »BTHVN2020« organisiert die eigens dafür gegründete Beethoven Jubiläums GmbH in Kooperation mit städtischen, regionalen und internationalen Akteuren das musikalische und kulturelle Programm der Veranstaltungen 2020. Die Stadtführung »Beethovens Bonn: Auf den Spuren des weltberühmten Komponisten« (Bonn Information) vermittelt Bürgern und Gästen der Stadt einen ersten Überblick über das Leben und Wirken Beethovens von früher und heute und informiert darüber, wie sich das Jubiläumsjahr in der Stadt entfaltet.

[ANNA GRAF]

Die Autorin arbeitet in den Bereichen Kultur- und Bildungstourismus sowie Museumspädagogik in Bonn.

bonn orange

wünscht schöne Feiertage!

Damit auch mit der Müllabfuhr alles rund läuft, erinnern wir daran, dass aufgrund der Weihnachtsfeiertage die Abholung der Restmülltonnen von Montag, dem 23.12.2019 auf **Samstag, den 21.12.2019**, von Dienstag, dem 24.12.2019 auf **Montag, den 23.12.2019** und von Mittwoch, dem 25.12.2019 auf **Dienstag, den 24.12.2019** vorverlegt werden. Die Abholung vom 26. und 27. Dezember findet jeweils einen Tag später statt.

Nutzer von 660- und 1100-Liter-Restmüllgefäßen finden den Verlegungsplan unter:
www.bonnorange.de/verlegung

Unser Service: die Abfallplaner-App!
Hier gibt es auch die Termine der 660- und 1100-Liter-Restmüllbehälter inklusive Feiertagsverschiebung:
www.bonnorange.de/app

Sie trauen keinem Handwerker?

Mit den Handwerksbetrieben der SKM-Aufbruch gGmbH sind Sie auf der sicheren Seite - zuverlässig, kompetent und preiswert.



Die Malmanufaktur Bonn
Maler- & Lackierarbeiten



Die Arche
Haushaltsauflösungen
& Entrümpelungen

0228/98511-50

SKM Aufbruch gGmbH, Aufbau beruflicher Chancen | Kölnstr. 367 53117 Bonn

www.skm-aufbruch.de

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.

Gastro



KÜCHENFREIE TAGE

Auswärts essen an Weihnachten

Ersparen Sie sich den Einkaufsstress, die stundenlange Kocherei und enttäuschte Gesichter, wenn die Gans verbrennt, das Käsefondue nicht glutenfrei ist oder das vegane Vier-Gänge-Menü nicht mit der Paleo-Diät des Schwiegersohns korrespondiert. Für alle, die dieses Jahr (wieder) mal gar keine Lust haben, für Familie, Kind und Kegel stundenlang in der Küche zu stehen, gibt es hier einige Empfehlungen für die feierliche Bewirtung rund um Weihnachten und einen heißen Tipp für weihnachtliche Kochkurse in Beuel.

Oscar in der Remise

»Hochwertige Speisen und ein unverwechselbares Ambiente, im Herzen des ehemaligen Regierungsviertels«, so die Selbstauskunft – der Anspruch setzt sich auch bei den Weihnachtsmenüs fort. So gibt es das »Weihnachtsmenü Classic« mit drei Gängen, bestehend aus *Karamellisierte Kürbis-Suppe mit Tempuragarnele, Gänsekeule aus Oldenburg mit Kartoffelknödeln, Rotkohl, Rahmwirsing und Maronen-Jus* sowie einer Kleinen Dessertvariation für 59 Euro pro Per-

son. Daneben gibt es ein kombinierbares Weihnachtsmenü für 69 Euro pro Person, mit jeweils drei verschiedenen Vor- und Hauptgerichten, unter anderem das Carpaccio vom Yellowfin-Thunfisch, Tatar vom Black Angus Beef, Steinbuttfilet, Rucola-Gnocchi mit Alba-Trüffelrahm und Lebkuchen-Parfait. Reservieren ist obligatorisch.

oscar-remise.de/weihnachtmenues

Shellsons Kochmanufaktur

Wer sich das Kochvergnügen auch an

den Weihnachtstagen nicht nehmen lassen will, kann in »Shellsons Kochmanufaktur« in Beuel schonmal einen Testlauf wagen. »Lecker und Gesund« wird es am 6. Dezember von 18 bis 22 Uhr beim Kochkurs mit einem Rehrücken und Pistazienkruste (99 Euro pro Teilnehmer, maximal 12 Teilnehmer). Am 1.12. und 8.12. zeigt Keven »Shellson« Muttschall Kindern ab sechs Jahren von 10 bis 13 Uhr, wie man u.a. Spritzgebäck, Nussecken und Cookies mit Schokoladenstückchen herstellt; die Kursgebühr beträgt 59 Euro, max. zehn Teil-

nehmer. Zudem gibt es am 13., 16., und 19. Dezember die Möglichkeit, die Kochschule für eine ganz besondere Weihnachtsfeier zu mieten.

shellsons-kochmanufaktur.de

Gesindehaus

In Poppelsdorf geht es bei Gastronomin Lenka Rink auch an Weihnachten lecker und gutbürgerlich zu. Es gibt ein spezielles »Weihnachts-Tischbuffet« (39,90 Euro p.P., ab zehn Personen und nur gegen vorherige Reservierung) mit *Kürbis-Cremesuppe, Krabbensalat mit Apfelstücken und Brotzeitplatte, Gänsekeulen, Schweinebraten mit Zimt-Rosinen-Sauce, Kalbsschnitzelchen, Lammkoteletts mit frischen Kräutern, Rinderrouladen, Lachs sowie Klößen, Rotkohl, Kartoffelstampf, Rahmgemüse und Wintersalat*. Zum Dessert werden ein Bratapfel mit Marzipanfüllung oder Apfelfringe mit Vanillesauce serviert. Gute Idee: Die Getränkeflatrate für 25 Euro pro Person beinhaltet alle Hausweine, Biere und alkoholfreien Getränke. Alternativ serviert das Gesindehaus Schweizer Raclette mit Beilagensalat, kleinen Kartoffeln, Wurstausswahl und Schnaps, oder Käsefondue mit Gruyère, Appenzeller, Emmentaler, Weißwein, Knoblauch, Kirschwasser, Brotwürfeln, kleinen Kartoffeln und Schnaps (jeweils 24,90 Euro pro Person).

gesindehaus-bonn.de

Redüttchen

Auch auf der Kurfürstenallee in Bad Godesberg wird ausgiebig Weihnachten gefeiert. Sofern man nicht einen der Räume der Redoute für eine große Weihnachtsfeier gemietet hat, kann man sich beim Weihnachtslunch (12-13:30) oder dem Weihnachtsdinner (18-23 Uhr) am 1. und 2. Weihnachtstag glücklich essen. Mittags gibt es u.a. Wildlachs mit Miso und Wildkräutersalat, Essenz vom Ochsenschwanz mit Wintertrüffel und Rehrücken mit Schwarzwurzel und Birne (3-Gang-Menü zu 62 Euro, 4-Gang-Menü zu 75 Euro), am Abend zusätzlich Steinbutt confiert mit Kürbis, Linsen und Rosenkohl (zusätzliches 5-Gang-Menü zu 89 Euro).

Alle Infos unter

reduettchen.de/weihnachten

[KLAAS TIGCHELAAR]



SARAHS KONDITOREI

Leckereien in Hülle und Fülle

Dass Sarah Schell die Namensgeberin des Familiencafés im ehemaligen Bahnhof von Königswinter wurde, dagegen hatten weder Schwester Aileen noch Mutter Hedwig oder Vater Oliver etwas einzuwenden. Denn obwohl auch die Mutter gelernte Konditorin ist, war Sarah als frischgebackene Konditormeisterin die treibende Kraft hinter dem Café, das im Juni 2019 nach knapp zwei Jahren Planung und Umbau im ehemaligen Wartesaal des Bahnhofs eröffnen konnte. Vater Oliver kaufte das Gebäude im April 2017 von der Firma LBB-Immobilien, die ursprünglich selbst an der Stelle einen Gastronomiebetrieb errichten wollte und das Gebäude fünf Jahre zuvor der Stadt Königswinter abgekauft hatte. Es folgte eine aufwendige und langwierige Grundsanierung des Gebäudes, bei der Schallschutzfenster eingebaut wurden und die denkmalgeschützten Bleiglasfenster an der Straßenfront erhalten bleiben konnten.

Die 500 Quadratmeter im Erdgeschoss teilen sich nun in das Café, die Küche mit Kühlraum und Trockenlager sowie einen Veranstaltungsraum mit 50 Sitzplätzen auf, der für jedwede Feier gemietet werden kann. Eine lange Kuchentheke und 80 Sitzplätze mit vielen Holz-

und Rattanelementen finden sich im großzügigen Warteraum, der mit einigen Nischen und verschiedenen Sitzebenen schnell Gemütlichkeit aufkommen lässt. Gemütlichkeit, die sich sowohl die eingeborenen Königswinterer und Siebengebirgs-Wanderer als auch die Besucher des nahegelegenen Drachenfels, des Sea-life-Aquariums oder der historischen und zu neuem Leben erweckten Innenstadt von Königswinter nicht entgehen lassen.

In der Theke warten jeden Tag fünf verschiedene Torten (z.B. Schoko-Maracuja-Torte zu 3,80 Euro/Stück) und fünf verschiedene Kuchen (z.B. der traditionelle Käsekuchen zu 2,50 Euro/Stück) auf die Gäste, darunter auch immer zwei vegane und eine glutenfreie Variante, am Wochenende wird das Angebot aufgestockt. Neben Klassikern wie Kirschstreusel (2,50 Euro/Stück) oder dem Frankfurter Kranz (3,50 Euro/Stück) gibt es dann auch die Apfel-Wein-Torte (3,50 Euro/Stück) oder die weiße Schoko-Mandel-Torte (3,80 Euro/Stück). Beim Frühstück besteht die Wahl zwischen verschiedenen Kombinationen, wie dem Kleinen Frühstück (4,50 Euro) oder dem Bergsteiger-Frühstück (8,50 Euro mit Brötchen, Croissant, Rühr-

SONDERAUSSTELLUNG

GROSS, GRÖßER, DINOSAURIER



bis **21.06.2020**

Forschungsmuseum Koenig
Adenauerallee 160, 53113 Bonn
www.leibniz-zfmk.de

Shellsons Kochmanufaktur

Neu! Ihre Kochschule in Bonn!
Kreativ, Spaßig, Ökologisch!

Kochkurse für Erwachsene:
Lecker&Gesund, Brühen&Saucen,
Kräuter&Gewürze ...!

Kochkurse für Jugendliche
und Kinder: gesunde Burger,
Plätzchen backen ...!

Gutscheine, Firmenfeiern,
Geburtstage!

**Jetzt zu Weihnachten
verschenken!**

Königswinterer Str.116 • Bonn Beuel • www.shellsons-kochmanufaktur.de



CAFFÈ CULTURA

Friedrich-Breuer-Str. 55 • 53225 Bonn-Beuel • Tel. 0228- 4038 7769

Das kleine Cafe in Beuel (zwischen Rathaus und Konrad-Adenauer-Platz) ist jetzt größer geworden. Das besondere Ambiente ist geblieben, eine gemütliche Außenterrasse hinzugekommen.

Außerdem gibt es uns jetzt auch im Bonner Süden:
Cafe Cultura Süd, Bonner Talweg 16.

Hochwertige Kaffeegetränke sowie ausgesuchtes Feingebäck sind unsere Spezialität. Ausgewählte Kaffee(Espresso-)röstungen ergänzen das Angebot. Für Firmenevents, Tagungen und Feste gibt es Culturas CaffeKarre, die mobile Espresso-Bar. Näheres unter www.caffe-cultura.de

Öffnungszeiten

Beuel: Mo. – Fr. 8.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
Bonner Talweg: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00; Sa. 10.00 – 17.00 Uhr, So. 12.00 – 17.30 Uhr

Hier gibt's jeden Monat die neue **schnüss**

**SPIELE-CAFÉ
FANTASY-PUB**

ENGLISCHE, BELGISCHE,
FRÄNKISCHE BIERE; CIDER, MET
BRETTSPIELE
PLATZ FÜR SPIELERUNDEN
(MAGIC, DSA, usw.)



Silvester AM 31.12. IM VOYAGER!

RHEINGASSE 7
53113 BONN

TEL.: 0228 85097316
WWW.VOYAGER-BONN.DE

DIE WACHE

DIE STUDI PARTY BAR BONNS - tgl. 19 BIS 5 UHR

MO: BINGO-PARTY
DI: KICKER TURNIER
MI: SCHOCKEN-NACHT (ALL SHOTS 1€)
DO: PUB-QUIZ
FR: WECHSELNDE PARTIES



Pauke-LIFE

Endenicher Str. 43
53115 Bonn
0228 969465-0
www.pauke-life.de

WEDNESDAY NIGHT LIFE

WIN

Pauke-LIFE

Offene Bühne Show

Vorverkauf:
www.bonnticket.de
oder unter
reservierung@
pauke-bonn.de

www.das-nyx.de

VORBERGSTR. 19 53111 BONN-ALTSTADT (DIREKT AM FRANKENBAD)

NYX IST BESSER

Täglich ab 19:00 Uhr

Trashtunes, World Beat,
Heimspiel, Red Tape Club,
Rock 'n' Roll Record Hop, 80er, 90er,
Mono Club, Pony Riot, Nyx zu verlieren,
Rosenkrieg, Sunplugged Sofa Jam,
Salsa, Fußball, Kicker, uvm.

DIE EVENTKNEIPE

Flynn's Inn

whiskey bar & pub

Over 200 Whiskies,
Guinness, Kilkenny, Cider

Live Sports
Homemade Food
Quiz Night Tuesdays

Wolfstraße 45
53111 Bonn - Altstadt
Tel. 0228 38765343
www.flynninn.de

ei, Butter, Käse oder Wurst, Marmelade oder Nutella, Obst, frischem O-Saft und einer Kaffeespezialität) sowie dem Frühstücksblock, auf dem man die erste Mahlzeit des Tages ganz individuell zusammenstellen kann. Dort bekommt man dann auch Besonderheiten wie den Cashew-Aufstrich, das Erdnussmus (je 80 Cent), Tomate-Mozzarella, Mini-Mandel-Brötchen und Mini-Leinsamen-Brötchen (je 1,20 Euro). Hausgemachtes Müsli kostet 4,50 Euro, genau wie das Pancake-Frühstück mit drei Pancakes, Ahornsirup und frischen Früchten.

Die Siebträgermaschine produziert je nach Wunsch klassischen Filterkaffee (2,20 Euro), Espresso (1,80 Euro), Flat White (3,50 Euro) oder Americano (2,20 Euro), die Teekarte hat frischen Tee aus Pfefferminze, Ingwer und Ingwer-Zitrone (je 2,80 Euro) sowie Bio Tee von Gschwender in verschiedenen Sorten (Tasse zu 2,40, das Kännchen zu 4,60 Euro) im Angebot. Heiße Schokolade gibt es klassisch oder mit weißer Schokolade zu 3,80 Euro und natürlich können alle Kaffeespezialitäten alternativ mit Hafer- oder Mandelmilch (plus 20 Cent), entkoffiniert (plus

50 Cent) oder mit Flavours wie Haselnuss oder Karamell (plus 50 Cent) bestellt werden. Wem im Winter besonders kalt ist, der lässt sich für 1 Euro etwas Murre Gin aus Sankt Augustin, Amaretto, Rum, Espressolikör oder Baileys untermischen. Die Weinkarte bietet weißen Drachentländer (lieblich und trocken, 4,20 Euro für 0,2l) und roten Drachentblut-Wein (4,70 Euro für 0,2l) vom benachbarten Weingut Pieper, Sekt kommt von Geldermann (0,2l zu 6,90 Euro) oder als nicht weiter spezifizierter Winzersekt (nur als Flasche zu 24 Euro erhältlich), weiterhin gibt es Früh-Kölsch und Krombacher Pils (je 2,80 Euro für 0,33l). Limonade kommt von Proviant (0,33l zu 3 Euro), die auch die Cola mit Bio-Zertifizierung stellen, 0,2l Tafelwasser mit oder ohne kommt für einen schlanken Euro an den Tisch.

[KLAAS TIGCHELAAR]

Sarahs Konditorei und Café

Bahnhofsallee 10
53639 Königswinter
Mo, Di und Fr-So 9:00-18:00 Uhr,
Mi und Do Ruhetag
www.sarahs-konditorei.de
facebook.com/sarahskonditorei

KULINARIUM

Weißer Merlot



Christian Bamberger führte das Weingut seiner Familie seit 2007 in 14. Generation, hat in den 1990er-Jahren an der »University of California« Weinbau studiert und war danach einige Jahre im Napa Valley dem Weinanbau verpflichtet. Da kann man bei der Rückkehr nach Bad Sobernheim an der Nahe schon mal auf recht kreative Ideen kommen: einen Blanc de Noir zu kreieren, der sich dieses französischen Namens entledigt und schlicht »Merlot ist Weiß.« genannt wird. Der beliebte und unkomplizierte Merlot wird in diesem Fall also weiß gekeltert, im Edelstahltank vergoren und ausgebaut und überrascht am Ende mit einem wirklich ungewöhnlich-schmackhaften Bouquet an Geschmacksassoziationen. Himbeeren, Zitronen, Mandeln und ein Hauch von Rosen mischen sich mit mineralischen Noten und elegantem Schmelz, der lange und komplex nachklingt. Wir hatten den 2017er Jahrgang am Gaumen, der nicht mehr verfügbar ist, sind uns aber sicher, dass Herr und Frau Reifferscheid in Mehlem auch den 2018er weißen Merlot von Bamberger besorgen können oder schon vorrätig haben. Ein fabelhafter Wein mit einer netten Geschichte, dessen Geschmacksprofil erfreulich eigenständig ist, ohne zu provozieren.

[K.T.]

Merlot ist Weiß 2018 · Vom Weingut Christian Bamberger
9,95 Euro (0,75l). Erhältlich bei Feinkost Reifferscheid, Mainzer Straße
186, 53178 Bonn. Tel. (0228) 953 80 70. www.whisky-bonn.de

Thema

DAS FACHGESCHÄFT

EMPFEHLUNGEN (NICHT NUR) ZUM FEST

Es gibt (noch) das Kaufhaus und (mancherorts wieder) den Tante-Emma-Laden, es gibt die Grüne Wiese und die Malls, es gibt das omnipräsente, rund um die Uhr »geöffnete« Kaufparadies im Netz. Was also könnten Verbraucher eigentlich vermissen?

Das Fachgeschäft natürlich.

Ein Fachgeschäft zeichnet sich nicht nur durch ein großes Sortiment aus, es gibt dort auch *Fachberatung* – und dies ist der wahre Luxus. Der nützlich ist und einen nicht kleinen Teil des Einkaufsvergnügens ausmacht.

Gute Fachberatung bedeutet: Man bekommt als Kunde so viel Rat wie nötig, ohne dass man indes zu etwas genötigt würde. Man muss sich eventuell fehlender Kenntnisse wegen nicht genieren und kann offen ansprechen, in welchem geldlichen Rahmen man die Ausgabe halten will. Man hat eine Auswahl, die diesen Namen wirklich verdient. Und: Man kauft nicht die Katze im Sack, sondern kann in Ruhe probieren. Ob es sich nun um Schuhe handelt oder um ein Portemonnaie, um einen Hut oder eine Flasche Wein: Man muss Dinge anfassen bzw. kosten können, um zu beurteilen, ob sie komfortabel sitzen, sich angenehm anfühlen, ob sie hinsichtlich Farbe, Konsistenz (oder eben Aroma und Säure) wirklich passen. Wenn es einen entscheidenden Nachteil beim Kaufen via Web gibt, dann den, dass man so eben doch die Katze im Sack bestellt, die Unmengen an Retouren

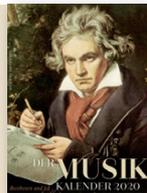


belegen die Vielzahl an Fehlkäufen, die gerade online zustande kommen. (Und wenn es eines gibt, das schrecklich schofel ist: sich im Geschäft vor Ort ausführlich beraten lassen und hernach bei Amazon online bestellen. Es soll ja Leute geben, die so etwas tun. Unfassbar ...)

Die Fachgeschäfte und interessanten kleinen Läden sterben aus, klagen viele, die sich beim Schaufensterbummel schon lange so langweilen, dass sie längst keinen mehr unternehmen. Besonders einschneidend in diesem Jahr für Bonn: Im sonst immer so zauberhaften, knubbelvollen Puppenkönig-Schaufenster, an dem sich so viele Generationen von Kindern die Nasen plattgedrückt haben, sind nun keine Puppen, Bären und andere Schätze mehr zu sehen, ganz zu schweigen von der traditionellen Weihnachts-Eisenbahn – statt ihrer nur noch gährende Alles-muss-raus-Leere. Ein sehr trauriger Anblick, der wehmütig stimmt; hier ist etwas sehr Schönes – und ein weiteres Fachgeschäft, in dem es einfach (fast) alles gab – endgültig verloren.

Müssen wir verzweifeln? Noch nicht ganz. Auch bei uns in Bonn gibt es sie noch, die Hingucker-Schaufenster, die speziellen, individuellen Geschäfte. Man muss nur wissen, wo. [G.L.]

Freud und Leid und Zeit und Lyrik Kalender für 2020



Zweifelloso gibt viele sehr schöne Wandkalender. Dass es unserer Ansicht nach aber auf keinen Fall schönere gibt als diese hier, dürfte dem einen oder anderen Stammleser ja inzwischen aufgefallen sein. Der Stammleserin sowieso.

Liebe Leute, so ist es nun mal: Der *Literatur Kalender* aus der edition momente (herausgegeben von Elisabeth Raabe und Ruth Vitali) gehört mit seiner markanten Gestaltung, seinen inspirierenden Bildern und literarischen Zitaten, die Woche für Woche in die große Bibliothek der Welt entführen (freuen Sie sich 2020 zB auf Bukowski), zum Jahreslauf wie Schwalbe zum Sommer oder die Nuss zum Eichhörnchen.



Gleiches gilt für den *Postkartenkalender Fliegende Wörter* (herausgegeben von Andrea Grewe, Hiltrud Herbst und Doris Mendlewitsch): Ohne Gedicht sollte eine Woche nicht vergehen beziehungsweise:

Kann eine Woche ohne Gedicht wirklich taugen? Rhetorische Frage, schon klar, gell.

Zum Beethovenjahr legt edition momente 2020 auch einen *Musik Kalender* vor, der Begegnungen bedeutender Dirigenten und Solisten und Solistinnen mit dem Werk des großen Ludwig van festhält – überraschende Blätter finden sich da, viel Außergewöhnliches, in Wort und Bild. [G.L.]

Der Literatur Kalender 2020; Der Musik Kalender 2020. edition momente, je 22 Euro
Fliegende Wörter 2020. Daedalus, 16,95 Euro

EHRlich BROTHERS
DREAM & FLY
DIE NEUE MAGIE-SHOW
04.+05.01.20 KÖLN

mario BARTH
Männer sind faul, sagen die Frauen
LIVE
08.03.20 KÖLN

HIRSCH HAUSEN
Endlich!
DAS Life!-PROGRAMM
28.+29.10.20 KÖLN

BÜLENT CEYLAN
LUSCHTOBJEKT
24.04.21 KÖLN

PAUL PANZER
Midlife Crisis
07.05.21 KÖLN
TICKETS UNTER
WWW.P-PROMOTION.INFO
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen
TICKETHOTLINE 06073-722 740

FOTO (OBEN): ©ALEX - STOCK.ADOBE.COM

TRADITION DE LUXE

Ich verzichte auf den Himmel, wenn ich dort keine Zigarren rauchen darf. MARK TWAIN

Eine Zigarre vertreibt die Sorgen und erfüllt die Stunden des Alleinseins mit tausend angenehmen Vorstellungen. GEORGE SAND

Nehmen wir einmal an, Sie sind ein Freund – oder wie Mme Sand eine Freundin – von guten Tabakwaren und/oder gutem Whisky bzw. exquisites Spirituosen. In diesem Falle gibt es in Bonn eine, wenn nicht die Adresse für all Ihre Wünsche rund um das Thema, erstklassige Beratung inklusive: das Traditions-geschäft »Bonner Pfeifen- und Cigarrenhaus« in der Sternstraße, eine Institution in Sachen Tabakwaren und Edelschnaps, die (fast) alles führt, was das Herz des Kenners begehrt.

In dem langegezogenen, gediegen eingerichteten Laden sind die Regale bis obenhin gefüllt mit Spezialitäten aller möglichen Provenienzen: Whiskys aus Irland, Schottland, USA, Kanada und Japan; Rum aus aller Herren Länder (darunter Zacapa Rum, der als einer der besten der Welt gilt); Pfeifen und Pfeifentabake; im Humidor-Raum warten erlesene Zigarren aus Brasilien, Kuba, Nicaragua und Honduras (um nur einige Herkunftsländer zu nennen).

Inhaber Willi Weber betreibt den Handel mit Tabakwaren seit mittlerweile 35 Jahren, seit 2001, seit fast zwanzig Jahren also ist er mit seinem Geschäft in der Sternstraße ansässig. Eine lange Zeit, während der sich im (Bonner) Geschäftsleben vieles rasant verändert hat. Zum einen sind da die Umbrüche, mit denen es jede Branche im Markt zu tun bekommt: Kettenwesen, Preiskämpfe, teils komplizierte Bedingungen im Importwesen, hohe Ladenmieten, verändertes Verbraucherverhalten, Internetkonkurrenz. Hinzu kommt die veränderte Akzeptanz gegenüber dem Thema »Genusswaren«. Die Zeiten, als man noch fröhlich Werbung à la *Drei Dinge braucht der Mann: Feuer, Pfeife, Stanwell* oder *Der Tag geht, Johnny Walker kommt* machte, sind vorüber, seit die Gesundheitsbeauftragten aller Länder im Glauben daran vereinigt sind, dass die Übel der Welt in zwei Substanzen wurzeln, Alkohol und Tabak.

Von alledem könnte Herr Weber ein Lied singen, wenn er denn nicht viel zu viel damit zu tun hätte, sich um sein Sortiment und um seine (Stamm)Kundschaft zu kümmern. Denn es gibt es sie durchaus noch, die Genussmenschen, die den Wert einer guten Zigarre, eines Zigarillos, ei-

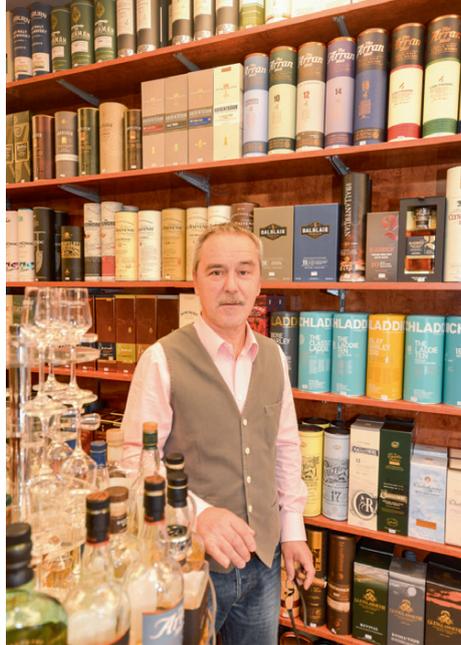


FOTO: KLAAS TIGGELAAR

ner Pfeife, eines köstlichen Whiskys oder Obstbrands zu schätzen wissen.

Eine gute Zigarre muss nicht unbedingt gleich die Welt kosten, kann aber schon auch ordentlich teuer sein – ein Glimmstengel für den schnellen Zwischendurch-Konsum ist sie in keinem Fall. »Genussdauer um eine Stunde«, heißt es zum Beispiel auf der (übrigens sehr ausführlichen und informativen) hauseigenen Website für eine *Hoyo de Monterrey Epicure Especial*. Wenn diese Stunde dann noch von einem dazu passenden Rum (in diesem Falle empfohlen: *Botucal* aus Venezuela) begleitet wird, darf man davon ausgehen, dass sie nicht vertan ist.

Was mit einer guten Zigarre in Rauch auf- und mit einem feinen Marillenbrand den Gaumen hinuntergeht, ist von hoher, je nachdem höchster Qualität. Folglich geht es beim Kauf um Sorgfalt und folglich darf, ja muss im Hause Weber gut Ding Weile haben. Das sollte man als Kunde wissen, falls man mal warten muss, und zu schätzen wissen, wenn man dran ist. Die meisten Kunden tun das auch, »in Eile sind eigentlich nur die Zigarettenraucher«, sagt Herr Weber und lächelt nachsichtig.

In den Genuss gediegener Beratung kommen bei Weber und seinem Team nicht nur Stammkunden und ausgewiesene Kenner. Auch dem Ahnungslosen, der vielleicht nur ein kleines Präsent sucht (und je nachdem auch entsprechende Preisvorstellungen hat) begegnet man aufmerksam, freundlich und mit Geduld. Und weil in einem guten Fachgeschäft wie dem Weberschen das Sortiment auch für den Kunden mit begrenztem Budget eine erfreuliche Auswahl vorhält (die Auswahl an Mini-Whiskys ist nicht bloß annehmbar, sondern geradezu sensationell), geht hier eigentlich keiner unzufrieden nach Hause. Und ist es zu Hause erst recht nicht: *Der Kultivierte bedauert nie einen Genuss. Der Unkultivierte weiß überhaupt nicht, was ein Genuss ist.*

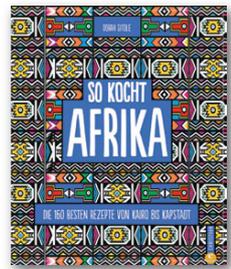
OSCAR WILDE [G.L.]

Bonner Pfeifen- & Cigarrenhaus Willi Weber
Sternstr. 57a · 53111 Bonn
pfeife-tabak-zigarre.de

MEHR GESCHENKE

KULINARISCHE REISE

Der afrikanische Kontinent ist bei Kochbüchern und Restaurants hierzulande immer noch relativ unterrepräsentiert. Dabei ist sind die Länderküchen des Kontinents ebenso vielfältig wie die Kulturen und Sprachen dort. Dorah Sitole stellt in ihrem schön gestalteten Kochbuch *So kocht Afrika* 160 Rezepte von Kairo bis Kapstadt vor. Okras in Erdnusssoße, Rehkeule, Kokosaugerlingen oder Barrakuda mit Gemüseballchen machen Appetit und zeugen von ebenso unterschiedlichen wie spannenden Kochtraditionen. Abgerundet wird das Ganze von Länderinfos und einem Glossar der exotischen Zutaten.



[MONA GROSCHE]

Dorah Sitole: So kocht Afrika.

Christian Verlag 2019, 168 S., 19,99 Euro



DAS AUGE SCHLÜRFT MIT

Aus manchen Tassen schmeckt der Kaffee besonders gut: zum Beispiel aus diesen handgefertigten Keramiktassen und -tässchen aus Umbrien. In wunderschönen Farben, jedes Teil ist ein Unikat.

[G.L.]

gesehen bei

Maas Natur · Bonngasse 23 · 53111 Bonn



BONN | OPERNHAUS



Sa, 01. Feb 2020, 20 Uhr
GERBURG JAHNKE



Fr, 07. Feb 2020, 20 Uhr
MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS



Mo, 10. Feb 2020, 20 Uhr
MICHAEL MITTERMEIER



So, 23. Feb 2020, 20 Uhr
DENNIS AUS HÜRTH



Fr, 28. Feb 2020, 20 Uhr
JOACHIM MEYERHOFF



Mo, 25. Mai 2020, 20 Uhr
ÖZCAN COSAR



So, 07. Jun 2020, 19 Uhr
ANNY HARTMANN



Fr, 20. Jun 2020, 20 Uhr
MAX MUTZKE & GUESTS

NATUR PUR

Wandern mit Sven von Loga

Ja, es wird täglich kälter, der Winter kommt näher. Aber es gibt bekanntlich kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung. Denn vor der Tür ist es gerade jetzt besonders schön, und wer nicht weiß, wo sich ein ausgedehnter Spaziergang besonders lohnt, der sucht sich einen Experten wie Sven von Loga. Der Kölner Geologe zeigt neugierigen Menschen, wie man im Rhein Kleinstmengen Gold finden kann, hat auf dem Gelände der Kölner Uniklinik mit Interessierten nach urzeitlichen Ammoniten geforscht und Bücher zum Vulkanismus und dem Siebengebirge geschrieben, die sich mit geologischen Entdeckungstouren kombinieren lassen. Einige Bücher enthalten die Wanderrouten sogar als gpx-Tracks für GPS-Geräte zum Nachwandern. Regelmäßig bietet er auf seiner Webseite uncites.de neue Wandertermine an, zu denen man sich verbindlich anmelden muss, die Teilnahmegebühr liegt zwischen 18 und 28 Euro.

Am 25. Januar 2020 ist von Loga wieder im Siebengebirge unterwegs, zum Thema »Erlöschene Vulkane, Burgruinen und fromme Mönche« (mittelschwere Tour, zirka 10 Kilometer Strecke), gemeinsam mit Dr. Wolfgang Stöcker, Leiter des Internationalen Staubarchivs. Und natürlich gibt es die Geo-Exkursionen auch als Geschenkgutscheine, mit oder ohne Buch, nach individueller Absprache mit von Loga. Ein paar Wandersocken kann man ja einfach noch mit unter den Weihnachtsbaum packen. [K.T.]

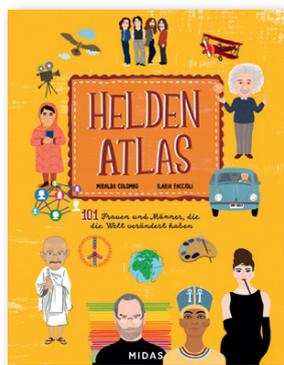
www.uncites.de



WAS FÜR LEUTE!

Ein ganz besonderes Kinderbuch präsentiert der Midas-Verlag mit dem *Helden-Atlas*. Darin werden 101 außergewöhnliche Frauen und Männer vorgestellt, die mit ihren Ideen, ihrem Talent, ihrem Mut oder auch ihrer Kreativität bleibende Spuren in der Welt hinterlassen haben.

Höchst unterschiedliche Persönlichkeiten sind in dem großformatigen Werk versammelt: Wissenschaftler, Erfinder und Schriftsteller sind ebenso vertreten wie Abenteurer, Künstler und Visionäre. Das Spektrum reicht von historischen Persönlichkeiten wie Galileo Galilei, Florence Nightingale oder Amelia Earhart bis hin zu Menschen, die man aktuell aus den Medien kennt, so etwa Malala Yousafzai oder Joanne K. Rowling. Wunderschön illustriert und mit gut lesbaren, informativen Texten ist der Atlas eine spannende Lektüre für kleine und große Leser. [MONA GROSCHE]



Miralda Colombo/Iliaria Faccioli: *Helden-Atlas*.
101 Frauen und Männer, die die Welt verändert haben.
Midas 2019, 96 S. 25 Euro

WO DER PFEFFER WÄCHST

Zum guten Kochen gehören gute Zutaten – und gute Gewürze, die sie veredeln (und völlig zu Recht ihren Preis haben). Es sind beileibe nicht nur die Snobs und Superköchler am Herd, die Pfeffer, Muskat, Zimt und Co stets frisch mörsern oder mahlen: Wer einmal drauf gekommen ist, wie überaus köstlich sich etwa frisch gemörserter kambodschanischer Kampotpfeffer (es gibt keinen besseren!) zu Fisch, frisch gemahlene



Muskatblüte zu Kartoffelpüree macht, der pfeift hinfort auf Gewürze »von der Stange«.

Eine große Auswahl an solchen Spezereien (der Marke Spice Bar) ist im Love your local-Store in der Breite Straße zu finden, außerdem feine Honige aus der Region – auch die empfehlen sich nicht allein als Brotaufstrich, sondern auch zum Kochen. [G.L.]

Love your local Store
Breite Straße 28 · 53111 Bonn
love-your-local.de



Fair tauschen DER ÖKO-LOOP

Seit 2014 hat »kiss the inuit« aus Köln auch eine Filiale in der Friedrichstraße in Bonn. Der Eco-Fashion-Store führt Kleidung und Accessoires von über 25 fairen Öko-Labels, wie Armedangels, reolution, K.O.I. oder Knowledge Cotton Apparel. Eine Besonderheit ist der »Öko-Loop«, in dem öko-faire Kleidung 1:1 getauscht werden kann. Im Kölner Laden ist das Angebot zwar etwas größer, aber auch in Bonn gibt es einen Warenständer mit fairen Secondhand-Klamotten, an dem man sich bedienen darf, sofern man selbst ein Teil mitgebracht hat (eins hinhängen, eins mitnehmen). »Wir wollen Textilmüll reduzieren und Anreize für einen klimafreundlichen Konsum schaffen. Macht mit und verlängert so den Lebenszyklus eurer Lieblingskleidung«, so die Betreiber. Und die Inuit verkaufen nicht nur Anziehsachen, sondern veranstalten auch Vorträge und Workshops zum Thema Nachhaltigkeit und Gemeinwohlökonomie. [K.T.]

kiss the inuit
Friedrichstraße 28 · 53111 Bonn
www.kisstheinuit.de

FESTIVAL 2020

Musik & Wein im Ahrtal



KÖBES UNDERGROUND



GÖTZ ALSMANN & Band

Donnerstag 11. Juni Sonntag 14. Juni

Tickets an allen VK-Stellen

ALL I WANT FOR CHRISTMAS: KINO-GUTSCHEINE!

Verschenke Kinospaß und Schokogenuss im Set!



schon ab **12,90€**

Sternlichtspiele | Markt 8 | 53111 Bonn

Jetzt im Kino oder unter shop.cinestar.de

CineStar
So macht Kino Spaß.



unsere produktion ist regional
wir verwenden ausschließlich recyceltes metall
viele unserer werkzeuge sind mehr als 50 jahre alt

und wir schaffen neue erinnerungen
mit gut gestalteten schmuckstücken

www.goldschmiede-weingarz.de

Wein, Sekt, Craft Bier, Gin, Schokolade und Gewürze aus Deutschland, Spanien, Portugal, Frankreich, Italien

Grün der zeit

WEIN IN DER ALTSTADT

Dorotheenstraße 70
53111 Bonn
Telefon: 0228/4447482
Email: post@gruenderzeit-wein.de
Web: www.gruenderzeit-wein.de

Di-Fr 16-20Uhr, Sa 12-16Uhr
Montag Ruhetag



ANALOGUE - MUSIKHÖREN IN PERFEKTION

»ICH VERKAUFE HIER KEINE STATUSSYMBOLE«

Wer den Laden von Hubert Vianden in der Josefstraße betritt, der sucht mehr als einfach nur eine Stereoanlage oder ein Abspielgerät für ein paar Playlists mit den Hits der 1980er und 1990er. Er sucht Lösungen für das Verlangen nach einem perfekten Klangerlebnis, um Musik in bisher ungekannter Detailgenauigkeit und Opulenz zu genießen.

Seit 29 Jahren verkauft der studierte Sozialpädagoge in Bonn besondere Stereoanlagen. Er ist einer von 30 deutschen Händlern der Hifi-Marke Linn aus dem schottischen Glasgow, die man nur mit der dazugehörigen Philosophie so recht verstehen kann. Oder ›Mann‹ (denn die kaufen solche Produkte überwiegend) versteht sie eben nicht und kauft sich lieber ein Karbonfahrrad, einen Ferrari oder lässt sich auf der Saville Row in London fünf Maßanzüge auf den Leib schneiden.

Audiophile Hifi-Produkte von Linn sind nicht billig, gehören aber zum Besten, was der Markt zu bieten hat. In drei unterschiedlichen Hör-Räumen kann man bei Analogue Musik genießen, über Linn-Verstärker, Linn-Lautsprecher und den heiligen Plattenspieler namens Linn LP12, mit dem die Marke 1973 antrat, die Hifi-Welt zu revolutionieren. Die »Einstiegsvariante« des LP12, der Majik LP12, kostet 3.500 Euro. Man kann ihn aber mit verschiedenen Zusatzelementen auch auf den Preis eines Kleinwagens bringen – sofern man will und darin einen Nutzen hört. Denn darum geht es letztendlich immer noch, Musik hören.



Bei Vianden kann man vorbeikommen und ungestört Musik hören, er verkauft auch ausgewählte Schallplatten und ist einem vertiefenden Gespräch nie abgeneigt.

Bei Vianden kann man vorbeikommen und ungestört Musik hören, er verkauft auch ausgewählte Schallplatten und ist einem vertiefenden Gespräch nie abgeneigt. Wer bei Analogue einen Plattenspieler, ein paar Lautsprecher oder einen Vollverstärker mit Netzwerk-Spieler und D/A-Wandler wie den Linn Majik DSM kauft, der bekommt ausführlichste Beratung und auf Wunsch einen Besuch von Herrn Vianden, der die gekaufte Anlage beim Kunden daheim aufbaut und anschließt. Der charmante HiFi-Philosoph mit einem Faible für seltene Jazzrock-Platten der 1960er und 1970er fährt dafür auch schon mal zu einem Stammkunden ins niederländische Groningen. Solcher Service ist Kundenpflege und Notwendigkeit zugleich - die spezielle Linn-Philosophie bewegt sich gleichermaßen zwischen Physik und dieser speziellen HiFi-Esoterik, die man wohl nur hören kann, wenn man sie hören will.

Dass Nicht-Audiophile bei Analogue einen einzigartigen Aha-Moment erleben, wenn sie ihre mitgebrachte Lieblings-Schallplatte (ein Song vom Smartphone geht technisch zwar auch, bereitet Vianden aber sichtbar Zahnschmerzen) auf einer Linn-Anlage zum ersten Mal in voller Pracht anhören können, das steht völlig außer Frage. In der nüchternen Realität geht es dann aber auch darum, ob man bereit (und vermögend genug) ist, sich dieses Erlebnis nach Hause zu holen. »Ja, die Kundschaft ist durchweg etwas älter, und da hat man dann meistens auch das nötige Geld«, weiß Vianden.

Linn fertigt Streaming-Player (hierbei werden audiophile Streamingdienste wie »Tidal« bevorzugt, aber Spotify geht auch), bringt Anfang 2020 die ersten eigenen kabellosen Lautsprecher namens »Series 3« raus und geht somit notwendigerweise ein bisschen mit der Zeit und den veränderten Hörgewohnheiten der jüngeren Musikfans. Aber Vianden ist überzeugt, dass die Welt der audiophilen Musikhörer kleiner werden wird und der High-End-Kunde langsam in der Masse von anspruchlosen Handy-Musikkonsumenten verschwindet. Der Nachwuchs zahlt gerne 1.200 Euro für ein neues Smartphone, kombiniert das dann aber mit einem billigen Bluetooth-Lautsprecher, um durch die eigenen Playlists skippen zu können. Die Prioritäten haben sich verlagert, daran ist nicht zu rütteln.

Solange Vianden aber noch da ist, sollte man sich mal auf eine der gemütlichen Couches bei ihm hinsetzen und richtig Musik hören. Einfach entschleunigen und genießen – denn dafür ist Musik einstmals erfunden worden. Im schlimmsten Fall geht man danach mit einem sehr teuren Plattenspieler nach Hause, den man aber noch lieblosen wird, wenn das aktuelle Smartphone schon lange zu bimmeln aufgehört hat.

[KLAAS TIGCHELAAR]

Analogue · Josefstraße 22, 53111 Bonn, Tel. (0228) 694 400, analogue-bonn.de

Maas.
natürlich leben...

Ökologische Mode -
fair produziert

Schöne Geschenkideen

Bonggasse 23, gegenüber dem Beethovenhaus
Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-18 h im Advent | www.maas-natur.de

#Weimargraphie

LVR-LandesMuseum Bonn

KulturDinner
Perspektiven

Im Rahmen der Ausstellung Fotografie in der Weimarer Republik

In Zusammenarbeit mit
Delik restaurant

Samstag | 18.1.2020
Beginn 18 Uhr

LVR-LandesMuseum Bonn | Colmantstr. 14-16
53115 Bonn | www.landesmuseum-bonn.lvr.de

LVR
Qualität für Menschen

© iStock | Aleutia

Musik

Die ultimativen Weihnachtssongs der Musikredaktion:

1. Christoph Pierschke • Da gibt's nur einen: *Twas Christmas eve babe in the drunk tank...* The Pogues & Kirsty Maccoll »Fairytale of New York«
2. Karl Koch • Oh je, das ist schwer. Eigentlich sind's drei bis vier:
 1. **Rah Band** »Clouds Across The Moon« – Lief in der Vorweihnachtszeit immer auf BFBS, wenn die daheim gebliebenen Frauen ihre Männer grüßten, die über Weihnachten nicht nach Hause kamen. Wurde so zum Weihnachtshit für mich.
 2. **Chris Rea** »Driving Home For Christmas« – Als in Berlin Gestrandeter der sentimentale Soundtrack für die Heimfahrt ins Rheinland, wenn irgendwo zwischen Hannover und Bielefeld die eintönige Fahrt dadurch unterbrochen wird. Gute Alternative: »Seasons (Waiting On You)« von den Future Islands, löst genau so komische Nachhausefahrgefühle aus.
 3. »Es Ist Für Uns Eine Zeit Angekommen« – Wenn ich es im Winter mal schaffe, irgendwo zu wandern, schleust sich automatisch dieses Weihnachtslied ein, muss was mit meiner Schrittfrequenz zu tun haben. Wird dann gerne abgelöst, aus wahrscheinlich dem gleichen Grund, von **De Räuber** »Denn Wenn Et Trömmelche Jeh«t«. Und dann ist auch schon wieder Karneval.
3. Klaas Tigchelaar • **Chris Rea** »Driving Home For Christmas«, mit allem La-metta und Geschmeide.
4. Moritz Hellfritsch • **King Diamond** »No Presents For Christmas«
5. Patricia Reinhard • **Frankie Goes To Hollywood** »The Power Of Love«: *keeps the vampires from your door.* (Ansonsten schließe ich mich dem Kollegen Pierschke an.) FOTO: REINHARD



Helden der Nacht

Folge 1: Max Heier

Sie sind immer da, gehören quasi zum Inventar, sie sorgen Abend um Abend für unser musikalisches Divertissement – und bleiben weitgehend unsichtbar bzw unbekannt: In dieser Reihe wollen wir von Zeit zu Zeit all den DJs, Wirten und sonstigen musikalischen Machern die Ehre erweisen, die ihnen gebührt, wenn sie sich für uns die Nächte um die Ohren schlagen.

Max Heier ist nach eigener Aussage zu seinem Job als Karaoke-DJ im *Dubliner* gekommen »wie die Jungfrau zum Kinde«: Als Event- und Marketing-Manager eigentlich für alles verantwortlich, was vor der Theke geschieht, ist er 2016 spontan eingesprungen, als der damalige DJ spontan abgesprungen war. Aufgelegt hatte er zuvor eher zu privaten Anlässen. Was aus der Not heraus entstand, ist mittlerweile zum Selbstläufer geworden – seit rund vier Jahren legt Heier alias *DJ Bert von Suttner* immer mittwochs und samstags für all diejenigen auf, die sich auf die Bühne und ans Mikro trauen. Es trauen sich viele. Und auch das Kneipen-Quiz mittwochs vor der Karaoke, für das Heier ebenfalls verantwortlich zeichnet, erfreut sich großer Beliebtheit – es gibt immer Tischreservierungen und spätestens um 21 Uhr ist der Laden brechend voll.

Wie ist das so, zweimal wöchentlich den musikalischen Wünschen des Bonner Publikums ausgeliefert zu sein? Max Heier hat uns Rede und Antwort gestanden.

Würdest du sagen, dass der Karaoke-Abend ein undankbarer Job ist, der dich in deinem musikalischen Wissen unterfordert?

Eigentlich nicht, oder nur ganz selten. Wenn zB Leute mit einem Anspruchsdenken daherkommen, weil sie sich für total talentiert halten und eine Sonderbehandlung erwarten, aber das kommt wie gesagt kaum vor. Die meisten freuen sich einfach über die Möglichkeit, sich mal auf ne Bühne stellen und einen raushauen zu können, und dann macht's auch mir Spaß. Es gibt Schlimmeres, als betrunkene Leute glücklich zu machen, die sich selbst feiern, den Laden feiern und damit natürlich auch für Umsatz sorgen. Darum kann ich eben auch hundertmal die Backstreet Boys oder Wham! hören, wenn's den Leuten Freude macht. Überhaupt ist Karaoke ja kein richtiges DJing, sondern halt Bepfandung, ein bisschen wie auf der Kirmes. (Grinst) Ich brech mir da keinen Zacken aus der Krone und hab auch nicht den Anspruch, der große DJ zu sein oder zu werden.

Sagen dir denn viele Gäste nach so einem Abend danke, bevor sie gehen?



Eher selten. Aber wenn's doch mal vorkommt, wiegt das natürlich umso mehr. Ich biete ja im Prinzip eine Dienstleistung an, und wenn es keine Beschwerden gibt, werte ich das als Kompliment. Bei der ganzen Sache geht es ja auch gar nicht um mich, darum bin ich auch ganz froh, dass das DJ-Pult hinten in der Ecke steht und nicht vorne auf einem Podest.

Indem man sich auf eine Bühne stellt, gibt man sich zugleich eine Blöße bzw. womöglich dem Spott der Zuhörerschaft preis – wie darf ich mir die Stimmung zwischen den Exponierten auf der Bühne und den Anonymen an den Tischen vorstellen?

Das ist bei uns zum Glück gar kein Thema. Tatsächlich wurde noch nie jemand ausgebuht und es herrscht auch kein Konkurrenzkampf oder so. Das ist Spaß, kein Wettbewerb.

Und trauen sich mehr Frauen oder Männer auf die Bühne?

Frauen! Ca. 75 Prozent der Reservierungen kommen von Frauen, die sind meistens auch am Anfang des Abends mutiger. Ansonsten sind die Leute bis etwa 23 Uhr zurückhaltender und die Wünsche noch relativ seriös: Nena, Robbie Williams oder eben Wham!, also das ganze Jahr über. Danach wird's interessanter und man kriegt auch Musik zu hören, die man sonst nicht unbedingt kennenlernen würde, französischen HipHop zB oder portugiesische Musik. Darum ist der Job auch nicht eintönig.

Hast du dich schon mal geweigert, ein bestimmtes Lied zu spielen?

Unsere Auswahl ist natürlich begrenzt, manches gibt's einfach nicht. Aber prinzipiell erfülle ich jeden Wunsch, sofern kein braunes Zeug wie die Onkelz verlangt wird.

Nennst du mir zum Schluss noch deinen persönlichen ultimativen Weihnachtshit?

»In der Weihnachtsbäckerei« von Rolf Zuckowski, na ja, ist so ein Insider und hat bei uns Tradition.

DIE FRAGEN STELLTE PATRICIA REINHARD.

Tonträger

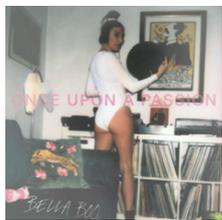


(Ghosteen Ltd/
Rough Trade)

Nick Cave And The Bad Seeds Ghosteen

Uff. Nick Cave-Platten besprechen wird nie wieder ein leichtes Unterfangen sein, aber die Mühe, jeden biographischen Bezug aus der Beurteilung des Werks herauszuhalten, muss man sich bei »Ghosteen« nicht machen. Ein über 60-minütiges Doppelalbum, Teil 1: die Kinder, Teil 2: die Eltern, eine Verarbeitung von Caves Verlust des Sohnes mit den Mitteln der Kunst. Kein Schlagzeug, stattdessen Keyboards, verloren klimpernde Pianos, ein Wabern und Vergehen, Auf- und Abfluten, dazu Caves Stimme, die nicht mehr knurrt und raunt, sondern in gefasster Weise klagt, flüstert, manchmal croont und sogar ins Falsett steigt. Ein Zwischenreich, halb Blade Runner-, halb Twin Peaks-Soundtrack. Ähnlich niederschmetternd, trotz aller Schönheiten, ist vielleicht nur John Cales »Music For A New Society«. Und doch liegt Trost in dieser Trauer, am schönsten vielleicht in jenen traumverlorenen fünf Minuten von »Night Raid«.

[K.K.]



(Studio Barnhus)

Bella Boo Once Upon a Passion

Warmes Synthesiegeplätscher wirft fantastische Klangblasen zum Auftakt des kolossalen Debutalbums »Once Upon a Passion« von Bella Boo. Wie nebenbei umschleichen sich dabei ein verschleppter Rhythmus und gestanzte Klavierakkorde. Mit jedem der neun Tracks aber ändert die schwedische Musikerin und Produzentin hinterlistig und mit viel Gefühl die Richtung. Lässt sich »On-

ce Upon a Passion« recht lässig jazzy an, wandeln sich Dynamik und Spektrum zunehmend Richtung Deephouse, um mit viel Fingerspitzengefühl Sound und Rhythmik zu amalgamieren und wieder aufzudröseln. Mit dem »Flightmode« zu guter Letzt hebt Bella Boo dann endgültig zur vielschichtigen und tanzbaren Luftnummer ab. Und um all die schillernden Facetten und den listig versteckten Glamour dieser umwerfenden Scheibe zu entdecken, startet man am besten direkt zum nächsten Rundflug mit Bella Boo. Anspieltipp: »Do the Right Thing«.

[c.F.]



(Capitol/
Universal)

Beck Hyperspace

Obwohl Beck Hansen auf den Promofotos zur neuen Platte wie ein ewig junger Dorian Gray mit blondem Wuschelhaarschnitt posiert – es ist sein mittlerweile 14. Album. Und auch der Durchbruch mit dem Slacker-Folk-Evergreen »Loser« ist schon 26 Jahre her. Seitdem hat der 1970 in Los Angeles geborene Musiker uns mit vielen Stilmixen und großartigen Songs zwischen Folk, Sample-Mashups und Lofi-Pop beglückt. Für »Hyperspace« wurde Pharrell Williams als Koproduzent ins Boot geholt, was vordergründig eher dezenten Einfluss auf den Sound hatte. Hymnische Synthesizer-Flächen im Hintergrund, altmodische Drumcomputer-Beats und ein paar Vocal-Effekte tragen zwar sanfte Williams-Spuren, zeigen aber auch, dass sich die beiden Künstler vielleicht näher sind, als man auf den ersten Blick denkt. Akustikgitarren treffen auf 1980er-Synthesizer-sounds, ein Track wie »Chemicals« könnte auch als Titelmelodie für eine Vorabendserie aus der Zeit herhalten. Ob es nun Becks Wunsch oder Williams' Einfluss gewesen ist, der den Becksound auf »Hyperspace« in eine etwas süßlichere, fließendere und zugleich auch düstere Beschaffenheit überführt hat, bleibt wohl ein Geheimnis. Aber Herr Hansen hat es erneut geschafft, seine Stimme und sei-



U P D A T E

Di. 03.12.2019 | Turbinenhalle 2, Oberhausen
CLUTCH & GRAVEYARD
special guest: Kamchatka

Do. 19.12.2019 | Gloria, Köln
FATONI

So. 29.12.2019 | Gloria, Köln
DIE HAPPY

Mo. 30.12.2019 | Gloria, Köln
CALLEJON
special guest: Our Mirage

Di. 14.01.2020 | Essigfabrik, Köln
BATUSHKA

Do. 23.01.2020 | Gloria, Köln
WAGE WAR

Mi. 29.01.2020 | Essigfabrik, Köln
ANTI-FLAG

Mi. 29.01.2020 | Live Music Hall, Köln
FREYA RIDINGS

Fr. 31.01.2020 | Live Music Hall, Köln
**CATFISH AND
THE BOTTLEMEN**

Do. 12.12.2019 | Carlswerk Victoria, Köln

MAX MUTZKE

Fr. 13.12.2019 | Carlswerk Victoria, Köln

EMIL BULLS

Fr. 13.12.2019 | Palladium, Köln

ROYAL REPUBLIC

special guest: Blackout Problems

Sa. 21.12.2019 | Palladium, Köln

THEES UHLMANN & BAND

Mo. 20.01.2020 | Carlswerk Victoria, Köln

TWO DOOR CINEMA CLUB

special guest: Circa Waves

Do. 23.01.2020 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SUM 41

So. 26.01.2020 | Stahlwerk, Düsseldorf

KETTCAR

Do. 30.01.2020 | Palladium, Köln

MILKY CHANCE

Di. 04.02.2020 | Carlswerk Victoria, Köln

Stereophonics

Fr. 07.02.2020 | Carlswerk Victoria, Köln

FERDINAND

Mo. 10.02.2020 | Palladium, Köln

LIAM GALLAGHER

Di. 11.02.2020 | Westfalenhalle, Dortmund

DROPKICK MURPHYS

special guest: Frank Turner & The Sleeping Souls

Do. 27.02.2020 | Palladium, Köln

SAM FENDER

Sa. 29.02.2020 | Lanxess Arena, Köln

DEICHKIND

Di. 03.03.2020 | Lanxess Arena, Köln

LANA DEL REY

köInticket.de Tickethotline: 0221-2801

kultunews
Köln
SCHALL

SLAM

VISIONS
© laut.de

kultunews
pianina
START
EVENT
LERNWELEDIENST

coolibri

LIVE

Köln

Köln
WDR

coolibri

LIVE

taz musik
express

LIVE



prime entertainment
www.prim-entertainment.de



beethoven.jetzt

Klassisch.
Götz Alsmann.
Beethovens Fünfte.
Archetyp und
doppelter Boden.
Dirk Kaftan.
Ta-Ta-Ta-Taaaa.
Macht und
Trotz.
Himmelsstürmer.
Im Spiegel 3.
So 12/01/20 11:00
Opernhaus

General-Reguliert WDR 7
BEETHOVEN ORCHESTER BONN
BTHVN 2020
 FREUDE. JOY. JOIE. BONN.

ROCK · POP · SOUL · FC-FANSHOP · DVD/BLURAY · VINYL · KÖLSCH
 COMEDY · DEUTSCH · CHANSON · SAMPLER · TICKETS · METAL · JAZZ...

Mr. Music since 1992 BONN
 PRÄSENTIERT:

KARSTADT
 BLUMEN-HOLLÄNDER
 MÜNSTERSTR.
 H&M
 BAHNHOF

MÜNSTERSTRASSE 8, 53111 BONN
 MO-FR: 13-18 UHR, SA: 10-15 UHR
 WWW.MRMUSIC.COM

Die ORIGINAL HARDTICKETS GIBT ES NUR BEI UNS!

DER **bonnticket:de**-SHOP DES GENERAL-ANZEIGERS IST UMGEZOGEN. AB SOFORT GIBT ES ALLE TICKETS BEI UNS IM LADEN!

Julian Sas
 21.11.2020
 HARMONIE BONN

PLATTE DES MONATS

SebastiAn Thirst

Mit »Thirst« ist dem französischen Musiker und Produzenten SebastiAn ein elektronisches Schelmenstück von einer Platte gelungen. Gespickt mit künstlerisch prominenten Gästen, lebt das Album von seiner Tief-schichtigkeit genauso wie von der Stilvielfalt. Nach einem brachialen Opener reihen sich souliger Pop, Discopower und vertrackt ausgetütelte Songs in wunderbarem Technicolor aneinander. Nach acht Jahren Solopause wirkt SebastiAn ehrlich durstig nach elektronischen Popsongs der anderen Art, in denen viel mehr steckt als nur ein schlüssiges Konzept. »Movement« entfaltet sich etwa so unerwartet zu einem rauschend überdrehten Clubkracher, wie Charlotte Gainsbourg in den bedrohlich fremdartigen Klangkaskaden von »Pleasant« scheinbar zu ersticken droht. Und »Beograd« treibt es als praller Tanzhit schließlich auf die Spitze. Solch unheimlichen Schabernack haben sich Daft Punk nie getraut.



(Ed Banger Records)

[C.P.]

nen Wiederekennungswert in ein frisches musikalisches Gewand zu kleiden, das ausgesprochen wohltuend und heimelig klingt. Nach den kurzweiligen 36 Minuten, die das Album hergibt, steht fest: uneingeschränkte Hörempfehlung.

[K.T.]



(Tapete/Indigo)

Max Goldt Draußen die herrliche Sonne

Der Lieblingsautor aller humorvervierten Intellektuellen hat in den letzten Jahrzehnten auch musikalisch eine ganze Menge Material angehäuft. Deswegen heißt diese 6-CD-Werkschau auch offiziell »Draußen die herrliche Sonne (Musik 1980-2000)«, obwohl nicht alle enthaltenen Songs aus diesem Zeitraum sind, es auf dem Cover aber »einfach knuspriger« aussieht, meint Goldt. Enthalten sind Titel von Foyer des Arts (Avantgarde-Pop von Goldt, Gerd Pasemann und Axel Knabben), Nuuk (Goldt gemeinsam mit Stephan Winkler) und Stücke vom Künstler höchstselbst und solo. Dass die klamaukigen Texte hier natürlich weit vor dem musikalisch gefälligen Begleitwerk stehen, dürfte klar sein. Weswegen wir als Köder

lieber ein paar Titel in die Runde werfen, die zum Lachen anregen sollten. Wer schon immer mal wissen wollte, wie die Musikbegleitung zu »Umbalme mich«, »Ein Haus aus den Knochen von Willy Brandt (Live)« oder »Welpen spielen (und stoßen dabei ein Glas Sekt um)« klingt, der wünsche sich diese Werkschau. Fans freuen sich derweil über ein Wiederhören mit Hits wie »Schimmeliges Brot« oder »Schleichwege zum Christentum (Live)«. Sechs ganze CDs davon, an einem Stück konsumiert, könnten den Weg in den Wahnsinn zwar erheblich verkürzen – aber das sind vielleicht diese Risiken und Nebenwirkungen, von denen die Ratiopharm-Zwillinge immer sprechen.

[K.T.]



(The Leaf Label)

Warmduscher Tainted Lunch

Warmduscher sind eiskalt. Die Londoner Postpunkwirrköpfe ackern sich erstaunlich diszipliniert durch ihre krautig-elektronisch aufgeladene Musik. Da geht es mit »Disco Penants« mal mächtig rein und proper über die von jedem Staub befreite Tanzfläche. »Grape Face« dagegen strotzt als führender Schmuddelsong

der Platte vor grooviger Schmiere und dreckigen Gitarren. Überhaupt spürt man die mächtige Spannung der aus der Fat White Family, Childhood und Paranoid London zusammengesetzten Band. Funky Soul trifft auf zerstampfte Gitarrenkracher, Old School Rap mit Cowbellgeklimper auf hyperventilierenden Staubsaugerrock. Wer nach dieser Platte noch durchblickt, hat sie definitiv nicht mehr alle im Oberstübchen. Aber das von Iggy Pop oder Kool Keith abgesegnete »Tainted Lunch« macht definitiv viel mehr Spaß als all die britpopigen Gorillaz-Kunstopern eines Damon Albarn. Hinfort also mit dem ekligen Grinsen, Keksmönster!

[C. P.]



(Captured Tracks/
Cargo)

Molly Burch The Molly Burch Christmas Album

Irgendwann kommt man darüber hinweg und kann im Dezember auch 400-mal »Last Christmas« von Wham! hören. So tief will Molly Burch eigentlich gar nicht in der Wunde bohren, sie hat halt ein Weihnachtsalbum (natürlich mit ein paar Coversongs) aufgenommen und verspürte nach eigener Aussage großen Spaß dabei. Zur Bescherung an Heiligabend können nicht nur ihre eigenen Kompositionen kuschelige Versöhnlichkeit verbreiten, sondern auch einige gut ausgewählte Coverversionen, wie »Hard Candy Christmas« von Dolly Parton oder »Snowqueen Of Texas« (The Mamas & The Papas). Das Cover des eingangs erwähnten »Last Christmas« darf dagegen als verzichtbar kategorisiert werden. Aber letztlich ist das dann auch egal, weil diese CD ohnehin nur an Weihnachten laufen wird und dann eben gefällige Hintergrundberieselung zu sein hat. Dafür sind einige Arrangements allerdings schon wieder fast zu schade, z.B. wenn die studierte Jazzsängerin den Bing Crosby-Klassiker »I'll Be Home For Christmas« in ein lasziv-swingendes Jazzarrangement mit jaulender Slidegitarre umfunktioniert, oder in »New Year Love« die morbide Schönheit mit Akustikgitarre (und einer weiteren Slidegitarre) heraufbeschwört – das würde

in einem weniger weihnachtlichen Rahmen sicher besser funktionieren. Aber zum Glück haben wir ja unsere Smartphone-Playlists, die sich schlichtweg nicht um Festtage scheren.

[K. T.]



(Staatsakt/
Bertus/
H'Art)

Friends Of Gas Carrara EP

Mit ihrem Debütalbum »Fatal Schwach« haben die Münchener um Nina Walser 2016 die deutsche Musiklandschaft kräftig durchgeschüttelt. Kompromissloser, monotoner Post-, Kraut- und Noiserock mit einer einzigartigen Sängerin, bei der die kryptischen Texte so ramponiert aus den Boxen rattern, als hätte sie mit einem Eimer Bimssteine gegurgelt. Unter der Regie von Produzent Olaf O.P.A.L. legt die Band nun eine EP mit drei Songs nach, die in ihrer fatalistischen Intensität einen glatten Anschlussstreffer erzielen. Der Titeltrack löst sich nach der Hälfte schon in einen penetranten Gitarrenakkord auf, dessen verhallte Dringlichkeit noch weitere, fast endlose Minuten anhält. Da können die beiden Begleiter »Kalter Apparat« und »Von Müssen« beinahe als fokussierte Poptracks herhalten, deren bedrohlich-repetitiven Bassläufe und fluffige Schlagzeuggrooves sich wunderbar an Walsers Stimme reiben. Und klar, der Titel nimmt Bezug auf den italienischen Ort, der nach Definition der Band nur aus Marmor besteht, von den Parkbänken bis hin zu ganzen Fassaden. Ein schimmernd-glänzendes, aber eben steinhartes Material, das den Friends Of Gas darin natürlich ziemlich ähnelt.

[K. T.]



(Propeller/
Rough Trade)

Sløtface Sorry For The Late Reply

Die Pop-Punkband aus Norwegen hat mit ihrem Debütalbum »Try Not



Do. 27.02.2020 | Gloria, Köln
EFTERKLANG

Do. 27.02.2020 | Live Music Hall, Köln
NADA SURF

Sa. 29.02.2020 | Die Kantine, Köln
SCHMUTZKI

Sa. 29.02.2020 | Essigfabrik, Köln
KVELERTAK

Sa. 29.02.2020 | Carlswerk Victoria, Köln
AGNES OBEL

So. 01.03.2020 | Live Music Hall, Köln
ALICE MERTON

Mi. 04.03.2020 | Live Music Hall, Köln
CULCHA CANDELA

Sa. 07.03.2020 | Carlswerk Victoria, Köln
MONO INC.

Do. 12.03.2020 | Carlswerk Victoria, Köln
GHOSTMANE

Fr. 13.03.2020 | Lanxess Arena, Köln

annenmaykanterreit

Sa. 14.03.2020 | E-Werk, Köln

ANTILOPEN GANG

So. 15.03.2020 | Palladium, Köln

SIMPLEMINDS

So. 15.03.2020 | Colosseum, Essen + Mo. 16.03.2020 | E-Werk, Köln

MAX HERRE

Mo. 16.03.2020 | Palladium, Köln

THE SCRIPT

Di. 17.03.2020 | Lanxess Arena, Köln

james blunt

Mi. 18.03.2020 | E-Werk, Köln

TOVE LO

special guest: Millie Turner

Do. 19.03.2020 | Palladium, Köln

UNDERWORLD

Fr. 20.03.2020 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

THE 1975

Do. 09.04.2020 | Palladium, Köln

DAVID GRAY

Mo. 13.04.2020 | Palladium, Köln

GIANT ROOKS

Mo. 20.04.2020 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

WITHIN TEMPTATION & EVANESCENCE

Fr. 01.05.2020 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

LENA

Sa. 13.06.2020 | RheinEnergieSTADION, Köln

KASALLA

Fr. 25.09.2020 | König-Pilsener-Arena, Oberhausen

STEVEN WILSON

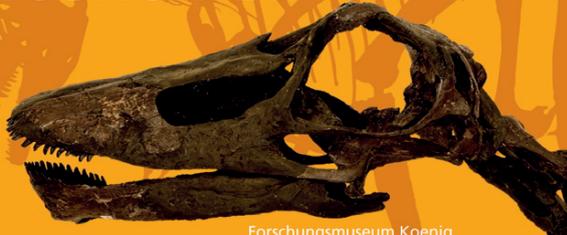
köInticket.de Tickethotline: 0221-2801



SONDERAUSSTELLUNG

Forschungsmuseum Koenig

GROSS, GRÖßER, DINOSAURIER



bis **21.06.2020**

Forschungsmuseum Koenig
Adenauerallee 160, 53113 Bonn
www.leibniz-zfmk.de

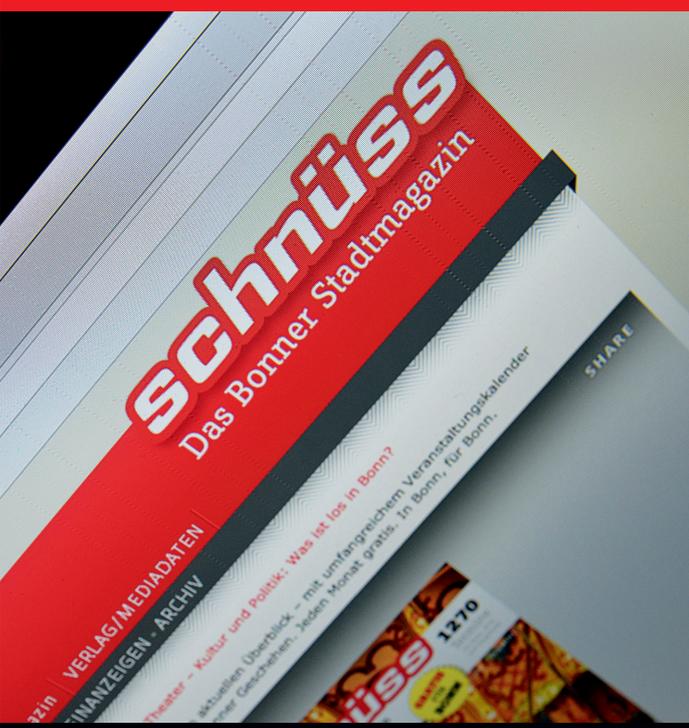
CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölhnstraße) 53111 Bonn
Info: 0228/981 34 55 www.citymusicbonn.de

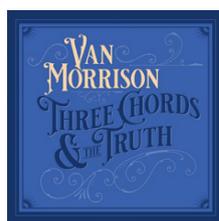
ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV

www.schnuess.de

To Freak Out« (2017) bewiesen, dass man aus dem gemäßigt rebellischen Rüpelsound der 1990er Jahre noch etwas rausholen kann. Doch hier passt erstmal scheinbar nichts so richtig zusammen: die sanfte und hochmusikalische Stimme von Sängerin Haley Shea, die poliert-poppigen und die dreckig-ranzigen Stilelemente, die aus der klassischen Bass-Gitarre-Schlagzeug-Gesangs-Kombination eben schon eine Millionen Indierock-Songs herausgequetscht haben. Bloß nicht in einer einzigen Band. Deswegen kriegt das Quartett aus Stavanger einen dann doch, weil die eine liebevolle Hookline hängen bleibt, weil der bratende Bass mit dem geknuppelten Schlagzeug die Füße zappeln lässt und alles wie ein gut zusammengestelltes Mixtape anmutet. Da passen die hymnischen Refraingänge von »Stuff« zwar zum Uptempo-Indierock von »Luminous«, lassen aber andererseits einen präzise rausgehauenen Pop-punk-Zweiminüter wie »Crying In Amsterdam« irgendwie etwas einsam zurück. Gerade das macht aber den Spaß von Sløtface aus, weil sich die Band nicht wirklich auf eine Spielart oder vorgegebene Genre-grenzen festlegen lässt. Im Zweifelsfall siegt am Ende immer die Harmonie über die Zerstörungswut, und das lässt dann auch die Tatsache verblissen, dass spontane Ungenauigkeiten und kleine Fehler absolut keinen Platz in ihrem perfektionistischen Anspruch haben.



(Caroline/Universal)

Van Morrison Three Chords And The Truth

Wahnsinn, das sechste Album in vier Jahren, da haut jemand raus, als gäbe es kein Morgen. Dabei ist Van Morrison doch erst 74. Und Entwarnung, wer jetzt vielleicht ein Garagen-Rock-Album erwartet hatte bei dem Titel. Alles wie immer bei diesen 14 neuen Songs. Van Morrison macht diese Musik, so wie man sich den idealen Ruhezustand vorstellt. Singen, worauf man Bock hat, warum also nicht vom Wetter? »March Winds in February«! Man lädt sich alte Kumpels wie Bill Medley von den Righteous Brothers zum Duett,

die Hammond Orgel wummert warm, zwischendurch mal ein paar bedauernde Gedanken übers Leben und Gegenwartsbetrachtungen, in denen man sich wundert. Alles klingt nach geordnetem Leben, Gediegenheit, poliertes Holz und Leder im Sessel und gereifter Whisky im Glas, das Feuer im Kamin knistert, die Katze tretelt sich die Decke zu-recht. Dann doch einmal Dramatik bei der schwelenden Anklage »You Don't Understand«. Aber schon im nächsten Song wird mit leichtem Bayou-Einschlag wieder den schönen Seiten des Lebens gehuldigt. Ein Album wie ein Winterpulli, ein bisschen verknautscht, aber schön warm.

[K. K.]



(Reprise Records/Warner Music)

Neil Young With Crazy Horse Colorado

Für immer Punk: Mit brachialer Stumpfheit sägt die Gitarre, dazu Engelschöre, die fordern, das ganze Scheißsystem runterzufahren: »Shut It Down«. Schön, dass man mit über 70 noch so zornig sein kann. Ähnlich giftig: »Help Me Lose My Mind«, ein auf zwei Akkorden basierender Wutanfall über Konsumwahn. Aber immer der Reihe nach. Das erste Album mit Crazy Horse seit Ewigkeiten, und wie schön der Opener fast schon an CSNY-Zeiten anknüpft, toller Chorgesang, Mundharmonika, Honky-Tonk-Piano. Schon wähnt man sich in sanften Gefilden, da hebt der 13-minütige Sirengesang von »She Showed Me Love« an, eine gitarrenumtoste Rumpelattacke, die mittendrin schon zu versanden droht, dann doch noch die Kurve bekommt und sich schließlich in ein sumpfiges Nirwana deliriert. Herrlich, das kann so nur diese Combo. Der Wechsel zwischen rauer Schönheit und heiligem Zorn macht dieses Album zum Erlebnis, das wehmütige »Olden Days«, das sanfte, aber herzerreißende Besingen der verpassten Chancen in Sachen Klimakrise bei »Green Is Blue«, das traumverlorene »Milky Way«, ja, gegen Ende wird es zunehmend zärtlicher beim alten Griesgram, bis hin zur Liebeserklärung »I Do«. Ein schönes Album, voller Leben, Wut, Trauer und Sanftheit.

[K. K.]

In Concert

SO. 1.12. & **MO.** 2.12.

Luis' Lullaby & The Ladies

Die Bonner Kultjazzcombo um Gregor Salz will bei ihrem »Christmas Special« das Festtags-Lametta mal wieder ordentlich durchwirbeln. Zusammen mit The Ladies präsentieren sie ihre Versionen von Christmas Songs – mal fein, mal festlich, mal forsch. (Bonn, Harmonie, So. 19:30 Uhr und Mo. 20:00 Uhr)

MI. 4.12.

The Ruts DC

Für Fans des klassischen englischen Punkrocks hält dieser Dezember gleich mehrere Pflichttermine bereit: Den Anfang machen The Ruts DC. Die Band, 1978 in London gegründet, steuerte zum damals um sich greifenden Punk-Hype eine Handvoll Hits bei, darunter »Babylon is burning«, »Something that I said« und »Staring at the Rude Boys«. Bereits auf der Debütplatte »The Crack« liebäugelte die Band mit Reggae- und Dub-Elementen, die im Laufe der Jahre verstärkt Einzug in die Musik hielten. Support: The Backyard Band. (Köln, Helios 37, 20:00 Uhr)

FR. 6.12. + **SA.** 7.12.

Disentertainment Labelfest

Das Bonner Label Disentertainment feiert seinen 8. Geburtstag – zwei Abende hintereinander steigt im BLA das große Fest. Mit dabei sind überst exquise Gäste, wobei speziell der Freitagabend mit einem echten Knaller aufwarten kann: Rasta Knast. Ihr Konzert im Mai diesen Jahres musste »Deutschlands schwedischste Punkband« leider absagen, nun wird es endlich nachgeholt. Am folgenden Abend tritt mit Señor Karoshi eine weitere sehr sehens- und hörensweite (Post-)Punkband auf. Ihr Album »... oder deswegen« wurde Anfang des Jahres über Disentertainment veröffentlicht. (Bonn, BLA, 19:00 Uhr)

SO. 8.12.

Roger Hanschel & String Thing

Roger Hanschel hat als Komponist und Saxofonist bereits zwei CDs gemeinsam mit Streichquartetten (Aurny Quartett & Frankfurt Contemporary Quartet) veröffentlicht. Um dieser Zusammenarbeit eine weitere, jazzige Farbe hinzuzufügen und um eine Trilogie abzuschließen, hat sich Hanschel an das Jazzstreichquartett String Thing gewandt, das zu den Streicher-Pionieren im Bereich improvisierter Musik in Deutschland zählt. (Köln, Altes Pfandhaus, 18:00 Uhr)

DI. 10.12.

Sham 69

England-Punk, die Zweite: Die Konsensband aller Punks und Oi-Skins gibt sich mal wieder die Ehre. Bereits 1975 gegründet, blickt Sham 69 auf eine bewegte, von zahlreichen Besetzungswechseln geprägte Geschichte zurück – aktuell besteht die Band aus Sänger Tim V, Bassist John Woodward, den beiden Gitarristen Al Campbell und Paul Brightman, sowie Schlagzeuger Ian Whitewood, der seit 30 Jahren die Drums bei den »Hersham Boys« bedient. Den Support übernimmt die Leverkusener Punkband Eventuell. (Köln, Sonic Ballroom, 21:00 Uhr)

DO. 12.12.

Tom Daun

In seinem Programm stellt der renommierte Harfenist Melodien verschiedener Länder und Zeiten auf gotischer, keltischer und barocker Harfe vor. Das Spektrum reicht von mittelalterlichen Chorälen bis zu englischen Carols, von temperamentvollen Rhythmen Südamerikas zu melancholischen Kompositionen der Renaissance. (Bonn, Versöhnungskirche, 20:00 Uhr)

SA. 14.12.

New Model Army

Auf die New Model Army ist Verlass. So gibt die englische Rock-Institution nicht bloß zum 19. Mal eines ihrer »Weihnachtskonzerte« im Kölner Palladium, sondern hat auch in diesem Jahr wieder hochkarätigen Support im Schlepptau. Dieses Mal mit dabei: die Stiff Little Fingers. Das Quartett aus dem irischen Belfast ist seit 1977 aktiv und zählt zweifelsohne zu den einflussreichsten britischen Punkbands – man höre sich beispielsweise Green Day an. Und als wären zwei Bandlegenden an einem Abend nicht bereits genug der Freude, wird das Line-up auch noch von der gefeierten französischen Weltmusik-Gruppe Les Négresses Vertes komplettiert. (Köln, Palladium, 19:00 Uhr)

FR. 20.12.

Extrabreit

Lange bevor man Deutschrock mit stupider Proletenmucke à la Freiwild assoziierte, feierten Extrabreit in diesem Musikgenre ihre größten Erfolge: »Flieger, groß mir die Sonne«, »Hurra, die Schule brennt« und die Hildegard-Knef-Coverversion »Für mich soll's rote Rosen regnen«. Die letzten Studioaktivitäten der »Breiten« liegen mittlerweile zwar über ein Jahrzehnt zurück, live ist die Band allerdings präsent wie eh und je und lässt das Jahr im Rahmen ihrer »Weihnachts-Blitztournee 2019« wohl nur halb besinnlich ausklingen. (Köln, Gebäude 9, 20:30 Uhr)

SA. 21.12.

Peter & The Test Tube Babies

Wessen Bedarf an englischem Punkrock in diesem Monat noch immer nicht gedeckt ist, bekommt kurz vor den Feiertagen ein weiteres Highlight geboten: Mit Peter Bywaters und seiner Truppe beehrt uns eine weitere Punk-Legende aus UK. Songs wie »Banned From The Pubs«, »Run Like Hell« oder »The Jinx« sind über jeden Zweifel erhabene Genre-Klassiker – letzterer wurde 2017 von Peter und den Toten Hosen für deren Album »Learning English Lesson 2« neu eingespielt. (Düsseldorf, Haus der Jugend, 20:00)

SA. 21.12.

Zeltinger Band

Ein besonderes Jahr für Jürgen Zeltinger – am 25. Mai feierte De Zeltingers Plaat 70. Geburtstag, seine nach ihm benannte Band existiert nun auch schon seit 40 Jahren. Zu Ehren des kölschen (Punk-)Rock-Urgesteins drehte Regisseur Oliver Schwabe den Dokumentarfilm »Asi mit Niwoh – Die Jürgen Zeltinger Geschichte«, der Anfang 2019 Premiere feierte. Zum Abschluss des Zeltinger-Jahrs gibt's ein paar Tage vor dem Weihnachtsfest noch mal die volle Live-Ladung Kölsch-Rock – das Konzert im Siegburger Kubana ist für die Band übrigens das letzte in diesem erinnerungswürdigen Jahr. (Siegburg, Kubana, 21:00 Uhr)

MO. 30.12.

The Busters

Wenn im Winter die Temperaturen sinken, die Tage spürbar kürzer und dunkler werden und manch einem der Mangel an Licht und Sonnenwärme aufs Gemüt schlägt, kann ein bisschen Aufheiterung nicht schaden – wie gut, dass The Busters ausgerechnet jetzt auf Tour sind. Deutschlands bekannteste Ska-Band zählt zu den besten Live-Bands überhaupt und hat sich bereits mit unzähligen anderen Ska- und Punk-Größen die Bühne geteilt, darunter die Bad Manners, Laurel Aitken, Die Toten Hosen und Die Ärzte. Apropos – die Bläser-Sektion der Busters unterstützt das Farin Urlaub Racing Team regelmäßig auf dessen Touren. (Köln, Kantine, 20:00 Uhr)



Extrabreit

So. 01.12.2019 | Luxor, Köln

FEEDER

Di. 03.12.2019 | Blue Shell, Köln

REMO DRIVE

special guest: Rosie Tucker

Di. 03.12.2019 | Kulturkirche, Köln

TONBANDGERÄT

Di. 03.12.2019 | MTC, Köln

STAKE

Mi. 04.12.2019 | YUCA, Köln

PRATEEK KUHAD

special guest: M. Borgard

Do. 05.12.2019 | Blue Shell, Köln

JESSE MARCHANT

Do. 05.12.2019 | Die Kantine, Köln

THE FAIM

Fr. 06.12.2019 | YUCA, Köln

SERIOUS KLEIN

Fr. 06.12.2019 | Artheater, Köln

VON WELT + STEREOGOLD

Sa. 07.12.2019 | Luxor, Köln

EISFABRIK

Intent:Outtake & Beyond Obsession

Sa. 08.12.2019 | Die Kantine, Köln

MAX & IGGOR CAVALERA

So. 08.12.2019 | MTC, Köln

HOBO JOHNSON & THE LOVEMAKERS

Mo. 09.12.2019 | Blue Shell, Köln

COREY HARPER

Mi. 11.12.2019 | Die Kantine, Köln

PANTEÓN ROCOCÓ

Fr. 13.12.2019 | Artheater, Köln

MARIKA HACKMAN

Sa. 14.12.2019 | Die Kantine, Köln

CLAIRO

So. 15.12.2019 | Die Kantine, Köln

BISHOP BRIGGS

So. 15.12.2019 | Artheater, Köln

OLIVER POLAK

Di. 17.12.2019 | Luxor, Köln

BOMBUS

Do. 19.12.2019 | Artheater, Köln

AMI

Fr. 20.12.2019 | Artheater, Köln

HONIG

Fr. 20.12.2019 | Luxor, Köln

AURA DIONE

Sa. 21.12.2019 | Stadtgarten, Köln

SÓLEY

Di. 21.01.2020 | Die Kantine, Köln

SUNSET SONS

Mi. 22.01.2020 | Luxor, Köln

CHASE RICE

Do. 23.01.2020 | Die Kantine, Köln

AVI KAPLAN

Di. 28.01.2020 | Kulturkirche, Köln

JOSHUA RADIN

special guest: Clara Radin

Sa. 01.02.2020 | Die Kantine, Köln

THE MENZINGERS

So. 02.02.2020 | Die Kantine, Köln

THE HU

Di. 18.02.2020 | Die Kantine, Köln

CARAVAN PALACE

Mi. 19.02.2020 | Die Kantine, Köln

KAISER CHIEFS

Fr. 28.02.2020 | Die Kantine, Köln

HIGHLY SUSPECT

ticketline: 0221-2801



Kino



im sumpf

The Peanut Butter Falcon

Immer wieder versucht Zac aus dem Altenheim abzuhauen. Hierhin hat man den 22-Jährigen gesteckt, weil man nicht wusste, wohin mit einem elternlosen Mann mit Down Syndrom. Zunächst kann seine Betreuerin Eleanor (Dakota Johnson) die mehr oder weniger dilettantischen Fluchtbemühungen unterbinden. Aber eines Nachts klappt es: Der pummelige Zac flieht, wie ein japanischer Sumo-Kämpfer nur mit einer übergroßen weißen Unterhose bekleidet. Er hat ein konkretes Ziel vor Augen. Sein großer Traum ist es, Wrestler zu werden, so wie sein großer Held »The Salt Water Redneck«, den er täglich auf einem 80er-Jahre-Video in Aktion angeschaut und bewundert hat. Auf dessen Schule will er sich unbedingt vorstellen. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Sümpfe des amerikanischen Südens trifft er schon bald auf den undurchsichtigen Tyler (Shia LaBeouf), der von einer Gruppe wütender Hinterwälder verfolgt wird. Die beiden Außenseiter tun sich zusammen – und geraten von einem Abenteuer ins nächste.

Mit ihrem ersten Spielfilm inszeniert das Regie-Duo Tyler Nilson und Michael Schwartz ein amüsantes Road Movie und eine erfreulich kitschfreie Freundschaftsgeschichte, die ohne große dramaturgische Überhöhungen oder Ablenkungen auskommt. Hatten die beiden Hollywoodstars Shia LaBeouf (in *Nymphomaniac*) und Dakota Johnson (in den *Fifty Shades of Grey*-Filmen) in ihren letzten sexuell aufgeladenen Filmen noch freizügig mit Grenzüberschreitungen gespielt, statten sie hier ihre Figuren glaubhaft mit Integrität, Moral und Engagement aus. Sie bieten dem Kollegen Zack Gottsagen in seinem Debüt eine Plattform, die dieser wunderbar nutzt, um seine Figur immer wieder ins Zentrum der Geschichte zu rücken. Jenseits des konventionellen Popcorn-Kinos gefiel *The Peanut Butter Falcon* – der Filmtitel basiert auf Zacs selbstgewähltem Kampfnamen – besonders auf Independent Festivals und dürfte gerade um die Weihnachtszeit auch die Herzen des deutschen Arthaus-Publikums erobern.

[ULLI KLINKERTZ]

USA 2019; Regie: Tyler Nilson, Michael Schwartz; mit Shia LaBeouf, Zack Gottsagen, Dakota Johnson, Bruce Dern (ab 19.12. Kino in der Brotfabrik)

im gottesdienst Aretha Franklin: Amazing Grace

Ein Konzertfilm von 1972, der erst jetzt fertiggestellt wurde? Tja, mitunter können einfachste Fehler große Konsequenzen haben. Als 1972 der höchst erfolgreiche Spielfilmregisseur, aber im Dokumentarfilm unerfahrene Sydney Pollack den Job übernahm, Aretha Franklin und den Southern California Community Choir bei den Aufnahmen zu dem Gospelalbum »Amazing Grace« zu filmen, wurde leider vergessen, die Film- und Tonaufnahmen durch Filmklappen zu synchronisieren. Erst viele Jahre später wurde es durch moderne Digitaltechnik möglich, Bild und Ton endlich anzupassen. Und so kommen wir erst jetzt in den Genuss, eine der größten Soulsängerinnen aller Zeiten dabei zu beobachten, wie sie sozusagen *back to the roots* geht – zu den Wurzeln ihrer Musik, aber auch zu den Wurzeln ihrer Familie. Denn Aretha ist die Tochter des ebenfalls sangesfreudigen Predigers C.L. Franklin (der hier auch zu sehen ist) und daher mit der Gospelsmusik aufgewachsen. Das Doppelalbum »Amazing Grace« ist bis heute das meistverkaufte Live-Gospelalbum aller Zeiten.

Man lehne sich also im Kinossessel zurück und erlebe einen für jeden goutierbaren musikalischen Gottesdienst, bei dem der großartige (irri-



tierenderweise hauptsächlich sitzende) Chor eine Ausnahmemusikerin begleitet, die mit Verve diverse Standards des Gospel intoniert und dabei immer wieder Gänsehaut verursacht. Über die Musik hinaus ist der mit seinen vielen Unschärfen sehr authentisch wirkende Film aber auch als Zeitdokument interessant. Es macht Spaß, das überwiegend schwarze Publikum bei den beiden aufgezeichneten Shows zu beobachten, die Begeisterung des musikalischen Leiters James Cleveland zu spüren. Und ganz hinten an der Wand, da stehen die Rolling Stones Mick Jagger und Charlie Watts und grooven eifrig mit. [MARTIN SCHWARZ]

USA 1972/2018, 89 Min., Regie: Allan Elliott, Sydney Pollack, mit Aretha Franklin, James Cleveland, Southern California Community Choir (ab 28.11. Filmbühne, Rex)

im kaff Auerhaus

Rolf Böttcher alias Bov Bjerg – ein Name, der seit fast 30 Jahren durch die Berliner Vorleseszenen geistert. Ein Freigeist aus dem Schwäbischen, der schon geistreiche Texte vortrug, als das Wort Poetry Slam noch nicht erfunden war, und der 2016 endlich seinen großen Durchbruch mit dem Roman »Auerhaus« feierte – mit rund 250.000 verkauften Exemplaren. Etliche Theateradaptionen folgten, und nun also die Verfilmung. Und Bjerg hatte Glück, fand sich doch mit Neele Leana Vollmar eine Verwandte im Geiste – als Regisseurin und als Drehbuchautorin. Ihr Gespür für sensible Stoffe hat sie bereits mit so wunderbaren Filmen wie *Urlaub vom Leben* (2005) oder zwei der *Rico & Oscar*-Kinderbuchverfilmungen bewiesen. Denn Sensibilität ist vonnöten bei all den Themen, die »Auerhaus« streift: Fragen nach dem Sinn und der Gestaltung des Lebens, nach Freundschaft, erster Liebe – und nach Suizid. Ein Kaff irgendwo in der westdeutschen Provinz im Jahr 1983. Frieder (großartig: Max von der Groeben aus *Fack ju Göhnte*) hat versucht sich umzubringen. Er darf nach seiner Entlassung aus der Klappe in das leerstehende alte Haus seines Großvaters einziehen, allerdings nicht alleine. Also muss Frieders einziger Kumpel Höppner (Damian Hardung) her, der wiederum seine Freundin Vera (Luna Wedler) mitbringt. Da die aber auf keinen Fall alleine



mit zwei Jungs unter einem Dach leben will, stößt Cécilie (Devrim Lingnau) zum Trio – fertig ist die WG im »Auerhaus«, so benannt nach dem Madness-Ohrwurm.

Was nun in diesem Haus so alles passiert, sei hier nicht ausgeführt. Doch es ist eine Freude, wie unglaublich liebevoll und nuanciert die einzelnen Personen mit ihren Macken ausformuliert sind, wie Blicke und Gesten Geschichten erzählen, wie der Film scheinbar mühelos auf dem schmalen Grat zwischen Tragik und Witz balanciert und eine große Weisheit ausstrahlt. Ein bis in kleinste Nebenrollen auf den Punkt besetzter Film, in dem sich nicht nur die Generation 50+ wiederfinden dürfte. Denn die gestellten Fragen in *Auerhaus* sind zeitlos. Übrigens: Bov Bjerg hat vor seinem Abitur Anfang der 80er wirklich in einer WG in einem alten Bauernhaus gewohnt. [MARTIN SCHWARZ]

D 2019; Regie: Neele Leana Vollmar; mit Damian Hardung, Max von der Groeben, Luna Wedler, Devrim Lingnau (ab 5.12. Kinopolis, Sternlichtspiele)

im Wahnsinn

Der Leuchtturm

Kurz vor Ende des 19. Jahrhunderts vor der Küste des nordamerikanischen Bundesstaates Maine. Zwei Leuchtfeuerwärter treten ihren vierwöchigen Dienst auf einer kleinen sturmumtosten Insel an. Für den erfahrenen Thomas Wake (grandios wie immer: Willem Dafoe) sind Aufenthalt und Arbeit auf dem einsamen Außenposten nichts Neues. Sein junger Kollege Ephraim Winslow (diesmal auch grandios, fast noch grandioser als Dafoe: Robert Pattinson) steht Thomas an Rauheit nicht nach, ist aber, was den Job angeht, noch ein Greenhorn. Meist schweigend verbringen die unterschiedlichen Männer ihre Zeit in der Einsamkeit. Seebär Wake drangsaliert seinen Lehrling gehörig und zeigt auch ansonsten manche Merkwürdigkeit. Er schließt sich des Öfteren in einem

kleinen Raum auf oberster Etage ein, tanzt nackt im Signallicht des Turms oder huldigt fremden Gottheiten. Die Erscheinung einer erotischen Nixe (gespielt von Model Valeriia Karaman) sucht schon bald auch Winslow heim, der mystische Ort lässt ihn langsam in den Wahnsinn gleiten.

Regisseur Robert Eggers (mit Mitte 30 eher noch ein unverbrauchter junger Vertreter seiner Zunft) hatte schon in seinem Erstlingsspielfilm *The Witch* über eine Hexenverfolgung in Neuengland einen historischen Stoff in Horror-Atmosphäre gepackt. Mit *Der Leuchtturm* hat er seine Art des Erzählens perfektioniert und ein düsteres Werk geschaffen, das zum (im positiven Sinne) Eindrucksvollsten und Seltsamsten gehört, was es in diesem Jahr im Kino zu sehen gab. Und das Jahr ist schließlich fast rum! Seinen Horror kleidet Eggers wunderbar cineastisch in eine artifizielle Stimmung, er führt uns in die Bildwelt des frühen Stummfilms. Der Leuchtturm wirkt wie nachgebaute Kulisse, markante Schwarzweiß-Bilder sind in fast quadratisches Format gepresst. Wenn die beiden Protagonisten sprechen, dann in einem antiquierten Duktus, der an die Seefahrer-Sprache eines Herman Melville angelehnt ist. Grandioser Gothic-Grusel. [ARK]

USA 2019; Regie: Robert Eggers; mit Willem Dafoe, Robert Pattinson, Valeriia Karaman (ab 28.11. Filmbühne, Rex; ab 5.12. Kino in der Brotfabrik)



im niesel

A Rainy Day in New York

Woody Allen braucht das Filmemachen wie die Luft zum Atmen. 49 Werke füllen seine Filmographie, und seit 1981 ist kein Jahr vergangen, ohne dass ein Allen-Film in die Kinos kam. Aber braucht die Welt wirklich jedes Jahr einen neuen Woody Allen? Diese Frage stellt man sich angesichts von Allens neuem Werk *A Rainy Day in New York*. Erneut dreht er in seiner Heimatstadt, die hier zwar Gegenwartskulisse ist, jedoch von Kameramann Vittorio Storaro konsequent in ein nostalgisches Licht getaucht wird. Der Film folgt dem jungen Studenten Gatsby (Timothée Chalamet), der mit seiner Freundin ein Wochenende in New York verbringen will. Die angehende Journalistin Ashleigh (Elle Fanning) hat einen Interviewtermin mit dem so legendären wie depressiven Regisseur Roland Pollard (Liev Schreiber), der Gefallen an ihrer provinziellen Frische findet.

Und während Ashleigh hineingezogen wird in die schillernde Filmwelt, treibt Gatsby allein durch Manhattan, wo er in der schicken Upper-East-Side aufgewachsen ist. Seiner superreichen-Familie versucht er aus dem Wege zu gehen, dafür trifft er auf Shannon (Selena Gomez), mit deren älterer Schwester er in der Schule zusammen war.

A Rainy Day in New York hat auf den ersten Blick alle Zutaten, die einen unterhaltsamen Woody-Allen-Film ausmachen: redselige Figuren, die sich immer tiefer in ihren Beziehungsschlamassel hineinreiten, bis in die kleinste Nebenrolle hervorragende Schauspieler, melancholische Bilder eines dauerverregneten New York. Dennoch will die Angelegenheit nicht funktionieren, weil Allen zwar durch jugendlichen Cast das eigene künstlerische Sein zu verjüngen sucht, aber eben doch zu sehr ganz der Alte bleibt. Wenn Zwanzigjährige mit Filmzitate aus den 50er und 60er-Jahren um sich werfen, wirkt das genauso wenig glaubwürdig wie die naive Faszination der Journalistik-Studentin für den intellektuellen Sex-Appeal von ergrauten Arthouse-Regisseuren. Und so versuchen die jungen Schauspieler auch eher den Vorbildern aus alten Allen-Filmen nachzueifern, als einen eigenen Ton zu finden. Allein Selena Gomez schafft es mit feinem Sarkasmus, ihre Generation ein wenig zum Leuchten zu bringen. [MARTIN SCHWICKERT]

USA 2019; Regie: Woody Allen; mit Timothée Chalamet, Elle Fanning, Selena Gomez (ab 5.12. Filmbühne, Rex)



im viertel

Einsam Zweisam

Dem französischen Regisseur Cédric Klapisch verdanken wir schon so eindrucksvolle Reisen in die Welt von jungen Erwachsenen wie *L'Autre Espagnole* (2002) oder *Der Wein und der Wind* (2017) – Reflexionen darüber, wie man in einem bestimmten Alter sein Leben gestaltet oder eben nicht. Und exakt darum geht es auch in seinem neuen Film, wobei die beiden Hauptfiguren außer der Lebensplanung noch ein weiteres Problem haben: Sie sind beide extrem schüchtern – und sehr allein. Rémy (François Civil) ist um die 30 und arbeitet in einem Pariser Call Center. Viel mehr passiert im Grunde nicht im Leben des einsamen Mannes, da ist es schon eine große Herausforderung, als Rémy plötzlich ein junges Kätzchen sein Eigen nennt und sich um das niedliche Tier kümmern muss. Ach ja: Rémy schläft nur sehr wenig. Die etwa gleichaltrige Mélanie (Ana Girardot) ist eine Wissenschaftlerin, die von ihrem Chef den heiklen Auftrag erhält, vor höchst wichtigen Geldgebern einen Vortrag zu halten. Ach ja: Mélanie kann ohne Probleme 13 Stunden am Stück schlafen. Weitere Parallelen zwischen den Zweien: Sie besuchen beide einen Psychiater, kaufen in demselben kleinen Supermarkt ein, wo sie vom redseligen Chef für lau Lebensweisheiten serviert bekommen – und sie leben, ohne es zu ahnen, Fenster an Fenster in benachbarten Gebäuden mit Blick auf den Montmartre.

Das alles ist zum Glück nicht übermäßig spektakulär; Klapisch bleibt immer ganz nah bei seinen sorgfältig charakterisierten Figuren, beeindruckend gespielt von Ana Girardot und François Civil, die beide bereits beim schönen Winzermelodram *Der Wein und der Wind* mit von der Partie waren. Und so wartet man darauf, wann sich die beiden verlorenen Seelen endlich begegnen, und ob überhaupt. Man weiß ja nie, wie das Leben (und das Drehbuch) so spielt. [MARTIN SCHWARZ]

Frankreich 2019; Regie: Cédric Klapisch; mit François Civil, Ana Girardot (ab 19.12. Filmbühne, Rex)



Kino ABC

Ab **SO.** 1.12.

Fritzi - Eine Wendwundergeschichte

1989 in Leipzig. Die zwölfjährige Fritzi kümmert sich um den kleinen Sputnik. Er ist ein Hund und gehört ihrer besten Freundin Sophie. Aus den Sommerferien in Ungarn kehrt Sophie nicht zurück. Sie ist mit ihrer Mutter in den Westen geflüchtet. Mutig sucht Fritzi ihre beste Freundin und gerät dabei in ein Abenteuer, das mit den Umwälzungen im ganzen Land zu tun hat. Realistisch, atmosphärisch dicht und mit Freude am Detail wird die »friedliche Revolution« in der DDR im Herbst 1989 aus dem Blickwinkel eines Kindes erzählt. Ein spannender und gleichzeitig unterhaltsamer Animationsfilm. Empfohlen ab 9 Jahren. (So. 1.12., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Die Geldwäscherei

Eine Witwe (Meryl Streep) wird um ihr Versicherungsgeld betrogen. Ihre Suche nach Antworten führt sie zu zwei Anwälten in Panama. Regisseur Steven Soderbergh erzählt unterhaltsam über den Panama-Papers-Skandal. (Fr. 29.11. um 21 Uhr; Di. 3.12. um 21 Uhr; Mi. 11.12. um 21 Uhr; Kino in der Brotfabrik)

The Irishman

Martin Scorsese verfilmt fulminant die Karriere des Mafia-Killers Frank Sheeran über mehrere Jahrzehnte. Mit dabei: Robert de Niro und Al Pacino. (Sa. 28.11. um 20.30 Uhr; Mo. 2.12. um 19 Uhr; So. 8.12. um 17 Uhr; So. 15.12. um 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik; So. 1.12. um 16.45 Uhr; Mi. 4.12., um 19.30 Uhr Rex)

Ab **DO.** 5.12.

Alles außer gewöhnlich

In ihrem neuesten Film erzählen die Macher von »Ziemlich beste Freunde« von der Arbeit zweier Männer, die als Sozialarbeiter autistische Jugendliche betreuen. Leider schlingert die Geschichte zwischen verschiedenen Erzähl-Motivationen hin und her. (ab 5.12. Filmbühne, Rex)

Flügel kriegen

Eine 50-minütige Filmdokumentation von MedienschülerInnen des Berufskollegs Rheinbach: über Menschen, die anders leben, bewusster leben und sorgsam mit der Umwelt umgehen. »Anfang 2018 begannen unsere Dreharbeiten unter der Leitung von Filmemacher Bernd Siering in Bonn, am Rhein und sollten bis zur

Nordsee und nach Helgoland führen. Wir trafen bei unseren Dreharbeiten auf interessante Gesprächspartner, u.a.: Caroline Höschle, Biologin; Arved Fuchs, Polarforscher und Buchautor; Thilo Maack, Greenpeace-Meeressbiologe; Prof. Dr. Marianne Gronemeyer, Professorin für Erziehungs- und Sozialwissenschaften (zu allen unseren Themen hatte sie was zu sagen, brachte es wunderbar zusammen und bestärkte uns in unserem Tun. Sie begleitet durch den Film und hat das Schlusswort.)« (Sa. 7.12., u. Sa. 14.12. jeweils 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Die Glitzernden Garnelen

Nach einem homophoben Statement im Fernsehen wird der Vize-Schwimmweltmeister Matthias Le Goff von seinem Verband zu einem besondern Job verdonnert: Er muss eine schwule Wasserball-Mannschaft trainieren und für die Gay Games in Kroatien fit machen. Der Film über Freundschaft und die Kraft der nicht-heterosexuellen Gemeinschaft feiert das Anderssein ebenso wie den Spaß am glamourösen Exzess. (ab 5.12., Kino in der Brotfabrik)

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Von Lumerland brechen der Junge Jim Knopf und sein Freund Lokomotivführer Lukas auf und erleben große Abenteuer, die sie einmal um die ganze Welt führen. Fulminante Realverfilmung, empfohlen ab 8 Jahren. (So. 8.12., 15 Uhr Kino in der Brotfabrik)

Starship Troopers

Im 25. Jahrhundert wird die Menschheit von Insekten aus einer fernen Galaxie bedroht, die unser Sonnensystem mit riesigen Meteoriten bombardieren. Fulminanter Science-Fiction von 1997, inszeniert von Paul Verhoeven. (Do. 5.12., 21.30 Uhr, WOKI)

Ab **DO.** 12.12.

Aquarela

Poetische Doku, in der auch eindrucksvoll Wasserregionen der Erde gezeigt werden, wie Sibiriens gefrorener Baikalsee, die unheilvollen Wellen des Hurrikans Irma in Miami bis hin zum höchsten Wasserfall Salto Ángel in Venezuela. (ab 12.12. Filmbühne, Rex)

Black Christmas

Konventionelles Remake eines Horrorfilms aus den 1970er Jahren: Eine kleine Gruppe junger Frauen bleibt in der Weihnachtszeit im Internat

und wird von einem Killer besucht. (ab 12.12. Kinopolis)

Jumanji 2: The next Level

Zum wiederholten Mal landet der junge Spencer im Videospiele Jumanji und erlebt aberwitzige Abenteuer. Mit dabei im Schauspiel-Cast sind die beiden alten Dannels: de Vito und Glover. (ab 12.12. Kinopolis)

Midnight in Paris

Woody Allen »schickt« einen amerikanischen Autor der Gegenwart in das Paris der 1920er Jahre. Dort trifft er die Künstler und Intellektuellen dieser Zeit. (So. 15.12., 14.30 Uhr, Kunstmuseum Bonn)

Motherless Brooklyn

Die Detektiv-Story spielt im New York der 1950er Jahre und handelt von verbotenen Geschäften im Immobilien-Business. Es ermittelt eine originale Hauptfigur, die am Tourette-Syndrom leidet und der so manche schlüpfrige Bemerkung entgeht. Besondere Atmosphäre gewährt der coole, handlungsmotivierte Jazz-Soundtrack. (ab 12.12. Kinopolis)

Unsere Lehrerin die Weihnachtshexe

Die Grundschülerin Paola hütet ein großes Geheimnis und erlebt ein weihnachtliches, im wahrsten Sinne des Wortes verhextes Abenteuer. Empfohlen ab 8 Jahren. (So. 15.12., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Die Wache

Die Geschichte besteht aus einer skurrilen nächtlichen Verhörsituation. Unterhaltsam, wendungsreich und kafkaesk. (ab 12.12. Filmbühne, Rex)

Wild Rose

Die gerade aus dem Knast entlassene Rose-Lynn Harlan steckt voller Talent, Ausstrahlung und Lebensfreude. Die Mutter zweier Kinder will nichts dringlicher, als Glasgow endlich den Rücken zu kehren und sich auf den Weg nach Nashville zu machen, wo sie auf eine Karriere als Country-Sängerin hofft. Die Geschichte rund um eine auf die schiefe Bahn geratene talentierte Musikerin und Mutter besticht durch Anarchie, Aufrichtigkeit und eine meisterhafte Hauptdarstellerin. (ab 12.12. Kino in der Brotfabrik)

Star Wars 9:

Der Aufstieg des Luke Skywalker

Wie geht es weiter mit Rey, Kylo Ren und Leia Organa? Der letzte Teil der dritten Trilogie beantwortet »vielleicht« alle Fragen. (ab 18.12. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

Ab **DO.** 19.12.

Cunningham

Über den Tänzer Merce Cunningham, der in den 1940er Jahren in New York zunächst wegen seines exotischen Stils und seiner Unkonventionalität belächelt wurde, mittlerweile aber als richtungsweisender, führender Künstler der Branche angesehen wird. Die Doku erzählt über sein bewegtes Leben und zeigt einige seiner Choreografien. (ab 19.12. Filmbühne, Rex)

The Farewell

Emotionales Drama. In China kommen die über die Welt verstreuten Mitglieder einer Großfamilie zusammen, um die letzten Lebenstage der todkranken Großmutter mitzuerleben. Während die alte Dame über ihren wahren Gesundheitszustand nichts weiß, prallen innerhalb der Verwandtschaft östliche und westliche Lebensvorstellungen aufeinander. (ab 19.12. Filmbühne, Rex)

Faust

Die berühmte »Faust I«-Inszenierung im Deutschen Schauspielhaus Hamburg unter der Oberleitung von Gustaf Gründgens. Die Aufzeichnung

ist keine eigenständige Verfilmung, sondern funktioniert als fesselnde Bühnenwiedergabe. (So. 22.12., 14.30 Uhr, Kunstmuseum)

Golden Shorts

Malerischer Wahnsinn trifft Märchenfilm und Kindergrusel: Golden Shorts versammelt neun internationale Kurzfilme, die dezembertauglich die Welt und das Leben reflektieren. Es wird ein Kind kommen und ein Ritter eine Influencerin vor dem Drachen retten. Animationsfiguren erleben Identitätserhellung, und die Alten springen in den Jungbrunnen. Die Filme waren erfolgreiche Festival-Highlights 2019. (Sa. 21.12., 21 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Vicky Cristina Barcelona

Woody Allen drehte in Barcelona: Zwei amerikanische Freundinnen mit unterschiedlichem Gemüt verbringen ihren Urlaub in Spanien und werden von einem hiesigen Maler umgarnt. Pritzelnde Komödie mit Starbesetzung: Penelope Cruz, Scarlett Johansson, Javier Bardem. (Do. 19.12. 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Cats

Verfilmung des berühmten Musicals von Sir Andrew Lloyd Webber. Die Texte basieren auf Gedichten von T. S. Eliot. (ab 25.12. Kinopolis, Sternlichtspiele)

Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

Die schicksalhafte Fluchtgeschichte der kleinen Jüdin Anna Kemper vor den Nazis führt durch halb Europa und muss ohne Annas schmerzlich vermisstes Kuscheltier stattfinden. Oliver Masucci spielt Annas jüdischen Vater – 2015, in der Literaturverfilmung »Er ist wieder da«, spielte er Hitler. (ab 25.12. Kinopolis, Sternlichtspiele)

Ab **DO.** 26.12.

7500

Kammerspielartiger Terroristen-Thriller über eine Flugzeugentführung. Die Handlung findet fast ausschließlich im Cockpit eines Airbus A319 auf dem Weg von Berlin nach Paris statt. (ab 26.12. Kinopolis)

Fontane Effi Briest

Rainer Werner Fassbinder adaptierte Mitte der 1970er Jahre Theodor Fontanes Roman vom Scheitern einer Ehe durch gesellschaftliche Zwänge. Mit intelligentem Einsatz der filmischen Mittel und durch Reduktion konzentriert sich seine Verfilmung auch darauf, die Sprache des Dichters rüberzubringen. Die weibliche Hauptfigur wird von Hanna Schygulla verkörpert. (So. 29.12., 14.30 Uhr, Kunstmuseum)

Der geheime Roman des Monsieur Pick

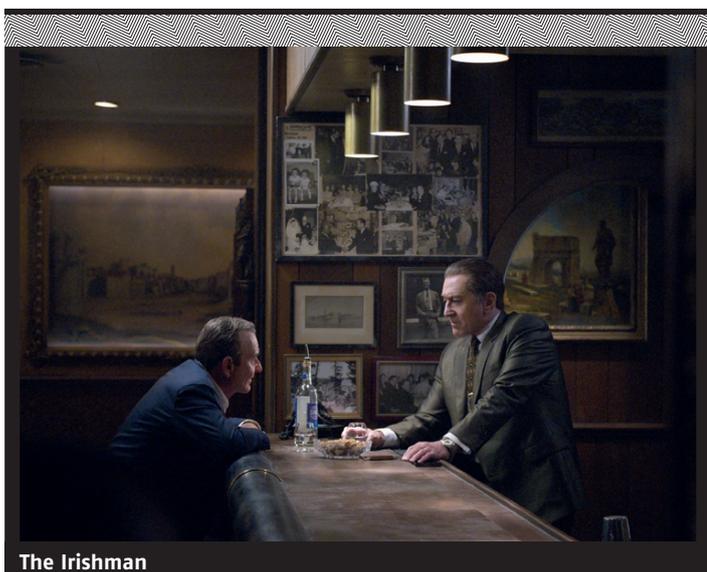
Ein posthum veröffentlichter Roman gibt Rätsel über den wahren Autor auf. Ein Literaturkritiker versucht den wahren Schreiber zu ermitteln. Amüsante französische Krimi-Komödie. (ab 26.12. Sternlichtspiele)

Die Sehnsucht der Schwestern Gusmao

Atmosphärisch dichtes und großartig gespieltes brasilianisches Melodram über zwei Schwestern, die getrennt werden, und eine große Lebenslüge. Ein bildgewordener Fado. (ab 26.12. Filmbühne, Rex)

Silvester-Kurzfilmprogramm mit Stan & Olli

Gezeigt werden aberwitzige Slapstickeinlagen und kuriose Situationskomik aus der Frühzeit des Kinos. Diesmal muss das unverwundliche Komikerduo Stan Laurel und Oliver Hardy z. B. einen Umzug durchführen und ein Klavier durchs Treppenhaus transportieren. Chaos ist vorprogrammiert. (Silvester, Di. 31.12. um 19.30 Uhr)



The Irishman

Kunst

»JETZT!«

IM KUNSTMUSEUM BONN

Maler müssen mutig sein

Was tut sich heute auf dem Gebiet der Tafelmalerei? Werden überhaupt noch Bilder auf Leinwände gemalt, oder gibt es nur noch Rauminstallationen, digitale Medien, konzeptuelle Kunst oder multi-mediale Verbindungen all dieser künstlerischen Techniken und Verfahren? Und wenn noch Malerei, kann es darin überhaupt noch Neues geben? Ist nicht alles schon irgendwann im Laufe jahrhundertelanger Malereitradition mit Farbe und Pinsel ›gesagt‹ worden?

Offensichtlich nicht. Wie lebendig die traditionelle »Flachware«, die Bilderkunst, auch heute noch ist, zeigt die Monumentalausstellung »Jetzt!« im Bonner Kunstmuseum. Zum ersten Mal und in opulenter Ausrichtung zeigt diese Schau den aktuellen Zustand des Mediums Malerei. Ein absoluter Blick in die Gegenwart also.

In einem wahren Kraftakt haben die beiden Kuratoren Stefan Berg und Christoph Schreier junge Künstler in Deutschland aufgesucht und nach etwa hundert Atelierbesuchen 177 Werke von 53 Kunstschaffenden für eine fulminante Bilderschau ausgewählt.

Von vier Leitgedanken ist die Ausstellung getragen: Es soll junge Kunst gezeigt werden; die Teilnehmer sind in der Regel zwischen dreißig und vierzig Jahre alt. Das traditionelle Tafelbild, also Malerei auf Leinwand, soll im Fokus stehen. Die Teilnehmer sollen aus Deutschland kommen, genauer gesagt, es sollen in Deutschland lebende Künstler sein, was eine gewisse Interdisziplinarität in der Auswahl impliziert, und es soll eine einigermaßen ausgewogene Parität von männlichen und weiblichen Kunstschaffenden angestrebt werden.

Um mit je drei Arbeiten auch eine gewisse Breite im Schaffen der Künstler zu zeigen, wurden die gesamten Räume des Kunstmuseums freigezuräumt. Zeitgleich zur Bonner Schau sind diese 53 Künstler auch in den Kunstsammlungen Chemnitz - Museum Gunzenhausen und im Museum Wiesbaden zu sehen. Später werden auch die Deichtorhallen Hamburg die Ausstellung in reduzierter Form übernehmen. Ein großer Rundumblick also auf das, was im Moment auf dem Ge-

biet der Malerei produziert wird, ohne theoretischen Ansatz seitens der Ausstellungsmacher.

Denn hinter der Auswahl der Kuratoren steckt keine ideologische Vorgabe. Es ging nicht darum zu zeigen was heute eventuell relevant, angesagt oder politisch motiviert ist. Ob abstrakt oder figurativ, alles war möglich, solange es das vielköpfige Auswahlgremium hinsichtlich seiner Qualität überzeugte.

Und so sind dann auch die unterschiedlichsten Entdeckungen zu machen, wie z. B. die mysteriösen Bilder von Mona Ardeleanu. In altmeisterlicher Feinmalerei präsentiert sie uns verstörende und irritierende Objekte: gebauschte, geraffte, gefaltete oder in Reifen eingefasste Stoffe, die an Delfter Muster oder Ornamente auf japanischen Kimonos erinnern, verbunden mit hauchzarten Geweben, die Haare oder zarteste Stoffe assoziieren und die an Gefäße oder Urtiere erinnern. Dies allerdings in einer Darstellungsform, die jegliche Gewissheit über das Dargestellte sofort wieder unterminiert.

Ganz anders die großen malerischen Gesten in den Bildern von Max Frintrop. Explodierende Farben werden mit eigens dafür hergestellten extrabreiten Malbürsten auf die am Boden liegende Leinwand aufgetragen. Die Acrylfarben sind zum Teil mit Lösungsmittel verdünnt, so dass sie sich in Schlieren ausbreiten. Dazu bringt Frintrop dunkle Tusche und verspritzte Pigmente auf die Bilder, die die Vehemenz und Schwere der großen Formen untergraben und diese quasi zum Schwingen bringen.

Oder die abstrakten Bilder von Gregor Gleiwitz. Sie oszillieren zwischen abstrakten skripturalen Notationen und Andeutungen von Figuration: einer stehenden Figur etwa, einem Gesicht auf einem Hals, einem Auge mit Pupille und Lid. Jedes

Max Frintrop, *Ohne Titel, (Aphex Twin), 2019* ▶



Mona Ardeleanu, *Kuro 2018/IV, 2018*

Bild wurde an einem Tag gemalt, nach seinem Entstehungstag betitelt, und jedes bildet für sich eine Einheit, völlig unterschiedlich zu dem möglicherweise einen Tag zuvor entstandenen. Jedes dieser Bilder ist also so einzigartig wie jeder Tag und spiegelt in den Augen des Malers die Erfahrung von Zeit wider.

Oder die Kachelbilder von Lucas Glinkowsky. Er streift durch urbane Räume und sammelt Versatzstücke aus U-Bahnen, Höfen, Toiletten (Graffiti etwa), fügt Bruchstücke aus Filmen, Comics, der Pop- und Clubkultur hinzu und wählt Spiegelfliesen, in denen sich der Betrachter selbst wiederfindet, als Träger für seine Malerei. Morbide und trashig kommen seine auf diese herkömmliche Industrieware gebrachten Bilder daher und lassen Raum für zahlreiche neue Denkansätze.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

»Jetzt! Junge Malerei in Deutschland«;

bis 19. 1. 2020, Kunstmuseum Bonn,
Museumsmeile, Helmut-Kohl-Allee 2 53111 Bonn,
Di-So: 11:00-18:00 Uhr, Mi: 11:00-21:00 Uhr



Kunst ABC

Bonn

★ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, di, mi, fr 11–17 h, do 13–21 h, sa–so 11–17 h → **Dauerausstellung** Das ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke (*Dauerausstellung*). → **Orpheus. Traum und Mythos in der modernen Kunst** Anlässlich des Beethoven-Jubiläums und gefördert von der BTHV2020 GmbH feiern wir den Prototypen aller Musiker und Künstler mit einer Ausstellung (*bis 16.2.2020*).

★ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, täglich 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Schon beim Betreten des Innenhofes fühlt sich der Besucher durch das historische Ambiente des Hauses in Beethovens Zeit versetzt. Tiefere Einsicht in Leben und Werk des großen Komponisten gewährt ein Rundgang durch die Museumsräume. Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken (*Dauerausstellung, seit September geöffnet. Ab dem 17. Dezember ist das gesamte Beethoven-Haus mit allen neuen Bereichen wieder zugänglich.*)

★ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, so 12–17 h, so 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (*Dauerausstellung*). → **Eine Experimentierausstellung mit Quizshow! Für Kinder, Jugendliche und Familien** Über die Tauglichkeit von Dingen und Materialien, die wir im Alltag nutzen, denken wir oftmals nicht nach. Was wäre, wenn wir uns auf ihre Funktionsfä-

higkeit nicht verlassen könnten? Wenn das Klopapier immer im falschen Moment reißen würde oder gleich ganze Bauwerke einstürzen? Muss ein Wetterballon platzen und wenn ja, wann? Diesen und anderen Fragen geht die Ausstellung auf unterhaltsame und witzige Weise nach (*bis 23.2.2020*).

★ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Ula Hirsch. Frauenköpfe** Ula Hirsch malt zweiseitig auf alten Holztafeln und auf Leinwand (*1.12. bis 22.12.*).

★ **Haus der FrauenGeschichte** Wolfstr. 41, mi–so 14–18 h → **Dauerausstellung** Das Haus ist das erste Museum, in dem unsere Geschichte von ihren Anfängen bis heute aus der Perspektive der Frauen und ihrer historischen Erinnerung erzählt wird. Sieben Zeiträume der Dauerausstellung sind zu einer Spirale der Zeit miteinander verbunden (*Dauerausstellung*).

★ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–19 h, sa, so und feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands (*Dauerausstellung*). → **Very British. Ein deutscher Blick** In acht unterschiedlich gestalteten Räumen greift die Ausstellung verschiedene Aspekte der deutsch-britischen Beziehung auf. Mit wertvollen Leihobjekten aus dem britischen Königshaus, Klassikern aus Musik und Film und auch dem »Dinner for one«-Tigerfell nimmt die Ausstellung bewusst die deutsche Perspektive ein und blickt auf die vielen britischen Besonderheiten, die auch uns beeinflusst haben (*bis 8.3.2020*). → **Zugespitzt. Kanzler in der Karikatur** Die Ausstellung gibt

Einblicke in die deutsche Zeitgeschichte seit 1945 und den Wandel des Humors. Besucherinnen und Besucher erfahren außerdem, wie Karikaturen von professionellen Zeichnern entstehen, und können selbst Karikaturen zeichnen und Texte verfassen (*bis 10.5.2020*). → **Leukoplastbomber und Ampelmännchen. Geschichte in Objekten** Mobilität von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart: Das ist das Thema des Schaudepots im Pavillon direkt gegenüber vom Haus der Geschichte. Dort wird gezeigt, was das Haus sammelt und wie ein Museumsdepot im Unterschied zur einer Ausstellung funktioniert

★ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so und feiertags 10–19 h → **California Dreams San Francisco. Ein Porträt** Die Ausstellung zeichnet ein vielfältiges Porträt San Franciscos über vier Jahrhunderte und würdigt die Stadt als einen Ort, dessen pluralistische Identität bis heute stetig neu verhandelt werden muss (*bis 12.1.2020*). → **Bundespreis für Kunststudierende. 24. Bundeswettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung** Der Wettbewerb richtet sich alle zwei Jahre an die Studierenden der 24 Kunsthochschulen in Deutschland und soll junge Künstlerinnen und Künstler dabei unterstützen, Ausstellungserfahrung zu sammeln und den Sprung von der Akademie in die freiberufliche Praxis zu meistern (*bis 5.1.2020*). → **Martin Kippenberger. Bitteschön Dankeschön. Eine Retrospektive** (siehe Fotokasten) (*bis 16.2.2020*). → **Beethoven. Welt. Bürger. Musik** Zum 250. Geburtstag des großen Komponisten und Visionärs Ludwig van Beethoven (1770–1827) präsentiert die Bundeskunsthalle in Kooperation mit dem Beethoven-Haus Bonn die zentrale Ausstellung zum Jubiläumsjahr 2020 (*17.12. bis 26.4.2020*).

★ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Große Geister. Die Sammlungsneupräsentation** Neuhängung der Sammlung des Kunstmuseums Bonn (*Dauerausstellung*). → **Ausgezeichnet #4. Agnes Meyer-Brandis AUSGEZEICHNET** ist ein gemeinsam mit der Stiftung Kunstfonds konzipiertes Ausstellungsformat. Fünf Jahre lang bespielen jeweils im Herbst ehemalige Stipendiat*innen des Kunstfonds einen Raum in der Sammlung im Kunstmuseum Bonn. In der aktuellen Ausgabe betreibt Agnes Meyer-Brandis künstlerische Forschung im Grenzbereich zwischen Kunst und Naturwissenschaft (*bis 5.1.2020*). → **JETZ! Junge Malerei in Deutschland** Gezeigt werden rund 500 Werke von 53 Künstler*innen. Im Kunstmuseum Bonn, dem Museum Wiesbaden und den Kunstsammlungen Chemnitz – Museum Gunzenhauser werden alle teilnehmenden Künstler*innen des Ausstellungsprojektes mit jeweils mindestens drei Arbeiten parallel ausgestellt (*bis 19.1.2020*). → **Norbert Schwontkowski. Some of my secrets** Schwontkowski (1949 – 2013) gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der zeitgenössischen figurativen Malerei und Meister der malerischen Verdichtung. Anlässlich des 70. Geburtstags des Künstlers zeigt die Ausstellung rund 70 Gemälde sowie 35 Skizzenbücher. Es ist die bislang umfassendste museale Präsentation zum Werk des Bremer Malers (*bis 16.2.2020*).

★ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14–16, di–fr, so und feiertags 11–18 h, sa 13–18 h → **Vom Neandertaler in die Gegenwart** Eine erlebnisreiche Zeitreise von der Steinzeit bis in die Gegenwart (*Dauerausstellung*). → **Fotografie in der Weimarer Republik** In Zusammenarbeit mit der Deutschen Fotothek Dresden, der Stiftung F.C. Gundlach Hamburg und mit Unterstützung von ullstein bild Berlin, gefördert durch die Kunststiftung NRW (*bis 19.1.2020*). → **Music! Hören – Machen – Fühlen. Eine Mitmachausstellung** Die Ausstellung ist Teil des umfangreichen Jubiläumsprogramms im Rahmen von BTHVN 2020 zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven (*bis 13.9.2020*).

Rheinbach

★ **Glassmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di–fr 10–12 h und 14–17 h, sa, so und feiertags 11–17 h → **Dauerausstellung** Aktuell werden drei Ausstellungsräume komplett renoviert und können nicht besichtigt werden. Die historische Sammlung ist im Ratsaal zu sehen. Der Eintritt wird ermäßigt. Wir bitten um Verständnis. Freuen Sie sich mit uns auf die rundum erneuerten Ausstellungsräume, die wir Ihnen Ende des Jahres präsentieren werden (*Dauerausstellung*).

Remagen

★ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-arp-Allee 1, di–so und feiertags 11–18 h → **Otto Piene. Alchemist und Himmelstürmer** Als Mitbegründer der ZERO-Bewegung 1958 in Düsseldorf zählt Piene (1928–2014) zu den Protagonisten der internationalen Abstraktion nach 1945. Piene entwickelte seine Kunst zeitlebens weiter, wie die Ausstellung in rund 60 Leinwänden, Keramiken und Lichtarbeiten zeigt (*bis 5.1.2020*). → **Sammlung Arp 2019. „Die Natur ist eine versteinerte Zauberstadt“** Im Anschluss an die Präsentation Arp'scher Reliefs und Papierarbeiten steht 2019 der Schaffensprozess seiner biomorphen Skulpturen im Fokus der Ausstellung (*bis 5.1.2020*). → **Collagen. Die Sammlung Meerwein. Dritter Ausschnitt** Der Dritte Ausschnitt verbindet die Sammlung Meerwein mit dem Bestand des Museums und bildet die künstlerischen sowie geschichtlichen Schnittmengen ab, die die Faszination der Collage ausmachen (*bis 5.1.2020*). → **Kunstkammer Rau: Die vier Elemente** Auf eine Spurensuche vom Mittelalter bis in die Gegenwart begibt sich die Schau mit 42 Gemälden und Skulpturen aus der Sammlung Rau für UNICEF, die in einen spannenden Dialog mit 20 preisgekrönten Dokumentar-Fotografien aus dem UNICEF-Wettbewerb »Foto des Jahres« treten (*bis 1.6.2020*).

Brühl

★ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di–so 11–18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebzehn Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953 (*Dauerausstellung*). → **Möbius** Die Ausstellung widmet sich dem umfangreichen zeichnerischen Werk des französischen Comiczeichners und Szenaristen Jean Giraud (1938–2012), der unter dem Namen 'Möbius' international bekannt geworden ist (*bis 16.2.2020*).

Troisdorf

★ **Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di–fr 11–17 h, sa, so und feiertags 10–18 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945; Hier sind die wichtigsten Künstlerinnen und Künstler vertreten (*Dauerausstellung*). → **Wir gratulieren. 20 Jahre Labor Atelieregemeinschaft** Im Jahr 2019 feiert die renommierte »LABOR Atelieregemeinschaft« ihr 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass initiiert das Haus eine umfangreiche Ausstellung, die den Einzel- wie auch den Gemeinschaftswerken der Künstler gewidmet ist (*bis Februar 2020*). → **Helme Heine. Eine Mitmachausstellung für Jung und Alt** Welches Kind kennt sie nicht, die Freunde Franz von Hahn, Johnny Mauser, den dicken Waldemar und ihre Abenteuer in Müllewapp? Das umfangreiche Werk Helme Heines bietet jedoch noch viel mehr – und regt auch die Erwachsenen zum Nachdenken und Schmunzeln an (*1.12. bis März 2020*).

Kunst- und Ausstellungshalle der BRD:

Martin Kippenberger. Bitteschön Dankeschön. Eine Retrospektive

Martin Kippenberger (1953–1997) war einer der vielseitigsten und wichtigsten deutschen Künstler seiner Generation. Wie kein anderer lebte er eine untrennbare Symbiose von Leben und Kunstproduktion – intensiv, exzessiv mit allen persönlichen Konsequenzen. Seine Arbeiten sind im weiteren Sinne Selbstporträts und sagen etwas über ihn, seine Zeit und sein Umfeld aus. Auf den ersten Blick spiegeln sie einen unbekümmerten Dilettantismus, den er jedoch wohl durchdacht, augenzwinkernd und strategisch einsetzte. Kippenbergers Werk ist geprägt von überbordender, manchmal grenzüberschreitender Kreativität, großer Empathie sowie inhaltlicher und formaler Diversität. Ernsthaftigkeit, Pathos und Humor sind die Pole seiner Arbeit, seine Werkstile oft die mitgelieferten Schlüssel. Die Ausstellung spiegelt die außergewöhnliche Produktion Kippenbergers in all ihren Facetten und Medien – von Malerei über Skulptur und Installationen bis hin zu Zeichnungen, Collagen, Editionen, Künstlerbüchern und Plakaten (*bis 16.2.2020*).



Köln

★ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Berliner Realismus. Von Käthe Kollwitz bis Otto Dix** Die Ausstellung spannt einen zeitlichen Bogen von den 1890er bis zu den 1930er Jahren. In Zusammenarbeit mit dem Bröhan-Museum, Berlin (bis 5.1.2020).

★ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so und feiertags 10-18 h, jeden 1. do bis 22 h → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. Transcorporealities** Unter dem Titel Transcorporealities widmet sich die fünfte Ausstellung der Reihe HIER UND JETZT des Hauses der Komplexität von Körperlichkeit, basierend auf neuen materialistischen und posthumanistischen Theorien, alle Körper seien poröse, offene Systeme (bis 19.1.2020). → **Lucia Moholy. Fotogeschichte schreiben** Anlässlich des Bauhaus-Jubiläums wird die Präsentation aufzeigen, inwiefern die Fotografin Lucia Moholy die Geschichte der Fotografie neu schrieb (bis 2.2.2020). → **Wade Guyton. Zwei Dekaden MCMXCIX – MMXIX** Nachdem das Haus bereits mehrere Werke des Künstlers für die Sammlung ankaufen konnte, richtet es ihm 2019 eine große Überblicksausstellung aus, die sein künstlerisches Schaffen von den Anfängen bis hin zu jüngsten Arbeiten vorstellt (bis 1.3.2020).

★ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so und feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do bis 22 h → **Der Amsterdam Machsor. Ein Schatz kehrt heim** Erstmals seit fünfzig Jahren wird der kostbare »Amsterdam Machsor«, ein jüdisches Gebetbuch aus dem 13. Jahrhundert, wieder in Köln zu sehen sein. Die reich verzierte Handschrift ist ein Einzelstück und gehört zu den ältesten noch erhaltenen hebräischen illuminierten Manuskripten im deutschsprachigen Raum sowie zu den bedeutendsten ihrer Art überhaupt (bis 12.1.2020). → **Rembrandts graphische Welt. Experiment. Wettstreit. Virtuosität** Die Sonderschau zeigt eine Auswahl von Radierungen aus der Hand des niederländischen Meisters (bis 12.1.2020). → **Inside Rembrandt** Die Ausstellung ist eine Hommage an den Maler zu seinem 350. Todestag. Sie taucht ein in die Welt des Niederländers und erzählt bildgewaltig von einem dramatischen Künstlerleben zwischen Tragödie und Komödie (bis 1.3.2020).

Düsseldorf

★ **Kunsthalle Düsseldorf** Grabbeplatz 4, di-so und feiertags 11-18 h, die Ausstellung im Parkhaus ist 24 Stunden geöffnet → **Kaspar Stöbe. OFF GRID** Für MUR BRUT 15 gestaltet Kaspar Stöbe die Wand im Parkhaus der Kunsthalle Düsseldorf (bis 12.1.2020). → **Carroll Dunham / Albert Oehlen. Bäume / Trees** Die Ausstellung bringt Arbeiten aus drei Jahrzehnten zusammen und präsentiert zudem neu entstandene Werke. Ergänzt werden diese von Zeichnungen, Radierungen und Monotypen beider Maler (bis 1.3.2020).

★ **K20 – Kunstsammlung NRW** Grabbeplatz 5, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h

★ **K21 – Kunstsammlung NRW** Ständehausstraße 1, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Sammlung** Vor 50 Jahren ist in Düsseldorf ein Museum gegründet worden, das heute eine einzigartige Auswahl an Werken des 20. und 21. Jahrhunderts besitzt (**Dauerausstellung**). → **Carsten Nicolai. Parallax Symmetry** Die Ausstellung gibt einen Überblick über das Werk des Künstlers und Musikers Nicolai, der seit den frühen 1990er Jahren an der Schnittstelle von bildender Kunst, Musik und Naturwissenschaft arbeitet (bis 19.1.2020). → **Edvard Munch. Gesehen von Karl Ove Knausgård** Mit rund 140 seltenen oder noch nie in Deutschland gezeigten Werken zeigt die Schau einen »unbekannten« Munch (1863 – 1944). Ausgewählt hat die Gemälde, Druckgrafiken und Skulpturen der international gefeierten, norwegische Schriftsteller Knausgård (*1968) (bis 1.3.2020). → **Tomás Saraceno. in orbit** Über der Piazza des K21 schwebt in über 25 Metern Höhe die riesige Rauminstallation in orbit des Künstlers Tomás Saraceno (seit März 2017).

★ **Museum Kunst Palast** Ehrenhof 4-5, di-so 11-18 h, do 11-21 h → **Sammlungsbereiche. Fünf Sammlungen unter einem Dach** Gemäldegalerie, Moderne, Graphik, Skulptur und Angewandte Kunst, Glas (**Dauerausstellungen**). → **Utopie und Untergang. Kunst in der DDR** 30 Jahre nach dem Mauerfall widmet sich die große Sonderausstellung der in der DDR entstandenen Kunst. Mehr als 130 Gemälde und Arbeiten auf Papier von 13 unterschiedlichen Künstler*innen verdeutlichen eine spannungsreiche, oft widersprüchliche Kunstepoche (bis 5.1.2020). → **Pierre Cardin. Fa-**

LVR-LandesMuseum Bonn:

Music! Hören - Machen - Fühlen. Eine Mitmachausstellung

Von der 38.000 Jahre alten Schwanenknochenflöte, dem ersten Instrument der Menschheit, bis zur digitalen Musik steht die Entwicklung von Musik und ihren Instrumenten sowie das Hören und das Musizieren quer durch alle Kulturen und Kontinente im Mittelpunkt der Ausstellung.

Die Exponate werden Teil von innovativen Mitmachangeboten. Und die Antworten auf Fragen können nicht nur entdeckt, sondern auch gehört werden: Warum gehört zum Feiern Musik? Was hat Sound aus Bonn mit Musik aus New York, Tokio, Kairo oder Rio de Janeiro zu tun und was unterscheidet sie? Klingt ‚traurig‘ überall ‚traurig‘, ‚fröhlich‘ überall ‚fröhlich‘?

Im Zentrum steht das gemeinsame Erleben und Machen von Musik, von Beethoven bis Beyoncé und von Europa einmal rund um die Welt. In mehreren großen Aktionsräumen werden alle selbst zu Musiker*innen, Dirigent*innen, Komponist*innen und Instrumentenbauer*innen. Dazu muss man kein Instrument spielen oder Noten lesen können – Neugierde auf neue Klänge und Erlebnisse genügt! (bis 13.9.2020).



shion Futurist Cardin (*1922) – Modeschöpfer, Designer, Pionier der Prêt-à-porter-Mode und Meister der Vermarktung. Die Schau bietet mit mehr als 60 Styles sowie Fotos und Filmmaterial Einblicke in Cardins großen kreativen Kosmos (bis 5.1.2020). → **Otto Piene. Werke aus der Sammlung Kemp** Anhand der Arbeiten der Sammlung lässt sich Pienes Werk zwischen den 1960er-Jahren bis in die frühen 2000er-Jahre darstellen. Die Ausstellung legt einen Schwerpunkt auf die Feuerbilder des Künstlers, mit denen er sein Interesse am Licht als künstlerisches Medium besonders überzeugend zum Ausdruck brachte (bis 5.1.2020). → **Kosmos Hanck** Wolfgang Hanck, katholischer Pfarrer, ist ein leidenschaftlicher Sammler zeitgenössischer Zeichnungskunst. Bereits vor elf Jahren hat er dem Kunstpalast über 1800 Werke geschenkt. Anlässlich seines 80. Geburtstag bedenkt Hanck den Kunstpalast erneut

mit einer großzügigen Schenkung (bis 12.1.2020). → **Norbert Tadeusz** Das Haus zeigt mit etwa 40 Gemälden und Arbeiten auf Papier die erste Museumsausstellung von Tadeusz (1940–2011) in Düsseldorf seit fast 30 Jahren (bis 2.2.2020).

Zülpich

★ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-fr 10-17 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (**Dauerausstellung**). → **Wasser ist nicht nur zum Waschen da. Bäderarchitektur zu Beginn des 20. Jahrhunderts** Die Ausstellung gibt einen kleinen Überblick über Neubauten, die zwischen 1893 und 1934 als Schwimm- oder Volksbäder oder im Bereich der Kurbäder erbaut wurden (bis 5.1.2020).

Ist das möglich?
EINE EXPERIMENTIER-AUSSTELLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN
18. SEPTEMBER 2019 – 23. FEBRUAR 2020

Deutsches Museum
BONN
Ahrstr. 45 • 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



Eine Ausstellung vom: LVR-Industriemuseum LVR Qualität für Menschen
Gefördert von: Deutsche Telekom Stiftung WDR 5

Theater

FOTO: THILO BEU

Der faule Kern

»DIE MARQUISE VON O.«
IM GODESBERGER
SCHAUSPIELHAUS

Eine vermeintliche Heldentat, ein zufällig entdecktes Verbrechen, ein falscher Verdacht, eine verzweifelte Suche, eine verstörende Wahrheit und ein absurdes Happy-End: Martin Nimz bringt Heinrich von Kleists Novelle »Die Marquise von O.«, die im Februar 1808 in der Literaturzeitschrift Phöbus erschien und unter Zeitgenossen als Skandalon galt, auf die Bonner Bühne. Kleist, der Meister des Twists, erzählt hier die Geschichte einer mysteriösen Schwangerschaft, die eine junge Witwe in tiefes Unglück stürzt.

Wie geht man nun mit dem textuellen Vakuum einer Vorlage um, die aufgrund des dialogarmen Berichtstils und ihrer Doppelbödigkeit schwer in eine dramatische Form zu gießen ist? Waren Kleists parodistische Mittel der Wahl Kitsch und Euphemismen, ist es bei Nimz der drastische Kontrast: Während das Ohr Anspielungen, Beschönigungen und Pathos hört, sieht das Auge Gewalt, Tristesse und desolate Verhältnisse – aus einer Versöhnung wird eine Hinrichtung, die Selbstbeherrschung weicht grotesken Übersprünghandlungen, die Noblesse der Dekadenz. Nimz kratzt den Schwulst von der Sozialkritik herunter,



setzt die Prosa-Vorlage Wort für Wort als ironischen Off-Kommentar um und bleibt dem Werk ausgerechnet durch diese Bild-Ton-Schere treu – ein genialer Kniff, mit dem er die wundgeschälte Wirklichkeit hinter Worten zeigt, die hier nur noch Missbrauch und Misstrauen bedeuten.

Stumm bewegen sich die Figuren durch die Kulisse, während Sören Wunderlich und Annina Euling – mal plaudernd, mal leiernd und äffend, mal deklamierend – den vollständigen Originaltext vortragen. Dabei beeindruckt sie nicht nur mit einer starken Konzentrationsleistung, sondern auch mit einer starken Präsenz neben dem intensiven Spiel des großartigen Ensembles. Dann kann das Auge vorübergehend auf ihnen ruhen, wenn man den Blick mal abwenden möchte von dem Chaos, dem Irrsinn, dem Krieg nach dem Krieg, dem unerträglichen Widerspruch zwischen Müssen, Wollen und Können. Dies alles ist eingebettet in eine Klang- und Bildwelt, in der man

sich fängt; Licht, Kulisse und Kostüme verleihen dem Stück eine Optik, die gefällt – und nur was gefällt, kann auch effektiv verfallen.

Mit konsequenter Hingabe verkörpert Svenja Wasser die Verwirrung, Verzweiflung und Verlorenheit der Marquise, die zu jenen geschundenen Frauenfiguren gehört, denen das Theater Bonn in der vergangenen Spielzeit das Stück »House of Horror« widmete. Ebenjenes Stück sollte auch ein ethisches Postulat zum Umgang mit Misogynie in der Fiktion sein, und vor dieser Kontrastfolie erstaunt die Selbstverständlichkeit, mit der das Publikum am Premierenabend Wassers Kraftakt wahrzunehmen schien. (CLAUDIA HARHAMMER)

Die nächsten Aufführungen: 1., 7., 11. und 14. Dezember. Infos und Karten: (0228) 77 80 08, www.theater-bonn.de

Zerbrechliche Augenblicke

FRINGE ENSEMBLE MIT »RAUSCHEN« IM THEATER IM BALLSAL

Es tropft gespenstisch. Eistafeln schaukeln als vergängliche Mahnungen über der Bühne im Ballsaal. Bettina Marrugg singt und wiederholt bis zum Nervenzerreißen: »How do we sleep while our beds are burning?« Über 30 Jahre alt ist der Ökowelthit der australischen Band Midnight Oil. Und schon bei Erscheinen verstanden viele den Songtext auf explizitere Art und Weise im rauschenden Heavy Rotation der Radiostationen.

Zurück in die Zukunft, dreht die Perspektive sich immer wieder in der neuen Produktion

»Rauschen« des Fringe Ensembles. Stimmen wispern und flüstern, während die fünf Schauspielerinnen und Schauspieler nur schemenhaft hinter Plastikfolie sichtbar sind. Geschichten und Dramen erscheinen in Kurznachrichtenslänge auf der Leinwand. Familienträgodien, Beziehungskisten, Lebensträume und falsche Hoffnung blitzen stroboskopartig im unendlichen Flimmern, kaum unterscheidbar vom endlosen weißen Rauschen.

Frank Heuels Inzenierung feiert unermüdlich den Augenblick. Hier und jetzt blitzt unverwüsthch

Hoffnung auf. Oder zumindest eine mögliche Menschlichkeit, wenn mörderisches Unrecht im realitätsharten Fokus erscheint. Erschütternd und doch vergeblich, verzweifelnd und doch nicht aufgebend, trotz des Ensembles mit Slapstick und Miniaturen dem Versinken im dahinwühlenden Dröhnen einer unerbittlichen in den Fugen sich drehenden Welt.

»Rauschen« kumuliert dabei ständig in unfassbar packenden Bilder- und Klanglandschaften der Bühne und Ausstattung von Annika Ley sowie der Musik und den Soundkaskaden von Ömer Sarigedik. Als dramatische Installation zerbrechlicher Augenblicke schleicht sich die Inszenierung unter die Haut, lässt frösteln und doch trotz allem hoffen, dass alles anders kommt. (C.F.)

Die nächsten Aufführungen: im kommenden Jahr, genaue Termine stehen noch nicht fest. Infos und Karten: (0228) 79 79 01, www.theater-im-ballsaal.de

Hoffnungsfroher Unfug

»MICHEL AUS LÖNNEBERGA«
IM JUNGEN THEATER BONN

Wer mag schon gerne Kartoffeln schälen? Da bleibt Michel lieber im Schuppen. Dorthin hat der Vater ihn zur Strafe geschickt, weil der Junge mal wieder Unsinn getrieben hat. Allerdings schrecken Astrid Lindgrens Michel bekanntermaßen weder Strafe noch Hausarbeit. Voller Überschwang und kindlicher Lust stürzt sich der Liebling der Kinderzimmer ins nächste Abenteuer – oder in die Suppenschüssel – und stellt den Alltag der Erwachsenen gehörig auf den Kopf.

Regisseur Bernd Niemeyer lässt »Michel aus Lönneberga« in der neuen Produktion des Jungen Theaters für Zuschauer ab 5 Jahre ungebändigt über die Bühne fegen. Lukas David Maurer hampelt und zappelt mit großen ausufernden Gesten und verzaubert mit unwiderstehlich kindlichem Charme Groß und Klein im Publikum. Dieser Michel lässt alle um sich herum so lange kreiseln,



bis noch die störrischsten Erwachsenen wieder ein bisschen Kind in sich entdecken. Phantastisch wandelt sich mit den Abenteuern Michels die Bühne im Handumdrehen: in eine Winterlandschaft, ein Armenhaus oder eine Lichtung im Wald, wo Michel der selbstsüchtigen Maduskan eine Grube gräbt. Für die nötige musikalische Leichtigkeit sorgen bei alledem die Lieder von Michael Barfuß, die, frech und verspielt zugleich, zum Mitsingen einladen.

Vor allzuviel Leichtigkeit bewahrt jedoch die Episode um den kranken Anton und die perfide

Nachbarin, die suggestiv alle in Panik versetzt. So viel Bösartigkeit ist auch Michel erst einmal nicht gewachsen. Aber im letzten Moment widersetzt er sich wieder der erwachsenen Vernunft. So rücksichtslos Michel sich sonst in jeden Unfug stürzt, so unverdrossen hält er an der Menschenliebe fest und wagt im Schneesturm sogar das eigene Leben. Und so triumphiert kindliche Hoffnung haushoch über erwachsene Biestigkeit. [c.p.]

Die nächsten Aufführungen: 1. bis 4, 10. und 11., 15. bis 17. sowie 28. und 29. Dezember.
Infos und Karten: (0228) 46 36 72, www.jt-bonn.de

EMIL UND DIE DETEKTIVE

NACH DEM ROMAN
VON ERICH KÄSTNER



"Kästners Verbrecherjagd [wird] zu einem heiter schwungvollen Theaterereignis"
GENERAL-ANZEIGER

"Das Ensemble begeisterte bei der Premiere Kinder wie Erwachsene gleichermaßen"
BONNER RÜNDSCHAU



"UNGEMEIN WITZIGE, HOCHINTELLIGENTE INSZENIERUNG"
GENERAL-ANZEIGER



"FANTASIEVOLL-FRÖHLICHE INSZENIERUNG MIT KÖSTLICHER SITUATIONSKOMIK."
SCHNÜSS



"FAST ZU SCHÖN, UM WAHR ZU SEIN"
GENERAL-ANZEIGER



"SO SENSIBEL UND BERÜHREND, WIE ICH THEATER NOCH NIE ERLEBT HABE."
DIE ZEIT

JUNGES THEATER BONN

DEZEMBER 2019

JTB

so	1	11:00	Michel aus Lönneberga
		15:00	Michel aus Lönneberga
mo	2	9:00	Michel aus Lönneberga
di	3	9:00	Michel aus Lönneberga
mi	4	9:00	Michel aus Lönneberga
do	5	10:00	Krabat
		18:30	Krabat
fr	6	10:00	Krabat
		18:30	Krabat
sa	7	15:00	Ronja Räubertochter
so	8	11:00	Ronja Räubertochter
mo	9	9:00	Ronja Räubertochter
di	10	9:00	Michel aus Lönneberga
mi	11	9:00	Michel aus Lönneberga
do	12	10:00	Das letzte Aufgebot
		19:30	Das letzte Aufgebot
fr	13	10:00	Emil und die Detektive
		18:30	Emil und die Detektive
sa	14	15:00	Emil und die Detektive
		18:30	Emil und die Detektive
so	15	11:00	Michel aus Lönneberga
mo	16	9:00	Michel aus Lönneberga
di	17	9:00	Michel aus Lönneberga
mi	18	10:00	Geheime Freunde
		19:30	Geheime Freunde
do	19	9:00	Ronja Räubertochter
fr	20	9:00	Ronja Räubertochter
sa	21	15:00	Ronja Räubertochter
so	22	11:00	Grüffelo
mo	23	15:00	Grüffelo
do	26	15:00	Ronja Räubertochter
fr	27	11:00	Ronja Räubertochter
sa	28	11:00	Michel aus Lönneberga
so	29	11:00	Michel aus Lönneberga
mo	30	15:00	Emil und die Detektive
		18:30	Emil und die Detektive
di	31	15:00	Emil und die Detektive
		18:30	Emil und die Detektive



Ein Besuch im JTB ist das perfekte Geschenk! Gutscheine erhalten Sie in unserem Vorverkaufsbüro.

HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL

bonnticket.de FREUDE.
JOY JOIE BONN.
Menschen für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
Das Land der Herkules-Weintrauben

VORVERKAUF TELEFONISCH, ONLINE AUF
UNSERER HOMEPAGE UND BEI BONNTICKET

TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE

Literatur

»Du gehst wo rein
und willst was
und bekommst
was du nicht wolltest.«

Wie lange ist es her, dass Franz Dobler den Kommissar Fallner erfunden hat? Ach egal, der Fallner ist gut, einer der interessantesten Bullen deutscher Autorenprovenienz, und er hat jetzt eine neue Ermittlung am Hals. Nicht als Kommissar, der ist er ja nicht mehr, seit er den Dienst quittiert hat (siehe dazu *Ein Bulle im Zug*). Er ist nun Mitarbeiter bei der Sicherheitsfirma seines Bruders und hat darauf eigentlich überhaupt keine Lust. Keine Lust auf Kleinschleiß und auf brüderliche Chefallüren, und mit seinem Co-Ermittler, dem höchst eigensinnigen und anstrengend klugen Juden Landmann, zankt er sich auch ohne Ende. Außerdem ist da jetzt diese verlassene kleine Nadine, um die er und seine Ex-Frau sich kümmern, ein Mädchen von jungen Jahren, besorgnis-



erregender Vergangenheit und großer Wissbegier.

Beim aktuellen Job geht es um sehr, sehr viel Geld und (angeblich) um viele Menschenleben: Es gilt herauszufinden, wo der islamistische Attentäter steckt, der »vertraulichen Informationen« zufolge mitten in München einen Anschlag plant, und den Mann – rechtzeitig! – aus dem Verkehr zu ziehen. Fallner, Landmann und Kollegen sind also auf Alarm gepolt und sehr nervös. Heiklerweise bekommt Fallner aber noch ein sehr spezielles anderes Angebot:

Ist er, der Ex-Bulle, bereit, einen Auftragsmord zu übernehmen?

Hat Autor Dobler vielleicht eine Überdosis Spillane eingeworfen? Hat er nicht, das werden Sie schon sehen. Dafür hat er aber aufmerksam den NSU-Prozess (redet davon eigentlich noch wer, oder hält man das »leidige Thema« lieber für abgeschlossen?) verfolgt und die so überaus beklemmenden Erkenntnisse dazu, welche dubiose Rolle deutschen Geheimdiensten in Sachen organisierter rechtsradikaler Kriminalität zukommt und wie weit rechte Strukturen in genau den Apparat hineinreichen, der den Staat eigentlich schützen soll. Was Dobler dazu in seinen Krimi an Thesen einfließt, ist so kühn wie erschreckend – und leider alles andere als an den Haaren herbeigezogen. Die Gefahren für »unsere« freiheitlich-demokratische Grundordnung und »unser« gutes, sicheres Leben kommen nicht übers Mittelmeer geschippert, sie kommen aus »unserer Mitte«. *Ein Schuss ins Blaue* ist mitnichten eine Überdosis Spillane, sondern eine satte Dosis deutscher Wirklichkeit, ein Treffer mitten in die auch im reichen, grundgemütlichen München aus dem Lot trudelnden gesellschaftlichen Gefüge.

Viel hat Dobler in seinen Krimi gepackt, aber nicht zu viel, da ist sein erzählerisches Können vor. Und der Dobler-Ton: dialogstark, knizise, ohne Geschweife und Chichi – wobei das nicht bedeutet, dass er die Liebe zum (sprachlichen) Detail nicht hätte. Alles das zeichnet seine Krimis aus und macht sie, abgesehen von ihrer thematischen Stärke, zum Besten, was man in der deutschen Kriminalliteratur derzeit so lesen kann.



Ein kleiner Mord zum Fest

Schöne Nach-Bescherung im Hause Melbury: Kaum haben die Kinder ihre Geschenke ausgepackt, findet man den Patriarchen Sir Osmond erschossen in seinem Arbeitszimmer auf – das selbstverständlich gleich neben der Bibliothek liegt, so wie es im Landhauskrimi üblich ist. Um einen solchen handelt es sich nämlich bei *Geheimnis in Rot*, geschrieben von Mavis Doriel Hay, einer Zeitgenossin (und sogar Kommilitonin) von Dorothy Sayers.

Der weihnachtliche Mord gibt Hay eine festliche Vorlage, in aller Süffisanz von familiären Niederträchtigkeiten zu erzählen und das englische Klassendenken aufs Korn zu nehmen: Sir Osmond war ein altes Ekel, ein selbstsüchtiger, kleinlicher, geiziger Tyrann, der seine Familie schikanierte und nicht davon zurückschreckte, sogar das Lebensglück seiner Liebblingstochter rücksichtslos zu zerstören.

Tja, und nun ist er tot. Wer war der Täter – oder die Täterin? Und: Cui bono? Wer erbt sein Vermögen? Das sind so die Fragen im Landhauskrimi. Hay lässt dazu aus unterschiedlichen Perspektiven erzählen, wiederum eine Gelegenheit für fiese kleine (Selbst)Porträts, etwa von Mildred, der Schwester des Ermordeten, einer so selbstgerechten wie verklemmten und boshafter Frau. Es sind eigentlich lauter fiese Möppts versammelt, inklusive der Kinder, die nicht weit vom Stamme ihrer Eltern fallen. Und das Dienstpersonal passt auch dazu.

Weitgehend prägt die Perspektive des ermittelnden Colonel Halstock den Roman, und was Halstock dann schließlich herausfindet, darf man abermals in die gute alte Landhauskrimi-Tradition einordnen.

Streckenweise liest sich das sehr amüsant, zum Ende hin aber etwas langatmig und man wünscht sich dann, dass der Mörder bitte endlich gefasst werde, damit man sich bitte endlich eine Tasse Earl Grey aufbrühen kann und seine Ruhe hat. [G.L.]

Mavis Doriel Hay: *Geheimnis in Rot*. ÜS Barbara Heller. Klett-Cotta 2019, 297 S., 9,95 Euro

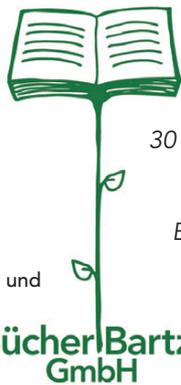
Franz Dobler: *Ein Schuss ins Blaue*. Tropen 2019, 282 S., 20 Euro

Charity-Veranstaltung
Marian Grau

»Bruderherz«

24. Januar 2020
19.30 Uhr

Eintritt 9 €, 7 € ermäßigt.
Wird an den Ambulanten Kinder- und
Jugendhospizdienst Bonn
gespendet.

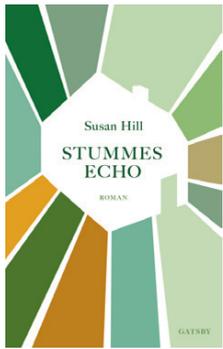


BücherBartz
GmbH

Seit über
30 Jahren op de
schäl Sick –
die
Buchhandlung
auf der
Sonnenseite
Bonns

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

mehr Bücher



Leise und ungeheuerlich

Susan Hill gehört in Deutschland nicht zu den bekannten Größen der britischen Literatur – dies aber völlig zu Unrecht. In ihrer Heimat sind ihre Bücher preisgekrönt und auf den Bestsellerlisten zu finden. Vielleicht eröffnet der Roman *Stummes Echo*, 2019 beim Gatsby Verlag in deutscher Übersetzung erschienen, ihr nun hier einen großen Leserkreis. Das Zeug dazu hat er durchaus.

Er kommt als schmales Bändchen von 160 Seiten daher, dennoch vermag es die Autorin, in komprimierter Form eine Familiengeschichte von großer Intensität zu erzählen. Dabei scheint der Roman anfangs eher vor sich hinzuplättern, als wir May, die Protagonistin kennenlernen. Sie ist zusammen mit ihren Geschwistern Colin, Berenice und Frank auf dem elterlichen Hof aufgewachsen, dem »Beacon« in Nordengland. Die bäuerliche Arbeit prägt den Alltag, das harte Landleben ist für alle ganz normal. Allein die intelligente May strebt nach Höherem, ein Stipendium bringt sie zum Studium nach London. Doch sie führt es nicht zu Ende, denn sie wird in der Großstadt von einem unerklärlichen »Grauen« erfasst. Ruhe findet sie erst, als sie auf den Beacon zurückkehrt, wo sie sich nach dem Tod des Vaters um den Hof kümmert und später die kranke Mutter pflegt. Die Geschwister haben guten Kontakt untereinander, allein zum Eigenbrötler Frank herrscht seit seinem Weggang von zu Hause absolute Funkstille. Die wird jäh durchbrochen, als plötzlich in den Medien ein Buch Furore macht, in dem der Autor mit seiner von Missbrauch und Demütigung geprägten Kindheit abrechnet. Entsetzt stellen May, Collin und Berenice fest, dass Frank der Autor des Werks ist –

in dem geradezu Ungeheuerliches über sie steht.

Leise und unmerklich zieht der Erzählsog des Romans den Leser in die Geschichte von May und ihren Geschwister hinein. Der feingesponnenen Dramaturgie kann man sich nicht entziehen und so bleibt man bis zum Ende gebannt bei der Stange.

[MONA GROSCHKE]

Susan Hill: *Stummes Echo*.
ÜS Andrea Stumpf. Gatsby Verlag
2019, 8 Euro



Le style c'est l'homme

»Dieses Brevier ist ein Einspruch gegen die überhandnehmende Stillosigkeit und Verpöbelung der Welt. Es lehrt Takt, Aufmerksamkeit, Umsicht, ja so ziemlich alles, was in einer zusehends ruppigen Welt zum raren Gut geworden ist« – so heißt es im Klappentext zu *Über die Kunst, ein Gentleman zu sein*.

Philip Dormer Stanhope, Earl of Chesterfield lebte im 18. Jahrhundert – die Briefe an seinen Sohn, aus denen dies Brevier zusammengestellt ist, zeugen davon, dass es wohl auch in der damaligen Zeit angebracht schien, der »Verpöbelung der Welt« etwas entgegenzusetzen. Chesterfield war ein höchst gebildeter, angesehener Mann und erfolgreich einflussreicher Politiker. Was er seinem Sohn in diesen Briefen mit auf den Weg zu geben sucht, taugt als Handlungsempfehlung und vor allem: Haltungsempfehlung noch heute.

Tu, was immer du tust, stets mit Bedacht, »bediene dich des eigenen Verstandes und schärfe ihn; erwäge untersuche und analysiere alles, um Dir ein gesundes und reifes Urteil zu bilden«, lautet die oberste Maxime. Was damit gemeint ist, erläutert der Earl in immer neuen Variationen, an-

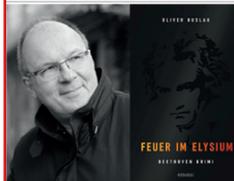
Literaturbühne Tannenbusch



18. Januar 2020
Georg Schwedt
Einfache Experimente mit Alltagsprodukten
Für Kinder



10. Februar 2020
Hanns-Josef Ortheil
„Der von den Löwen träumte“
Hemingway in Venedig
im Schützenhof Bonn



28. Februar 2020
Oliver Buslau
Feuer im Elysium
Musikalischer Beethoven-Krimi
Kooperation mit Beethoven-Haus Bonn



23. April 2020
Stephanie Jana und Ursula Kollritsch
„Coco, Sophie und die Sache mit Paris“
Premierenlesung

Zeit, Ort, Ticketinfo und weitere Veranstaltungen:
www.unserebuchhandlung.de

Tel: 0228-669816 – paulusplatz@unserebuchhandlung.de
USERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz, Paulusplatz 2, 53119 Bonn

Dabei sein
wenn wir unterwegs sind

Die perfekte Musik, der schöne Film,
der gerechte Zorn, das letzte Bier.
Wo steckt das gute Leben.
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

Illustration: Rimah Lang

STADTREVUE
Das Monatsmagazin für Köln

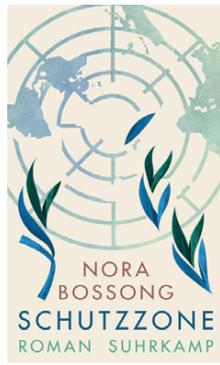
facebook stadtrevue.de

hand zahlreicher sehr anschaulicher Beispiele und mit zahllosen Verweisen auf überlieferte Weisheiten hochrangiger Geistesgrößen, von Cicero bis Machiavelli. Zweite Maxime, die der besorgte Vater, der es weit gebracht hatte und sich nichts sehnlicher wünschte als den Sohn auf guten Weg zu bringen, seinem Spross mitgab: Kreise nicht ständig und zuallererst »um die eigenen Befindlichkeiten«, richte deine Aufmerksamkeit auf die Befindlichkeiten und Qualitäten derer, mit denen du umgehst.

Eine interessante Lektüre ist das, samt dem Nachwort der Herausgeberin Eva Gesine Baur, die deutliche Worte für die Notwendigkeit findet, sich auch heute wieder auf die Kunst des Manierlichen zu besinnen, sowie Horst Lauingers launiger editorischer Notiz zu diesem »Belehrungs-Stakkato«, die es einem netterweise erlaubt zuzugeben, dass des Earls Empfehlungen »am Stück genossen« wohl nur »etwas für die happy few unter den passionierten Gentleman-Aspiranten« sind. Empfehlung! [G.L.]

Earl of Chesterfield: Über die Kunst, ein Gentleman zu sein.

ÜS Gisbert Haefs. Manesse 2019, 316 S., 24 Euro



Doppelbödig

Ein Roman über die Vereinten Nationen – auf den ersten Blick ist das nur begrenzt spannend. Und in der Tat wird man eher enttäuscht, wenn man von Nora Bossongs Roman *Schutzzone* eine fundierte politische Auseinandersetzung mit der Weltorganisation erwartet. Denn die indirekt ausgesprochene These, dass die UN zwar schlecht arbeiten, aber keine bessere Alternative in Sicht ist, ist nicht besonders originell. Und die UN-Mitarbeiter, die in Afrika desillusioniert am Pool liegen, ohne sich ihr Scheitern eingestehen zu wollen, bedienen ein Klischee. Als Roman

entpuppt sich *Schutzzone* dennoch als durchdachte Komposition mit eindringlich geschilderten Charakteren und von sprachlicher Eleganz.

Mira ist Mitte 30 und arbeitet für die UN, erst in New York, später in Burundi, schließlich in Genf, wo sie mit dem Zypern-Konflikt befasst ist. Von Genf ausgehend erzählt Bossong Miras Geschichte – und mischt auf mehreren Zeitebenen Politisches und Privates. Auf beiden Ebenen beschreibt sie moralische Doppelbödigkeiten und die Zerbrechlichkeit von Schutzzonen. Die Rückblicke nach Burundi machen das am deutlichsten. In dem wieder am Rande eines Bürgerkrieges stehenden afrikanischen Land führt Mira Gespräche, um nach früheren Massakern eine Wahrheitskommission vorzubereiten, obwohl sie ziemlich genau weiß, dass diese Kommission nie tagen wird und dass es die eine Wahrheit ohnehin nicht gibt. Deutlich wird das an Aimé, einem Warlord, der als klug und verführerisch, aber auch etwas geheimnisvoll und potenziell gewalttätig beschrieben ist, dessen Rolle bei den Massakern Bossong aber offenlässt. Ohnehin ist es die Uneindeutigkeit, die das Buch reizvoll macht.

Aimé verstärkt Miras aufkommende Zweifel am Sinn ihrer Arbeit. »Wollen Sie aus diesem Land eine Demokratie machen oder ein Genozidmuseum?«, fragt er sie und sie beginnt, die Eindeutigkeit der Begriffe Frieden, Wahrheit, Gerechtigkeit, Versöhnung und Übergang – so heißen auch die Kapitel des Buchs – als westlich geprägte Begriffe in Frage zu stellen.

Zwischendurch schickt uns Bossong immer wieder nach Genf, wo Mira eine Affäre hat, mit Milan, dem acht Jahre älteren Sohn einer befreundeten Familie ihrer Eltern. Milan, der sich als Pubertierender einst eher leidenschaftslos um sie kümmerte, ist mittlerweile verheiratet, unglücklich eher, aber wegen des Sohnes bleibt man zusammen. Er nähert sich Mira an, weist sie mitunter aber auch schroff zurück. Auch hier ist es das Unausgesprochene, das Spannung, aber auch Frustration erzeugt – passenderweise kombiniert mit Miras Erkenntnis, dass es den Vereinten Nationen nicht einmal in Zypern gelingt, Friedensverhandlungen erfolgreich zu Ende zu bringen.

[HERALD GESTERKAMP]

Nora Bossong: *Schutzzone*. Suhrkamp 2019, 336 S., 24 Euro

COMIC IM DEZEMBER

Ein Superreptil für Köln

Eine Serie ungewöhnlicher Verbrechen macht Köln unsicher: Die Opfer wachen morgens auf und können nicht mehr sprechen – weil ihnen im Schlaf die Stimmlippen chirurgisch entfernt wurden. Jeder auf diese Weise seiner Stimme beraubt hat mit der Vergabe eines Auftrags für den Bau einer neuen Straßenbahn zu tun. Das findet allerdings nicht die Kriminalpolizei heraus, sondern ein echsenartiges Wesen mit gelbem »K« auf der Brust, das mühelos Wände hochläuft, meterweit springt und seine Zunge als Schlagstock verwenden kann: das Kamäleon. Das Superreptil fliegt auf dem knalligen Cover des Comics *Kamäleon. Stille Nacht* in Ninja-Manier vor der Silhouette des Kölner Doms und einem riesigen mattgelben Mond durch die Nacht.

»K« ist die geheime Identität von Leon, der ansonsten in einer Band spielt und sich um seine kleine Schwester in der Obhut einer überforderten Mutter kümmert. Sein Bandkumpel Baz wird als Praktikant bei der Kriminalpolizei in die eigens gegründete »Soko Mundtot« berufen, und diese Gelegenheit nutzt Leon, sich

und das Kamäleon in die Ermittlungen einzuschalten. Ob der anonyme Künstler namens »Silence«, der einige Jahre zuvor mit einem Manifest »Gegen den ikonischen Lärm« Aufsehen erregte, etwas mit dem Fall zu tun hat?

Der Comicautor Björn Hammel (*TearsTalesTrust*) und der Zeichner Sascha Dörp (*Arche Noir*) haben einen kruden Köln-Krimicomic vorgelegt, der erst einmal neugierig macht. Das Cover ist ein Hingucker, die Seitenpunkten mit schönen Stadtansichten und Hintergründen, mit Aktion über Panelgrenzen hinweg und dem Einsatz comicspezifischer Mittel, wie etwa, dass Figuren kleingedruckt in gestrichelt eingefassten Sprechblasen flüstern oder das Kamäleon den Panelrand umfasst, um aus dem Fenster zu klettern. Nur leider wirken die Mimik und die Bewegungen der Figuren etwas hölzern, ebenso wie einige Dialoge.

[B. B.]

Björn Hammel/Sascha Dörp: *Kamäleon. Stille Nacht*. Farben: Alena Braune, Illustrationen: Harald Lieske, Kult Comics, 80 S., 20 Euro



ABBILDUNGEN AUS »KAMÄLEON. STILLE NACHT«, © BJÖRN HAMMEL & SASCHA DÖRP

Beruf/ Weiterbildung

AUSBILDUNG

2-jähr. berufsbegleitende Yogalehrer/In Ausbildung in Bonn, **Yoga-Vidya** Leben und Lernen in Harmonie – eine neue berufl. Perspektive finden!
In dieser umfassenden Ausbildung lernst Du nicht nur zu unterrichten, sondern entwickelst Dich auch persönlich weiter.
www.yoga-vidya.de/bonn;
Tel. 961 08 260

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Villerstraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildhauerei, Malerei, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Pädagogik, Heilpädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?
Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten.
Sie erreichen uns unter:
cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228/60 88 94 40.

Ausbildung als Ernährungs- und GesundheitsberaterIn: ganzheitlich, vielseitig, praxisorientiert. Familien- und Gesundheitszentrum 'Villa Schaaffhausen', 53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24/91 70

Ausbildung **"Psychologische Astrologie"** Weiterbildung **"Familien-, System- und Trauma-Aufstellungen"**
Zentrum für ganzheitliches Heilen und Weiterbildungen
Tel.: 02633-2002431,
www.breuer-becker.de.

Beruf: Theaterpädagogik!

Weiterbildung für alle Sinne
► neu: Modulsystem
► Theaterkurse für alle ab 8
www.TPZ-KOELN.de
Genter Str. 23, Tel. 0221 52 17 18

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

Neu! Clown-Seminare in Bonn! Halb-jahres-/Jahreskurse/Workshops ab November 2018 in der Brotfabrik. Infos unter: www.clown-tic.de/clown-seminare

Schottisch-Gälisch lernen in Bonn. Abendkurse/Workshops/Sommerkurse, auch in Schottland.
Dt. Zentrum für gälische Sprachkultur.
Tel. 0151-547 55 225
www.schottisch-gaelisch.de

www.AufstellerAkademie.de
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung in Systemaufstellungen

BILDUNG

Alanus Werkhaus, Weiterbildungszentrum, Johannishof, 53347 Alfter/Bonn. Kunstkurse, Mappenkurs, Seminare und Weiterbildungen zu beruflichen Themen (Kommunikation, Führung), Kurse zur persönlichen Entwicklung, Ferienkurse.
Tel. 0 22 22.93 21 -- 17 13,
weiterbildung@alanus.edu,
www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Frauenkolleg Bonn

Marianne Gühlicke, Diplom Volkswirtin – Gestalttherapeutin (BVPPT) – Mediatorin
Beratungen – Coaching – Seminare:
Karriereberatung – Bewerbungsstrategien, Konfliktregelung, Kommunikation, Führungspraxis.
Info: Hinter Aue 12, 53123 Bonn
Tel. & Fax: 02 28 / 66 59 22
Email: FrauenkollegBonn@t-online.de
www.frauenkollegbonn.de

Johannes-Albers-Bildungsforum/ Arbeitnehmer-Zentrum direkt am Rhein J.-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter
Seminare/Fortbildungen/Bildungsurlaube in den Bereichen Gesellschaftspolitik, Betriebs- und Personalräte, Jugendbildung.
Informationen: 02223-73119
info@azk.de, www.azk-csp.de

Knut Koslowski

Dipl.-Informatiker
Gestalt-Therapeut BVPPT

- **Kreative Lebensgestaltung**
- **Kommunikation verbessern**
- **Coaching / Supervision**
- **Systemische Aufstellungen**

für Einzelpersonen, Gruppen & Teams
Bonner Talweg 84a • 53113 Bonn • Tel. 47 71 04
email:Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare, Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

Projektmanagement, Waldpädagogik, Berufliche Neuorientierung
Persönlich weiterkommen
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

OPEN your MIND

Erfrischendes Intensivcoaching für einen wachen Geist klar . direkt . charmant

Katrin Raum Berlin . Bonn
Tel. 0228 . 76368945
www.katrin-raum.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams
Ursula Cordes, Supervisorin DGSv, Praxis: Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, www.ullacordes.de

Branchenbuch

Supervision und Coaching für Fachkräfte aus Wirtschaft, Verwaltung und Sozialrichtungen. Tel. 026 42/ 12 09

TAGUNGSHÄUSER

Tagungshaus – bei Gerolstein
30 Plätze überwiegend 2-Bettzimmer Großer Saal, mehrere Aufenthaltsräume
Tel. 06591-985083
Mail: freizeitheim@gruppenhaus.org
www.gruppenhaus.org

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein. IndiTO Bildung, Training und Beratung, Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

Das Studio 52
bietet großzügige Räumlichkeiten in der Südstadt, die Sie für verschiedene Kurse, Seminare, Sitzungen oder Behandlungen anmieten können. Auch an den Wochenenden. Infos unter www.studio-52.de oder 0228-41 02 76 76.

Location für Seminare, Events, Privatfeiern, Weihnachtsfeiern direkt am Rhein, unmittelbar im Bonner Zentrum.
Bieten Sie Ihren Gästen das Besondere!
Machen Sie sich selbst ein Bild vor Ort oder nach Terminvereinbarung von dieser wirklich einzigartigen Location mit einem traumhaften Ausblick direkt auf den Rhein, Siebengebirge und die Bonner Skyline.
Rheinpavillon, Rathenauufer 1, 53113 BN
Kontakt:
rheinpavillon.bonn@gmail.com

PRAXISRÄUME

Behandlungsräume und Seminarraum im Gesundheits-Zentrum pur natur! Kessel-tage-/Stundenweise zu vermieten. info@pur-bonn.de oder 0177-383 90 40

Helle und freundliche Räume in Gründerzeithaus in der Bonner Südstadt stunden- bzw. tageweise als Beratungs- und /oder Bewegungsräume zu vermieten. Raum für Achtsamkeit & Yoga. 0228-97479570 www.mbsr-bonn-koeln.de

Schöner heller Raum, 85qm, Korkboden, z.B. für Einzelarbeit oder Gruppen mit ruhiger Körperarbeit o.ä. in HP-Praxis in Bonn stunden- bzw. tageweise zu vermieten. Infos unter: 0228-227 337 5

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

Büro & Computer

Datenbankanwenderin bietet Hilfe und Unterricht für Datenbank-Produkt Access Kundenverwaltung
Tel. 0228 987 66 43
e-Mail: sophian@tronet.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
www.denkmoebel.de

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

JUCAPIX

Hochzeits- & Familienfilme //
Portraits // kreative Fotokunst //
Image- & Werbefilme
www.jucapix.com

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

GRAFIK

G&P
Grafik und Produktion

TEL. 0228 - 2 618 418
WWW.GUNDP-BONN.DE

KAVA-DESIGN

Büro für Print- und Webdesign
kontakt@kava-design.de, T.: 5389912
www.kava-design.de

HOLZ

Holzmanufaktur, Entwurf und Realisation von Einbaumöbeln, Küchen. Biologische Oberflächen, einheimische Hölzer. Galileistr. 218, 53177 Bonn, Tel. 31 20 99, Fax 31 20 05

RAT & HILFE

Kinder und Jugendcoaching (NLP)

Kinder stark machen bei Schulangst, Prüfungsangst, Rechtschreibschwäche, Mobbing etc. in nur wenigen Sitzungen (keine Psychotherapie). Marion Platen (Kinder- und Jugendcoach, Naturpädagogin)
0157740 86 870

MEDIATION öffnet Wege

Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit? Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediation-öffnet-wege.de

RECHTSANWÄLTE

Dr. jur. U. M. Hambitzer

Hermannstr. 61
53225 Bonn

Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht

Tel. 02 28 / 46 55 52
Fax: 02 28 / 47 01 50
mailto: info@drumh.de
www.drumh.de

TRANSPORTE

Fachmännisch + preiswert umziehen

Umzüge Nathaus GmbH
Tel. 0228-47 65 65
info@nathaus-umzuege.de

VERSCHIEDENES

Rent an American Schoolbus

Komplett eingerichtetes Eventmobil mit Küche, Musikanlage, Internetanschluss etc.

Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

Welt-Läden

Mongolei Shop Bonn

Bücher, Filme, Kleidung, Kunsthandwerk, Möbel, Musik, Wodka, Wolle ... aus fairem Handel zu Buddhismus, aus der Mongolei und zu Schamanismus.

Mongolei Zentrum Bonn,
Kurfürstenstr. 54, Tel. 0228 / 62 99 662
Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder
Online www.mongoleishop.de

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost, Kunsthandwerk und mehr aus fairem Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 13:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis 15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

Fahrzeugmarkt

Rent an Eventmobil

Trucks und Busse für Veranstaltungen, Präsentationen, Konferenzen
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

Frauen

Cordula Ehms

seit 25 Jahren
Coaching
Seminare
Selbstverteidigung
Weiterbildungen für Frauen
in Bonn
www.TheBarefootSchool.com

Frauenspezifische Sexualtherapie

Hilfe bei Lustlosigkeit, Orgasmus-/Erregungsproblemen, Schmerzen, Ängsten.
Praxis: Mo.-Fr. bis 22:00 Uhr.
R. Diwisch, Steinstr. 32, 53175 Bonn
Tel. 0228-35 02 879,
www.diwisch-therapie.de

Fraueninitiative04 e.V.

Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

GELD & ROSEN GbR

Unternehmensberatung für Frauen und soziale Einrichtungen

Jahresprogramm bundesweit, Gründungsberatung und fachkundige Stellungnahmen, Coaching (kfw), Potentialberatung, Organisationsentwicklung, Supervision, Autorinnen von Fachbüchern.
Iversheimer Str. 17, 53894 Mechernich,
02256-959 87 68
info@geld-und-rosen.de
www.geld-und-rosen.de

Neuer Tai Ji Kurs in Graurheindorf. Yangstil nach W.C.C. Chen, Schüler von Cheng Man Ching. Maximal 8 Teilnehmerinnen, kostenlose Schnupperstunde! Informationen: 0 22 24 / 98 56 69, Sabine Heide, Tai-Ji-Lehrerin

NOUVELLE - Frauen-Aktiv-Reisen

Skireisen für Langlaufen und Alpin/ Snowboard. Sommer: Segeln, Surfen, Kajak, Wandern, Klettern u.a.m. Informationen unter 040/441456 0. 069/515280.

Gastronomie

FESTE & FETEN

Eventmobile zu vermieten

40 qm Dancefloor-Bus, mit Videoscreen und Kitchenboard
- für laue Sommernachtparties im Freien!
Info's zu unseren Veranstaltungstrucks unter
0 22 41 / 6 36 02

Internet

Internet, Workshops & Fotografie

Internetauftritt mit CMS Joomla & Wordpress, Suchmaschinenoptimierung (SEO) und Google Adwords (SEA). Fotostudio: Professionelles Fotoshooting für Businessfotos & Portraits.

NEU: Homepage-Workshops als Einzel- oder Gruppenschulung.
Tel. 0228-2400 2603 (10-18 Uhr)
www.pixel40.de

Kinder

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:

Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn

Tel. 0228-634335

www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trude Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690
email: trude.markja@gmx.de.

Kunstpädagogik und Kunsttherapie für Kinder und Jugendliche.

Kunst entdecken als Ausdrucksmöglichkeit und als Entlastung in schwieriger Zeit. Einzel- und Kleingruppenangebote auf Anfrage. Regina Wenzel, Tel. 0172 / 21 71 766

Lerntherapie & Lerncoaching für Kinder und Jugendliche, auch für besonders Begabte.

Sich selbst organisieren, Lernstrategien kennen und anwenden.
Tel. 02 28 - 68 96 970.
www.lernen-kreativ.de

Körper/Seele

GESUNDHEIT

ATEM-Praxis Sabine Materlik

Atemzentrierte Körperarbeit in Einzel- und Gruppenstunden und Atem-Massage
Präventiv oder Symptombezogen
Mechenstr. 57 / 53129 Bonn-Kessenich
0151-53561807
www.atem-materlik.com

Bewußtsein erweitern: Yoga & Meditation chakrenbezogene Körperarbeit

Sylvia Dachselt (HP)

Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit
Rochusstr. 110, 53123 Bonn
Tel. 0228 - 227 337 5

Bionome Kosmetik und Wellness

Madira Irina Behrens,
Kurt-Schumacher-Str. 4,
53113 Bonn, 0228/85 02 99 00.
Termine nach Vereinbarung.
www.madira-bonn.de

Gymnastische Bewegung

Über eine intensive Wahrnehmung unserer Bewegung entsteht Beweglichkeit und Entspannung für Körper, Geist und Seele. Gemeinsam entwickeln wir Formen im Raum.
Tel 02223 4359
Kurse in: Bonn Beuel Oberkassel Hangelar
www.lohelandgymnastik.de

Massage trifft Meditation

Rebalancing & ARUN Conscious Touch
Tief entspannt im Hier und Jetzt
Zeit zu sein - Marion Endmann
Niebuhrstr. 52, 53113 Bonn
0176-30 47 24 48 www.zeit-zu-sein.de

Osteopathie Schomisch Leben ist Bewegung ist Leben

Osteopathiepraxis im Haus der Gesundheit
Bonn, Wehrhausweg 42,
Tel. 0228 62 94 922
www.hdgbonn.de
www.osteopathinbonn.de

Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,

Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.

www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

pur natur!

Gesundheits-Zentrum Kessenich

Wir bieten Einzeltherapien, Kurse, Workshops zu: Naturheilverfahren + Fußpflege + Dr. Hauschka-Kosmetikbehandlungen + Homöopathie + Massagen + Manualtherapie + Klang-Balance + Liquid Balance + Tuina + Akupunktur + BioScan + Eigenblut + Physiotherapie + Osteopathie + Cranio-sacrale Behandlung + Atemtherapie + Neuraltherapie + Kristallheilung + Bowen + Dorn-Breuss + Blutegel + Schröpfen + Vitametrik + Hormontherapie + P-TDR + Lymphdrainage + Hypnosetherapie + Psychotherapie + Persönlichkeitsentwicklung + Yoga + Qi Gong etc.
Mechenstr. 57, Bonn, Tel.: 0228-3388220
www.pur-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde

Rita Stallmeister, Heilpraktikerin

• Wirbelsäulentherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

Qigong

Zehn Kursleiter und -leiterinnen unterrichten Qigong in kleinen Gruppen in der Colmantstraße 9, 53115 Bonn. Unsere Kursangebote finden Sie unter:
www.qigong-yangsheng-bonn.de
Wir freuen uns auf Sie.

www.qi-gong-tai-chi-bonn.de

Fortlaufende Kurse fon 3919968
Bad Godesberg Montag + 9.20; ++11 Uhr,
Freitag +14.30 (Qigong); ++16.15 Uhr,
Einstieg NEU ab 21.1./25.1. jederzeit.

HEILPRAKTIKER

AUF DIE FÜßE - FERTIG - LOS

Reflexzonen-therapie am Fuß nach Hanne Marquardt.
Entdecke die Möglichkeiten der Veränderung auf der geistigen, körperlichen und emotionalen Ebene.
Heilpraktikerin Bettina Fink,
Tel. 0 22 26 / 89 59 299

Malen mit Demenzzkranken

Motivierend und bestärkend, Gefühle und Erinnerungen malend ausdrücken.
Anja Neimöck, Maltherapeutin/
Heilpraktikerin www.farbennest.de

Veränderung ist immer möglich
Gespräche und Psychotherapie
für Frauen und Männer
Vanessa Raub (HP)
0228 - 38 77 95 37
www.bonn-beratung-und-therapie.de

Yoga & Psychotherapie
Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst
bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden.
Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin.
www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE

Auflösung von Folgen traumatischer Erfahrungen für Frauen & Männer
Sylvia Dachselt (HP)
Coreina Wild (HP)
Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit
Rochusstr.110, 53123 Bonn
Tel. 0228 - 227 337 5

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Emotionsfokussierte Paartherapie
wertschätzend – fundiert – wirksam
Dr. med. Ursula Becker
Herseler Weg 7, 53347 Alfter,
Tel. 02222 9059578
kontakt@ursulabecker-bonn.de /
www.eft-paartherapie-bonn.de

Hypno-systemisches Coaching
Myga Hünewinckel, Dipl. Psych.
Tel. 0177 468 03 83
Kunsttherapie für Krebspatienten und deren Angehörige bietet erfahrene Kunsttherapeutin in Bonn.
Einzel- und Gruppenangebote auf Anfrage.
Regina Wenzel, Tel. 0172 - 21 71 766

Lebenshilfe und Orientierung
Stress abbauen –
Beruflich weiterkommen – Probleme in der Partnerschaft lösen.
Dr. Peter Plöger
Lösungsfokussierter Berater & Coach
30-40-50@posteo.de, 0176-516 18 286

Osho UTA Institut & UTA Akademie
Spiritueller Therapie und Meditation
Aus- und Weiterbildung für Körper, Geist & Seele
Venloer Str. 5-7, 50672 Köln; 0221-57407-0
www.oshouta.de;
www.uta-akademie.de

Praxis für Gestalttherapie
Einzel- & Paartherapie
Selbsterfahrungsgruppen
Supervision & Ausbildung
Fritz Wagner, Gestalttherapeut
www.fritzwagner.de | Tel. 0163-7753 926

Praxis für Psychosynthese
• therapeutische Psychosynthese
• therapeutische Arbeit
mit der Phyllis-Krystal-Methode
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepraxis.de

RAUM für ZWEI
Einzel- und Paartherapie
Berlin . Bonn
Katrin Raum
Tel. 0228 - 76368945
www.katrin-raum.de

SYSTEMA
Institut für Kommunikation und Systemische Beratung
NLP · Systemische Therapie
Körpertherapie
Konstantinstraße 27 · 53179 Bonn
02 28/956 32 17

SKAN Körperarbeit nach Wilhelm Reich
Atmen – Fühlen – Ausdruck Lebendigkeit
• Abendgruppe in Köln
• Männergruppe
• Jahresgruppe
• Einzelarbeit
www.skankoerperarbeit.de
Tel. 0151-46797150

Systemische Beratung in persönlichen und beruflichen Krisen, Unterstützung beim Wunsch nach Veränderung bietet Antje Pollok, Systemische Beraterin und Therapeutin/Familientherapeutin (DGFS)
Tel. 0228/643520;
www.sprachraum-bonn.de

Tobias Gräßer
Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgruesser.de

Transpersonale Psychotherapie (Spiritueller Krisen etc.), Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (alle Kassen), Gestaltpsychotherapie, Paartherapie, Supervision. Dipl.-Psych. Helmut Kames, Psychologischer Psychotherapeut. Praxis: Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn, Tel 0228-9738036

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®
Shamanische Heilweisen / Methoden
Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

Weg des Herzens. Spirituelle Begleitung, frühere Leben, Befreiungsarbeit, Clearings.
Joachim G. Sevenich, Tel. 0 22 92/78 10

Anzeigenauftrag Abschicken an: Schnüss · Prinz-Albert-Straße 54 · 53113 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1																																							
2																																							
3																																							
4																																							
5																																							
6																																							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40

als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

private Kleinanzeige
pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 3,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart:
 Bar Briefmarken in **kleinen** Werten

gewerbliche Kleinanzeigen
pro Rubrik: pro Zeile 2,50 € (zzgl. MwSt)
Zahlungsart:
 Bar Rechnung Briefmarken Bankeinzug

Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr PLZ, Ort

e-Mail-Adresse Telefon

Datum, Unterschrift

als Branchenbucheintrag in der Schnüss
Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

als Fließtext
 1/1 Jahr (70,- €) 1/2 Jahr (40,- €)

als Text mit Rahmen
 1/1 Jahr (110,- €) 1/2 Jahr (60,- €)

als Negativ
 1/1 Jahr (120,- €) 1/2 Jahr (70,- €)

Zahlungsart:
 Rechnung Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Rubriken

Berufe/Weiterbildung
 Büro/Computer
 Dienstleistungen
 Dritte-Welt-Läden
 Fahrzeugmarkt
 Frauen
 Gastronomie
 Internet
 Kinder
 Körper/Seele
 Lesen/Schreiben
 Mode
 Ökologisches Leben
 Reisen
 Sound/Vision
 Sport/Fitness
 Wohnen/Einrichten

.....
Unterrubrik (falls vorhanden)

TANTRA

... **BERÜHRUNG** ... Du willst endlich deinen Körper wieder spüren und genießen. Dann komm, lass Dich fallen! Wunderschöne, sinnlich-intuitive TANTRA-Massage.
Terminvereinbarungen täglich 9 bis 21 Uhr
Info unter : 0163-285 1831

YOGA/MEDITATION

*** 3 schätze ***
Meditations- & Yogabedarf
Heerstr. 167 | 53111 Bonn
T. 0228 | 92 61 64 57
www.3-schaetze.de

Ruhe und Gelassenheit durch Achtsamkeit
Kurse zur Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) nach Jon Kabat-Zinn und Kurse für Achtsamkeits-Yoga im Raum für Achtsamkeit, Brigitte Mailänder, Kaiserstr. 237, 53113 Bonn-Südstadt. Parkplätze am Haus.
Tel. 0228-97479570. www.mbsr-bonn-koeln.de

Studio 52
Yoga in der Südstadt
Zahlreiche Kurse
für Anfänger und Fortgeschrittene,
Schwangere, Mütter & Kinder
www.studio-52.de
oder 0228-41 02 76 76

Yoga-Vidya-Bonn
Yogakurse, alle Levels, tw. Krankenkassengefördert (70 -80%).
Meditationskurse u. Ausbildungen:
Yogalehrer, Y-Therapeut, Rückenkursleiter u. Ayurveda Massage.
www.yoga-vidya.de/bonn
Tel.: 0228 96108260

Zen-Meditation
Die Praxis des Soto-Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen.
Zentrum für Bewegung und Lebenskunst
www.lebenskunst-bonn.de;
0228 / 74 88 72 39

KUNST/UNTERRICHT

arte fact - Werkstatt für Kunst e.V.
bietet Kurse in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik sowie berufsbegleitende Intensivstudiengänge und Mappenkurse an.
• für Anfänger und Fortgeschrittene •
Telefon 0228-9768440
www.artefact-bonn.de
Heerstr. 84, 53111 Bonn

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anekannter Kunstmaler, Endericher Str. 300, Tel. 0228/ 624260

Malraum-Bonn. Hier können Jung und Alt, Anfänger und Fortgeschrittene zeichnen, malen, drucken und plastische Gestaltungsmöglichkeiten kennenlernen.
Niebuhrstr. 46, 53113 Bonn,
www.malraum-bonn.de

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach Intensiv-Wochenendkurse, Drehen an der Töpferscheibe, Ton-Aktionen für Kinder (z.B. KiGeb), Familien und Erwachsene, ca. 30 Min. von Bonn im Bergischen. www.seebach-keramik.de Tel. 02245 61 93 25

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht
Funktionale Stimmbildung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile - von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

Besser sprechen
- für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
Durchlaufende Stimmbildungskurse für die Sprech- oder Singstimme

Stimmschmiede Bonn
Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Stimmfaltung: Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen - Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16, www.voice-connection.de

Lesen/Schreiben

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausfallen... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46
Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen ‚Le Sabot‘, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik & Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes Essen. Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.
Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buchhandlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

LEKTORAT

Freiberufliche Lektorin (Anglistin/ Sprachwissenschaftlerin M.A.) übernimmt
• Schreibearbeiten, • Lektorat/Korrektur
• Übersetzungen Englisch-Deutsch von Examensarbeiten, Dissertationen, Büchern etc. - zuverlässig und zu günstigen Preisen.
Tel. 02244/92 79 028
E-Mail: buerobaecker@t-online.de

Ökologisches Leben

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Poppelsdorf

Clemens-August-Str. 40
53115 Bonn
Tel. 0228-2426856; Fax 0228-2426857
8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Hofgarten

(direkt am Bonner Markt)
Stockenstr. 15
53113 Bonn
Tel 0228-9449894; Fax 0228-9449894
8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Bioladen MOMO www.bioladen.com

Hans-Böckler-Strasse 1
53225 Bonn-Beuel
Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,
Lieferdienst, Gemüseabo
Telefon 0800Bioladen - 0228-462765.

BIO-METZGEREIEN

Biometzger Huth

im Momo-Bioladen in Beuel
Hans-Böckler-Str. 1
0228- 47 83 39

ENERGIE & UMWELT

Institut für Baubiologie u. Umweltsanierung

Beratung und wissenschaftliche Messungen von Mobilfunk, Wohngiften, Schimmelpilzen, Radon, geologischen Störungen, Elektromog; Vorträge und Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.
www.institut-fuer-baubiologie.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl - unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
Frühstück ab 8.00 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei -
vis-à-vis Hauptbahnhof

Reisen

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

Segeln in den schönsten Revieren der Welt. Zu jeder Jahreszeit auch ohne Segelkenntnisse. www.arkadia-Segelreisen.de
Tel. 040 / 280 50 823

Stattreisen Bonn erleben e.V.

Herwarthstr. 11
53115 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

Sport & Fitness

Gezielt abnehmen und Problemzonen festigen durch die neue Supergymnastik ‚Callanetics‘ aus den USA.

Tolle Figur auch für Sie:
Fitness-Club Fit & Figur,
Tel. 02 28/47 60 36

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES - TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 – das reifere Sportkonzept
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness
für alle ab 45 Jahren.
Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

Wohnen/Einrichten

Bio-Möbel-Bonn Massivholzmöbel, Bio-
küchen (Team 7, Wasa). Polstermöbel,
Lampen, Schlaf-systeme (Hüsler Nest),
Naturmatratzen und Bettwaren, Kinder-
möbel, Wiegenverleih.
An der Margarethenkirche 31,
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966
www.biomoebelbonn.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
www.denkmoebel.de

Ihr badplaner in Bonn:
•kreativ•kompetent•kostenbewusst•
•unabhängig•seniorengerecht•
www.badplan.de
Obere Wilhelmstr. 8 • Bonn-Beuel
0228-9737931 • planung@badplan.de

Wolfes & Wolfes
Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfes-wolfes.de

Was hindert Sie am Wohlfühlen?
Wir finden es heraus!
Wohnwerke Institut
für Innenarchitektur + Feng Shui
www.wohnwerke.de
Thomas Mann Straße 38 in Bonn
Tel: 0228/97685704

Kleinanzeigen

Reisen

Griechenland-Segeln, 6.9.-21.9. od. 29.9.-
13.10. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes.
Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 93 95 16

**Segeln in den schönsten Revieren der
Welt**, zu jeder Jahreszeit, auch ohne Segel-
kenntnis. **www.arkadia-segelnreisen.de**,
Tel.: 02401-8968822, Fax: 02401-
8968823

www.Gleichklang.de - Das etwas andere
Kennenlern-Forum für Reisepartner.

Sprachkurse

Italienischer Konversationskurs in
ansprechender Atmosphäre, Bad Godesberg
Villenviertel. **maquili56@gmail.com**

Seminare / Workshops

Ashtanga Yoga: Gesundheit-Kraft mont-
tags: 19-20 Uhr & mittwochs: 18-19 Uhr bei:
Dependance, Kaufmannstr. 15, Bonn. Probe-
stunde: Euro 10,- / 10er Karte: Euro 120,-.
Bitte eigene rutschfeste Matte mitbringen.

**Lichtfeldtransformation der Ener-
giekörper**, 13.12.2019, 18-19.30 Uhr,
Bonn u. mit Termin: Spirituelle Numerologie-
Chart-Erstellung: Lebe Deine Potentiale! u.
Seelen-Channeling. **Heidemarie A. Schnei-
der, 0176/50300282**

Persönliche Entwicklung und Wachstum
durch intensive und wirksame Workshops
und Bildungsurlaube regelmäßig in Bonn.
Mehr unter: **www.losloesung-coaching.de**

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endericher
Burg, Do, 19:00. Leitung:Hansjörg Schall.
Info unter: **www.voice-connection.de &
Tel. 0228 - 973 72 16**

**ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre
finden ChorsängerInnen:** www.chor-in-
bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncie-
ren: **www.chorkonzerte-in-bonn.de**

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cap-
pella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg
Schall. **Infos: 9737216
voice-connection.de**

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen
Mittwoch 20:00. Leitung Hansjörg Schall.
Frosch im Hals? Mitbringen!
Infos: 9737216 voice-connection.de

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation – auch als betriebliche Schulung
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse
- Geschenkgutscheine
- Inhouse Schulungen für Mitarbeiter und Lehrer
- Tag der Offenen Tür am 06.06.20

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Wohnen

**Niederbachem, stadtnah im Grünen, 70
qm-Wohnung** mit Balkon in 2-Parteienhaus
an freundliche/n ruhigen Mitbewohner/in,
NR, zu vermieten, KM 565+NK. **Tel. 0228 -
335421, Mail: carolaphilips@gmx.de**

Büro- / Praxisräume

**SESSION- und SEMINARRÄUME zu ver-
mieten.**
www.artemisa.de / 0228 / 660 110

SYSTEMISCHES NLP TRAINING & COACHING

- **NLP-Practitioner** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn Feb 20 / Okt 20
- **NLP-Master** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn April 20
- **NLP-Coach/Trainer** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn Mai/April 20

Informationen:
0221/ 940 46 80 oder
info@tomandreas.de
www.tomandreas.de

TOM ANDREAS
T R A I N I N G
C O A C H I N G
S E M I N A R E

Kontakte

**Freizeitgestaltung in Köln, Bonn und
Siegburg.** Familiäre Gemeinsamkeit bei
Wandern, Kultur, Essen & Trinken, Party,
Spieleabend und vieles mehr. Komm zum
Infoabend: **www.salz-freizeit.de**

Hallo, Kathrin aus Bad Godesberg! Wir
trafen uns beim Eric-Clapton-Konzert vor der
Bühne (Rheinaue 28.8.19). Ich denk an
Dich! Du auch an mich? Bitte melde Dich!
Fredie. PS: Arbeit ist nur das halbe Leben!
Chiffre »Layla«

www.Gleichklang.de - Die ganz besondere
Partner- und Freundschaftsvermittlung im
Internet.

Schlanker Mann (50 / 186 / NR) sucht
kalandestine Komplizin. **vice.versa@gmx.de**

Schenken

www.humandreams.org sucht nette Print-
Shops oder Druckereien, die für die Errich-
tung einer tiergestützten Therapiestätte für
schwerstbehinderte Kinder in Namibia Flyer
& Co. zum Selbstkostenpreis druckt. **Infos:
peternippes1@gmail.com**

Psyche & Therapie

www.humandreams.org sucht nette Print-
Shops oder Druckereien, die für die Errich-
tung einer tiergestützten Therapiestätte für
schwerstbehinderte Kinder in Namibia Flyer
& Co. zum Selbstkostenpreis druckt.
Infos: peternippes1@gmail.com

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00-23.00 Uhr (Mo-Fr)
18.00-23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

**BONNER VEREIN
FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.**

Jobs

www.humandreams.org sucht Ehrenamtliche,
die 100 Flyer für schwerstbehinderte
Kinder in Namibia sorgfältig verteilen. Bitte
Adresse an peternippes1@gmail.com und ich
schicke euch die Flyer zu. DANKE!

Freizeit

www.humandreams.org sucht für die Ein-
kaufssamstage vor Heiligabend für Köln-
Schildegasse/Hohe Straße und Bonn/Mün-
sterplatz zahlreiche ehrenamtliche Helfer und
4 Teamplayer. Wir finanzieren eine tierge-
stützte Therapiestätte für schwerstbehinderte
Kinder in Namibia. Wer macht mit? Ihr könnt
dafür später in Namibia frei logieren!
Bewerbung: peternippes1@gmail.com

Veranstaltungskalender

1

Sonntag

KINO

- 14:30 Midnight In Paris** USA 2011 - Regie: Woody Allen - mit Owen Wilson, Rachel McAdams - OmU. Ein amerikanischer Drehbuchautor der Gegenwart »verirrt sich« in Paris in die Epoche seiner Träume, die 1920er-Jahre. → Kino im Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2
- Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

- 11:00 Im Spiegel 2: Elgar enträtselft** Das Beethoven Orchester Bonn sezziert Elgars berühmtes Rätsel-Orchesterwerk, die Enigma-Variationen. Es diskutieren Thomas Matusek und Gemma New. Eintritt: 15,- bis 29,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1
- 15:00, 19:00 Ingelheimer Konfettis** Weihnachtskonzert mit Begleitcombo. Neben Pop-, Gospel- und Rocknummern über Schlager- und Musical-Hits bis hin zu klassischen Stücken aus Oper und Operette stehen natürlich auch internationale Weihnachtslieder auf dem Programm. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardberg, Rochusstr. 276
- 16:00 Toys2Masters** Finale mit den Bands Area South, De Facto, stattlandfluss, Synergy, twentyseven. & Uncrock. Special Guest: Attic. (Toys2Masters-Sieger 2017). Eintritt: WK 10,- AK 14,- → Brückentforum, Friedrich-Breuer-Str. 17
- 16:00 »Woelfi und...«** Liederabend mit Laura Albert (Sopran) und Bastian Windisch (Klavier). Eintritt: 15,-/10,- → Woelfi-Haus, Meßdorfer Str. 177
- 17:00 Chor- und Orchesterkonzert** Camille Saint-Saëns' Weihnachtsoratorium mit dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn, dem Neuen Rheinischen Kammerorchester und Vokalsolisten. Eintritt: 25,-/18,- → Lutherkirche, Reuterstr. 11
- 18:00 Adventliches Orgelkonzert** mit Simon Botschen, Bonn. Eintritt frei, Spenden erbeten. → St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25
- 19:00 Zu Ludwigs Geburtstag** Gipfeltreffen der Träger des Beethoven-Rings (Armstrong, Dervaux (Dartigalongue), Gorini, Hemsing, Kharadze, Skride, Tondre). Eintritt: WK 25,- → Beethoven-Haus, Bonngasse 20
- 19:30 Luis' Lullaby & The Ladies - »Christmas Special«** Weihnachtskonzert der Bonner Kultjazzcombo um Gregor Salz. Eintritt: WK 21,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 20:00 Containerklang#12: Extensions** Der Fokus liegt auf der zeitgenössischen Musik, aber auch Arbeiten aus Performance, Tanz und Installation werden gezeigt. → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 Feeder** Rockband aus Wales. Eintritt: WK 17,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 20:00 Sights & Sounds** Zwischen

TICKETS FÜR (FAST) ALLES

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Theaterkasse in der Galeria Kaufhof Bonn. von 9.30-19.30 Uhr

1. Sonntag

BÜHNE

Madame Butterfly



Bei ihrer Uraufführung am 17. Februar 1904 geriet Giacomo Puccinis bis zum heutigen Tage vielleicht populärste Oper »Madame Butterfly« noch zu einem Fiasko – möglicherweise angestachelt durch eine Intrige lehnte das Publikum diese Tragödie einer Japanerin rundheraus ab. Über hundert Jahre später ist die Oper um die Liebe eines US-Marine-Leutnants und die fünfzehnjährige »Butterfly« längst zum Welthit geworden.

19:30 Uhr → Bonn, Opernhaus

Post-Hardcore und Punk. Eintritt: WK 14,- → Helios37, Heliosstr. 37

PARTY

- 18:00 Balfolk-Tanzball** Heute mit Snaarmaarvaar aus Belgien (vorer 17h Tanzeinführung). Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41

BÜHNE

- 14:00 Der Rheinreden U20-Slam** Ein Line-up aus talentierten Nachwuchspoet*innen von 10-20 Jahren tritt ans Mikrofon. Moderation: Ella Anschein. Eintritt: 10,-/5,- → Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42
- 14:00, 17:00 Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 15:00 Nackte Tatsachen** Komödie von Kerry Renard. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 16:00 Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:00 Salim Samatou - »Alternatiwe für Deutschland«** Stand-up-Comedy. Eintritt: WK 23,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 19:30 Madama Butterfly** Opern von Giacomo Puccini. Eintritt: WK 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1
- 20:00 Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus«** Das Weihnachtsspecial. Eintritt: 24,-/120,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

- 15:00 Kinofür Kids** Heute: »Fritzi - Eine Wendewundergeschichte« - D 2019 - R.: Ralf Kukula, Matthias Bruhn - Empfohlen ab 9 Jahren. Animationsfilm über den Wendehäutchen aus dem Blick eines Kindes. → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 15:00 Viele Grüsse, Deine Giraffe** nach dem Kinderbuch von Megumi Iwasa für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 12,-/16,- → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 15:30 Krokodil Theater - »Ferien für den Weihnachtsmann«** Kindertheater ab 4 Jahren. Eintritt: 8,-/15,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 16:00 »Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

- 13:30, 18:30 Disney Die Schöne und das Biest** Die Original-Musicalfassung. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 20:00 Frau Jahnke hat eingeladen** Heute mit Albus, Bosetti und Tausendschön. Ausverkauft! → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 20:00 Springmaus - »Merry Christmas«** Die Impro-Weihnachtsshow. Ausverkauft! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KÖLN

- 13:30, 18:30 Disney Die Schöne und das Biest** Die Original-Musicalfassung. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 20:00 Frau Jahnke hat eingeladen** Heute mit Albus, Bosetti und Tausendschön. Ausverkauft! → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 20:00 Springmaus - »Merry Christmas«** Die Impro-Weihnachtsshow. Ausverkauft! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KUNST

- 11:30 Orpheus - Traum und Mythos** in der modernen Kunst

Charlotte Simon, Nina Grätz und Christina Raack. Ausverkauft! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

- 16:00 Theater Wolkenstein - »Zu Besuch in meinem Buch«** Bilderbuch-Theater für Kinder ab 2 Jahren. Eintritt: 9,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 15:00 Pinocchio - Das Musical** Theater Liberi präsentiert den Klassiker von Carlo Collodi. Eintritt: WK 15,- bis 24,- → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

MARKTPLATZ

- 11:00 Wintertrödel Indoor-Trödelmarkt** von 11-18 Uhr. → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

EXTRAS

- 11:00 Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahrastraße 45
- 11:15 Sonntagsführung** Heute: Das Akademische Kunstmuseum - Von der Alten Anatomie zum Archäologischen Museum. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21
- 11:30 Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Bonner Südstadt - neu entdeckt. Das bürgerliche Bonn und viel Prominenz. Dauer: ca. 2,5 Std. Kosten: 9,- → Treffpunkt: Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee
- 12:00, 15:00 Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrastraße 45
- 14:00 Das Bonn der frühen Jahre** Das »Provisorium« in den Jahren 1949 und 1950. Die neue Tour von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt
- 15:00 »Mein Herz pochte...«** Lyrik und Lieder über Liebe und Leben mit dem Lyriker Udo Houben, der Sängerin Birgit Ponstein und Constanze Nattermann am Klavier. → Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130
- 16:00 Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungs-orte in der Bonner Nordstadt
- 18:00 Die Marquise von O.** von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

2. Montag

KONZERT

Beethoven Orchester Bonn

Montagskonzert 2

Unter dem Motto »Dunkel und Licht« führen Maria Geißler und Mladen Drenic (Violine), Engin Lössl (Viola) und Lena Ovrutsky-Wignasaputro (Violoncello) mit dem Vortrag Ludwig van Beethovens Streichquartett op. 59 Nr. 3 den Beweis, dass eben auch ein Streichquartett durchaus am Puls der Zeit aktuelle Themen verhandeln kann. So geht es um den Wechsel zwischen Hoffnung und Verzweiflung oder eben Licht und Dunkel, mit dem manch einer auf so viele brennende Probleme des Hier und Heute blickt.

20:00 Uhr → Bonn, Beethoven-Haus, Kammermusiksaal



Lena Ovrutsky-Wignasaputro

2

Montag

KINO

- Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

- 19:00 BonnVoice - »Weihnachts-show«** Der Bonner Chor mit seinem Weihnachtsprogramm. Ausverkauft! → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 Luis' Lullaby & The Ladies - »Christmas Special«** Weihnachtskonzert der Bonner Kultjazzcombo um Gregor Salz. Eintritt: WK 21,50 → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 Montagskonzert 2: Dunkel und Licht** Kammermusik-Konzert mit Musikern des Beethoven Orchesters Bonn. Werke von Brett Dean, Osvaldo Golijov und Ludwig van Beethoven. 19:40 Uhr: Konzerteinführung. Eintritt: 22,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

BEETHOVEN FEST BONN
www.beethovenfest.de
Vorverkauf läuft

KÖLN

- 19:30 Bury Tomorrow** Metalcore aus England. Eintritt: WK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 Chynna** Rapperin. → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 Ruel - »Free Time«-Tour** Australischer Sänger. Support: Destiny Rogers. Ausverkauft! → Kantine, Neuffer Landstr. 2
- 20:00 Sofi Tukker - »R.I.P. Shame«-Tour** House. Eintritt: WK 34,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20
- 20:00 The National** Indie-Rock. Ausverkauft! → Palladium, Schanzenstr. 40

PARTY

- 22:00 Magic Monday** Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE

BONN

- 18:00 **Der Sandmann** von E.T.A. Hoffmann in einer Bearbeitung von Laura Tetzlaff und Nina Dahl. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/9,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 20:00 **Chippendales – »Let's Misbehave!«** Men Strip Show. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

KÖLN

- 20:00 **Dave Davis – »Genial ver-rückt!«** Comedy. Eintritt: WK 22,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Onkel Fisch – »Der WDR 2 Zugabe Pur Jahresrückblick«** Der satirische Jahresrückblick. Eintritt: WK 20,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

LITERATUR

KÖLN

- 20:00 **Poesiekrieg** Poetry Slam. Eintritt: 5,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

KINDER

BONN

- 09:00, 11:00 **Michel aus Lönnberga** nach dem Roman von Astrid Lindgren für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

- 18:15 **Deutschland und Frankreich in der EU** Wechselwirkungen inmitten der EU-Neuorientierung. Vortrag von Prof. Dr. Ludger Kühnradt, Direktor des Zentrum für Europäische Integrationsforschung, Universität Bonn. Eintritt frei. → *Institut français, Adenauerallee 35*
- 19:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*

KINO

BONN

- 19:00 **Kino im Forum** Heute: Bildnis einer Trinkerin, Film von Ulrike Ottinger, Deutschland 1979. Zur Ausstellung »Martin Kippenberger. Bitteschön Dankeschön. Eine Retrospektive«. Eintritt: 7,-/5,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*
- Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → *siehe S. 55*

KONZERT

BONN

- 20:00 **Björn Heuser – »Weihnachtsingerei«** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 23,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Choker** Eintritt: WK 20,- → *Veedel Club, Luxemburger Str. 37*
- 20:00 **Echoes of Swing** Eine zeitgemäße Aufbereitung des swingenden Jazz. Eintritt: WK 26,- → *King Georg, Sudermannstr. 2*
- 20:00 **Jimmy Giuffrè Night** mit den Duos Lucian Ban & Alex Simu und Theo Jörgensmann & Albrecht Maurer. Im 3. Teil bilden die vier Musiker ein Quartett. Eintritt: WK 18,- AK 22,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*
- 20:00 **Sarah McCoy – »Blood Sirens«-Tour** WK 17,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Verloer Str. 40*
- 20:00 **Shantel & Bucovina Club Orkestar – »The Disko Partizani Years«-Tour** Musikalische Preziosen aus Südosteuropa, dem Nahen Osten oder vom Mittelmeer. Eintritt: WK 24,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Stake** Die Debütplatte »Critical Method« der Nachfolgeband von Steak Number Eight enthält noch härteren Grunge-Core oder Post-Metal-Sludge. Eintritt: WK 14,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Tonbandgerät** Zwischen all dem Lärm – live & akustisch. Eintritt: WK 27,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

- 20:30 **Mark Lanegan Band** Support: The Membranes. Eintritt: WK 29,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

- 21:00 **Remo Drive** Indie-Rock. Special guest: Rosie Tucker. Eintritt: WK 14,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 21:00 **The Shivas** Rock'n'Roll aus den USA. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:30 **Jazz-O-Rama** Heute: Theloniou. Eintritt: 5,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

PARTY

BONN

- 22:00 **Cool Tuesday** Charts, 90s, Elektro, Deutschrapp, HipHop & Party Hits. Eintritt: 5,-/2,- → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

BÜHNE

BONN

- 18:00 **Der Sandmann** von E.T.A. Hoffmann in einer Bearbeitung von Laura Tetzlaff und Nina Dahl. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/9,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 20:00 **Kollegen III – »Ende der Schonzeit«** Theatercomedy. Eintritt: WK 26,50/20,80 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- 19:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 20:00 **Guido Fischer & Björn Jung – »Der Messias«** Eine Weihnachtscomedy. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 20:00 **Alich & Pause – »Weihnachtsspezial«** Ausverkauft! → *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

LITERATUR

BONN

- 19:30 **»Lasst uns tot und munter sein«** Weihnachtskrimi-Mitsing-Lesung mit Elke Pistor. Eintritt: WK 12,- AK 14,- → *Unsere Buchhandlung, Paulusplatz 2*

KINDER

BONN

- 09:00, 11:00 **Michel aus Lönnberga** nach dem Roman von Astrid Lindgren für Kinder ab 5 J. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

- 15:00 **Offene Werkstatt** Heute: Monikas Nähtreff um 15 Uhr (Bitte anmelden bei Monika: 01511-11 32 403) und Projekte mit Holz um 18:30 Uhr. → *Haus Mällestumpe, An der Rheindorfer Burg 22*
- 15:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*
- 18:15 **Aspekte der Erderwärmung** Ringvorlesung zum Klimawandel. Heute: »Ein Preis für CO2 – Ökonomische Perspektive auf die Klimapolitik« mit Prof. Dr. Isabel Schnabel. → *Hörsaal 1, Campus Poppelsdorf, Endenicher Allee 19c*
- 19:00 **Jonglieren im Kult** Offener Jongliertreff. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstädtenring 41*
- 19:30 **Rudelsingen 2** Vorweihnächtliches Benefiz-Rudelsingen, präsentiert von David Rauterberg & Matthias Schneider. Eintritt: WK 14,-/12,- AK 16,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

2019 DEZEMBER

Harmonie

KNEIPE • BIERGARTEN • LIVE-CLUB

01.12. 02.12.	LUIS' LULLABY + THE LADIES Christmas Special
DI 03.13.	BJÖRN HEUSER »Weihnachtsingerei« – Das »Solo«-Konzert
MI 04.12.	BLUEGRASS JAMBOREE Bluegrass & Americana Festival
DO 05.12.	MILJÖ »Hück nor Höösch – Unplugged«-Tour 2019
FR 06.12.	QUEEN KINGS A Tribute to Queen
SA 07.12.	FOGGY MOUNTAIN ROCKERS Rockabilly – Gäste: TIN CANS
SO 08.12.	LOS MANOLOS Spanische Musik & Lebensfreude pur!
MO 09.12.	EZIO Das Weihnachtskonzert des gitarrenorientierten Pop-Duos
DI 10.12.	SICK Das letzte Mal Shore, Stein, Papier – »Kalter Entzug«
MI 11.12.	GIPFELTREFFEN DER AKUSTISCHEN GITARRE Mit Rafael Cortés, André Krengel, Biel Ballester & »Special Guest« Domingo Patricio (Flöte)
DO 12.12.	DIE TOTEN ÄRZTE Tribut an die Toten Hosen und Die Ärzte
13./14.12. 20./21.12.	DIRTY DEEDS '79 A Tribute to AC/DC
SO 15.12.	SPACE ODDITY Tribute to David Bowie
MO 16.12.	MARTIN BOOMS – PHILOSOPHIE IM KINO Titel: »Greta Thunberg und das Aschenbrüdel«
DI 17.12.	GOLDEN VOICES OF GOSPEL »A Higher Love«
MI 18.12.	GÖTZ WIDMANN »Neues Album – neues Programm«
DO 19.12.	SLAPSTICKERS »The X-mas Concert« – Gäste: GIN RED
DI 31.12.	SILVESTER IN DER HARMONIE Mit den Groove Delighters
DO 09.01.	WIBBELSTETZ 35 Jahre Eifel-Rock
SA 11.01.	THE PATH OF GENESIS A Tribute To Genesis – The Early Years
MI 15.01.	CLUBPHONIA André Krengels Acoustic Revenge
DO 16.01.	HAMBURG BLUES BAND Feat. Chris Farlowe & Krissy Matthews
SA 18.01.	KRAAN Kraut-Jazz-Rock-Legende!
DO 23.01.	LE CLOU Cajun Swamp Groove

AUSVERKAUFT

3. Dienstag

KONZERT

Tonbandgerät

live & akustisch



© BERNIE DIRKSEN

Mit der 10-tägigen Akustiktour erfüllt sich die Hamburger Band einen lange gehegten Wunsch und besinnt sich nach eigener Aussage auf ihre Wurzeln: WG-Küchen- und Wohnzimmerkonzerte. Dabei geht es den Vier um die direktere Beziehung zum Publikum und den intimen, ganz besonderen Rahmen, der solche Konzerte eben ausmacht. Dass sie diese Unmittelbarkeit und Intimität auch auf größeren Bühnen transportieren können, haben sie bereits zweimal im Großen Saal der Elphi unter Beweis gestellt.

20:00 Uhr → Köln, Kulturkirche

HARMONIE BONN/ENDENICH FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN

WWW.HARMONIE-BONN.DE

PARTNERSATZ MEDIA

bonnticket.de Tickethotline: 02 28-50 20 10

4

Mittwoch

KINO

19:00 Cinéclub Heute: Toute première fois (Das allererste Mal), (Fiz04), Komödie von Noémie Saglio und Maxime Govare mit Pio Marmai und Frank Gastambie, Omengü. Eintritt frei. → *Institut français, Adenauerallee 35*
Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KÖLN

19:00 Der Herr der Ringe - Die Rückkehr des Königs Der dritte Teil des Fantasy-Epos nach den Kultbüchern von J.R.R. Tolkien in der Originalfassung (OmU) mit großem Orchester. Eintritt: WK 54,- bis 109,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

KONZERT

20:00 Bluegrass Jamboree Bluegrass & Americana Festival mit drei Top-Ensembles aus den USA: Hoot and Holler (Roots Americana), The Price Sisters (Traditional Bluegrass) und Chicken Wire Empire (Progressive Grass). Eintritt: WK 27,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 Not Scientists & Capital Youth Not Scientists spielen melodischen und filigranen Punkrock. Capital Youth ist mit das Beste, was Schweizer Indie-Punk zu bieten hat. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

19:30 The Steve Hillage Band & Gong Eintritt: WK 39,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*

19:30 Trettmann HipHop - RnB- und Dancehall. Ausverkauf! → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 Erzenge Special Guests: Die Rockgötter, Les Terroritas und Böser Wolf. Eintritt: WK 14,- AK 19,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

20:00 King Georg Sessions Motto: Bob Brookmeyer & Clark Terry. Gast: Thimo Niesterok. → *King Georg, Sudermannstr. 2*

20:00 Klüngelköpp - »Santa Extravaganza« Kölner Mundart-Band. Eintritt: WK 23,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 Prateek Kuhad Singer-Songwriter. Support: M. Borgard. Eintritt: WK 17,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 Robert Forster Australischer Singer-Songwriter. Eintritt: WK 22,- → *Gebäude 9, Deutz-Mül-*

4. Mittwoch

BÜHNE

Christine Prayon



© ELENA ZAUJEC

Christine Prayon wird kein Kabarett im landläufigen Sinne machen. Sie interessiert sich nicht mehr für die pure Kritik am Bestehenden, wenn nicht gleichzeitig über Alternativen und Utopien geredet wird. Auch findet sie, dass es an der Zeit ist die Welt zu retten. Das kann sie aber nicht alleine. Was sie übrigens auch nicht kann und noch viel weniger will, ist am Klavier sitzen und über sogenannte Frauenthemen singen. Ach ja, und Birte Schneider steht übrigens auch nicht auf der Bühne.

20:00 Uhr → *Köln, Bürgerhaus Stollwerck*

20:00 Ruts DC Ruts DC spielen das legendäre Album »The Crack« von 1979. Support: The Backyard Band. Eintritt: WK 19,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 Shake One & Mc Bomber - »Nordachse 2«-Tour Rap. Eintritt: WK 24,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

PARTY

22:00 Studentenfutter Studententparty. → *N8sicht, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

20:00 2 Stündchen Indie Indie-Hits mit Marcus Can't Dance. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

BÜHNE

10:00 Good Game Gretel Eine Mischung aus Märchen, Computerspiel und realen Erfahrungen für Zuschauer ab 11 Jahren. Eintritt:

8,-16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 Horst Schroth - »Schlusskurve« Die besten, beliebtesten und lustigsten Szenen und Nummern vom Altmeister des Gesellschaftskabarets. Eintritt: 22,-18,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 Kollegen III - »Ende der Schonzeit« Theatercomedy. Eintritt: WK 26,50/20,80 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 Kunst gegen Bares Bonn Open Stage: Künstlerinnen und Künstler, Unentdeckte und Profis präsentieren in maximal zehn Minuten ihre Talente. Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 Nächstes Jahr, gleiche Zeit Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 Song Trang In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-121,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

19:30 Flashdance - Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 Christine Prayon - »Abschiedstour« Kabarett. Eintritt: WK 16,-11,- AK 19,-14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST

14:00 »Wie kommt die Zitrone auf den Mond?« Ausstellung mit Bildern der Künstlerin Irmgard Hofmann und Geschöpfen des Bildhauers Martin Langer. → *Galerie 62, Germanenstr. 62*

LITERATUR

19:30 Stefania de Velasco - »Kein Teil der Welt« Stefania de Velasco erzählt von der verborgenen Welt der Zeugen Jehovas und vom Emanzipationsprozess einer jungen Frau. Moderation: Judith Merchant. Eintritt: WK 12,-16,- AK 14,-18,- → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*

20:00 Klartext Lesebühne - von Kurzgeschichten über Gedichte bis hin zu Comedy und Satire ist für jeden etwas dabei. Eintritt: 5,- → *Namenlos, Bornheimer Str. 20*

KINDER

09:00, 11:00 Michel aus Lönnberga nach dem Roman von Astrid Lindgrén für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

SPORT

20:00 Telekom Baskets Bonn - PAOK Thessaloniki Basketball Champions League. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

EXTRAS

11:00 Dies Academicus von 11-18 Uhr mit Führungen um 11, 13, 15 & 16:30 Uhr. Eintritt frei. → *Arithmeum, Lennstr. 2*

16:30 Unerwartet Erwartet Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*

17:00 Mehr wissen wollen Heute: »Die Reifische Sulawesis - faszinierende Vielfalt in bedrohten Lebensräumen«. Vortrag von Dr. Julia Schwarzer, ZFMK. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

18:30 Offene Werkstatt Heute: Einführung in 3D-Druck gerechtes Konstruieren. Nur mit Anmeldung über repaircafe@bonn-im-wandel.de. → *Haus Müllestampe, An der Rheindorfer Burg 22*

19:00 Bretagne, Belgien, Bonn Radreisevortrag von Tomas Meier. → *Kath. Bildungswerk, Kasernenstr. 60*

19:00 Schwarze Löcher - Science Fiction oder Realität? Vortrag von Dr. Stefan Gillessen, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching. Eintritt frei. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

19:30 Pulverfass Venezuela Eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation mit Prof. Dr. Nikolaus Werz, Institut für Politik und Verwaltungswissenschaften, Universität Rostock. → *Musikschule Bad Godesberg, Kurfürstenallee 8*

20:30 Wortklangraum 88 »noch nicht« Musik & Dichtung. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

5

Donnerstag

KINO

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

19:30 RPZ Showcase #11 Heute mit den Bands Abryss, Jane Damage & Verwehlung. Eintritt frei. → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

20:00 International Telekom Beethoven Competition Bonn 2019 Welcome Concert mit dem jungen italienischen Pianisten Alberto Ferro. Werke von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven und Franz Liszt. Eintritt: ab 18,- → *Telekom Zentrale, Friedrich-Ebert-Allee 140*

20:00 Miljö - »Hück nor Höösch - Unplugged«-Tour Kölsche Texte zu einer Klangwelt zwischen Akustik- und E-Gitarre, zwischen Quetsch und Flitsch, zwischen Folk und Rock. Eintritt: WK 29,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

20:00 Alli Neumann Pop. Ausverkauf! → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 August Burns Red Metalcore-Kultband aus den USA. Support: Erra & Currents. Eintritt: WK 36,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*

20:00 Dan Reed Network Eintritt: WK 32,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

20:00 Enemy Inside - »Phoenix«-Tour Sound zwischen Dark Rock und Modern Metal. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

20:00 John Boy Bandit Rock, Pop, Funk & Reggae aus Köln. Support: Into This & I mega. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 Klüngelköpp - »Santa Extravaganza« Kölner Mundart-Band. Eintritt: WK 23,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 Mojo Makers Bluesband aus Dänemark. Eintritt: WK 16,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*

20:00 Namika - »Que Walou«-Tour Pop. Eintritt: WK 41,- → *Carlsberg Victoria, Schanzenstraße 6-20*

5. Donnerstag

BÜHNE

Lars Reichow



Das neue Programm von Lars Reichow. Es scheint, als sei ihm jetzt der Kragen geplatzt. Es wurde Zeit für ein politisches Programm. Höchste Zeit für ein klares Bekenntnis zu Europa und zur Demokratie. Nach »Freiheit« folgt Anstand, Haltung und Wahrheit! Ein Programm gegen Nationalismus. Lust auf Liebe. Lust auf Leben, Lust auf Politik. Lust statt Lüge. Der wahre Lars.

20:00 Uhr → *Bonn, Pantheon*



Sie suchen einen Ganztagesplatz für Ihr Kind in einem bilingualen Kindergarten in Bonn? Wir haben noch Plätze frei!

Infos unter 0228-9538031 oder info@ecole-bonn.de / www.ecole-bonn.de

6

Freitag

ration entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VKK ab 42,-/21,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 20:00 **Carsten Höfer – »Weihnachtsversteher«** Kabarett. Eintritt: VKK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Hotel Matze** Matze Hielscher ist »Mit Vergnügen«-Gründer und Macher des Interview-Podcasts Hotel Matze. Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs** Eintritt: VKK 30,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

KINDER

BONN

- 10:00, 18:30 **Krabat** Schauspiel nach dem Roman von Otfried Preußler für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:30 **Nils Karlsson Däumling** Kinderoper von Thierry Tidrow für Sopran und sprechende Geigerin nach Astrid Lindgren. Eintritt: 12,-/6,- → *Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselerhof 1*
- 18:00 **33 Bogen und ein Teehaus** nach dem gleichnamigen Roman von Mehrmouch Zaeri-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 10:30 **Theater Wolkenstein – »Zu Besuch in meinem Buch«** Bilder-Buch-Theater für Kinder ab 2 Jahren. Eintritt: 9,-/7,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

EXTRAS

BONN

- 17:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*
- 17:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungs-orte in der Bonner Nordstadt*
- 17:00 **Weihnachtsbräuche in Bonn** Der Rundgang von Stadtreisen Bonn erleben e.V. informiert über die Entstehung von Weihnachtsbräuchen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Münster, Hauptportal*
- 18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Fahrradschrauben, Holzarbeiten und andere Basteleien. → *Haus Müllstampe, An der Rheindorfer Burg 22*
- 19:00 **Warum Blumen bunt sind** oder: Wie Bienen ihre Welt sehen. Vortrag von Dr. Johannes Spaethe, Würzburg. → *Hörsaal Botanik, Nussallee 4*
- 20:00 **Salvador Dalí und die Entdeckung der weichen Uhren** Vortrag und Musik von Prof. Dr. Helmut Jacobs, Universität Duisburg-Essen. → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*
- 20:00 **Tumult61** Kneipenabend mit Musik. → *Kult44, Hochstadtenning 41*

JOTT WE DE

- 18:00 **»Wir müssen reden«** Ringvorlesung über Ethik in der digitalen Welt. Heute: »Interdisziplinäre Informatik: Warum wir eine neue Theorie und Ethik der Information brauchen« mit Prof. Gert Scobel, Wissenschaftsjournalist und Moderator bei 3sat. → *Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, Sankt Augustin*

KINO

BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → *siehe S. 55*

KONZERT

BONN

- 19:00 **Disentertainment Labelfest Tag 1** Heute: Rasta Knast – Energiegeladener Punkrock mit einer großen Portion Melodie und einem Schuss Melancholie. → *Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.*
- 19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »zusammen/getrennt«. Special Guest: Simon Kempston (Edinburgh). Eintritt frei. → *Doty's Sportsbar (Vereinshaus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1*
- 19:30 **Mr. Bones** Weihnachtskonzert. → *Kirche für Bonn, Christian-Lassen-Str. 9*
- 20:00 **Christmas Jazz** Greencard feat. Giacomo di Benedetto spielen Weihnachtslieder aus Jazz, Pop und Easy Listening. Eintritt: 23,-/19,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Die Irrlichter** Mittelalterliches Weihnachtskonzert: Auf Nachbauten historischer Instrumente spielen die Irrlichter Winter- und Weihnachtslieder aus neun Jahrhunderten. Eintritt: VKK 12,- → *Trinitatiskirche, Brahmstr. 14*
- 20:00 **Emilia Zeppelin & Nippes Corner Connection** Soli-Konzert für Amnesty International. Eintritt: 7,- → *Kult44, Hochstadtenning 41*
- 20:00 **Jazz im Kammermusiksaal** Heute: Der estnische Jazz-Pianist Kristjan Randalu mit seinem Solo-Programm »Absence«. Eintritt: VKK 25,-/13,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 20:00 **Julian & Roman Wasserfuhr – »Relaxin' in Ireland«** Jazz. Eintritt: 20,- → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41*
- 20:00 **OnAir – »So This Is Christmas«** Das OnAir-A Cappella-Weihnachtskonzert. Eintritt: VKK 27,80 → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*
- 20:00 **Queen Kings** A Tribute to Queen. Eintritt: VKK 22,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Tim Fischer & Band – »Zeitlos«** Das Programm zum 30. Bühnenjubiläum. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 19:30 **Von Welt & Stereogold** Co-Headliner-Tour. Eintritt: VKK 14,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Guido Horn & Die orthopädischen Strümpfe**
- 20:00 **Philipp Poisel – Adventskonzerte 2019** Ausverkauft! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Synth City** Synthwave und pop mit den Bands Synthaltiger, L.A. Streehawk und Geocentric Fools. Im Anschl. Aftershowparty. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 20:00 **Umse – »Durch die Wolkendecke«-Tour** Ausverkauft! → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Yuna – »Rouge«-Tour** Eintritt: VKK 20,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:30 **Abstürzende Brieftauben – »Das müsst ihr jetzt verkraften«-Tour** Die Fun Punk-Legenden mit Songs, die eine Ewigkeit nicht mehr live gespielt wurden, und Klassikern, die nicht fehlen dürfen. → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 21:30 **Face Up!** Hardcore Punk. Support: Anti Anti Anti. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

KÖLN

- 19:30 **Von Welt & Stereogold** Co-Headliner-Tour. Eintritt: VKK 14,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Guido Horn & Die orthopädischen Strümpfe**

JOTT WE DE

- 20:00 **Jaded Heart** Melodic Metal. Support: Universe. VKK 17,- AK 20,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

6.

KONZERT

OnAir



20:00 Uhr → *Bonn, Lutherkirche*

6. Freitag

KONZERT

Aspekte

Jazz im Kammermusiksaal



Kristjan Randalu

Der estnische Pianist Kristjan Randalu gehört zu den interessantesten und begehrtesten Pianisten der jüngeren Generation und hat bereits mit namhaften Größen und Musikern unterschiedlichster Art wie Nguyen Le, Dave Liebmann oder Nils Petter Molvaer gearbeitet. Sein 2018 erschienenes Debüt »Absence« brachte ihm großes Lob und noch größere Aufmerksamkeit ein; derzeit spielt er im Trio des griechischen Bassisten Petros Klampanis. Das Konzert wird vom Deutschlandfunk aufgezeichnet.

20:00 Uhr → *Bonn, Beethoven-Haus, Kammermusiksaal*

»Weihnachten mit Guido« Das traditionelle Weihnachtskonzert. Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 Keimzeit mit neuem Album »Das Schloss«. Eintritt: VKK 25,- → *Yard Club, Neufßer Landstr. 2*

20:00 Lugatti & Nine »Man kennt sich 3.0«-Releaseparty. VKK 13,50 → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 Night of the Proms Alan Parsons, Al McKay's Earth, Wind & Fire Experience, Eric Bazilian & Rob Hyman of The Hooters, Leslie Clo, John Miles und die kanadische Sopranistin Natalie Choquette präsentieren ihre größten Hits in Begleitung eines Sinfonieorchesters. Eintritt: VKK 27,- bis 92,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 Philipp Poisel – Adventskonzerte 2019 Ausverkauft! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 Synth City Synthwave und pop mit den Bands Synthaltiger, L.A. Streehawk und Geocentric Fools. Im Anschl. Aftershowparty. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 Umse – »Durch die Wolkendecke«-Tour Ausverkauft! → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 Yuna – »Rouge«-Tour Eintritt: VKK 20,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:30 Abstürzende Brieftauben – »Das müsst ihr jetzt verkraften«-Tour Die Fun Punk-Legenden mit Songs, die eine Ewigkeit nicht mehr live gespielt wurden, und Klassikern, die nicht fehlen dürfen. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

21:30 Face Up! Hardcore Punk. Support: Anti Anti Anti. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

20:00 Jaded Heart Melodic Metal. Support: Universe. VKK 17,- AK 20,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coble. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 Jakob der Lügner Ein Märchen aus der Hölle nach dem Roman des jüdischen Autors Jurek Becker. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas – Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich – On Stage (Tanz). Eintritt: 19,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

20:00 »Yet To Be Born« In Yet To Be Born spielen Martina De Dominicis und Alberto Cissello mit der Wahrnehmung von Veränderung und der unsichtbaren Spannung. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coble. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 Jakob der Lügner Ein Märchen aus der Hölle nach dem Roman des jüdischen Autors Jurek Becker. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas – Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich – On Stage (Tanz). Eintritt: 19,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

20:00 »Yet To Be Born« In Yet To Be Born spielen Martina De Dominicis und Alberto Cissello mit der Wahrnehmung von Veränderung und der unsichtbaren Spannung. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coble. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

23:00 BallroomBlitz! PunkRockRoll Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 Rockmagedon Hardrock-Party mit DJ Glen. Eintritt: 5,- MVZ. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

23:00 What's Golden HipHopClassics & RnB feat. DJ Densen & Mike Dyna. Eintritt: 8,-/6,- → *Subway, Aachener Str. 82*

20:00 Night of the Proms Alan Parsons, Al McKay's Earth, Wind & Fire Experience, Eric Bazilian & Rob Hyman of The Hooters, Leslie Clo, John Miles und die kanadische Sopranistin Natalie Choquette präsentieren ihre größten Hits in Begleitung eines Sinfonieorchesters. Eintritt: VKK 27,- bis 92,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 Philipp Poisel – Adventskonzerte 2019 Ausverkauft! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 Synth City Synthwave und pop mit den Bands Synthaltiger, L.A. Streehawk und Geocentric Fools. Im Anschl. Aftershowparty. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 Umse – »Durch die Wolkendecke«-Tour Ausverkauft! → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 Yuna – »Rouge«-Tour Eintritt: VKK 20,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:30 Abstürzende Brieftauben – »Das müsst ihr jetzt verkraften«-Tour Die Fun Punk-Legenden mit Songs, die eine Ewigkeit nicht mehr live gespielt wurden, und Klassikern, die nicht fehlen dürfen. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

21:30 Face Up! Hardcore Punk. Support: Anti Anti Anti. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

19:30 Die Wahrheit über Dinner for One Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 Oh Alpenglüh Glamour, Gaudi und Gesang – Ein musikalisches Lustspiel von Mirko Bott. Eintritt: VKK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*

19:30 Premiere: Der eingebildete Kranke Komödie von Molière. Eintritt: VKK 13,20 bis 41,80 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coble. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 Jakob der Lügner Ein Märchen aus der Hölle nach dem Roman des jüdischen Autors Jurek Becker. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas – Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich – On Stage (Tanz). Eintritt: 19,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

20:00 »Yet To Be Born« In Yet To Be Born spielen Martina De Dominicis und Alberto Cissello mit der Wahrnehmung von Veränderung und der unsichtbaren Spannung. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coble. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 Jakob der Lügner Ein Märchen aus der Hölle nach dem Roman des jüdischen Autors Jurek Becker. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas – Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich – On Stage (Tanz). Eintritt: 19,-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

KÖLN

- 19:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 20:00 **Nektarios Wlachopoulos – »Ein ganz klares Jein«** Kabarett/Comedy. Eintritt: VKK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 20:00 **Ralf Schmitz – »Schmitz-jagd«** Comedy. → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

KINDER

BONN

- 10:00, 18:30 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 10:00, 18:30 **Krabat** Schauspiel nach dem Roman von Otfried Preußler für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:30 **Nils Karlsson Däumling** Kinderoper von Thierry Tidrow für Sopran und sprechende Geigerin nach Astrid Lindgren. Eintritt: 12,-/6,- → *Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselerhof 1*
- 11:00 **Die Weihnachtsgeschichte erzählt vom Engel und vom Esel** Ein musikalisches Weihnachtsspiel für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 9,-/6,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

MARKTPLATZ

JOTT WE DE

- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11:00-18:00 Uhr. Eintritt: 3,- → *Jung-holzhalde, Siebengebirgsring 4, Meckenheim*



Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal

Kristjan Randalu

Jazz Piano solo „Absence“

Fr | 6. Dezember | 20 Uhr

Karten bei BONNTICKET

Beethoven-Haus Bonn
Kammermusiksaal H.J. Abs
Bonngasse 24-26
53111 Bonn

www.beethoven.de

BTHVN BEETHOVEN-HAUS
2020 BONN

7

Samstag

KINO

BONN

► **Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 15:00 **Mercy & Rage Festival Vol. 2** mit acht Newcomer-Bands aus dem Genres Pop und Rock: Central Sacramento, When Stars Collide, Rules Of This Game, The Deaf Dollars, Red Ape Effect, Angel Grove, Scars On Louise & Modeste. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadenring 41

► 16:00 **»Sonja!Z«** Heute: Blue Pepper Band – Jazz, Soul, Fusion & Funk. Eintritt frei. → Sonja's, Friedrichstr. 13

► 18:15 **45 Minuten Orgelmusik am Samstagabend** Werke: Miguel Prestia spielt Werke von J.S. Bach, D. Buxtehude, S. Scheidt, E. Pepping u.a. Eintritt: 7,- → Schloßkirche, Am Hof 1

► 19:00 **Das siebte Adventskalenderkonzert** mit Theresa Nelles (Soprano), Matthias Höhn (sehr viele Instrumente) und Stefan Horz (Orgel, Gambalo, E-Piano). In der Reihe »am 7. um 7«. Eintritt: 10,-/7,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

► 19:00 **Disentertainment Labelfest Tag 2** Heute: Karlsson (Indie Rock aus Köln) & Phileas Fogg (Post Punk aus Stuttgart). → Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.

► 19:00 **Le Bon(n) Ton – »Bekannt, Beliebt, Geschätzt«** Weihnachtskonzert des Salonorchesters. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

► 20:00 **Chorkonzert Tango Gloria** unter dem Dirigat des argentinischen Komponisten Martin Palmeri mit gemischtem Chor von Voces de las Americas, Bandoneon und weiterer Instrumentierung. Eintritt: WK 20,-/14,- → Tritonatskirche, Brahmstr. 14

► 20:00 **Figuralchor Bonn – »0 Magnum Mysterium«** Adventliche Chormusik vom 16. bis zum 21. Jahrhundert. Eintritt frei, Spenden erbeten. → St. Marien, Burgstr. 45

► 20:00 **Foggy Mountain Rockers** Mit ihrem einzigartigen Sound, der auf den britischen Teddy Boy Rock'n'Roll Style zurückzuführen ist, rocken die Bonner seit 1992 die Bühnen. Special Guest: Tin Cans. Eintritt: WK 18,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

► 20:00 **Mr. Matt & The MadSonix** Fast vergessene Songs der Film- und Fernsehgeschichte. → Mausfelle 33/13, Weberstr. 41

► 21:00 **Cent's Underground Bluesrockband.** → Session, Gerhard-von-Are-Str. 4-6

KÖLN

► 16:00, 21:00 **Guildo Horn & Die orthopädischen Strümpfe – »Weihnachten mit Guildo«** Das traditionelle Weihnachtskonzert. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

► 17:00 **Rock'n'Roll Wrestling Bash** Bashfest mit den Bands Deathletics, Dust Bolt, Hola Ghost, Demented Are Go, Masuria, Lords of Salem & Insanity Alert. Eintritt: WK 35,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20

► 18:00 **SPH Music Masters** Viertelfinale mit den Bands Akustikpoet Carsten Kollmeier, Druckphase, Molley & Die Amplituden, Revealing Our Odd Thoughts, Ride The Bullet, Sixty9neini & Ulysses Grand. Eintritt: 10,- → MTC, Zülpicherstr. 10

► 18:00 **Unholy Passion Fest IV** feat.: Ultha, Eastille, Gold, Naxen, Tu-



Viele Pedelecs & Bikes stark reduziert!
(solange der Vorrat reicht)

drahtesel-bonn.de

ria. Eintritt: WK 20,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

► 18:30 **Eisfabrik** Dark Electro und Future Pop. Eintritt: WK 21,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

► 19:00 **Metalmeltdown** Mit dabei sind River Stole Gods (Modern Metal), Bear Parliament (Alternative Metal) und Blackening (Groove Metal). Eintritt: 5,- → Halle am Rhein, Am Faulbach 2

► 19:30 **TV Noir Konzerte** Heute mit Matze Rossi & Tex. Eintritt: WK 20,- → ARTTheater, Ehrenfeldgürtel 127

► 20:00 **Antifuchs** Special Guest: Nullzweizwei. → Veedel Club, Luxemburger Str. 37

► 20:00 **ArsTidid** Mischung aus isländischen und nordischen Weihnachtsliedern. Eintritt: WK 22,- → Jaki – Klub im Stadtgarten, Venloer Str. 41

► 20:00 **Eskimo Callboy – »Rehab«-Tour** Metalcore-/Trancecore-Band. Special Guests: We Butter The Bread With Butter & The Disaster Area. Eintritt: WK 29,- → Palladium, Schanzenstr. 40

► 20:00 **JPD – »Auf den großen Knall«-Tour** Der Mannheimer Julian Philipp David spielt Pop mit Gitarren. Eintritt: WK 17,- → Subway, Aachener Str. 82

► 20:00 **Martin Tingvall** mit seinem dritten Solo-Album »The Rocket«. Eintritt: WK 22,- AK 26,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

► 20:00 **Night of the Proms** Alan Parsons, Al McKay's Earth, Wind & Fire Experience, Eric Bazilian & Rob Hyman of The Hooters, Leslie Clio, John Miles und die kanadische Sopranistin Natalie Choquette präsentieren ihre größten Hits in Begleitung eines Sinfonieorchesters. Eintritt: WK 27,- bis 92,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

► 20:00 **RaRaRiot – »Superbloom«-Tour** Mischung aus Indie, Pop und Kammermusik. Support: Far Caspian. Eintritt: WK 20,- → Hellios37, Helliosstr. 37

► 20:00 **Rhiannon Giddens & Francesco Turrisi** Eintritt: WK 30,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

► 21:00 **Sertab Erener** Türkische Popmusik. WK 38,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

► 21:30 **The Empire Strikes** Support: Stacy Crowne. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

► 17:00 **Weihnachtskonzert** der Musikschule Euskirchen. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

► 18:00 **Franz Schubert – Winterreise** Liederabend mit Marie Heesch (Sopran) und Julia Strelchenko (Klavier). Eintritt: 20,- → Haus Bachem, Drachenfelsstr. 4, Königswinter

► 20:30 **Psycho Sexy** A tribute to Red Hot Chili Peppers. Eintritt: WK 16,50 AK 19,50 → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

► 20:00 **Oberstufen Party** Bonn Charts, House, Black und Rock & Pop Classics. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

► 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

► 22:00 **OneNBStand** Clubshows, Black Music & Classics mit DJ Kim.

Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → Nbschicht, Bornheimer Str. 20-22

► 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. Eintritt: 7,- → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

KÖLN

► 23:00 **Living on Video** 80s Pop & Wave mit Reptile und Action!Mike. Eintritt: 6,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

► 23:00 **Rockgarden Classics** Old School (Hard) Rock. → Live Music Hall, Lichtstr. 30

► 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, rNR & Punkrock. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

► 23:00 **Sleepwalker Night – The Endless Dark** EDM, Synthpop, Futurepop, New Wave, Industrial, Electro, Dark Wave mit den DJs Elvis & Frank Adafii. Achtung: Strict Dresscode. Eintritt: 8,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

► 23:00 **Sweet Child Of Rock** Party mit DJ Freddy. Eintritt: 5,- MVZ. → MTC, Zülpicherstr. 10

BÜHNE

BONN

► 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

► 19:30 **Die Wahrheit über Dinner** für One Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

► 19:30 **Madama Butterfly** Opern von Giacomo Puccini. Eintritt: WK 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

► 19:30 **Oh Alpenglühn** Glamour, Gaudi und Gesang – Ein musikalisches Lustspiel von Mirko Bott. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

► 20:00 **27. Offene Bühne Rheinland** Zwei Stunden mit mindestens sechs Newcomer-Künstlern. Moderation: Florian D. Schulz. Eintritt: 7,-/5,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

► 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** Theater in englischer Sprache. Heute Doppelvorstellung: »Romeo & Juliet« und »Troilus & Cressida«. Eintritt: 17,-/10,- → Brofäbrik, Kreuzstr. 16

► 20:00 **Kollegen III – »Ende der Schonzeit«** Theatercomedy. Eintritt: WK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

7. Samstag

Eisfabrik



Ein Kunstprojekt mit fest integrierten Figuren, aber eben auch eine von diesem Konzept unabhängige, eigenständige Band: Die drei Eisfabrikanten Dr. Schnee, Der Frost und Celsius bewegen sich irgendwo zwischen Darc Electro und Future-Pop und experimentieren furchtlos mit elektronischen Sounds ebenso wie mit spektakulären Licht- und anderen Bühneneffekten. Dabei stehen jedoch immer unterkühlte Harmonie und Eingängigkeit im Fokus der frostigen Drei.

18:30 Uhr → Köln, Luxor

► 20:00 **live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas – Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich – On Stage (Tanz). Eintritt: 19,-/13,- → Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4

► 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

► 20:00 **nidamue musiktheater – »Bella Scheen«** Abgesang auf eine Diva für Sängerin, Puppe und Loopmaschine. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

► 20:00 **»Yet To Be Born«** In Yet To Be Born spielt Martina De Dominicis und Alberto Cissello mit der Wahrnehmung von Veränderung und der unsichtbaren Spannung. Eintritt: 15,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

► 20:15 **Premiere: Goldige Mädchen** Hommage an die »Golden Girls«. Eintritt: 13,20/10,- → tik theater im Keller, Rochusstraße 30

KÖLN

► 15:00, 19:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

► 20:00 **Peter Fischer – »Zweitastengesellschaft«** Musikkabarett. WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

► 20:00 **Jürgen B. Hausmann – »Jung, wütend, bist du groß geworden!«** Rheinisches Kabarett. Eintritt: WK 35,- → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

LITERATUR

BONN

► 18:30 **»Eine ehrenwerte Familie!«** Lesung mit Kutlu Yurtseven & Rossi Pennino von der Rapgruppe Microphone Mafia im Rahmen der Feier »30 Jahre Buchladen Le Saboté«. Eintritt frei. → Alte VHS Bonn, Kosernenstr. 50

KINDER

BONN

► 11:30, 14:30 **Familienführung** Übersichtsführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren durch die Sonderausstellung »Groß, grösser, Dinosaurier«. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

► 15:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert

KONZERT



► 16:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

► 17:00 **Schaafhausenvortrag** Episoden aus dem Leben eiszeitlicher Wildbeuter im Südwesten Frankreichs. Vortrag von Priv.-Doz. Dr. habil. Andreas Pastoors, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Eintritt frei. → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 17:00 **Weihnachten und Spiritualität – ein Gegensatz?** Philosophische Soirée. Anmeldung bis 4.12. Erbeten unter 0228 – 90 97 68 55. Eintritt: 25,- (inkl. Getränke und herzhafte Kleinigkeiten). → Adelante e.V., Rochusstr. 110

► 19:30 **Die Marquise von O.** von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelhof 9

► 20:00 **TapetenPoeten** Lesebühne. Eintritt: 5,- + X → Kunstraum Bühne – Tapetenfabrik Beuel, Auguststr. 18

Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

► 15:00 **Kryptographie** Die Kinder ab 8 Jahren lernen verschiedene Methoden der Ver- und Entschlüsselung kennen und codieren eine Geheimnachricht auf der legendären »Enigma«. Anmeldung erforderlich unter 0228-738790. Kosten: 6,- (inkl. Material). → Arithmeum, Lennestr. 2

► 15:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

► 15:00 **Wir lesen vor** Tiergeschichten, Märchen und spannende Erlebnisberichte für Kinder ab 4 Jahren. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

► 17:00 **Die Götterolympiade** Kinder-Musical. Eintritt: 12,-/6,- → Werkstatt, Rheingasse 1

JOTT WE DE

► 15:00 **Theater Liberi – »Schneewittchen«** Musical für Kinder ab 4 Jahren. → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

SPORT

BONN

► 20:30 **Telekom Baskets Bonn – Syntainics MBC** easyCredit BBL. → Telekom Dome, Basketsring 1

MARKTPLATZ

KÖLN

► 08:00 **Kölner Gebrauchtfahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes

EXTRAS

BONN

► 10:00 **Werde zu deinem Lieblingstier!** Workshop für Jugendliche von 11-14 Jahren. Nur mit Anmeldung: www.sk-jugend.de. Kosten: 21,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

► 14:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

► 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

► 15:30 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt

► 16:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

► 17:00 **Schaafhausenvortrag** Episoden aus dem Leben eiszeitlicher Wildbeuter im Südwesten Frankreichs. Vortrag von Priv.-Doz. Dr. habil. Andreas Pastoors, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Eintritt frei. → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 17:00 **Weihnachten und Spiritualität – ein Gegensatz?** Philosophische Soirée. Anmeldung bis 4.12. Erbeten unter 0228 – 90 97 68 55. Eintritt: 25,- (inkl. Getränke und herzhafte Kleinigkeiten). → Adelante e.V., Rochusstr. 110

► 19:30 **Die Marquise von O.** von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelhof 9

► 20:00 **TapetenPoeten** Lesebühne. Eintritt: 5,- + X → Kunstraum Bühne – Tapetenfabrik Beuel, Auguststr. 18

8

Sonntag

KINO

BONN

► **Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 12:00 **Jauchzet, frohlocket** Mit-singkonzert mit dem Chor und dem Kinder- und Jugendchor des Theater Bonn. Eintritt: 8,-/5,- → Werkstatt, Rheingasse 1

► 15:30 **Hot Jazz Five** Bekannte Weihnachtslieder im Jazzgewand. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

► 16:00 **Es weihnachtet sehr** Mit-singkonzert mit dem Kinderchor der Ludwig van Beethoven Musikschule Bonn. Eintritt: 10,-/8,- → IVR – LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

► 16:00 **Festkonzert 60 Jahre Collegium Instrumentale St. Josef** Werke von Mozart, Händel u.a. Eintritt frei. → St. Josef, Hermannstr. 35

► 17:00 **Benefizkonzert** zugunsten von Bonnlighthouse. → Lutherkirche, Reuterstr. 11

► 18:00 **Konzertchor Bonn – »0 Magnum Mysterium«** (Chormusik zur Adventszeit mit Werken von Praetorius, Bach, Mendelssohn Bartholdy, Reger, Kodaly, Lauridsen u.a. Eintritt frei. → Kreuzbergkirche, Stationsweg 21

► 18:00 **Wiener Klassik Bonn** Heute: Festliches Weihnachtskonzert mit der Klassischen Philharmonie Bonn gemeinsam mit Justyna Samborska (Sopran) und Casey Reeve (Trompete). Ein Programm rund um Weihnachten mit Mozart, Händel, Reger u.a. Einführung um 17:15 Uhr. Eintritt: WK 23,- bis 45,- → Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee

► 18:00 **Young Stars** Heute: Fanny Theodoroff – Violine und Gamelle Lemmeron – Klavier spielen Werke von Franz Schubert, Erich Wolfgang Korngold, Oliver Messiaen und Ludwig van Beethoven. Eintritt: 20,-/10,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonnngasse 24

► 19:00 **Los Manolos** Mischung aus Rock, Pop, Flamenco und Rumba. Eintritt: WK 19,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

► 20:00 **Ensemble Tra I Tempi – »I Like To Think Of Harriet Tubman«** The Music Of Christian Wolff in der Reihe Erlebnis Neue Musik. Eintritt: 15,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

KÖLN

► 17:00 **DomGo – »Ruf mich an, Weihnachtsmann!«** Weihnachtskonzert. Eintritt: WK 13,- AK 16,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

► 18:00 **Roger Hantschel & String Thing – »The Beauty Of The Essential«** Altkonzert. Eintritt: WK 18,- AK 22,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

► 19:00 **Flora Sinfonie Orchester** Festkonzert mit Werken von Smetana und Tschaiowski. Eintritt:

TICKETS FÜR (FAST) ALLES

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Theaterkasse in der Galeria Kaufhof Bonn. von 9.30-19.30 Uhr

8. Sonntag **BÜHNE**

Cavewoman



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstabilen Partners. Sex, Lügen und Fernbedienungen – In dieser fulminanten Solo-Show rechnet Cavewoman Heike mit den selbsternannten »Herren der Schöpfung« ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau – aber immer treffend und zum Brüllen komisch.

19:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

- WK 29, - → Flora Köln, Am Botanischen Garten
- 20:00 **Ana Popovic** Die preisgekrönte Blues- und Rock-Gitaristin und Sängerin mit ihrem Album »Like It On Top«. Eintritt: WK 29, - → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Gashi** Rapper. Eintritt: WK 25, - → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129
- 20:00 **Haiyti** - »Submariner«-Tour Rapperin. Support: Skinnyblackboy. Eintritt: WK 21, - → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 20:00 **Hobo Johnson & The Lovemakers** - »The Fall«-Tour Singer/Songwriter. Eintritt: 18, - → MTJ, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Max & Igor Cavalera** - »Return Beneath Arise«-Tour Die beiden Brüder von Sepultura. Support: Healing Magic. Ausverkauf! → Kantine, Neußel Landstr. 2
- 20:00 **Skillet** - »Victorious«-Tour Rock, Metal. Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20
- JOTT WE DE**
- 11:00 **Roger** - »Weihnachtsspecial« Roger versteht sich nicht nur als Roger Cicero Tribute Band, sondern überträgt das Konzept »Jazz mit deutschen Texten« auch auf Soul- und Popklassiker. Eintritt: 16, - → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef
- 18:00 **Peter Orloff und seine Schwarzmeerkosaken** Konzert des Schwarzmeer Kosaken-Chores. Eintritt: WK 23, - AK 28, - → Rheinhalle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel
- 19:00 **Tantric** Alternative Rock. Special Guests: Attic Theory & Daily Havoc. Eintritt: WK 18, - AK 21, - → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

8. Sonntag **KONZERT**

DomGo



17:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

- 20:00 **West Side Story** Musical von Leonard Bernstein. Eintritt: 11, - bis 62,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeslagerhof 1
- KÖLN**
- 14:00, 18:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 18:00 **Armin Fischer** - »Freude schöner Weihnachtstrubel« Pointen und Piano. Eintritt: VK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 19:30 **Fang den Mörder** mit Hella von Sinnen. Eintritt: VK 24,-/22,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- JOTT WE DE**
- 19:00 **Das Phantom der Oper** Musical in der Fassung von Nadja C. Weber auf Grundlage des Original Bestseller-Romans von Gaston Leroux. → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg
- 19:00 **Faisal Kawusi** - »Anarchie« Comedy. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25
- KUNST**
- BONN**
- 17:00 **Vernissage: Heidi Hildebrand** - »fishing expedition #2« Objekte, Fotografien und Zeichnungen bis zum 22.12.2019. → Kürfürstliches Gärtnerhaus, Beethovenplatz 1

- LITERATUR**
- BONN**
- 15:00 **8. Küdinhovener Literaturnachmittag** Kooperationsveranstaltung zwischen Bücherei Sankt Gallus und Kid Verlag von 15-18 Uhr. Eintritt frei. → Bücherei Sankt Gallus, Gallustr. 11-13
- KINDER**
- BONN**
- 11:00 **Nils Karlsson Däumling** Kinderoper von Thierry Tidrow für Sopran und sprechende Geigerin nach Astrid Lindgren. Eintritt: 12,-/6,- → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 11:00, 15:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 11:00 **Theater Couturier** - »Weihnachten beim kleinen Hasen« Kindertheater ab 3 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 11:00 **Tiere im Winter** Familien-sonntag für Kinder von 6-9 Jahren. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 11:30, 14:30 **Familienführung** Übersichtsführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren durch die Sonderausstellung »Groß, grösser, Dinosaurier«. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 13:00 **TüftelTag** Experimentieren, Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 14:00 **Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer« - D 2018 - R.: Dennis Gansel - mit Henning Baum, Anette Frier, Uwe Ochsenknecht. Empfohlen ab 8 Jahren. → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 15:00 **Weihnachtliche Stimmung im Hause Macke** Kinder- und Familienatelier. Anmeldung erbeten. Kosten: Kinder 8,-/4,-, Erw. 10,-/6,-. → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36
- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **Mission Laika** Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS

BONN

10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung erbeten. Erwachsene: 13,90, Kinder von 6-11 Jahre: 6,50, Kinder unter 6 Jahren: 1,- pro Lebensjahr. → PALUKE - Life-KulturBistro, Endenicher Str. 43

10:30 **Die Universität Bonn im Nationalsozialismus 1933-45** Öffentliche Begleitung durch die Ausstellung. → Luftschutzbunker unter dem Institut für Geschichtswissenschaft, Konvikstr. 11, Bonn

11:00 **Chressdaach en Bad Jodesberch** Heitere und besinnliche kölsche Weihnacht. Eintritt: 19,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

11:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

11:15 **Sonntagsführung** Heute: Objekte vom Beginn griechischer Kultur. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

12:00 **Shoppen in Bonn vor 100 Jahren** Zusammen mit der »Perle« Berta begeben sich die Teilnehmer der Führung von Stat-Reisen - Bonn erleben e.V. auf einen Einkaufsbummel durch das Bonn um 1909. Dauer: ca 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

14:30 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de → Div. Veranstaltungs-orte in der Bonner Nordstadt

15:45 **Lachyoga** Lachen und Entspannen. Eintritt: 4,- → Kult41, Hochstadenring 41

JOTT WE DE

11:00, 14:30 **Weihnachten im Hause Adenauer** Weihnachtsführung, die über die Festgepflogenheiten des ersten Bundeskanzlers Auskunft gibt. Anmeldung erbeten unter 02224/921-234 o. besucherdienst@adenauerhaus.de. → Adenauer-Haus, Konrad-Adenauer-Str. 8c, Bad Honnef-Rhön Dorf

Haus der **SPRINGMAUS**

Dezember

2019

Frongasse 8-10 · 53121 Bonn | springmaus-theater.de

	1. Dezember, 19 Uhr SALIM SAMATOU AlternatiWe für Deutschland
	3. - 6., 11. - 14., 17., 30. - 31. Dezember KOLLEGEN III Ende der Schonzeit
	6. Dezember, 20 Uhr, Lutherkirche ONAIR So this is Christmas
	8. + 15. Dezember, 14.30 h BILL MOCKRIDGE Je eller, je doller - Ein Bad im Jungbrunnen
	8. Dezember, 19 Uhr CAVEWOMAN Praktische Tipps...
	9. Dezember, 20 Uhr DANIEL HELFRICH Trennkost ist kein Abschiedessen
	10. Dezember, 20 Uhr SASCHA KORFF ... denn er weiß nicht, was er tut.
	16. Dezember, 20 Uhr WILDE HOLZ Wilder die Flöten nie klingen
	18. - 22., 27. - 29. Dezember SPRINGMAUS IMPROTHEATER Auf die Tanne fertig, los!
	31. Dezember, 16.30 Uhr ONKEL FISCH WDR 2 Zugabe Pur Jahresrückblick
	31. Dezember, 16.30 Uhr Rhein-Sieg-Halle Siegburg SPRINGMAUS IMPROTHEATER
	31. Dezember, 21 Uhr KOLLEGEN III Ende der Schonzeit

 Tickets immer am günstigsten unter 0228-798081. Auch auf springmaus-theater.de und an allen BONNITICKET -VVK-Stellen.

9

Montag

KINO

BONN

Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

20:00 **Ezio** Das Weihnachtskonzert des gitarrenorientierten Singer/Songwriter-Pop-Duos. Eintritt: WK 24,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 **Jazz in Concert** Heute: Michael Heupel meets Marcus Schinkel Trio – Eine Weltreise mit Jazz aus 7 Kontinenten. Eintritt: WK 19,-/12,80 AK 22,-/15,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

19:30 **Pohlmann – »Jahr aus – Jahr ein«** Pohlmann mit Cellist Hagen Kuhr und Drummer Reiner Callas. Eintritt: WK 25,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 **Corey Harper – »Barely Put Together«** Tour Mischung aus Folk, Country und Blues. Eintritt: WK 18,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:00 **Mono – »Nowhere Now Here«** Tour Japanisches Post-Rock-Quartett. Support: Jo Quail. Eintritt: WK 22,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

21:00 **James Leg** Psychedelic Punk, Rock & Soul. Eintritt: 10,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

PARTY

BONN

22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE

BONN

19:30 **Drei Monarchen mit dem Weihrauchfass** Eine kabarettistisch-musikalische Weihnachts-

show von und mit Leslie Sternensfeld und Stefan Keim. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Romeo & Juliet«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 14,-/8,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 **Daniel Helfrich – »Trennkost ist kein Abschiedessen«** Musikkabarett. Eintritt: WK 23,10/17,30 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KINDER

BONN

09:00, 11:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgrén für Kinder ab 6 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 **Die Schatzinsel** Das ITB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

10:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

10:00 **Mission Laika** Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS

BONN

19:00 **Schön ist es, auf der Welt zu sein! – Die Welt im Schläger** Vortrag mit Musik: Dr. Christina Münk und Markus Melchers unternehmen einen philosophischen Streifzug durch die Welt des Schlägers. Eintritt: 12,- → Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1

19:30 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt

20:00 **Südstasien & Nordamerika** Live-Reportage von Sabine Hoppe & Thomas Rahn in der Vortragsreihe »das-kaleidoskop«. Eintritt: 15,- → Kinopolis, Moltkestr. 7-9

10

Dienstag

KINO

BONN

Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

20:00 **Soundtrips NRW 47** Heute mit Eberhard/Oberg & Georges Paul. Eintritt: 10,-/6,- → Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130

KÖLN

20:00 **Marco Mengoni – »Atlantico«** Tour Pop. Eintritt: WK 50,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20

20:00 **Numenorean & Gaerea – »Adore«** Tour Co-Headliner-Tour der Black-Metal-Bands aus Kanada und Portugal. Eintritt: WK 15,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **The Young Gods** Rock- und Elektro-Avantgardisten. Eintritt: WK 25,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 **Xavier Naidoo – »Hin und Weg«** Tour Das Beste aus 25 Jahren. Eintritt: WK 59,- bis 80,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:30 **Boris Support: Arabot**. Eintritt: WK 20,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

21:00 **Sham 69** Support: Eventuell. Eintritt: 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

21:30 **Jazz-0-Rama** Heute: Engel / Scobel / Gremlinger. Eintritt: 5,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

PARTY

BONN

22:00 **Cool Tuesday** Charts, 90s, Elektro, Deutschrapp, HipHop & Party Hits. Eintritt: 5,-/2,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE

BONN

18:00 **Geschlossene Gesellschaft (Huis Clos)** Stück von Jean-Paul Sartre. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/19,- → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

19:30 **Die Ratte** Nachwuchs-Projekt von und mit Sandrine Zenner. Eintritt: 9,90 → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Troilus & Cressida«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 14,-/8,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 **Muzarellas Music-Puppet-Show – »Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten«** Sabine Murza ist preisgekürnte Sängerin und Bauchrednerin und lässt ihre Puppen nicht tanzen, sondern singen. Eintritt: WK 17,-/13,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 **Sascha Korf – »...denn er weiß nicht, was er tut«** Stand-up & ImproComedy. Eintritt: WK 23,10/17,30 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

19:30 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

10. Dienstag

BÜHNE

Sascha Korf



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Improvisations-Comedy trifft auf Kabarett. Schlagfertig und urkomisch entzündet Sascha Korf ein Feuerwerk der Sprache. Kaum jemand interagiert so schnell wie der quirlige Halb-Kölnner und Halb-Spanier, der in seinen Programmen eine rasante Mischung aus Stand-Up und Improvisation bietet. Sascha Korf ist total fertig – total schlagfertig. Eine Fähigkeit, die der Großmeister des schnellen Denkens par excellence beherrscht und dafür bereits vielfach mit Preisen ausgezeichnet wurde.

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

20:00 **WDR Ladies Night** präsentiert von Daphne de Luxe. Ausverkauft! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

LITERATUR

BONN

19:30 **Abschlußlesung und Preisverleihung** des Bad Godesberger Literaturwettbewerbs mit Buchpräsentation der Anthologie 2019. → Parkbuchhandlung, Koblenzer Str. 57

19:30 **»Frei und nicht allein«** Lesung mit Marina Bonzelet. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. → Unserere Buchhandlung, Paulusplatz 2

20:00 **»Sick – »Shore, Stein, Papier«** In der erfolgreichen YouTube-Serie redete Sick sich alles von der Seele. Für seine ehrliche und authentische Erzählweise wurde er beim Grimme Online Award 2015 mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Eintritt: WK 22,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

16:00 **Jagende Helden** Zum Verhältnis von Jagd, Macht und Herrschaft in der Epik des Mittelalters. Referent: PD Dr. Simone Schultz-Balluff (Bonn). → Poppeisdorfer Allee 24

17:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt

17:30 **Wiederaufbau der Kathedrale Notre-Dame de Paris** Wie geht es weiter? Ansichten aus Deutschland. Vortrag von Prof. Barbara Schock-Werner, Beauftragte der Bundesregierung für die Koordinierung der Wiederaufbauhilfe der Kathedrale Notre-Dame. Anschließend Gespräch mit der französischen Botschafterin Anne-Marie Descôtes. Anmeldung unter kulturausassistent@uni-bonn.de. Eintritt frei. → Institut français, Adenauerallee 35

18:15 **Aspekte der Erderwärmung** Ringvorlesung zum Klimawandel. Heute: »Unsicherheiten von Klimaprojektionen im Hinblick auf extreme Ereignisse« mit Privatdozentin Dr. Petra Friederichs und Prof. Dr. Andreas Hense. → Hörsaal 1, Campus Poppelsdorf, Endenicher Allee 19c

18:15 **Die Aktualität des antiken Mythos im Italien des 14. Jahrhunderts** Referent: Prof. Dr. Dieter Blume (Jena). → Senatssaal, Hauptgebäude der Universität Bonn

18:15 **Zukunft Afrika** Der Vortrag von Prof. Dr. Detlef Müller-Mahn stellt einen neuen Sonderforschungsbereich vor, der unter dem Titel »Future Rural Africa« untersucht, wie afrikanische Gesellschaften ihre Zukunft gestalten. → Hörsaal III, Hauptgebäude der Universität, Regina-Pacis-Weg 3

19:00 **Treffen der Bonner Initiative Grundeinkommen** Jahresabschlussessen. → Rosa Lu, Vorgebirgsstr. 80

20:00 **Klezmer on the spot – tune learning session** Klezmerstücke lernen und spielen mit Georg Brinkmann. Alle Instrumente willkommen. Eintritt frei, Mindestverehr: 10,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47

11

Mittwoch

KINO

BONN

Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

20:00 **Filthtones & Mings** Garage Rock & Punk. Eintritt: 10,- → Kult1, Hochstadenering 41

20:00 **Gipfeltreffen der akustischen Gitarre** Mit Rafael Cortés, André Krengel, Biel Ballester & »Special Guest« Domingo Patricio (Flöte). Eintritt: WK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 **Guido Horn & Die Orthopädischen Strümpfe** Die Weihnachtsshow. WK 29,- AK 35,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

20:00 **Anke Helfrich Trio** Eintritt: WK 22,- → King Georg, Sudermannstr. 2

20:00 **Ari Lennox – »Shea Butter Baby«** Tour Soul und Funk. Eintritt: WK 26,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 **Denzel Curry** Trap, Hip Hop. Eintritt: WK 26,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20

20:00 **My Baby** Das Trio aus Amsterdam verbindet knarigen Blues mit modernen Beats. Support: Thomas Oliver. Eintritt: WK 20,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 **Norman Peplow Panamerican Quintet** Das Projekt verbindet den Rhythmenreichtum Mittel- und Südamerikas mit Jazz. Eintritt: WK 18,- AK 22,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

20:00 **Planes Mistaken For Stars** Hardcore. Special Guest: Wolves Like Us. Eintritt: 15,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 **Shlohmo** US-amerikanischer Musikproduzent. Eintritt: WK 27,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

21:00 **Panteón Roccó** Mix aus Ska, Rock, Punk und Cumbia-Sounds. Eintritt: WK 23,- → Kantine, Neuer Landstr. 2

21:00 **The Sonic Dawn** Psychedelic Rock aus Dänemark. Support: Die Mañana People. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

19:30 **Höhner Weihnacht** Weihnachtskonzert → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

19:30 **Marc Marshall – Das Weihnachtskonzert** mit René Krömer am Flügel. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

PARTY

BONN

22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → N8Schnitt, Bornheimer Str. 20-22

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für Januar 2020 ist der: **6. Dezember**

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

9. Montag

KONZERT

Jazz in Concert

Michael Heupel meets Marcus Schinkel Trio



Marcus Schinkel

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Die beiden wohl bekanntesten Bonner Jazzer tun sich erstmals für ein ganzes Konzert zusammen und präsentieren »Jazz aus 7 Kontinenten«. Flötist Heupel war für das Goethe-Institut in der ganzen Welt unterwegs, Pianist Schinkel hat als Kulturbotschafter Bonns zuletzt China, Honduras, Vietnam und Russland bereist – von diesen Reisen haben beide Musiker regionale Stücke und davon inspirierte Eigenkompositionen mitgebracht und laden zu einem Abend mit Musik aus Indien, China, Afrika um: Jazz kennt einfach keine Grenzen.

20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

12

Donnerstag

BÜHNE

- BONN**
- 16:00, 19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
 - 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** - »Romeo & Juliet« Theater in englischer Sprache. Eintritt: 14,-/18,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
 - 20:00 **Kollegen III** - »Ende der Schonzeit« Theatercomedy. Eintritt: VK 26,50/20,80 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
 - 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 78*
 - 20:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

KUNST

- BONN**
- 14:00 »Wie kommt die Zitrone auf den Mond?« Ausstellung mit Bildern der Künstlerin Irmgard Hofmann und Geschöpfen des Bildhauers Martin Langer. → *Galerie 62, Germanenstr. 62*
 - 18:00 **Wednesday_Late_Art** Speedführungen, DJs & Drinks. Eintritt: 10,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

LITERATUR

- KÖLN**
- 20:00 **Legends of Entertainment** mit Sargnagel, Rösinger & Bourbon. Eintritt: VK 20,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

KINDER

- BONN**
- 09:00, 11:00 **Michel aus Lönnberga** nach dem Roman von Astrid Lindgren für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
 - 10:00, 18:00 **Griff, der unsichtbare** nach dem Film »Griff, the invisible« von Leon Ford für Ju-

11. KONZERT

My Baby



20:00 Uhr → *Köln, Club Bahnhof Ehrenfeld*

gendliche ab 11 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

- BONN**
- 15:30 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*
 - 17:30 **Endothermie** Was Kühe, Vögel und Dinosaurier gemeinsam haben und warum viele Dinos nicht nackt waren. Expertenführung durch die Sonderausstellung »Groß, grösser, Dinosaurier« mit Dinosaurier-Experte Prof. Dr. Martin Sander. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
 - 19:00 **Wenn Schwarze Löcher Raum und Zeit erschüttern** Vortrag von von Dr. Frank Ohme, Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik (Albert-Einstein-Institut), Hannover. Eintritt frei. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
 - 19:30 **Die Marquise von O.** von Heinrich von Kleist. Eintritt: VK 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
 - 19:30 **Wandel in Mittelamerika** Der Krieg ist vorbei, es beginnt die Gewalt? Guatemala, Nicaragua, Kolumbien im Fokus. Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Sabine Kurtenbach, Komm. Direktorin des GIGA Instituts für Lateinamerika-Studien, Hamburg. → *Musikschule Bad Godesberg, Kurfürstenallee 8*

KINO

- BONN**
- Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → *siehe S. 55*

KONZERT

- BONN**
- 19:30 **Sebastian Landwehr** Wohnzimmerkonzert mit anschließendem Open Jamming. Eintritt frei. → *Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Str. 9*
 - 20:00 **Abramowicz** »Welcome to the Modern Times«-Tour Alternative/Indie-Rock aus Hamburg. Support: Fluppe. → *Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.*
 - 20:00 **Die Toten Ärzte** Punkige Weihnacht mit der Die Toten Hosen und Die Ärzte Tribut-Band. Eintritt: VK 19,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
 - 20:00 **Tom Daun** »All on a Winter's evening« Harfenklänge auf gotischer, keltischer und barocker Harfe. Eintritt: 7,- bis 13,- → *Ver-söhnungskirche Beuel-Mitte, Neustr. 2*

KÖLN

- 20:00 **Alle Farben** - »Sticker On My Suitcase«-Tour Der Berliner DJ und Musikproduzent wird sein drittes Album vorstellen. Eintritt: VK 37,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Dave East** Rapper. Eintritt: VK 19,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Flying Colors** Ausverkauft! → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 20:00 **HU19C #4 Gute Musik 01** Das Ensemble hand werk in der Reihe Gute Musik mit Kompositionen von Ricardo Eizirik, Ann Cleare, Claude Vivier, Malte Giesen, Christian Winter Christensen und Natacha Diels. Eintritt: 12,-/18,- → *Kunst-Station Sankt Peter, Jacobstr. 1*
- 20:00 **Louder Than Wolves** »Malfunctions« EP Release Show - Alternative Rock, Showgaze & Emo aus Köln. Eintritt: VK 9,- AK 10,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 20:00 **Max Mutzke** Soul Pop. Special guest: Vera Klima. Eintritt: VK 35,- → *Carlswerk Victoria, Schanzstraße 6-20*
- 20:00 **Pablo Held plays Standards** Pablo Held überträgt in Quartettbesetzung altgediente Stücke in sein modernes Vokabular. Eintritt: VK 18,- → *King Georg, Sudermannstr. 2*
- 20:00 **Teesy** - »Tones«-Tour Eintritt: VK 29,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:30 **Tua** - »waw«-Tour Produzent, Rapper und Sänger. Eintritt: VK 24,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 21:00 **The World Domination** Electro Glam Punk. Support: NIM. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Kölsche Weihnacht** mit Paaveier und Gästen. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
- 20:00 **Molly Hatchet** Southern-Rock-Band aus Florida. Eintritt: VK 28,- AK 32,- → *Kubana, Zeit-hstr. 100, Siegburg*

PARTY

- BONN**
- 21:00 **Salsa Chula** Salsa & Latino Party. 21:15 Uhr Tankkurs, Party ab 22 Uhr. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

- 22:00 **Ladies Night Partyclassics**, R'n'B & House mit den DJs Ak Spoon und Ill-C. → *N8Schicht, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

- 23:00 **Throwback Thursday** Trap & Afro mit dem T.B.T. DJ Team. Eintritt: 6,- (frei bis 24 Uhr). → *Subway, Aachener Str. 82*

BÜHNE

- BONN**
- 10:00, 19:30 **Das letzte Aufgebot** Die Geschichte einer verlorenen Jugend für Jugendliche ab 13 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
 - 19:30 **Der eingebildete Kranke** Komödie von Molière. Eintritt: VK 13,20 bis 41,80 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
 - 19:30 **Die Konferenz der Vögel** »Die Konferenz der Vögel« wurde im 12. Jahrhundert von Farid ud-Din Attar im Iran verfasst. In Anlehnung an diesen Mythos stellt sich das Junge Ensemble Marabu den drängenden Fragen der Gegenwart. Empfohlen ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
 - 19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
 - 19:30 **Schwannensee** Das Ballett der Tatarischen Staatsoper zur Musik von Pjotr I. Tschaikowsky. Eintritt: 13,20 bis 73,70 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
 - 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** - »Troilus & Cressida« Theater in englischer Sprache. Eintritt: 14,-/18,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
 - 20:00 **CocoonDance** - »Ghost Trio B - Corps Multiples« Gemeinsam mit den Zuschauern geht das Ensemble von CocoonDance auf die elementare Suche nach dem unbegreiflichen Körper. Eintritt: 15,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
 - 20:00 **Kollegen III** - »Ende der Schonzeit« Theatercomedy. Eintritt: VK 26,50/20,80 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
 - 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
 - 20:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
 - 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Kein zurück« Schmicklers charakteristisches Feuerwerk prallerer Pointen. Ausverkauft! → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*
- 20:00 **Anny Hartmann** - »Schwamm drüber? - Das (Aler)Letzte zum Schluss« Jahresrückblick 2019. Benefizveranstaltung für Frauen Helfen Frauen e.V. Eintritt: VK 5,- (zzgl. Spende in Höhe von 20,-). → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Paula Irmischler & Linus Volkmann** - »Feminismus & Autotune« Kölns aufregendste Lesebühne geht in die dritte Runde. Eintritt: VK 15,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

JOTT WE DE

- 19:30 **Das Russische Nationalballett Moskau** - »Schwanensee« Das Meisterwerk aus dem klassischen Ballettrepertoire. → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*



Siegburger Str.42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

RAINER PAUSE & NORBERT ALICH

»Fritz und Hermann packen aus«



Fritz & Hermann folgen einem tausendfachen Wunsch, und das ohne Rücksicht darauf, welchen Gefahren sie sich dabei auch aussetzen mögen zu Zeiten von Krieg und Terror – man weiss ja nie, was drin ist in den Päckchen! – und packen aus! Päckchen für Päckchen. Päckchen mit Liedern und Ideen, alten wie neuen, Vorurteilen und natürlich Antworten auf Fragen, die niemand gestellt hat!

1./16./18.-21/26./28.12.

TIM FISCHER & BAND »Zeitlos«

Das Programm zum 30. Bühnenjubiläum

Zu seinem 30. Bühnenjubiläum lässt es der Sänger und Schauspieler Tim Fischer richtig krachen! Gemeinsam mit seiner Band, bestehend aus den Spitzenmusikern Jo Ambros, Rainer Bielfeld, Bernd Oetzsevim und Oliver Potratz, spielt Tim Fischer für ihn neu geschriebene Songs und Balladen. Selbstverständlich wird Tim Fischer an diesem Abend auch seine großen Hits singen – in frischem, musikalisch zeitlosem Gewand.



6.12., 20h

SONGS FROM ABOVE

The Grave Chapel Radio Show
DIETER THOMAS KUHN mal ganz anders, aber nicht weniger grandios: Mit großartiger Band, den großen Songs unserer größten verstorbenen Helden, ganz nah...



Mit Würde und Hochachtung wird herausgender Poplegenden gedacht, die in ihrem musikalischen Werk unsterblich bleiben. "Sicher ist, dass diese nostalgische Rockshow mit seinen Gassenhauern das Zeug zur Kult-Veranstaltung hat!" (Südwest-Presse) 13.12., 19h

SCHLACHTPLATTE Endabrechnung

Das hat es am Humorstandort Deutschland auch noch nicht gegeben: Drei Frauen und ein Quotenmann blicken in einem Ensemble zurück aufs laufende Jahr! Das Kabarett-Quartett: Lisa Catena, Sarah Hakenberg, Dagmar Schönleber und Robert Griess.



17.12., 20h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender



DIE 36. SESSION DER KARNEVALSREVUE IM PANTHEON
Tickets sind noch erhältlich für
Die Vorstellungen:
3.+4.1. | 9.-11.1. | 14.+15.1. | 17.1. | 19.1. | 21.+22.1. | 24.1. | 28.1. | 30.+31.1.

11. Mittwoch

KONZERT

Panteón Rococó

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



Auch nach 24 Jahren lassen die Mexikaner nicht locker und prangern in Stücken wie »Democracia fecal« konsequent die politischen und gesellschaftlichen Missstände in ihrer Heimat an. Die furiose Mischung aus Rock, Cumbia, Ska, Reggae und Mariachi verleiht ihren Statements Nachdruck, der nicht nur in den Kopf, sondern auch in die Beine geht. Sänger Luis Dr. Shenka: »Sauerstoff für eine neue politische Bewegung brauchen wir in Mexiko, und dafür versuchen wir als Band unseren Beitrag zu leisten.« Bravo!

21:00 Uhr → *Köln, Kantine*

13

Freitag

LITERATUR

BONN

19:00 **Literarisches Gespräch** zwischen Feridun Zaimoglu und Hédi Kaddour. Moderation: Dr. Lena Seauve, Romanistin an der Humboldt-Universität zu Berlin. Eintritt frei. → *Institut français, Adenauerallee 35*

KINDER

BONN

18:00 **33 Bogen und ein Teehaus** nach dem gleichnamigen Roman von Mehrnoush Zaei-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → *Werkstatt, Rheingasse 1*

EXTRAS

BONN

14:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*

16:00 **Kreativ-Bastel-Treff** für große und kleine Bastelfreunde mit einem separaten Strickkreis. Thema: »Bunter Herbst und Winter«. Anmeldung erforderlich: quartiersmanagement@frauenhilfe-rheinland.de o. 0228 - 954320. → *Quartiersmanagement Lannesdorff/Übermehlem, Ellesdorfer Str. 44*

16:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

18:15 **Heilige Bilder: Botschaft oder Dekoration?** Die Wandmalerei der Synagoge von Dura Europos in Syrien. Vortrag des Vereins von Altersumsfreunden im Rheindlande mit Prof. Dr. Eric Moormann (Universität Nimwegen). Eintritt frei. → *Akademi-*

TICKETS FÜR (FAST) ALLES

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Theaterkasse in der Galeria Kaufhof Bonn. von 9.30–19.30 Uhr

ches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Fahrradschrauben, Holzarbeiten und andere Basteleien. → *Haus Mülleustampe, An der Rheindorfer Burg 22*

19:00 **Balfolk-Tanzlernabend** Tanzfest zu Live-Musik. Heute: Jahresabschluss mit Barbara und Georg u.a. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → *Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstraße 84–86*

19:30 **Weihnachtszauber in der Parkbuchhandlung** mit Konzert und stimmungsvollen Texten. → *Parkbuchhandlung, Koblenzer Str. 57*

20:00 **»My Credo as a Jew«** Judentum und jüdisches Leben bei Ernst Akiba Simon. Vortrag von Prof. Dr. Jan Woppowa, Paderborn. → *Hörsaal VII, Hauptgebäude Uni Bonn*

20:00 **Tumult61** Kneipenabend mit Musik. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

JOTT WE DE

18:00 **»Wir müssen reden«** Ringvorlesung über Ethik in der digitalen Welt. Heute: »Neufassung des Menschen? – Über digitale Identitäten und Freundschaftsalgorithmen« mit Prof. Dr. Dirk Lanzerath, Geschäftsführer des Deutschen Referenzentrums für Ethik in den Biowissenschaften (DRZE) in Bonn. → *Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, Sankt Augustin*

KINO

BONN

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

18:00 **Frau Höpker bittet zum Gesang** Mitsingkonzert. Anmeldung unter frauhoepker.de. Eintritt: 14,- → *Brücknenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

19:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2019** Kammermusikfinale: Konzertpartner sind Mikhail Ovrutsky, Violine und Grigory Alumyan, Violoncello vom Beethoven Trio Bonn. Gemeinsam mit den beiden Künstlern spielen die drei Finalisten eines von Beethovens kompletten Klavier-Trios. Eintritt: ab 18,- → *Telekom Zentrale, Friedrich-Ebert-Allee 140*

19:00 **Songs From Above – The Grave Chapel Radio Show** Dieter Thomas Kuhn mal ganz anders: Mit großartiger Band und den Songs der größten verstorbenen Musiker-Helden – eine Rockshow als Gedenkveranstaltung für legendäre Musik-Ikonen. Eintritt: WK 33,50 → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

19:00 **Weihnachtliches Konzert** Der MultiKultiChor Bonn und die Chöre des Clara-Schumann-Gymnasiums veranstalten ein Benefizkonzert zugunsten von Projekten für Kinder in Not von terre des hommes, anlässlich 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Clara-Schumann-Gymnasium, Loestr. 14*

20:00 **Dirty Deeds '79 A Tribute to AC/DC**. Ausverkauf! → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **»Sing das Rathaus!«** Mitsingkonzert mit Gitarrist und Entertainer »Flou« und Gästen. Eintritt: 8,- → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*

20:00 **TaktArt Club Show XII** Heute mit den Bands Wantu & The srie 4's, Reason for Jack und Angel Grove. Eintritt: WK 6,- AK 10,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

KÖLN

18:00 **SPH Music Masters** Vorrunde mit den Bands Billy Gutman, Fay, Impetuous, Jay Kalian & Band, Les Crevettes & Tranquillity In Motion. Eintritt: 7,- → *MTK, Zülpicherstr. 10*

18:45 **Emil Bulls – »X-Mas Bash«** Tour Alternative Metal. Special guests: annisokay, Grizzly & Improvement. Eintritt: WK 25,- → *Carlswerk Victoria, Schanzengasse 6-20*

19:30 **Domstürmer** Kölner Mundart-Band. Ausverkauf! → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

19:30 **Marika Hackman** Indie-Pop. Support: Art School Girlfriend. Eintritt: WK 15,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

19:30 **Royal Republic – »Club Majesty«** Tour Rockband aus Schweden. Support: Blackout Problems. Eintritt: WK 30,- → *Palladium, Schanzengasse 40*

19:30 **Stray From The Path** Metalcore. Eintritt: WK 29,- → *Club Volta, Schanzengasse 6-20*

20:00 **Funky Flares** Funk- und Soul-Klassiker. Eintritt: WK 14,- AK 18,- → *Yard Club, Neußter Landstr. 2*

20:00 **Hologram** Post Punk und New Wave mit Krautrock- und Shoegaze-Elementen. Support:

Rendez-vous & Blind Delon. Eintritt: WK 20,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

20:00 **Kasalla** Jahresabschlusskonzert der Kölschrocker. Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 **Memphis May Fire** Metalcore. Eintritt: WK 27,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **»Sidd Hösch, Leev Lück, Sidd Stell«** Kölsche Weihnacht. Eintritt: WK 35,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

21:00 **Detlef** Punk-Rock. Support: Die Daniels & Club Déjà-vu. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute: X-Mas Special - Charity-Konzert für das Ethiopia Project. Eintritt frei. → *Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf*

21:00 **Extrabreit** Die Breiten auf ihrer traditionellen Weihnachtsblitztour. Eintritt: WK 20,- AK 24,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → *Carpe Noctem, Wesselsestr. 5*

22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

22:00 **Psyday Fridays** Heute: Stampfen. → *N8loungue, Franzstr. 41*

22:00 **TanzBar** Mix aus Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubso- und. Eintritt: 7,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

22:00 **Millenium-Pop** 90er, oerer, Charts & Pop. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRoll Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **Rammstein-Party** mit DJ Wulf. Eintritt: 5,- Mindestverzehr. → *MTK, Zülpicherstr. 10*

23:00 **Take Me Out!** Indierock mit Eavo. Eintritt: 6,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

BÜHNE

BONN

10:00, 19:30 **Die Konferenz der Vögel** »Die Konferenz der Vögel« wurde im 12. Jahrhundert von Farid ud-Din Attar im Iran verfasst. In Anlehnung an diesen Mythos stellt sich das Junge Ensemble Marabu den drängenden Fragen der Gegenwart. Empfohlen ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

15:00, 20:00 **Kollegen III – »Ende der Schweiß«** Theatercomedy. Eintritt: WK 26,50/20,80 → *Haus der Springmann, Frongasse 8-10*

18:00, 21:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Frau Müller muss weg** Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Romeo & Juliet«** Theater in englischer Sprache. Eintritt: 14,-/8,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

13. Freitag

KINDER

Die Weihnachtsbäckerei



Kann ein Schneemann singen und tanzen? Ist der Weihnachtsmann manchmal eigentlich auch eine Weihnachtsfrau? Und wo ist überhaupt das Rezept für die Weihnachtskekse geblieben? »Die Weihnachtsbäckerei« erzählt eine turbulente Geschichte zur Vorweihnachtszeit. Darin eingebettet sind 20 der schönsten Winter- und Weihnachtslieder von Rolf Zuckowski – natürlich auch das bekannte Titellied, das wohl jedes Kind und jede Familie mitsingen kann.

17:45 Uhr → *Siegburg, Rhein-Sieg-Halle*

20:00 **CocoDance – »Ghost Trio B – Corps Multiplex«** Gemeinsam mit den Zuschauern geht das Ensemble von CocoDance auf die elementare Suche nach dem unbegreiflichen Körper. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Der eingebilddete Kranke** von Molière. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/9,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

20:00 **Girls & Boys** von Dennis Kelly. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Oh wie schön ist Malta** Ein Recherche-Thriller über europäische Steueroasen und die Hintergründe des Mordes an der maltesischen Journalistin Daphne Caruana Galizia. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:30 **Theater Tumult: Das Gespenst von Dachau** Die Geschichte der amerikanischen Soldaten und der deutschen SS Männer: Wo liegt die Grenze zwischen pragmatischer und vermeindlicher Selbstjustiz. Eintritt: 5,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*

20:00 **Flashdance – Das Musical** 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **Anny Hartmann – »Schwamm drüber? – Das (A)lerLetzte zum Schluss!«** Der besondere Jahresrückblick. WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

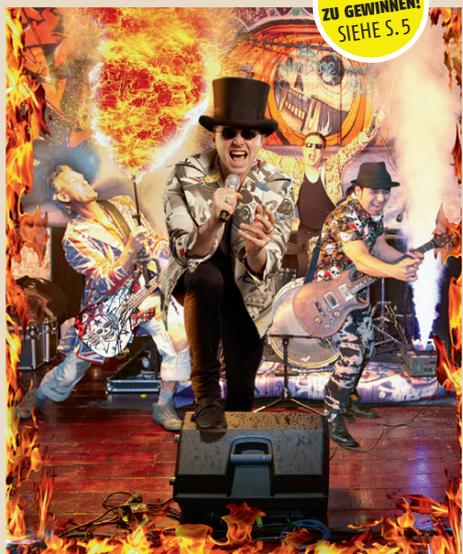
20:00 **Der Nussknacker** Mit dem Russischen Klassischen Staatsballett. → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

12. Donnerstag

KONZERT

Die Toten Ärzte

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



Schon zum dritten Mal beehren die legendären Tribute-Musiker aus Hamburg die Harmonie und bringen in ihrer zweitündigen punkigen Weihnachtsshow die bekanntesten Hits der Berliner und Düsseldorfer Originale auf die Bühne und die Harmonie zum Beben – die Jungs sind eben eine echte Institution, auch mit dem neuen Frontmann Basti Zierof, der Urgestein Branko Bock nach 17 Jahren und unzähligen Auftritten am Mikrofon ablöst. Tanzt Pogo um den Weihnachtsbaum!

20:00 Uhr → *Bonn, Harmonie*

KINO

BONN

► **Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 11:30 **reingehört... Orgel am Samstag** Heute: Improvisationen über Weihnachtslieder aus aller Welt mit Stefan Horz (Moderation und Orgel). Eintritt frei. → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

► 15:00 **Musik! Hauskonzert im Frauenmuseum** Alle sind eingeladen selbst auf die Bühne zu kommen. → **Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10**

► 19:00 **International Telekom Beethoven Competition Bonn 2019** Orchesterfinale: Gemeinsam mit dem Beethoven-Orchester Bonn interpretieren die drei Finalisten eines von Beethovens Klavierkonzerten. Eintritt: ab 21,- → **Telekom Forum, Landgrabenweg 151**

► 19:30 **Figuralchor Bonn - »0 Magnum Mysterium«** Adventliche Chormusik vom 16. bis zum 21. Jahrhundert. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25**

► 20:00 **Captain Planet** Indiepunk aus Hamburg. Support: Rauchen. Ausverkauf! → **Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.**

► 20:00 **Dirty Deeds '79** A Tribute to AC/DC. Ausverkauf! → **Harmonie, Frongasse 28-30**

► 20:00 **Donner & The Mad Mullahs** Donner: Punkrock aus Aschaffenburg. The Mad Mullahs: Schlagzeug-Gitarren-Punk'n'Roll-Duo aus Bonn. Eintritt: 8,- → **Kult41, Hochstadtenering 41**

► 20:00 **Wave of Joy** Gospel im Advent mit dem Bonner Gospelchor. Eintritt: 15,- → **St. Marien, Adolfsstr. 28**

KÖLN

► 14:00, 20:00 **»Sidd Hösch, Leev Lück, Sidd Stel«** Kölsche Weihnacht. Eintritt: WK 35,- → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

► 18:00 **Freedom Sounds Christmas Ball #3** mit The Hempolicks, Resonators, Smiley & The Underclass, Oleka Monday. Anschl. Party: Soul, Ska & Reggae mit dem Freedom Sounds DJ Team. Eintritt: WK 25,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129**

► 19:00 **Adam Angst - »Neintology«-Tour** Deutsche Punk-Rock-Band. Eintritt: WK 21,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

► 19:00 **Claire** Special guests: Dreamer Boy & Laundry Day. Eintritt: WK 20,- → **Kantine, Neußerlandstr. 2**

► 19:00 **New Model Army** Die Ende der 1970er Jahre gegründete britische Independent-Legende um Sänger Justin Sullivan. Support: Stiff Little Fingers & Les Negresses Vertes. Eintritt: WK 40,- → **Palladium, Schanzenstr. 40**

► 19:30 **Schrottgrenz - »Alles zerpfücken«-Tour** Power-Pop & Punkrock. Eintritt: WK 16,- → **Helios37, Heliosstr. 37**

► 20:00 **Impala Ray - »New Shoes«-Tour** Eintritt: WK 16,- AK 20,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

► 20:00 **Kasalla** Jahresabschlusskonzert der Kölschrocker. Ausverkauf! → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

► 20:00 **Loyle Carner** Rapper. Support: Lucy Lu. Eintritt: WK 28,- → **Essigfabrik, Siegburgerstr. 110**

► 20:00 **Odeville - »Rom«-Tour** Hamburger Indie-Rock-Band. Special Guest: Betamensch. Eintritt: WK 13,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

► 20:00 **Pauls Jets** Pop aus Österreich. Support: RektorBust. Eintritt: 10,- → **Stereo Wonderland, Trierer Str. 65**

► 20:00 **Schmeisig** Das jährliche Rock & Punk X-Mas Konzert. Support: El Fisch (Lokalmatadore). → **MTG, Zülpicherstr. 10**

► 21:30 **Surfer Joe** Surf aus Italien. Support: The Belharras. Eintritt: 10,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

► 20:00 **Folk im Feuerschloßchen** Heute: Duo Jaspers & Kempendorf - Zeitlose deutsche Volksmusik. Eintritt: 15,-/11,- → **Feuerschloßchen, Rommersdorfer Str. 78, Bad Honnef**

► 20:00 **Stingchronicity** Best of The Police & Sting akustisch. →

Rheinhotel Anker, Rheinpromenade 40, Remagen

► 21:00 **Völkerball** Tribute to Rammstein. Ausverkauf! → **Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg**

PARTY

BONN

► 18:00 **Balfolk-Tanzball** Heute: Dahlhoff II mit Barock op de Dell und Kaffee und Federweißer (17h Tanzeinführung). Eintritt frei, Spenden erwünscht. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**

► 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → **Carpe Noctem, Wesselsstr. 5**

► 22:00 **OneH8Stand** Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → **N8schicht, Bornheimer Str. 20-22**

► 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. Eintritt: 7,- → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

► 23:00 **Radio Na Na** Unsterbliche Hits mit Stevinski. Eintritt: 6,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

► 23:00 **Rock Station-Party** mit DJ Glen. Eintritt: 5,- MVZ. → **MTG, Zülpicherstr. 10**

► 23:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den DJs Marcel und Mario. → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

► 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

► 23:00 **That's 80's** Pop, New Wave, New Romantic, Punk, Indie, Dance, Classic Rock & Synthpop mit den DJs Elvis & Frank. Eintritt: 8,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

BÜHNE

BONN

► 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

► 19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

► 19:30 **Figaros Hochzeit (Le Nozze di Figaro)** Opera Buffa von Wolfgang Amadé Mozart. Eintritt: WK 11,- bis 57,20 → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

► 19:30 **Oh Alpenglüh** Glamour, Gaudi und Gesang - Ein musikalisches Lustspiel von Mirko Bott. Eintritt: WK ab 25,- → **Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69**

► 19:30 **Die Marquise von O.** von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

► 20:00 **Bonn University Shakespeare Company** Theater in englischer Sprache. Heute Doppelvorstellung: »Romeo & Juliet« und »Troilus & Cressida«. Eintritt: 17,-/10,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

► 20:00 **CocoonDance - »Ghost Trio B - Corps Multiples«** Gemeinsam mit den Zuschauern geht das Ensemble von CocoonDance auf die elementare Suche nach dem unbegreiflichen Körper. Eintritt: 15,-/9,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**

► 20:00 **Die Installation der Angst** von Rui Zink. Eintritt: 15,40 → **Werkstatt, Rheingasse 1**

► 20:00 **Girls & Boys** von Dennis Kelly. Eintritt: 18,-/12,- → **Die Pathologie, Weberstr. 43**

► 20:00 **Jens Heinrich Claassen - »Ich komm schon klar«** Kabarett. Eintritt: 14,70/10,70 → **Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367**

[Meyer-Konzerte] Du findest uns auf

DIE WEIHNACHTS BÄCKEREI
DAS MUSICAL
mit den Liedern von Rolf Zuckowski
Buch: Hannah Kohl und Martin Lingens
13.12.19 Rhein-Sieg-Halle Siegburg

SPRINGHAUS
SILVESTER SPECIAL
Von Peppy - Richard Krilling - City Affix - Alant Kane
Biggs Bill Moskige
31.12.19 Rhein-Sieg-Halle Siegburg

Tickets & Infos: 02405 - 40 860 | www.meyer-konzerte.de

RHYTHM OF THE DANCE
31.12.19 Stadthalle Troisdorf
26.01.20 Stadttheater Euskirchen

JÜRGEN B. HAUSMANN
DAS JUBILÄUMSPROGRAMM
Jung, wat biste groß geworden!
20 Jahre Karriere
02.05.20 Rhein-Sieg-Halle Siegburg
10.05.20 Theater am Tanzbrunnen Köln
22.09.20 Stadttheater Euskirchen

14. Samstag

BÜHNE

Die Marquise von O.



Eine vermeintliche Heldentat, ein zufällig entdecktes Verbrechen, ein falscher Verdacht, eine verzweifelte Suche, eine verstörende Wahrheit und ein absurdes Happy-End: Martin Nimz inszeniert Kleists Novelle »Die Marquise von O.« Dabei kratzt Nimz den Schwulst von der Sozialkritik herunter, setzt die Prosa-Vorlage Wort für Wort als ironischen Off-Kommentar um und bleibt dem Werk ausgerechnet durch diese Bild-Ton-Schere treu - ein genialer Kniff.

19:30 Uhr → **Bonn, Schauspielhaus**

www.rtp-bonn.de

DIE IRRLICHTER 6.12. Beginn: 20 Uhr Bonn-Endenich TRINITATISKIRCHE	SIMON + GARFUNKEL REVIVAL BAND 10.1. Beginn: 20 Uhr
Blörn Heusers WEIHNACHTS SINGEREI 3.12. Beginn: 20 Uhr Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69	BERNARD ALLISON 12.1. Beginn: 19 Uhr
TOTE ÄRZTE Punkige Weihnacht 12.12. Beginn: 20 Uhr	DREAMER Play SUPERTRAMP 17.1. Beginn: 20 Uhr
REGATTA DE BLANC Play THE POLICE 3.1.20 Beginn: 20 Uhr	15 Jahre MAM Spielt BAP 24.+25. Januar Beginn: 19:30 Uhr Affrocke
SOUL UNITED Best Of Soul 4.1. Beginn: 20 Uhr	26.1. Akustisch Beginn: 19 Uhr
Alle Bonn-HARMONIE	BOUNCE Tribute To BONJOVI 31.1.

Tickets an allen bekannten Vorverkaufstellen und bei bonnticket.de Tickethotline: 02 28-50 20 10

Viele Pedeless & Bikes stark reduziert!

(solange der Vorrat reicht)

drahtesel-bonn.de

- 20:00 **Kollegen III** - »Ende der Schonzeit« Theatercomedy. Eintritt: VK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:15 **Premiere: Willkommen in Deinem Leben** Tragikomödie von Michael McKeever. Eintritt: 13,20/10,- → tik theater im Keller, Rochusstraße 30

KÖLN

- 15:00, 19:30 **Flashdance - Das Musical** 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 20:00 **Chris Tall** Comedy. Eintritt: VK 37,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 **Tino Selbach spielt »Macho Man«** Ein-Mann-Musical nach dem Bestseller von Moritz Nelten-jakob. Eintritt: VK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 17:00 **Le Costumier - Zauber im Theaterkeller** Tschairowskys Nussknackerballett im neuen Gewand. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KINDER BONN

- 12:00 **Sitzkissenkonzert** Heute: Ziggys abenteuerliche Reise. Eintritt: 12,-/6,- → Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1
- 14:30 **Figurentheater Petra Schuff** - »Ritter Rost feiert Weihnachten« Figurentheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: VK 10,90/8,70 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 15:00, 18:30 **Emil und die Detektive** nach dem Roman von Erich Kästner für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 16:30 **Die Weihnachtsgeschichte erzählt vom Engel und vom Esel** Ein musikalisches Weihnachtsspiel für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 9,-/6,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 / 9122-227 0. besucherservice@zfmk.de. Bitte Taschenlampen mitbringen. Ausverkauft! → Museum Koenig, Adenauerallee 160

JOTT WE DE

14:30 **Weihnachtliche Handpuppenführung** mit dem Puppentheater am Drachenfels für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung erbeten unter 02244/921-234 0. besucherdienst@adenauerhaus.de. → Adenauer-Haus, Konrad-Adenauer-Str. 8c, Bad Honnef-Rhön-dorf

SPORT BONN

14:00 **Bonner SC - SV Lippstadt 08** Regionalliga West. → Sportpark Nord, Kölnstr. 250

MARKTPLATZ KÖLN

08:00 **Köliner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → Friesenplatz, Venloer Str./Ring, vor dem Geschäft »Weingarten«

EXTRAS BONN

- 13:00 **1. Kreativer Weihnachtsmarkt** Handgemachtes in gemütlicher Atmosphäre von 13-18 Uhr. → atelier_zweiuundzwanzig, Hunsrückstr. 22
- 14:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 16:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 19,-/16,- → Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt
- 18:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt
- 20:00 **Charity Night Bonn** Livemusik: Starlight-Band. Showprogramm mit DSDS Star Oana Nechiti & Let's Dance Star Erich Klann, Kabarettist Rainer Schmidt uvm. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

15

Sonntag

KINO BONN

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT BONN

- 14:30, 20:00 **Cat Ballou** - »Das Weihnachtskonzert 2019« Ausverkauft! → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 15:30 **Weihnachtskonzert** mit dem Mandolinen-Orchester Niederkaesel unter dem Motto »Aus der Neuen Welt«. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17
- 15:30 **Zaiten-Pfeiffer** Weihnachtliches Konzert. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276
- 17:00 **Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium 1 und 4 bis 6** mit dem Chor der Apostelkirchengemeinde, der Kantorei und dem Orchester der Schloßkirche sowie Vokalsolisten. Eintritt: 25,-/18,- → Schloßkirche, Am Hof 1
- 19:00 **Miss Allie** Singer-Songwriterin. Ausverkauft! → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 19:00 **Space Oddity** A Tribute to David Bowie. Eintritt: VK 21,50 → Harmonie, Frongasse 28-30
- 19:30 **Michael Kleivenhaus & Stefan Horz** - »Schottische Weihnachten - An Nollag Ghaidhealach« Die traditionelle gälische Musikultur des schottischen Hochlandes hat eine eigene geistliche Musik hervorgebracht, einige der schönsten Stücke kommen an diesem Abend zur Aufführung. Eintritt: 14,-/8,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

- 11:00, 15:00 »Weihnachten bin ich zu Haus« Vorweihnachtliches Konzert mit dem Deutz-Chor Köln. Eintritt: VK 20,- bis 32,- → Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37
- 14:00 »Sidd Hösch, Leey Lück, Sidd Stell« Kölsche Weihnacht. Eintritt: VK 35,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 15:00 **Locas in Love - Wintergala 12** Mit ihren zwischen Krach, Stille, Melodie und Sperrigkeit pendelnden Popsongs laden die Kölner Indierocker zu ihrer Version eines besinnlichen Adventsabends ein. Eintritt: VK 17,60 → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20
- 20:00 **Bishop Briggs** Eintritt: VK 23,- → Kantine, Neußer Landstr. 2
- 20:00 **Duerer** VK 16,- AK 20,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2
- 20:00 **Kasalla** Jahresabschlusskonzert der Kölschrocker. Ausverkauft! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Mickie Krause & Band** - »EineWocheWach«-Tour Ausverkauft! → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 20:00 **Stefanie Schrank** - »Unter der Haut eine überhitzte Fabrik« Die Bassistin der Kölner Band Locas In Love mit ihrem ersten Soloalbum. Eintritt: VK 15,40 → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20
- 20:00 **Yung Hurn** Österreichischer Hip-Hop-Musiker. Eintritt: VK 27,- → Palladium, Schanzenstr. 40

JOTT WE DE

- 16:00 **Brühler Schlosskonzerte** Heute: »Bach um vier II« mit Michael Schmidt-Casdorff (Flöte und Moderation) und Christian Rieger (Cembalo und Moderation). Kammermusikalische Perlen aus Johann Sebastian Bachs Feder. Eintritt: 12,- → Schlosskirche, Schlosstr. 2, Brühl

PARTY KÖLN

19:00 **Lindy Hop** Swingdance zu ausgewähltem Swing, R&B und altem Jazz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE BONN

- 14:00, 17:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 14:30 **Bill Mockridge** - »Je eller, je dollar - Ein Bad im Jungbrunnen« Eintritt: VK 25,40/19,60 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 16:00 **Der Rosenkavalier** Oper von Richard Strauss. Text von Hugo von Hofmannsthal. Eintritt: 11,- bis 57,20 → Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1
- 16:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 18:00 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 18:00 **Girls & Boys** von Dennis Kelly. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43
- 18:15 **Willkommen in Deinem Leben** Tragikomödie von Michael McKeever. Eintritt: 10,-/7,- → tik theater im Keller, Rochusstraße 30

KÖLN

- 14:00, 18:30 **Flashdance - Das Musical** 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 20:00 **Oliver Polak** Stand-Up-Comedy. Eintritt: VK 23,- → AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127
- 17:00 **Le Costumier - Zauber im Theaterkeller** Tschairowskys Nussknackerballett im neuen Gewand. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

LITERATUR BONN

11:30 **Sabine Paas & Martin Bross** - »Schon wieder Weihnachten - darauf einen Eierpunsch!!!« Satirische Weihnachten. Eintritt: 12,-/7,50 → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KINDER BONN

- 11:00, 15:00 **Michel aus Lönnberga** nach dem Roman von Astrid Lindgren für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 11:00 **Viele Grüsse, Deine Giraffe** nach dem Kinderbuch von Megumi Iwasa für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 13:00 **TüftelTag** Experimentieren, Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 14:00 **Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Unsere Lehrerin die Weihnachtshexe« - Italien 2018 - R.: Michele Soavi - mit Paola Cortellesi. Empfohlen ab 8 Jahren. → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 16:00 **Der Bär, der nicht da war** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

15. Sonntag KONZERT

Stefanie Schrank



Bisher kannte man Stefanie Schrank als bildende Künstlerin und Bassistin der Kölner Band Locas In Love. Nun legt sie mit »Unter der Haut eine überhitzte Fabrik« ihr Solodebüt vor: klirrend klare Synthiesounds einer seht, entrückte Discobeats andererseits, und darüber eine sehr persönliche Bestandaufnahme zu Depression, Neoliberalismus, und Patriarchat. Mit dabei außerdem die Journalistin Anja Rützel - Introducing: RAF (Rützel Animal Friends & Stefanie Schrank).

20:00 Uhr → Köln, Altes Pfandhaus

- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **theater monteure - »meins wird deins«** Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23
- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **theater monteure - »meins wird deins«** Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23
- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **theater monteure - »meins wird deins«** Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23
- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **theater monteure - »meins wird deins«** Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23
- 16:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 16:00 **theater monteure - »meins wird deins«** Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23

SPORT BONN

18:00 **Telekom Baskets Bonn - EWE Baskets Oldenburg** MagentaSport BBL Pokal - Viertelfinale. → Telekom Dome, Basketsring 1

EXTRAS BONN

- 10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung erbeten. Erwachsene: 13,90, Kinder von 6-11 Jahre: 6,50, Kinder unter 6 Jahre: 1,- pro Lebensjahr. → PAULKE - Life-KulturBistro, Endericher Str. 43
- 11:00 **Einführungsmatine: Fidelity** Moderation: Richard Lorbeer. Eintritt: 8,80/5,50 → Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1
- 11:00 **Faszination Bionik** Themenführung. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 11:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 11:15 **Sonntagsführung** Heute: Ein neuer Fischsteller im AKM. Eintritt:
- 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 13:00 **1. Kreativer Weihnachtsmarkt** Handgemachtes in gemütlicher Atmosphäre von 13-18 Uhr. → atelier_zweiuundzwanzig, Hunsrückstr. 22
- 14:00 **Geheimnisvolles Bonn** Eine Tour zu spannenden Orten und spektakulären Schatzfunden mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselagerhof
- 15:00 **Miteinander Singen** Das Mitsing-Format mit Sängerin und Gesangspädagogin Gertraud Thalhammer. Am Klavier: Frank Hoppe. Eintritt frei, Spende erbeten. → St. Franziskus Kirche, Adolfstr. 77
- 15:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt
- 15:00 **Weihnachtsbräuche in Bonn** Der Rundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. informiert über die Entstehung von Weihnachtsbräuchen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Münster, Hauptportal
- 16:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz

14. Samstag BÜHNE

Jens Heinrich Claassen



20:00 Uhr → Bonn, Kulturraum Auerberg

KINO

19:30 Philosophie im Kino Einführung, Filmvorführung und Diskussion mit Prof. Dr. Martin Booms. Thema heute: »Greta Thunberg«. Gezeigt wird der Film »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« (CSFR/DDR 1973). Eintritt: VK 16,- → Harmonie, Frongasse 28-30

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

20:00 Barockensemble Arcomelos - »Vom Himmel hoch...« In der Reihe »concerto discreto«. Eintritt: 9,-/16,- → Arithmeum, Lennéstr. 2

20:00 Eröffnung des Beethoven-Jubiläumjahres In einer eigens für das Eröffnungskonzert konzipierten Beethoven-Collage von Paul Griffith wird ergründet, welche Relevanz Beethoven und seine Musik heute noch haben können. Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert ein besonderes Statement zum Jubiläum und mit der Ode an die Freude öffnen sich die Türen des Opernhauses und geben den Weg frei in ein fulminantes »Beethoven-Entdeckergeschehen 2020!«. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

20:00 Wildes Holz - »Alle Jahre wieder!« Das Weihnachtsprogramm. WK 25,40/19,60 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

20:00 Mickie Krause & Band - »Ei-NeWocheWach«-Tour Eintritt: VK 29,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 The Hydden - »Vagabond«-Tour Alternative Rock. Eintritt: VK 14,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 Yonii - »Randezvous«-Tour Hip-Hop & Rap. Eintritt: VK 26,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20:30 Envy Screamo-Postrock aus Japan. Support: Svalbard. Eintritt: VK 18,- → Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 127-129

21:00 Henge Psycho-Rock & Rave. Support: Ichi. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

16. Montag

Wildes Holz



Die Tradition sieht für die Blockflöte zu Weihnachten eine verhängnisvolle Rolle vor: Eigentlich will sie niemand hören, aber sie gehört halt irgendwie dazu. Wildes Holz kombinieren das kleine Folterholz mit einer akustischen Gitarre, einem Kontrabass und einer ordentlichen Portion Rock 'n' Roll. Es entsteht eine irrwitzige Musik, die Virtuosität und Trash, Romantik und Disko miteinander verbindet. Klassik und Rock reichen sich die Faust, Grunge und Reggae treffen sich mit Maria im Dornwald. Alle Jahre wieder!

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

PARTY

BONN
22:00 Magic Monday Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE

BONN
20:00 Nächstes Jahr, gleiche Zeit Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus« Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

JOTT WE DE

20:00 Jürgen B. Hausmann - »Jung, wat biste groß geworden!« Rheinisches Kabarett. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KINDER

BONN
09:00, 11:00 Michel aus Lönnberga nach dem Roman von Astrid Lindgren. Für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 Der Bär, der nicht da war Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

16:30, 20:00 Der Nussknacker Familienballett mit Erzähler. Eintritt: 21,50 bis 46,50 → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

EXTRAS

BONN
18:15 Zwischen Sinnstiftung und Analyse Wie lässt sich die deutsch-französische Beziehungsgeschichte heute in europäischer Perspektive erzählen? Vortrag von Prof. Dr. Peter Geiss (Historiker, Universität Bonn). Eintritt frei. → Institut français, Adenauerallee 35

19:00 Unerwartet Erwartet Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt

KINO

BONN
Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN
19:30 Weihnachtskonzert des Deutsch-Französischen Chor Bonn Französische Weihnachtsmusik von Barock bis Romantik (u.a. Camille Saint Saëns und Hector Berlioz). Eintritt frei. → Institut français, Adenauerallee 35

20:00 Golden Voices Of Gospel - »A Higher Love« Gospelmusik aus New York. Eintritt: VK 31,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 Weihnachtsoratorium von J.S. Bach, Kantaten 1-3, mit der Kantorei und dem Orchester der Kreuzkirche und Vokalsolisten. Eintritt: VK 12,- bis 25,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

KÖLN

20:00 BVTH Eintritt: VK 17,- → Yu-ca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Bombus Schwedisches Heavvy-Metal-Quintett. Eintritt: VK 17,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 Erdmöbel Weihnachtskonzert. Eintritt: VK 24,50 → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 Kasalia Jahresabschlusskonzert der Kölschrock. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelstr. 11

21:00 Shantih Shantih All-female Garage-Dream-Pop. Eintritt: 10,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

21:30 Jazz-O-Rama Heute: Speak low when the moon is high. Eintritt: 5,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

PARTY

BONN
22:00 Cool Tuesday Charts, 90s, Elektro, Deutschrapp, HipHop & Party Hits. Eintritt: 5,-/12,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE

BONN
18:00 Michael Kohlhaas nach einer Erzählung von Heinrich von Kleist. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/19,- → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

18:00 Offene Bühne Künstler und Kreative präsentieren ihre Kunst auf der Bühne. Eintritt frei. → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

19:30 Die Wahrheit über Dinner for One Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 Kollegen III - »Ende der Schonzeit« Theatercomedy. Eintritt: VK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 Nächstes Jahr, gleiche Zeit Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 Schlachtplatte Die satirische Jahresendbrechung mit Robert Griess, Dagmar Schönleber, Lisa Catena und Sarah Hakenberg. Eintritt: 18,-/14,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

19:30 Flashdance - Das Musical 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

17. Dienstag

BÜHNE

Schlachtplatte

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



Der Kölner Kabarettist Robert Griess scharft in diesem Jahr drei Kabarett-Kolleginnen um sich, um als Ensemble dem abgelaufenen Jahr einen gebührenden Kehraus zu garantieren. Jede der Künstlerinnen für sich ist schon ein Komik-Knaller am Humorstandort Deutschland - als Ensemble aber sind sie noch mehr als nur die Summe ihrer Einzeltalente. Gemeinsam rechnen Lisa Catena, Sarah Hakenberg, Dagmar Schönleber und Robert Griess ab mit all dem Wahn- und Schwachsinn des Jahres 2019.

20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

20:00 Königsklub Stand-Up-Comedy bei Johann König. Eintritt: VK 29,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

JOTT WE DE

20:00 Jürgen B. Hausmann - »Jung, wat biste groß geworden!« Rheinisches Kabarett. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KUNST

BONN
15:00 Orpheus - Traum und Mythos in der modernen Kunst Kuratorenführung mit Dr. Gesa Bartholomeyczik. Anmeldung erbeten. Kosten: 15,- (inkl. Eintritt und Bratapfel im Café Macke). → Museum August Macke Haus, Hochstädtenring 36

KINDER

BONN
09:00, 11:00 Michel aus Lönnberga nach dem Roman von Astrid Lindgren für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 Der Bär, der nicht da war Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

10:00 Ein Sommernachts Traum Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

10:00 theater monteurs - »meins wird deins« Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/17,- → Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23

KÖLN

10:30 theater monteurs - »meins wird deins« Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/17,- → Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23

14:30, 17:45 Die Weihnachtsbäckerei Musical für die ganze Familie. Eintritt: VK ab 32,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

EXTRAS

BONN
10:00 Tag der Offenen Tür anlässlich Beethovens Tauftag. Eintritt frei. → Beethoven-Haus, Bonngasse 20

15:00 Offene Werkstatt Heute: Monikas Nähtreff um 15 Uhr (Bitte anmelden bei Monika: 0151-11 32 403) und Projekte mit Holz um 18:30 Uhr. → Haus Müllestampe, An der Rheindorfer Burg 22

KINO

BONN
Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN
19:00 Musikalische 3/4-Stunde Heute: »Morgen, Kinder, wird's was geben« - Gesang, Literatur und Klaviermusik rund um Advent und Weihnachten mit Maria Regina Heyne - Gesang und Christina Bach - Klavier. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Lutherkirche, Reuterstr. 11

19:30 »Sonja!ZZ« Heute: Sonja's Spezial mit Stefan Ulbricht - Boogie Woogie & Blues-Piano. Eintritt frei. → Sonja's, Friedrichstr. 13

20:00 Götz Widmann - »Tohuwabohu«-Tour Neues Programm. Eintritt: VK 18,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 Weihnachtsoratorium von J.S. Bach, Kantaten 1-3, mit der Kantorei und dem Orchester der Kreuzkirche und Vokalsolisten. Eintritt: VK 12,- bis 25,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

KÖLN

19:00 Kölsche Weihnacht mit Paaveier und Gästen. Eintritt: VK 33,- → Flora Köln, Am Botanischen Garten

20:00 Erdmöbel Weihnachtskonzert. Eintritt: VK 24,50 → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 Smash Into Pieces Kombination aus Alternative Rock, Synth-Sound und einer Prise Mainstream-Pop. Support: Aphixion. → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 Thilo Wagner Trio feat. Joachim Schoenecker. Eintritt: VK 22,- → King Georg, Sudermannstr. 2

18. Mittwoch

KONZERT

Götz Widmann



Das Enfant Terrible unter den deutschen Liedermachern hat seinem Ruf mal wieder alle Ehre gemacht und ein tollstes neues Album hingelegt. »Tohuwabohu«: der Name ist Programm. Unberechenbar wie immer schüttelt er mit einer frapierenden Leichtigkeit eine Sensation nach der anderen aus dem Ärmel. Götz Widmann in Bestform. Und live war er schon immer am allerbesten: spontan und ohne festes Programm, mit einem jeden Abend anderen Mix aus ganz frischem Material und den schönsten Klassikern.

20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

PARTY
BONN

22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

BÜHNE
BONN

10:00, 19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **CocoonDance** - »Vis Matrix« Im reinen Frauen-Ensemble entwickelt die Company eine Art Antwort auf ihre Produktion »Momentum«. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Mission Impossible** Improtheater. Eintritt: 9,-/6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** - »Fritz & Hermann packen aus« Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Springmaus Improtheater** - »Auf die Tanne, fertig, los!« Improvisationstheater-Weihnachtsshow. Eintritt: WK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **David Kebekus** - »Aha? Egal.« In seinem Solo-Programm zeigt David Kebekus, wie sich sein Leben nach der Studententzeit verändert hat. Eintritt: WK 16,- → *Gotta Theater, Apostelstr. 11*

JOTT WE DE

20:00 **Jürgen B. Hausmann** - »Jung, wat biste jroß geworden!« Rheinisches Kabarett. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

KUNST
BONN

14:00 »Wie kommt die Zitrone auf den Mond?« Ausstellung mit Bildern der Künstlerin Irmgard

Hofmann und Geschöpfen des Bildhauers Martin Langer. → *Galerie 62, Germanenstr. 62*

LITERATUR

BONN

20:00 **Kopfnuss-Lesebühne Weihnachtsfeier** Es lesen in einem vorweihnachtlichen Rahmen Freunde & Feinde der Kopfnuss-Lesebühne ein Best-of ihrer Texte. Moderation: Der Käpt'n. Eintritt: 4,- → *Limes MusikCafé, Theaterstr. 2*

KINDER

BONN

10:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martigen Mutter für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

10:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

KÖLN

10:30 **theater monteure** - »meins wird deins« Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen für Kinder von 3-8 Jahren. Kartentelefon: 0177 - 9256318. Eintritt: 9,-/7,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigsstr. 23*

SPORT

BONN

20:00 **Telekom Baskets Bonn** - Happy Casa Brindisi Basketball Champions League. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

EXTRAS

BONN

18:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*

18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Einführung in 3D-Druck gerechtes Konstruieren. Nur mit Anmeldung über repaircafe@bonn-im-wandel.de. → *Haus Müllestumpe, An der Rheindorfer Burg 22*

19:00 **Artenvielfalt - Arterhalt** Neues aus dem Aquarium des Kölner Zoos und den damit verknüpften in situ-Projekten. Vortrag von Prof. Dr. Thomas Ziegler (Leiter des Aquariums des Kölner Zoos). → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

20:00 **256. Philosophisches Café** Thema: »Glauben und Wissen«. Moderation: Markus Melchers. Eintritt: WK 6,-/5,- AK 8,-/7,- → *PAUKE - Life - KulturBistro, Endericher Str. 43*

19

Donnerstag

KINO

BONN

19:00 **Fahrradkino** Filmreihe von ADFC und Kinemathek. Heute: »Vicky Cristina Barcelona« - Liebestilm von Woody Allen von 2008, mit Penélope Cruz, Scarlett Johansson, Rebecca Hall und Javier Bardem. Eintritt: 7,-/5,- → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Tumult 61 mit indischem Science-Fiction-Film** Ab ca. 22:30 Uhr Kneipenabend und Kickern. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadenering 41*

20:00 **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → *siehe S. 55*

20:00 **Tumult 61 mit indischem Science-Fiction-Film** Ab ca. 22:30 Uhr Kneipenabend und Kickern. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadenering 41*

KONZERT

BONN

19:30 **The Slapstickers** - »The X-mas Concert« Ska. Special Guest: Gin Red. Eintritt: WK 19,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

20:00 **Ami** - »Momentan«-Tour Eintritt: WK 20,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **Fatoni** - »Andorra« Deutschrapp. Eintritt: WK 21,- → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

20:00 **Placido Domingo** zusammen mit der Sopranistin Ana Maria Martinez. Eintritt: WK 99,- bis 169,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Stoppok solo** Eintritt: WK 25,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 **Thilo Wagner Trio** feat. Hans Dekker. Eintritt: WK 22,- → *King Georg, Sudermannstr. 2*

PARTY

BONN

21:00 **Salsa Chulia** Salsa & Latino Party. 21:15 Uhr Tanzkurs, Party ab 22 Uhr. Eintritt: 5,- → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

22:00 **Ladies Night** Partyclassics, R'n'B & House mit den DJs Ak Spoon und Ill-C. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

23:00 **Throwback Thursday** Trap & Afro mit dem T.B.T. DJ Team. Eintritt: 6,- (frei bis 24 Uhr). → *Subway, Aachener Str. 82*

BÜHNE

BONN

19:30 **Der Menschenfeind** Komödie von Molière. Eintritt: WK 9,90 bis 35,20 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **CocoonDance** - »Vis Matrix« Im reinen Frauen-Ensemble entwickelt die Company eine Art Antwort auf ihre Produktion »Momentum«. Eintritt: 15,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Cyrano** von Edmond Rostand, Jo Roets und Greet Wissers. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/9,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Premiere: Fringe Ensemble** - »Lieber Gold im Mund als Porzellan im Safe« Im Rahmen des von der Kulturstiftung des

19. Donnerstag

KONZERT

The Slapstickers



Angefangen hat es 1995 mit einem auf der Straße gefundenen Ska-Mixtape. Und es hat nie wieder aufgehört. The Slapstickers greifen mit acht Mann an: Ungestüm wie 1995, abgezockt wie 2019. Die Band steht für einen frischen Ska-Sound, der viel Rock, aber auch Pop, Swing und Reggae enthält. Längst haben die Slapstickers die Bühne mit allen Szenegrößen wie Madness, The Skatalites und The Toasters geteilt. Und ihr vorweihnachtliche Party in Endenich ist sowieso legendär.

19:30 Uhr → *Bonn, Harmonie*

Bundesgefördertes Doppelpass-Projekt realisiert das Bonner fringe ensemble mit dem Espace Culturel Gambidi in Burkina Faso und dem Theater Bonn zwei Projekte über die Faszination und Macht des Goldes - hier wie dort auf Basis von Interviews und persönlichen Geschichten. Anschl. Premierenfeier im Foyer. Eintritt: 17,60 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Premiere: Schatten (Eurydike sagt)** von Elfriede Jelinek. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** - »Fritz & Hermann packen aus« Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Springmaus Improtheater** - »Auf die Tanne, fertig, los!« Improvisationstheater-Weihnachtsshow. Eintritt: WK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **Die ImproVisaToren** - »Richard Gere tanzt Shakespeare« Improshow. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigsstr. 23*

20:30 **Science Slam** Möglichkeit für Studierende und Nachwuchswissenschaftler, ihre Forschungsprojekte in einem 10-Minuten-Vortrag auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 10,-/8,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

KINDER

BONN

09:00, 11:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martigen Mutter für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

17:30 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-er-

20

Freitag

KINO

BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → *siehe S. 55*

KONZERT

BONN

19:30 **BonnVoice** - »Singing, swingng Christmas« A Cappella zur Weihnachtszeit mit dem Chor BonnVoice. Eintritt: WK 18,-/12,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

19:30 **Electric Sandwich** Die Bonner Kultband belegte 1971 auf dem Festival Pop71 zusammen mit den Scorpions den 2. Platz. Das Programm besteht aus Kraut, Rock & Blues. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadenering 41*

19:30 **Elia** Indie-Rap-Crossover. Support: Heldenviertel & SoWJules. → *Namenlos, Bornheimer Str. 20*

20:00 **Clara Clasen, Get Jealous & Colorwave** Eintritt: 8,-/6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Dirty Deeds '79** A Tribute to AC/DC. Ausverkauft! → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

19:30 **Aura Dione** Dänische Pop-Folk-Sängerin. Eintritt: WK 24,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

19:30 **Carpet Waves** Alternative Rock, Post Punk aus Düsseldorf. Support: Gifts For The Earth. Eintritt: WK 6,-/AK 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

19:30 **Honig** Abschiedstour. Support: Town of Saints. Eintritt: WK 18,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

19:30 **Northlane** - »Alien«-Tour Hardcore-Punk-/Metalcore-Band aus Australien. Support: Polaris, Silent Planet & Void Of Vision. Eintritt: WK 25,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*

20. Freitag

KONZERT

Honig



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Die Band Honig gibt es seit 2007. Vier Alben in zwölf Jahren stehen zu Buche. Sie spielten Konzerte mit Tim Neuhaus, Kettcar und Thees Uhlmann. 2012 ging Honig erstmals als fünfköpfige Band auf eigene Headliner-Tour und spielte Konzerte und Festivals in Europa. Es gab sogar Touren durch die USA und China. Nun aber endet die Geschichte der Band mit einer Abschiedstournee und einem riesigen Lächeln im Blick zurück.

19:30 Uhr → *Köln, ARTheater*

18. Mittwoch

BÜHNE

Springmaus Improtheater

»Auf die Tanne, fertig, los!«



20:00 Uhr → *Bonn, Haus der Springmaus*

BONNER KINEMATHEK

EUROPA CINEMAS
MEDIA PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION

kino in der brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • **F1** kinoinderbrotfabrik • 02 28 / 47 84 89

	So 15.00 FÜRZU - EINE WENIGER DEWINDGESCHICHTE - D 2019 - R: Raffi Kikula, Matthias Brühl - Animation - 66 min - Empfehlung ab 9 Jahren.	Mo 15.30 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Di 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Mi 16.30 VERTEIDIGER DES GLAUBENS - Der Verteidiger des Glaubens 2019 - R: Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	Do 17.00 GOTT EXISTIERE, IHR NAME IST PERUVIYA - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 100 min - Neben eine weiten Bergeshänge.	Fr 16.00 BIS DANN, MEIN SOHN - China 2019 - R: Wang Xiaoshu - a: 185 min - Gesellschaftssportat-kon-gedert im Schicksal zweier Familien.	Sa 17.00 SYSTEMSPRENGER - D 2019 - R: Nora Fingschtedl - mit Helena Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	So 15.00 JIM KNOFFER UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER - Kino für Kids	Mo 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Di 17.00 VERTEIDIGER DES GLAUBENS - Der Verteidiger des Glaubens 2019 - R: Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	Mi 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Do 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Fr 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Sa 16.00 BIS DANN, MEIN SOHN - China 2019 - R: Wang Xiaoshu - a: 185 min - Gesellschaftssportat-kon-gedert im Schicksal zweier Familien.	15.00 DOCUMENTARIE - Dokumentarfilm über die Arbeit der Arbeiter in der Textilindustrie.
--	---	---	---	--	--	--	---	--	---	--	---	---	---	--	---

	So 15.00 UNSEERE HERREIN - Die Weinhändler - Italien 2018 - Regie: Michele Scaia - mit Paola Cortelli - 96 min - Empfehlung ab 8 Jahren.	Mo 17.00 GOTT EXISTIERE, IHR NAME IST PERUVIYA - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 100 min - Neben eine weiten Bergeshänge.	Di 17.00 VERTEIDIGER DES GLAUBENS - Der Verteidiger des Glaubens 2019 - R: Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	Mi 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Do 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Fr 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Sa 16.30 VERTEIDIGER DES GLAUBENS - Der Verteidiger des Glaubens 2019 - R: Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	So 15.00 FÜRZU - EINE WENIGER DEWINDGESCHICHTE - D 2019 - R: Raffi Kikula, Matthias Brühl - Animation - 66 min - Empfehlung ab 9 Jahren.	Mo 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Di 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Mi 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Do 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Fr 17.00 MAZODIEN - LAND DES HONIGS - Mazodien 2019 - R: T. Kotoska, L. Stefanow - Onu 85 min - Über eine Imkerei mit Wildblumenzucht.	Sa 16.30 VERTEIDIGER DES GLAUBENS - Der Verteidiger des Glaubens 2019 - R: Zengel, Albert Schuch, Lisa Hagmeister - 119 min - Deutschland (Oscar-Bertrag).	15.00 DOCUMENTARIE - Dokumentarfilm über die Arbeit der Arbeiter in der Textilindustrie.
--	--	--	--	---	---	---	--	--	---	---	---	---	---	--	---

Hilgig Abend und an den beiden Weihnachtstagen bleibt das Kino geschlossen.
Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtstfest!

Foto: PARVASTE / VICKY CRISTINA BARCELONA / THE PEANUT BUTTER FALCON / RAUST / JOXER / Stan Laurel & Oliver Hardy

- 20:00 **Knock On Wood** Singer/Songwriter mit Julius Marx und Gästen. → Heimspiel, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Luciano** Rapper. Eintritt: VK 28,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 **Thronetorcher** Metal. Special Guests: Reject the Offer, Heavy Kind, Vain & Washout. Eintritt: 10,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:30 **Extrabreit** → **Weihnachts-Blitz-Tour** Eintritt: VK 26,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

- 21:30 **Canbay & Wolker** Hip-Hop/Rap. Eintritt: VK 26,- bis 41,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 21:30 **Lennon Kelly** Punk Folk aus Italien. Support: Sinister Rouge. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 20:00 **Pe Werner** → **Ne Prise Zimt** Das Weihnachtsprogramm aus Pop, Jazz und Chanson mit Peter Grabinger am Flügel. Eintritt: VK 26,70 → Stathalle Troisdorf, Kölner Str. 167
- 20:00 **Stahlmann** → **Kinder der Sehnsucht-Tour** Neue Deutsche Härte. Support: Scherbenantaz. Eintritt: VK 20,- AK 24,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

- 19:00 **Bonner Klezmer- und Balkantanzhaus** Klezmer- und Balkantänze zu Livemusik der Gruppe Tangoyim & friends. Vorerfahrung nicht erforderlich, die Tänze werden angeleitet. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276
- 22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5
- 22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → N8schiicht, Bornheimer Str. 20-22

KÖLN

- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRoll Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- 23:00 **Betrunknen tanzen** Popmusik und vergessene Hits mit Drunk Walter Steinmeier & Granate Künst. Eintritt: 6,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 23:00 **Sweet Child Of Metal** Party mit DJ Freddy. Eintritt: 5,- MVZ → MTC, Zülpicherstr. 10
- 23:00 **Tanzklub Ost** Musikalische Perlen der letzten 50 Jahre mit Himbeehans & FX Gold. Eintritt: 5,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129

BÜHNE

BONN

- 15:00, 20:00 **Springmaus Improtheater** → **Auf die Tanne, fertig, los!** Improvisationstheater-Weihnachtsshow. Eintritt: VK 30,-/24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:30 **Minna von Barnhelm** Lustspiel von Gotthold Ephraim Lessing. Eintritt: 9,90 bis 35,20 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 20:00 **Cyrano** von Edmond Rostand, Jo Roets und Greet Vissers. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/9,- → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

Viele Pedelecs & Bikes stark reduziert!
(solange der Vorrat reicht)
drahtesel-bonn.de



- 20:00 **Die schwarzen Katzen** von Edgar Allan Poe. Anmeldung unter volk@web.de erforderlich. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohlebunker unterm Südbahnhof, Ermekeiistr. 32
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **NippleJesus** von Nick Hornby. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43
- 20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** → **Fritz & Hermann packen aus** Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 19:00 **Moritz Neumeier & Till Reiners** → **Schund und Asche** - die **Chaos-Gala** Stand-Up-(comedy. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelstr. 11
- 19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → Musical Dome, am Kölner Hof
- 20:00 **Der ComicTalk** Das literarische Quartett für Comics mit Hella von Sinnen & Gästen. Eintritt: VK 14,-/9,- AK 17,-/12,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 20:00 **Kollegen III** → **Ende der Schonzeit** Das neue Kollegenprogramm mit Cosima Seitz, Michael Müller und Andreas Eitenne. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

KINDER

BONN

- 09:00, 11:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 10:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martigen Matter für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16
- 10:30 **Nils Karlsson Däumling** Kinderoper von Thierry Tidrow für Sopran und sprechende Geigerin nach Astrid Lindgren. Eintritt: 12,-/6,- → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 16:30 **Prager Festspiel Ballett** → **Schwanensee** Ballettklassiker von Pjotr Tschaikowski für Kinder ab 4 Jahren. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

EXTRAS

BONN

- 09:15 **Tanzende Universen** Offene 5Rhythmen-Session (Tanzmeditation). Infos unter 5rhythms.com. Kosten 15,-/12,- → Künstlerhaus KulturdezernatNord (KDN), Bornheimer Str. 25
- 16:00 **Die Universität Bonn im Nationalsozialismus 1933-45** Öffentliche Begleitung durch die Ausstellung. → Luftschutzbunker unter dem Institut für Geschichtswissenschaft, Konvikstr. 11, Bonn
- 17:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt

21

Samstag

KINO

BONN

Programmkino (Kino in der Brodfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

- 12:00 **Bonner Kammerchor** → **Veni Emanuel!** Chormusik zur Adventszeit mit Werken von Erik Esenvalds, Morten Lauridsen, James MacMillan, Joseph Ryelandt u.a. In der Reihe »Musik zur Marktzeit«. Eintritt frei. → St. Remigius-Kirche, Brüdergasse 8
- 17:00 **Beethoven-Marathon** Im Rahmen des Beethoven-Marathons spielt der Bonner Pianist Fabian Müller Beethovens 7. Sinfonie A-Dur op. 92 in der Fassung für Klavier. → Beethoven-Haus, Bonngasse 20
- 17:00 **Beethoven-Marathon: Alle Neune II** Alle Neune ist der Beitrag des Beethoven-Orchester Bonn zum Beethoven-Marathon. Eintritt: 20,- → Telekom Zentrale, Friedrich-Ebert-Allee 140
- 19:00 **Kammerchor Oberpleis** In diesem bunten, von Solisten, Chor und kleinem Ensemble präsentierten Programm kommen u.a. die berühmten Weihnachtslieder von Peter Cornelius und die spätromantische Kantate »Gruß an die heilige Nacht« von Max Bruch zur Aufführung. → **Nasenne-Jesu-Kirche, Bonngasse 6-8**
- 19:00 **Padi Percussion Orchestra** Eine musikalische und menschliche Begegnung zwischen Afrika, Brasilien, Orient und Europa. → Brodfabrik, Kreuzstr. 16
- 19:30 **Beethoven-Marathon: Alle Neune III - BeethovenNacht** Alle Neune ist der Beitrag des Beethoven-Orchester Bonn zum Beethoven-Marathon. Eintritt: 17,- bis 34,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 20:00 **Bonner Kammerchor** → **Veni Emanuel!** Chormusik zur Adventszeit mit Werken von Erik Esenvalds, Morten Lauridsen, James MacMillan, Joseph Ryelandt u.a. Eintritt frei. → St. Marien, Burgstr. 45

21. Samstag

KONZERT

Feuerschwanz
Metfest



Eisern haben sich die Metallmänner von kleinen Auftritten auf Mittelaltermärkten auf die ganz großen Bühnen gespielt, mit dem aktuellen Album »Methämmers« erreichten sie sogar Platz 6 der deutschen Albumcharts. Dazu noch das 15-jährige Bandjubiläum - wenn das kein Grund zum Feiern ist, und so touren die Recken mit ihrem Mix aus hintergründigen Texten, harten Riffs und melodischem Folk durch die Republik. Hoch die Hörner!

18:00 Uhr → Köln, Carlswerk Victoria

- 20:00 **Dirty Deeds '79** A Tribute to AC/DC. Ausverkauf! → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 **Roskapancki** SkaRockPunk-Krach mit Melodie. Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadening 41

KÖLN

- 18:00 **15 Jahre Feuerschwanz** → **Metfest-Tour** Mittelalter-Folkrockband. Special Guests: The O'Reillys and the Paddyhats und Graiknights. Eintritt: VK 32,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20
- 19:00 **BASTA** → **X-Mas Special** A Cappella. Eintritt: VK 30,-/125,- → Gloria Theater, Apostelstr. 11
- 19:00 **Nilia** Finnischer Singer-Songwriter. Support: Will Church. Eintritt: VK 23,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 19:30 **Höhner Weihnacht** Neben eigenen Songs präsentieren die Höhner klassische Weihnachtslieder, Lieder zum Fest und Evergreens. Eintritt: VK ab 35,- → **Maritim Hotel Köln, Hermermarkt 20**
- 20:00 **Punch Arogunz** Hip Hop, Rap. Support: Twizzly & Cashticlay. Eintritt: VK 23,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Roberto Bianco & die Abbrunzati Boys** Italo-Schlager-Pop. Support: Gloriettenstürmer. Ausverkauf! → ARTTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **Söley** Die in Island geborene Söley Stefánsdóttir mit ihrem märchenhaften Gesang. Eintritt: VK 27,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40
- 20:00 **Thees Uhlmann & Band** Der Sänger der Hamburger Band Tomte und seine neu formierte Band. Eintritt: VK 35,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 21:00 **Tarkan** Türkischer Popmusiker. Eintritt: VK 59,- bis 109,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 21:30 **Josy & Surf** und **The Dead Poneyms** Pony-Punk-Rock'n'Roll Garage aus Belgien. Support: Boomchickas. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 13:30 **Beethoven-Marathon: Alle Neune I** Alle Neune ist der Beitrag des Beethoven-Orchester Bonn zum Beethoven-Marathon. Eintritt: 20,- → Steigenberger Grandhotel Siebenberg

- 20:00 **Cafe del Mundo** → **Winterabend** Konzert der derzeit besten Flamenco-Gitarristen Deutschlands, Jan Pascal und Alexander Kilian, im Historischen Ballsaal. Eintritt: 20,- → Rheinhotel Anker, Rheinpromenade 40, Remagen
- 20:00 **New York Gospel Stars** Klassische Gospel-Songs, sollte Balladen und aktuelle Hits. → **Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**
- 21:00 **Zeltinger Band** Rocklegende aus Köln. Eintritt: VK 17,50 AK 20,50 → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

- 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**
- 22:00 **Intensivstation 2.0** Charts, Trash, Classics & Pop. → **Untergrund, Kesselgasse 1**
- 22:00 **OneN8stän** (Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → **N8schiicht, Bornheimer Str. 20-22**

KÖLN

- 23:00 **90s Reloaded** Mix der 90's. Eintritt: ab 6,50 → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
- 23:00 **Age Of Rock & Metal** Party mit DJ Wulf. Eintritt: 5,- MVZ. → **MTC, Zülpicherstr. 10**
- 23:00 **Rammstein Fan Party** Neue Deutsche Härte, Gothic Rock, Dark Metal und jede Menge Rammstein. → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 23:00 **Unicorn - The 80ies Night** Wave, Synthie & Post Punk mit Martin Heiland. Eintritt: 6,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:30, 20:30 **Beethoven-Marathon: »Kiki von Beethoven«** von Eric-Emmanuel Schmitt. → **Die Pathologie, Weberstr. 43**
- 19:30 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 19:30 **Frau Müller muss weg** Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**
- 20:00 **fringe ensemble / Theater Marabu** → **B Free** Die Musik-Theater-Produktion beschäftigt sich als Ausgangspunkt mit dem Gefangenenchor aus Beethovens Oper »Fidelio«. Im Rahmen des Beethoven Marathons. Eintritt: 15,-/9,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** → **Fritz & Hermann packen aus** Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Springmaus Improtheater** → **Auf die Tanne, fertig, los!** Improvisationstheater-Weihnachtsshow. Eintritt: VK 30,-/24,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Warten auf Godot** von Samuel Beckett. Eintritt: 15,40 → **Werkstatt, Rheingasse 1**

KÖLN

- 15:00, 19:30 **Flashdance** - Das Musical 80er Jahre Musical. → **Musical Dome, am Kölner Hof**

KINDER

BONN

- 11:30, 14:30 **Familienführung** Übersichtsführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren durch die Sonderausstellung »Groß, grösser, Dinosaurier«. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 14:00 **Beethoven-Marathon** Familienprogramm: Unter dem Motto »Der Natur auf der Spur« entdecken Familien und Kindern aktiv und kreativ die neue Ausstellung im Beethoven-Haus und Beethovens Musik. → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**
- 14:30 **Figurentheater Petra Schuff** → **Ritter Rost** feiert **Weihnachten**! Figurentheater für Kinder ab 3 Jahren. VK 10,90/8,70 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 15:00, 16:30 **Die Weihnachtsgeschichte erzählt vom Engel und vom Esel** Ein musikalisches Weihnachtsspiel für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 9,-/6,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 15:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 15:00 **Wir lesen** von Tiergeschichten, Märchen und spannende Erlebnisberichte für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 18:30 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur mit Anmeldung unter 0228 1 9122-227 o. besucherservice@zfmk.de. Bitte Taschenlampen mitbringen. Ausverkauf! → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 15:00 **Der gestiefelte Kater** Pop-musical. Eintritt: VK 18,- bis 27,- → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Köln** **Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → **Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Die Universität Bonn im Nationalsozialismus 1933-45** Öffentliche Begleitung durch die Ausstellung. → **Luftschutzbunker unter dem Institut für Geschichtswissenschaft, Konvikstr. 11, Bonn**
- 13:00 **Beethoven-Marathon** Bei dem 12 Stunden langen Beethoven-Kulturtag wird die ganze Stadt bespielt: Insgesamt präsentieren 60 Künstler, Ensembles und das Beethoven-Orchester Bonn auf 30 Bühnen Musik, Theater, Gesang, Tanz, Kabarett, Art-Performances, Lesungen, Videoinstallationen, Flash-Mobs, Jazz, Klassik, Museumsführungen, Kulinarisches, ein buntes, kostenfreies Kinder- und Jugendprogramm sowie eine große After-Show-Party. Infos unter beethoven-marathon.de. Beethoven-Marathon-Ticket: VK 23,50/15,- → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 14:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**
- 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45**

KINO

BONN

14:30 **Faust** BRD 1960 – Regie: Peter Gorski – mit Gustaf Gründgens. Die berühmte »Faust«-Inszenierung im Deutschen Schauspielhaus Hamburg. Die Aufzeichnung fesselt überwiegend als Bühnenwiedergabe. → Kino im Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2

▶ **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

KÖLN

16:00 **Höhner Weihnacht** Neben eigenen Songs präsentieren die Höhner klassische Weihnachtslieder, Lieder zum Fest und Evergreens. Eintritt: WK ab 35,- → *Mari-tim Hotel Köln, Heumarkt 20*

19:00 **Freddie Mercury Memorial Night** mit der Queen-Tribute-Band The Queen Kings, Opernsängerin Yvonne Fiedler und dem Chor »Young Hope«. Eintritt: WK 24,- AK 29,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*

20:00 **Tom Gaebel & His Orchestra** – »A Swinging Christmas« Weihnachts-Evergreens und Klassiker im Easy-Listening-Sound. Eintritt: WK 38,-/33,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

JOTT WE DE

17:00 **Bonner Kammerchor** – »Veni Emanuel!« Chormusik zur Adventszeit mit Werken von Erik Esenvalds, Morten Lauridsen, James MacMillan, Joseph Ryelandt u.a. Eintritt frei. → *Ev. Erlöserkirche, Luisenstr. 13, Bad Honnef*

TICKETS FÜR (FAST) ALLES

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Theaterkasse in der Galeria Kaufhof Bonn. von 9.30–19.30 Uhr

17:00 **Kammerchor Oberpleis** In diesem bunten, von Solisten, Chor und kleinem Ensemble präsentierten Programm kommen u.a. die berühmten Weihnachtslieder von Peter Cornelius und die spätromantische Kantate »Gruß an die heilige Nacht« von Max Bruch zur Aufführung. → *Kloster Heisterbach, Heisterbacher Straße, Königswinter*

BÜHNE

BONN

14:00, 17:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

16:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

18:00 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

18:00 **Nipplelesus** von Nick Hornby. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

19:00 **Springmaus Improtheater** – »Auf die Tanne, fertig, los!« Improvisationstheater-Weihnachtsshow. Eintritt: WK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Beethoven** Eine Produktion des CN Malandain Ballet Biarritz.

Eintritt: 11,- bis 51,70 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

KÖLN

14:00, 18:30 **Flashdance** – Das Musical 80er Jahre Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

15:00 **Marvin Vlogt & Puuki** – »Schei** Boxer Day-Show« Youtuber-Show. Eintritt: WK 25,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20*

20:00 **Tahnee & Marcella Rockefeller** – »Hoe Hoe Hoe – die völlig abgefuckte X-Mas Show« Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

JOTT WE DE

16:00 **Russisches Klassisches Staatsballett** – »Der Nussknacker« Peter Tschaikowskys Ballett. → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

KINDER

BONN

11:00, 15:00 **Der Grüffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

11:00 **Nils Karlsson Däumling** Kinderoper von Thierry Tidrow für Sopran und sprechende Geigerin nach Astrid Lindgrén. Eintritt: 12,-/6,- → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

11:30, 14:30 **Familienführung** Übersichtsführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren durch die Sonderausstellung »Groß, grösser, Dinosaurier«. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

13:00 **TüftelTag** Experimentieren, Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

14:00 **Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

15:00 **Kino für Kids** Heute: »Pflötzlich Santa« – Norwegen 2016 – R.: Terje Rangnes – mit Anders Basmø Christiansen. Empfohlen ab 5 Jahren. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

15:00 **Theater Papperlapapp** – »Die Weihnachtsgans Auguste« Ein weihnachtliches Märchen für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

16:00 **Ein Schaf fürs Leben** Die Geschichte einer eigentlich unmöglichen Freundschaft von Martign Mattar für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

16:30 **Russisches Silvestermärchen** für Kinder (in russischer Sprache), aufgeführt vom Russischen Institut Bonn e.V. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

EXTRAS

BONN

10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung erbeten. Erwachsene: 13,90, Kinder von 6-11 Jahre: 6,50, Kinder unter 6 Jahre: 1,- pro Lebensjahr. → *PAUKE -LIFE- KulturBistro, Endericher Str. 43*

11:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*

14:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungs-orte in der Bonner Nordstadt*

elh promotion NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE

FACEBOOK.COM/NOISENOW.DE
FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIR

LIONEL

26.06.20 BONN KUNST!RASEN

BRYAN FERRY

28.07.20 KÖLN RONCALLIPLATZ

NEW MODEL ARMY

STIFF LITTLE FINGERS
LES NÉGRESSES VERTES

14.12. KÖLN PALLADIUM

THE STEVE HILLAGE BAND

GONG

04.12. KÖLN KANTINE

EZIO

09.12. BONN HARMONIE

MUSIC & STORIES

hosted by ANDY SCOTT (SWEET)

URIAH HEEP
Nazareth
WISHEONE ASH

3 BANDS, 3 CONCERTS
AND A BUNCH OF BACKSTAGE SECRETS...

29.01.20 DORTMUND WARSTEINER MUSIC HALL

ORISHAS

06.02.20 KÖLN CARLSWERK VICTORIA

MELISSA ETHERIDGE

01.07.20 BONN KUNST!RASEN

DEEP PURPLE

10.07.20 BONN KUNST!RASEN

HELGE

06.08.20 BONN KUNST!RASEN

THE BOSSHOS

07.08.20 BONN KUNST!RASEN

HARLEM GLOBETROTTERS

GERMAN TOUR 2020

29.04.20 BONN TELEKOMDOME

ROLAND KAISER

OPEN AIR 2020

Live mit Band

15.08.20 BONN KUNST!RASEN

WINCENT WEISS

10.08.20 BONN KUNST!RASEN

JOHN CALE & BAND

29.07.20 KÖLN RONCALLIPLATZ

ALBERT HAMMOND

Songbook Tour 2020

06.06.20 INSEL GRAFENWERTH

ticketmaster Ticket-Hotline: 01806-9990000 bonnticket.de Tickethotline: 0228-502010

22. Sonntag

KONZERT

Tom Gaebel & His Orchestra



Tom Gaebel, Deutschlands angesagtester Big-Band-Entertainer der alten Schule, beweist mit seiner großen Weihnachtsshow »A Swinging Christmas!«, dass Weihnachten auch anders geht. Von »White Christmas« über »Jingle Bells« bis »Let It Snow« – Tom Gaebel und sein Orchester spielen die schönsten US-amerikanischen Weihnachts-Evergreens und moderne Klassiker wie »Driving Home For Christmas« im heißen Easy-Listening-Sound.

20:00 Uhr → Köln, Tanzbrunnen

© CHRISTOPHER KASSETTE

23

Montag

KINO

BONN

► **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 18:30 **Weihnachtskonzert** Weihnachtliches von J. S. Bach bis John Rutter. Kinder- und Jugendchor des Theater Bonn & Beethoven Orchester Bonn. Eintritt: 18,-/19,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

KÖLN

► 21:30 **The Tics** Post-Punk. 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

► 18:00 **Johannes Kalpers** »Festtagszauber« Konzert zugunsten des Hospizes »Stella Maris«. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

PARTY

BONN

► 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

BÜHNE

BONN

► 20:00 **Cyran** von Edmond Rostand, Jo Roets und Greet Visser. Es spielt das Euro Theater Central. Eintritt: 15,-/19,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

► 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KINDER

BONN

► 15:00 **Der Grüffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler. Ab 3 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

► 15:00 **Viele Grüsse, Deine Giraffe** nach dem Kinderbuch von Megumi Iwasa für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 12,-/16,- → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

24

Dienstag

KINO

BONN

► **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

PARTY

BONN

► 22:30 **Bellini Christmas Clubbing** Weihnachtsparty mit den DJs Alex B & Sead. → *Untergrund, Kesselgasse 1*

EXTRAS

BONN

► 18:00 **Unerwartet Erwartet** Das kulturelle Adventskalenderprojekt. Details unter unerwartet-erwartet.de. → *Div. Veranstaltungsorte in der Bonner Nordstadt*



25

Mittwoch

KINO

BONN

► **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 18:00 **Weihnachtliches Orgelkonzert** mit Michael Bottenhorn, Organist an St. Josef. Eintritt: 10,- → *St. Josef, Hermannstr. 35*

PARTY

BONN

► 22:00 **Dark8en VII** Twilight / Dark Psy / High Tech. → *N8lounge, Franzstr. 41*

KÖLN

► 23:00 **»Die Ärzte«** Weihnachtsparty mit DJ Manu Pop. Eintritt: 8,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

BÜHNE

BONN

► 14:00, 17:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

► 18:00 **Cavalleria rusticana / Pagliacci** Opern von Pietro Mascagni und Ruggero Leoncavallo. Eintritt: VK 11,- bis 62,70 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

► 18:00 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

► 18:00 **Minna von Barnhelm** Lustspiel von Gotthold Ephraim Lessing. Eintritt: 9,90 bis 35,20 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

KÖLN

► 19:30 **Romeo and Juliet** Ballett trifft auf HipHop, Akrobatik und Jazz-Dance. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

26

Donnerstag

KINO

BONN

► **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 16:00 **»SonJA'ZZ«** Heute: Listen Here – Jazz, Swing & Soul. Eintritt frei. → *Sonja's, Friedrichstr. 13*

BÜHNE

BONN

► 14:00, 17:00 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit der Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: VK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

► 18:00 **Der Rosenkavalier** Oper von Richard Strauss. Text von Hugo von Hofmannsthal. Eintritt: 11,- bis 57,20 → *Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselerhof 1*

► 18:00 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

► 20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** – »Fritz & Hermann packen aus« Das Weihnachtsspezial. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

► 14:30, 19:30 **Romeo and Juliet** Ballett trifft auf HipHop, Akrobatik und Jazz-Dance. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

► 18:00 **Thilo Seibel** – »Schon rum!« Der politische Jahresrückblick. Eintritt: VK 16,-/11,- AK 19,-/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KINDER

BONN

► 15:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

26. BÜHNE

Thilo Seibel



18:00 Uhr → *Köln, Bürgerhaus Stollwerck*

► 18:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

SPORT

BONN

► 15:00 **Telekom Baskets Bonn – Hamburg Towers** easyCredit BBL. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

EXTRAS

BONN

► 11:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*

JOTT WE DE

► 15:00, 18:30 **Moscow Circus on Ice** – »Triumph« Eintritt: VK 36,90 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

27

Freitag

KINO

BONN

► **Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

► 19:30 **9. Bonner Nacht der Spirituellen Lieder** Mitsingkonzert mit den Gästen Yopi & Lotta und Judith Maria Günzl aus Köln. Infos: bonner-nacht-der-spirituellen-lieder.de. Eintritt frei, Spende erbeten. → *St. Franziskus Kirche, Adolfstr. 77*

► 20:00 **Italienische Weihnachten** mit Le Iene (Ska-Punk aus Ferrara) und Latte+ (HighQualityFun-PopPunk aus Empoli). Eintritt: 7,- → *Kult41, Hochstadenning 41*

KÖLN

► 20:00 **Desolated** Punk, Hardcore. Support: Fallbrawl, Reduction & Additional Time. Eintritt: 20,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

► 21:00 **Sick Of Society** PunkRock-Quartett. Support: Keine Ahnung & Meggi. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

► 21:00 **Zeynep Bastik** Eintritt: VK 35,50 → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

JOTT WE DE

► 21:00 **Bosstime** Tribute to Bruce Springsteen. Eintritt: WK 17,- AK 20,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

► 22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

► 22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

► 23:00 **Rüstig.PreSilvester** Techno & House mit Maurizio Schmitz & Philipp Fein. → *N8lounge, Franzstr. 41*

23. Montag

KINDER

Der Grüffelo



In einem großen Wald lebt eine kleine Maus. Dort gibt es einige Tiere, die die Maus liebend gern verspeisen würden: nämlich die Eule, den Fuchs oder die Schlange. Aber die Maus ist schlau und weiß sich zu helfen. Sie erfindet einfach den Grüffelo – ein Monster mit feurigen Augen, schrecklichen Klauen, einer grässlichen Tatze und einer giftigen Wazze im Gesicht. Ein modernes Märchen für Kinder ab 3 Jahren, in dem der Mut der Kleinen über die Angst vor den Großen siegt.

15:00 Uhr → *Bonn, Junges Theater Bonn*

25. Mittwoch

BÜHNE

Romeo and Juliet



Mit dem Update von Shakespeares Meisterwerk hat sich die Rock the Ballet-Starchoreografin Adrienne Canterna einen Herzwunsch erfüllt. Die herzergreifende Geschichte um zwei Liebende aus verfeindeten Häusern ist längst ein Klassiker des Ballettrepertoires, bringt doch der menschliche Körper die großen Gefühle wie Liebe und Hass, Freude und Trauer, Hoffnung und Verzweiflung am schönsten zum Ausdruck, wenn er tanzt. Canterna holt diese mit einem exzellenten jungen Ensemble ins Hier und Jetzt.

19:30 Uhr → *Köln, Musical Dome*

27. Freitag

BÜHNE

Song Trang



Gegensätze lassen sich sehr wohl zu einer facettenreichen Einheit verbinden. In Zusammenarbeit mit der »Vietnam Circus Federation«, die Xich-Lo und GOP-Regisseur Knut Gminder entstand ein artistisches Werk, das Einblick gibt in die vietnamesische Seele. Die Inszenierung lebt von den dreizehn tief in der dortigen Kultur verwurzelten Künstlern, die die Lebendigkeit des asiatischen Kontinents voller Poesie und mit intensiven Bildern auf die Bühne bringen.

18:00 & 21:00 Uhr → *Bonn, GOP Varieté-Theater*

KÖLN

- 23:00 **BallroomBlitz!** Pun-
kRockRollHitz. Eintritt frei. → *Sonic
Ballroom, Oskar-Jäger-Str.
190*
- 23:00 **Dark Body Beats** Industrial,
EBM, Gothic, Mittelalter, NDH,
Rock & Metal mit DJ Wulf. Eintritt:
5,- MVZ. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

BÜHNE

- 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zu-
sammenarbeit mit der Vietnam
Circus Federation entsteht ein
Blick in die vietnamesische Seele.
Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP
Varieté-Theater Bonn, Karl-Car-
stens-Str. 1*
- 19:30 **Die Wahrheit über Dinner
for One** Komödie von Jan-Ferdi-
nand Haas. → *Contra-Kreis-
Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Vor Sonnenaufgang** von
Ewald Palmsthofer nach Gerhart
Hauptmann. Eintritt: 9,90 bis
35,20 → *Schauspielhaus, Am
Michaelshof 9*
- 20:00 **Die schwarzen Katzen** von
Edgar Allan Poe. Anmeldung un-
ter volx@web.de erforderlich.
Eintritt frei, Hut geht rum. →
*Kohlebunker unterm Südbahn-
hof, Ermekeilstr. 32*
- 20:00 **In Stanniopapier** von Björn
Sc Deigner. Auf der Basis von Ge-
sprächen mit einer Prostituierten
entstanden, entfaltet der ein-
dringliche Text seine Wirkung
durch Glaubwürdigkeit fern von
jeder Konstruktion einer Ge-
schichte. Eintritt: 15,40 → *Werk-
statt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit**
Komödie von Bernard Slade. Ein-
tritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Thea-
ter Bad Godesberg, Koblenzer Str.
78*
- 20:00 **Springmaus Improtheater -
»Auf die Tanne, fertig, los!«**
Improvisationstheater-Weih-
nachtsshow. Eintritt: WK 30,-
/24,- → *Haus der Springmaus,
Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Romeo and Juliet** Ballett
trifft auf HipHop, Akrobatik und
Jazz-Dance. → *Musical Dome, am
Kölner Hbf.*
- 20:00 **Thilo Seibel - »Schon
rum?!«** Der politische Jahresrück-
blick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-
/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck,
Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 20:00 **Die Schneekönigin** Klassi-
sches Ballettmärchen nach Hans
Christian Andersen mit Musik von
Edward Grieg und Jean Sibelius.
Eintritt: WK 27,80 bis 37,70 →
Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

KINDER

- 11:00, 15:00 **Ronja Räubertoch-
ter** nach der Erzählung von Astrid
Lindgren für Kinder ab 6 Jahren.
→ *Junges Theater Bonn, Her-
mannstr. 50*

EXTRAS

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang**
mit Rainer Selmann. Tatsachen &
Legenden - Bonn auf den zwei-
ten Blick. Die Bonner Innenstadt
abseits der Sehenswürdigkeiten.
Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- →
*Treffpunkt: Rückseite Beethoven-
denkmal / Münsterplatz*
- 20:30 **Live Beetz - Former & Fu-
ture Classics** In der late night-Lö-
sung treten Klassik, Pop und Elec-
tro Sound in respektvollem Dialog.
Heute mit Florian Franke & Band,
Frank Brempl (Violine) und DJ Dr.
Green. Eintritt frei. → *Pantheon-
lounge, Siegburger Str. 42*

KINO

BONN

Programm kino (Kino in der Brot-
fabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

- 20:00 **Die Radierer** Neue-Deut-
sche-Welle- und Art-Punk-Band
aus Limburg. Eintritt: 8,- →
Kult41, Hochstadenring 41

KÖLN

- 20:00 **Neverland In Ashes** Death
Metal und Metalcore. Support:
The Tex Avery Syndrome. → *MTC,
Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Susan Weinert Rainbow
Trio** Musik im Spannungsfeld von
Jazz, Klassik und Weltmusik. Ein-
tritt: WK 22,- AK 26,- → *Altes
Pfandhaus, Kartäuserwall 20*
- 21:00 **Duman** Alternative türkische
Rock-Band. Eintritt: WK 38,- →
*Theater am Tanzbrunnen, Rhein-
parkweg 10*
- 21:00 **Gerry Lee & The Wanted
Men** Honky Tonk, Western Swing
und Rock'n'Roll. Support: Smith
and Williams. Eintritt: 9,- → *Sonic
Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 21:00 **Motörblast** Tribute to
Motörhead. Eintritt: WK 16,50 AK
19,50 → *Kubana, Zeithstr. 100,
Siegburg*

PARTY

BONN

- 18:00 **Pauke Disco** Integratives und
inklusionsorientiertes Tanzver-
gnügen mit den Hits der 1970er,
80er, 90er Jahre und von heute.
Eintritt frei. → *PAUKE - Life-
KulturBistro, Endericher Str. 43*
- 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s,
Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut.
Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). →
Carpe Noctem, Wesselstr. 5
- 22:00 **OneN8Stand** Clubsounds,
Black Music & Classics mit DJ Kim.
Eintritt: 5,- (frei bis 23h). →
N8schicht, Bornheimer Str. 20-22

28. Samstag

KONZERT

Die Radierer



Die unverwüthlichen und bekloppten Art-Punks aus Limburg, die sich seit der ersten Single »Angriff auf Schlaraffenland« von 1980 noch immer als »Nicht-Musiker« verstehen, stellen das Kult auf den Kopf und lassen es im Karton nur so rappeln. Heute noch genauso albern, krawallig, subversiv wie vor knapp 40 Jahren, pfeifen Die Radierer auf so was wie Gattungskonventionen, greifen zB auch mal zu Kinderinstrumenten und sind immer für eine Überraschung gut. Nur eins steht fest: Es wird laut. Plus Support.

20:00 Uhr → Bonn, Kult41

KÖLN

- 22:00 **Silent Disco** Kopfhörer-Party:
2 Floors, 3 DJ Teams & 3 Kanäle.
Eintritt: 8,- → *Gebäude 9, Deutz-
Mülheimer-Str. 127-129*
- 23:00 **Attaque Surprise** New Wave,
Post Punk, Minimal, Synth & In-
die-Pop mit Decoder & Reptile.
Eintritt: 6,- → *Tsunami-Club, Im
Ferkulum 9*
- 23:00 **Depeche Mode Party** Synth-
pop, Futurepop, EBM, Dark 80s &
New Wave mit DJ Elvis. → *Live
Music Hall, Lichtstr. 30*
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Ga-
rage, Soul, RnR & Punkrock. Ein-
tritt frei. → *Sonic Ballroom,
Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Sweet Child Of 80s** 80s-Par-
ty mit DJ Freddy. Eintritt: 5,- MVZ.
→ *MTC, Zülpicherstr. 10*

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Song Trang** In Zu-
sammenarbeit mit der Vietnam
Circus Federation entsteht ein
Blick in die vietnamesische Seele.
Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP
Varieté-Theater Bonn, Karl-Car-
stens-Str. 1*
- 19:30 **Der eingebilddete Kranke**
Komödie von Molière. Eintritt: WK
13,20 bis 41,80 → *Schauspielhaus,
Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Die Wahrheit über Dinner
for One** Komödie von Jan-Ferdi-
nand Haas. → *Contra-Kreis-
Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Die Installation der Angst**
von Rui Zink. Eintritt: 15,40 →
Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit**
Komödie von Bernard Slade. Ein-
tritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Thea-
ter Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Rainer Pause & Norbert
Alich - »Fritz & Hermann
packen aus«** Das Weihnachtsspe-
zial. Eintritt: 24,-/20,- → *Panthe-
on, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Springmaus Improtheater -
»Auf die Tanne, fertig, los!«**
Improvisationstheater-Weih-
nachtsshow. Eintritt: WK 30,-
/24,- → *Haus der Springmaus,
Frongasse 8-10*
- 13:00, 16:30, 20:00 **Holiday on
Ice - »Supernova - A Journey to
the stars«** Eine fantastische Reise

KÖLN

- 13:00, 16:30, 20:00 **Holiday on
Ice - »Supernova - A Journey to
the stars«** Eine fantastische Reise

Viele Pedelecs & Bikes stark reduziert!

(solange der Vorrat reicht)
drahtesel-bonn.de

von der Erde in eine ferne Gala-
xie. Eintritt: WK 26,- bis 78,- →
*Lanxess Arena, Willy-Brandt-
Platz 3*

- 14:30, 19:30 **Romeo and Juliet**
Ballett trifft auf HipHop, Akrobatik
und Jazz-Dance. → *Musical Do-
me, am Kölner Hbf.*

- 19:00 **Dr. Mark Benecke - »Mumi-
en & Leichen - Insekten in Pa-
lermo«** Kriminalbiologie. Ausver-
kauft! → *Gloria Theater, Apo-
stelstr. 11*

- 20:00 **Thilo Seibel - »Schon
rum?!«** Der politische Jahresrück-
blick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-
/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck,
Dreikönigenstr. 23*

KINDER

BONN

- 11:00, 15:00 **Michel aus Lönne-
berga** nach dem Roman von
Astrid Lindgren für Kinder ab 5
Jahren. → *Junges Theater Bonn,
Hermannstr. 50*
- 15:00 **AKG-Familienexkursion**
Heute: Heimische Tiere im Muse-
um Koenig & Führung hinter die
Kulissen für Familien mit Kindern
von 7-11 Jahren. Voranmeldung
per E-Mail an: akg@leibniz-zfmk.de. → *Museum Koenig,
Adenauerallee 160*
- 18:30, 20:00 **Nachts im Museum**
Taschenlampenführung für Fami-
lien mit Kindern ab 6 Jahren. Nur
mit Anmeldung unter 0228 / 9122-
227 o. besucherservice@zfmk.de.
Bitte Taschenlampen mitbringen.
Ausverkauf! → *Museum Koenig,
Adenauerallee 160*

MARKTPLATZ

KÖLN

- 11:00 **Kölner Schallplatten-Börse**
Tonträger aus allen Musikrichtun-
gen von den 50er Jahren bis heu-
te von 11-16 Uhr. Eintritt: 4,- →
*Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-
Wellem-Str. 2*

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Offene Werkstatt** Heute:
Schmieden. Nur mit Anmeldung
über [repaircafe@bonn-im-wan-
del.de](mailto:repaircafe@bonn-im-wandel.de). → *Haus Müllestumpe, An
der Rheindorfer Burg 22*
- 11:00 **Repair-Café Bonn** Besuche-
rInnen können von 11-15 Uhr mit
den unterschiedlichsten defekten
Dingen vorbeikommen. Gemein-
sam mit engagierten BastlerInnen
werden Fehler gesucht und ver-
sucht, die Dinge wieder in Stand
zu setzen. → *Haus Müllestumpe,
An der Rheindorfer Burg 22*
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang**
mit Rainer Selmann durch die
Altstadt. Das ehemalige Arbeiter-
und Handwerksviertel - ein be-
sonderes Viertel hinter dem
Stadthaus. Dauer: ca. 2,5 Std.
Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Max-
straße/Ecke Breite Straße*
- 14:00 **Knistern, Rascheln, Falten**
Familienworkshop »Bauen und
Forschen mit Papier« für Kinder
von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl.
Museumseintritt. → *Deutsches
Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 15:00 **Exponate à la carte** Erleb-
nisführung zu ausgewählten Ex-
ponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Mu-
seumseintritt). → *Deutsches Mu-
seum Bonn, Ahnstraße 45*

KINO

BONN

- 14:30 **Fontane Effi Briest** BRD
1972-1974 - Regie: R.W. Fassbinder
- mit Hanna Schygulla. Theodor
Fontanes Roman vom Scheitern
einer Ehe in einem beklemmen-
den Geflecht gesellschaftlicher
Zwänge. → *Kino im Kunstmuseum
Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2*

Programm kino (Kino in der Brot-
fabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN

- 20:00 **Reis Against The Spülmachi-
ne - »Die fitteste Band der
Welt«** Das Musik-Comedy-Duo
der beiden Songsammler
Onkel Hanke und Philipp Kasburg.
Eintritt: WK 12,- AK 15,- → *Pan-
theon-Lounge, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 15:00, 19:00 **African Angels** Der
Cape Town Opera Chorus mit dem
Besten aus Oper, Gospel und Afri-
can Traditions. → *Philharmonie
Köln, Bischofsgartenstr. 1*
- 20:00 **Die Happy - »Love Suici-
de«-Tour** Eintritt: WK 26,- →
Gloria Theater, Apostelstr. 11
- 20:00 **New York Ska Jazz Ensem-
ble** 1994 gegründete Ska-Jazz-
Band. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

PARTY

BONN

- 18:00 **arTango** Milonga. 17-18 Uhr:
Einführung in den Tango. →
*Kreuzung an St. Helena, Bornhei-
mer Str. 130*

BÜHNE

BONN

- 14:00, 17:00 **Song Trang** In Zu-
sammenarbeit mit der Vietnam
Circus Federation entsteht ein Blick
in die vietnamesische Seele. Eintritt:
WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-
Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 18:00 **Die Wahrheit über Dinner
for One** Komödie von Jan-Ferdi-

FEHLT HIER DEIN KONZERT?

Schreibe eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss
für Januar 2020 ist der:
6. Dezember

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

nand Haas. → *Contra-Kreis-
Theater, Am Hof 3-5*

- 19:00 **Springmaus Improtheater -
»Auf die Tanne, fertig, los!«**
Improvisationstheater-Weih-
nachtsshow. Eintritt: WK 30,-
/24,- → *Haus der Springmaus,
Frongasse 8-10*

- 19:30 **Madama Butterfly** Opern
von Giacomo Puccini. Eintritt:
WK 11,- bis 51,70 → *Opernhaus
Bonn, Am Boeselerhof 1*

- 20:00 **In And Out Hannah Arendt**
Ein Plädoyer für die hartnäckige
Suche nach einer eigenen Stimme
und ein Pamphlet gegen die Be-
schränkung des Menschen auf
Geschlechterrollen. Eintritt: 15,40
→ *Werkstatt, Rheingasse 1*

- 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit**
Komödie von Bernard Slade. Ein-
tritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Thea-
ter Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- 13:00, 16:30 **Holiday on Ice -
»Supernova - A Journey to the
stars«** WK 26,- bis 78,- → *Lan-
xess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 14:30, 19:30 **Romeo and Juliet**
Ballett trifft auf HipHop, Akrobatik
und Jazz-Dance. → *Musical Do-
me, am Kölner Hbf.*

- 18:00 **Thilo Seibel - »Schon
rum?!«** Der politische Jahresrück-
blick. Eintritt: WK 16,-/11,- AK 19,-
/14,- → *Bürgerhaus Stollwerck,
Dreikönigenstr. 23*

KINDER

BONN

- 11:00, 15:00 **Michel aus Lönne-
berga** nach dem Roman von
Astrid Lindgren für Kinder ab 5
Jahren. → *Junges Theater Bonn,
Hermannstr. 50*

29. Sonntag

KONZERT

Reis Against The Spülmachine

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 5



Die fitteste Band der Welt« bittet zum Lachmarathon aus Lied-
parodien. Musik-Coverrett vom Feinsten. Die beiden Wortakro-
baten lassen keinerlei Zweifel daran, dass sie in Topform sind.
Ohne Aufwärmphase sprinten sie auf die Bühne, entzünden
ein olympisches Freudenfeuer und vereinen Songs aus der
ganzen Welt zu einer ekstatischen Liedermacher-Comedy-
Rockshow. Von Mozart bis Mark Forster, von Simon & Garfunkel
zu den Beastie Boys.

20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

30

Montag

- 13:00 **TüftelTag** Experimentieren, Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnrstraße 45*
- 14:00 **Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Shaun das Schaf – UFO-Alarm«. Empfohlen ab 6 Jahren. Das knuffige Schaf trifft auf Ausserirdische. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 15:00 **Viele Grüsse, Deine Giraffe** nach dem Kinderbuch von Megumi Iwasa für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 12,-/16,- → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

EXTRAS

- BONN**
- 10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung erbeten. Erwachsene: 13,90, Kinder von 6-11 Jahre: 6,50, Kinder unter 6 Jahren: 1,- pro Lebensjahr. → *PAUKE – Life-KulturBistro, Eidenicher Str. 43*
- 11:00 **Knistern, Rascheln, Falten** Familienworkshop »Bauen und Forschen mit Papier« für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- zzgl. Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahnrstraße 45*
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Poppelsdorf und entlang der Poppelsdorfer Allee. Alte Sternwarte, Schloss Clemensruh & Zuntz-Kaffee. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Hotel Bristol*
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung zu ausgewählten Exponaten. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnrstraße 45*

KÖLN

- 14:00 **Musik Kunst & Genuss Festival** Shanai tritt als Gastgeberin mit ihrer Elektro-Pop Band re:loom auf. Darüber hinaus gibt es wieder leckereien aus der ayurvedischen Küche, außergewöhnliche Gäste uvm. Eintritt: WK 25,- AK 27,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

KINO

BONN
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

KÖLN
 20:00 **Callejon** – »Hartgeld im Club«-Tour Metal meets Hip-Hop. Special Guest: Our Mirage. Eintritt: WK 25,- → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

20:00 **The Busters** – »One for All« 11-köpfige Ska-Band. Eintritt: WK 22,- → *Kantine, Neußler Landstr. 2*

21:00 **Eskalation** Indie, Punk & Elektro. Eintritt: 9,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:30 **Milking the Goatmachine** – »All i Goat for Xmas« Deutsche Deathgrind-Band. Special Guests: Endseeker & Act of Creation. Eintritt: WK 18,- AK 22,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Musicals Gala mit den erfolgreichsten Songs. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

PARTY

BONN
 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

BÜHNE

BONN
 20:00 **Fringe Ensemble** – »Lieber Gold im Mund als Porzellan im Safe« Im Rahmen des von der Kulturstiftung des Bundes geförderten Doppelpass-Projektes realisiert das Bonner fringe ensemble mit dem Espace Culturel Gambidi in Burkina Faso und dem Theater Bonn zwei Projekte über die Faszination und Macht des Goldes. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

31

Dienstag

KINO

BONN
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 55

KONZERT

BONN
 17:00 **Silvesterkonzert** Klavierabend mit Victor Soos zugunsten der Aktion Weihnachtlicht. Werke von Johannes Brahms, Ludwig van Beethoven und Robert Schumann. Eintritt: WK 28,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

21:30 **Jean Faure & Son Orchestre** – »Silvester Soirée« Ein Spectacle alter und neuer welscher Chansons. Eintritt: 35,- (inkl. einem Glas Sekt gegen Mitternacht). → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

22:30 **Silvesterkonzert** Mitglieder des Neuen Rheinischen Kammerorchesters und Marc Jaquet – Klavier spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Antonin Dvorak und George Gershwin. Eintritt: 15,- (inkl. 1 Glas Sekt). → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

22:30 **Silvesterkonzert** mit Kalevi Kiviniemi aus Lahti in Finnland. Eintritt: 10,- → *St. Josef, Hermannstr. 35*

KÖLN

19:00 **Martin Sasse Trio feat. Soilei Niklasson** Silvesterkonzert. Eintritt: WK 29,- AK 35,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

22:00 **Turboboost** Lambada statt Böller. Eintritt: 7,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

17:00 **Kölner Klassik Ensemble** Auf dem Programm des Silvesterkonzerts stehen Meisterwerke der europäischen Klassik und beschwingte Melodien zum Jahresausklang. Es spielen der Künstlerische Leiter Tobias Kassung (Gitarre), die Solocellistin Lena Kravets und der italienische Gitarrist Luciano Marziali. Eintritt: WK 27,- → *Ratssaal, Himmeroder Wall 6, Rheinbach*

22:00 **Kol Colé** – Klang aus Colonia Klezmer, jüdischer Tango und Weltmusik aus Osteuropa. → *Ev. Christuskirche, Mayersweg 10, Brühl*

22:00 **Kol Colé** – Klang aus Colonia Klezmer, jüdischer Tango und Weltmusik aus Osteuropa. → *Ev. Christuskirche, Mayersweg 10, Brühl*

PARTY

BONN
 19:00 **Silvester** Eintritt frei. → *Mausefalle 33/1/3, Weberstr. 41*

19:00 **Silvester in der Harmonie** Mit Livemusik von den Groove Delighters und DJ. Eintritt: WK 29,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

21:00 **Biskuihalle Die Party** – Silvester Edition Musik der 80er, 90er und von Heute mit DJ Manu Pop. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

21:00 **Silvesterparty der AfterJob Party** Partymusik mit DJ Phunktjan & Friends. Eintritt: 26,- → *Ameron Hotel Königshof, Adenauerallee 9*

23:50 **Silvester-Lounge Party** Musik der 60er bis heute und ein ausgefallenes Ambiente im Retro-Salon. Eintritt: 10,- → *Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42*

KÖLN

21:00 **Merhaba 2020** Die grosse Rakkas-Silvesternacht. Eintritt: WK 35,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

21:00 **Silvester Gala Köln** mit Vocal House und 70s/80s Soul/Funk-

31. Dienstag

BÜHNE

Onkel Fisch



Im Radio blicken ONKEL FISCH für WDR und SWR alle sieben Tage in ihren hochgelobten Sendungen auf die Woche zurück. Ende des Jahres geht es dann wieder mit dem Jahresrückblick auf Tour durch die Theater der Republik. Adrian Engels und Markus Riedinger alias ONKEL FISCH feiern die unfassbaren Sternstunden des Jahres. Der satirische Jahresrückblick mit dem Wichtigst... Witzigsten aus 2019.

16:30 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

Classics auf zwei Tanzbereichen. Eintritt: WK 59,- → *Rheinterrassen, Rheinparkweg 1*

21:00 **Silvester-Party in der Flora** mit Live Musik von Jephly und DJ René Pera. Eintritt: WK 49,- → *Flora Köln, Am Botanischen Garten*

21:00 **Trash Island & Retro Klub Silvester 3** Clubs – 1 Ticket. Eintritt: 8,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

22:00 **Silvester-Rock-Party** mit den Djs Glen & Wulf. Eintritt: 20,-/15,- → *Schmelztiegel, Blue Shell und Luxor, Luxemburger Strasse*

22:00 **Silvester Clash** Don't Tell Dad! meets Floorshakers Inferno – Silvester-Party auf zwei Floors. Eintritt: WK 14,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 127-129*

24:00 **Shake A Blitz!** 60sPunk, Garage, Soul, Hits, RnR & Punkrock mit Jay Pripelchair, Nils, Miss Smith & Jim Panse. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN
 15:00, 20:00 **West Side Story** Musical von Leonard Bernstein. Eintritt: 11,- bis 62,70 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

16:00, 20:00 **Nächstes Jahr, gleiche Zeit** Komödie von Bernard Slade. Eintritt: 11,- bis 31,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

16:00 **Pause & Alich** – »Fritz und Hermann« Das kabarettistische Silvesterspezial. Eintritt: 29,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

16:30 **Onkel Fisch** – »Der WDR 2 Zugabe Pur Jahresrückblick« Action-Kabarett zu Silvester. Eintritt: WK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

17:00, 21:00 **Die Wahrheit über Dinner for One** Komödie von Jan-Ferdinand Haas. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

18:30 **Song Trang** In Zusammenarbeit mit dem Vietnam Circus Federation entsteht ein Blick in die vietnamesische Seele. Eintritt: WK ab 42,-/21,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:00, 21:00 **»Frülein Wunder«** Eine literarisch-musikalische Re-

vue über die Pionierinnen in der Nachkriegszeit. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*

19:30 **Linie 16** Eine musikalische Achterbahnfahrt durch den rheinischen Untergrund. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

21:00 **Kollegen III** – »Ende der Schonzeit« Das neue Theatercomedy-Programm zu Silvester. Eintritt: WK 42,60 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Romeo and Juliet Ballett** trifft auf HipHop, Akrobatik und Jazz-Dance. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

JOTT WE DE

18:00 **Rhythm of the Dance** – »21st anniversary celebration«-Tour Die National Dance Company of Ireland kombiniert Irish Steps mit Einflüssen aus dem Modern Dance, tänzerischer Anmut und Präzision mit sportlicher Höchstleistung. Eintritt: WK ab 39,90 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

BÜHNE

19:00 **Springmaus Improtheater** – »Silvester Special« Der Impro-jahresrückblick. Eintritt: WK 27,90 bis 45,90 → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

KINDER

BONN
 15:00, 18:30 **Emil und die Detektive** nach dem Roman von Erich Kästner. Ab 7 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für Januar 2020 ist der:

6. Dezember

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

30. Montag

Emil und die Detektive



Die musikalische Revue für Zuschauer ab 7 Jahren ist mehr als »nur« eine schwingvolle Interpretation von Kästners Klassiker. Unter der musikalischen Leitung von Bernd Niemeyer gerät »Emil und die Detektive« zu einer fulminanten Feier von Kinder- und Jugendtheater, das Jung und Alt so viel zu erzählen hat und wie selbstverständlich bestens unterhält. Alles gipfelt in dem hitverdächtigen Song »Parole Emil!«, von dem Jung und Alt im Publikum einfach nicht genug bekommen können.

15:00 & 18:30 Uhr → Bonn, Junges Theater Bonn

KINDER

DEMOKRATIE
NACHHALTIGKEIT
KREISLAUF-
WIRTSCHAFT

NUR UTOPIEN SIND REALISTISCH

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG



POSTKAPITALISMUS
ARBEITER-
BEWEGUNG
DIGITALISIERUNG
GLEICHHEIT
GLOBALER GERECHTIGKEIT
GESCHLECHTER-
GERECHTIGKEIT

Info und Anmeldung: www.fes-soziale-demokratie.de



Ihre Werbung in guten Händen!



PLATZIERT

Über 550 Wandhalter und Standdisplays für Printwerbung in den Formaten A6 bis A4.



PLAKATIERT

Über 3800 In- und Outdoor-Plakaträhmen für A3 bis A0.



VERFÜHRT

Unser Couponheft mit einer vierteljährlichen Auflage von 100.000 Stk. – ideal für Kennenlernangebote.

Kontaktieren Sie uns:

kulticus.de
info@kulticus.de

Follow us:



Das gefällt

Das teutsche Wörterbüchlein

Jagd, die:

(vom ahd. *jagod*, nach dem ahd. Verb *jagon*: verfolgen, hetzen, zu erlegen suchen); lizenziertes, gezieltes saisonales Abknallen von allerlei Wildgetier, beispielsweise Rotwild (Hirschlein), Schwarzwild (Wildschweinchen), Damwild (Rehlein). Wird insbesondere von deutschen (☞ TIERSCHÜTZERN) als brutal und grausam kritisiert, von Engländern (Entenjagd, Fuchsjagd) als Gesellschaftssport betrieben. Die gelegentlich ebenfalls brutale, meist aber weitgehend waffenlose, toten Gegenständen (elektronische Geräte, ☞ SCHUHE) geltende Variante der J., die (☞ SCHNÄPPCHENJAGD), unterliegt keiner saisonalen Beschränkung, sie findet das ganze Jahr über statt. Wer Frauen bei der S. auf Schuhe stört, begibt sich in Lebensgefahr.

Job, der:

Arbeitsplatz, Stellung, Beschäftigung zum Zwecke des Geldverdienens und folglich des Lebensunterhalts. Seit Ger-

hard Schröder (Agenda 2010/Abschaffung der ☞ SOZIALDEMOKRATIE) für manche Menschen zum Risiko für (sofortige oder spätere) Armut geworden (Ein-Euro-J., Minij., Teilzeit, befristete J.), welche wiederum von staatlichen Stellen (Jobcentern, Sozialämtern, Rentenkassen) streng bestraft wird.

Jubel, der:

(von lat. *iubilare*: jauchzen); hysterisches, meist sehr laut und unkontrolliert ausgestoßenes Geschrei, Geheul oder Gebrüll aus meist völlig nichtigem Anlass (☞ TOOR!). Dauerj. blockiert beim Brüller die Funktionen des Gehirns und führt nicht selten zu (Größen-)Wahnvorstellungen (☞ SIEG!). Genießt unter (☞ FANATIKERN) Kultstatus.

Jugend, die:

(von lat. *iuvenari*: tändeln, ungestüm sein); Lebensphase zwischen (☞ KINDHEIT) und Erwachsensein einer Person, während der dieselbe zu unüberlegten

Handlungen (Anhimmeln irgendwelcher ☞ POPSTARS wie zB Lena Meyer-Landrut, Kevin Kühnert) neigt und unter unreiner Haut leidet. Gilt in manchen Gesellschaften als besonders erstrebenswert (»ewige Jugend«), weshalb manche Menschen (Campino, Johannes Heesters) sie ad libitum zu verlängern trachten. Schlimmer als die J. ist eigentlich nur das (☞ ALTER), das (☞ PERSONALER) bereits als mit Vollendung des 35. Lebensjahres beginnend definieren, weshalb Menschen Ü35 oft keinen (☞ JOB) mehr finden.

FORTSETZUNG FOLGT. G.L.



Impressum

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Prinz-Albert-Straße 54
53113 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Redaktion: - 15
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klünkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Schlussredaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Klaas Tigchelaar (Gastro), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist

BELICHTUNG & DRUCK

RMP Media & Print Verlag KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Ronald Gibiec

ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzudrucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **20.12.**
Redaktionsschluss **06.12.**
Tageskalender **06.12.**
Anzeigenschluss **06.12.**
Kleinanzeigenschluss **06.12.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
18,- EUR (incl. MWSt + Porto)

ab 1. JAN 2020



Ludwig van Beethoven

FIDELIO

D. Kaftan | V. Lösch



THEATER BONN × PANDION

GEMEINSAM KULTUR SCHAFFEN.

OPERNHAUS

Ein Projekt im Rahmen von

BTHVN
2020

Gefördert durch:

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

:rhein-sieg-kreis



WDR

WWW.THEATER-BONN.DE

COSMO



WDR



DER SOUND DER WELT.

IM RADIO AUF 103,3

cosmoradio.de